

Antwort der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Jessica Tatti, Susanne Ferschl,
Doris Achelwilm, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/4450 –**

Einsatz von Algorithmen und automatisierten Prozessen in Jobcentern

Vorbemerkung der Fragesteller

Ohne Informationstechnik (IT) und geeignete Software funktioniert in modernen Verwaltungen fast nichts mehr. Antragsbearbeitung, Bescheidversand, Meldung an Krankenkassen, Überweisungen, Profilings, Arbeitsvermittlung, Terminvergaben – das alles und noch viel mehr wird in den Jobcentern softwaregestützt ausgeführt, bearbeitet und dokumentiert. Von besonders hoher Bedeutung für die Arbeit in den Jobcentern sind die Programme ALLEGRO (Leistungsbearbeitung), VerBIS (Arbeitsvermittlung) sowie die Funktionalitäten der eAkte, die mittlerweile bundesweit eingeführt wurde und die die Papierakte zukünftig ersetzen soll (siehe https://con.arbeitsagentur.de/prod/apok/ct/dam/download/documents/Weisung201604031_ba015782.pdf).

Laut IT-Systemhaus, das für die IT der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie der Jobcenter (gemeinsame Einrichtungen, gE) zuständig ist, kommen in den Jobcentern und Arbeitsagenturen über 100 verschiedene IT-Verfahren zum Einsatz (Quelle: www.arbeitsagentur.de/ueber-uns/it-systemhaus).

Durch die Vielzahl unterschiedlichster Programme wird eine Vielzahl von Schnittstellen zum internen wie externen Datenaustausch notwendig. So werden alleine im Benutzerhandbuch für ALLEGRO namentlich zwölf wichtige Schnittstellen benannt (https://media.frag-den-staat.de/files/foi/24982/allegro_handbuch_2014_11.pdf, S. 15). Dabei bleibt unklar, wie und auf welcher Basis die Schnittstellenverarbeitung und das Schnittstellenmanagement stattfinden. Hieraus ergeben sich Schnittstellenproblematiken, wie auch die Bundesagentur bei ihrem IT-Projekt ROBASO feststellen musste (www.arbeitsagentur.de/presse/2017-05-ba-stoppt-it-projekt-robaso). „ROBASO“ sollte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Jobcentern ermöglichen, ohne Doppeleingaben oder Programmwechsel zu arbeiten. Ebenfalls unbekannt sind Art und Umfang des (automatisierten) Austausches zwischen den Programmen, die in Optionskommunen eingesetzt werden, und denen der BA (Programme und Datenbanken).

Die Fragestellerinnen und Fragesteller wollen sich durch die Kleine Anfrage einen Überblick über die IT-Architektur der BA, die Schnittstellen zwischen der BA und den Jobcentern (gE) sowie den Optionskommunen und den Jobcentern (zugelassene kommunale Träger, zkT), die Methodik und Überwachung von

Vorgängen, das IT-Projekt „ROBASO“ sowie die Möglichkeit einer digitalen Antragstellung auf Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) verschaffen.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die zugelassenen kommunalen Träger (zKT, „Optionskommunen“) nehmen die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende eigenverantwortlich wahr und unterstehen der Aufsicht der Länder. Die Bundesregierung hat keine Kenntnis über die Nutzung von IT-Systemen bei den zKT. Die Beantwortung der Fragen bezieht sich daher auf die Bundesagentur für Arbeit (BA) beziehungsweise auf die gemeinsamen Einrichtungen (gE) sowie auf Schnittstellen zu den zKT zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben.

1. Gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung einen aktuellen Gesamtüberblick des IT-Systemhauses über die in den Jobcentern (gE) verwendeten Softwareprogramme bzw. Funktionalitäten (vgl. www.hs-harz.de/dokumente/extern/FB_VW/Praxismesse/BfA.pdf, S. 6 für einen älteren Überblick mit Lücken bezüglich externer Schnittstellen und interner Kontrollprogramme), aus der alle Programme und deren Schnittstellen (sowohl zwischen den Programmen als auch deren externe Schnittstellen) hervorgehen?

Gibt es einen aktuellen Gesamtüberblick über die in den Jobcentern (zKT) verwendeten Softwareprogramme und deren Schnittstellen?

Die Übersichten zu den in den gE eingesetzten IT-Verfahren sowie den Schnittstellen sind den beigefügten Anlagen 1 und 2* zu entnehmen.

2. Trifft nach Meinung der Bundesregierung die Aussage des Journalisten Detlef Borchers (www.heise.de/newsticker/meldung/Hintergrund-ROBASO-in-der-Bundesagentur-fuer-Arbeit-ein-agiles-Ende-3630003.html) zu, dass 120 unterschiedliche Fachverfahren im IT-System der BA laufen?

Wie alt sind diese Funktionalitäten (bitte zu jeder Funktionalität das Einführungsjahr benennen), und erfahren diese regelmäßig oder anlassbezogene Updates (bitte jeweils den Turnus sowie Datum und Versionsnummer des letzten Updates für jede Funktionalität benennen)?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen. Die Fachverfahren sowie alle Schnittstellen zu Partnerverfahren werden bei Erforderlichkeit aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder technischer Notwendigkeit aktualisiert. Für die Anpassungen steht ein Turnus von sechs sogenannten Releases pro Jahr zur Verfügung, davon drei so genannte Major Releases. Zu jedem Major-Release, letztmals im Juli 2018, werden mehr als 700 Änderungen umgesetzt und in Betrieb genommen. Im Durchschnitt erfährt ein Verfahren damit 17,5 Änderungen pro Jahr. Hintergrund dafür sind gesetzliche Vorgaben, fachliche Weiterentwicklungen oder technische Erfordernisse. Weitergehende Informationen zu den Veränderungen von Verfahren beinhalten IT-sicherheitstechnische Aspekte und sind Bestandteile der jeweiligen IT-Sicherheitskonzepte von IT-Verfahren und IT-Basisdiensten. Aufgrund der vielfältigen und zunehmenden Angriffe auf IT-Verfahren sind IT-Sicherheitskonzepte nur in der BA einsehbar.

* Von einer Drucklegung der Anlagen wurde abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/5014 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

3. Wie viele und welche „domänenspezifische“ Funktionalitäten (vgl. https://www.hs-harz.de/dokumente/extern/FB_VW/Praxismesse/BfA.pdf, S. 6) gibt es in den Jobcentern (gE) (bitte jeweils benennen)?

Wie viele und welche „domänenübergreifende“ Funktionalitäten (vgl. ebd.) gibt es (bitte jeweils benennen)?

Welche Funktionalität(en) hat die „Integrationsplattform (ESB)“ (vgl. ebd.)?

Wie viele und welche Schnittstellen gibt es zu welchen anderen Programmen bzw. der BA?

Wie viele und welche Schnittstellen gibt es zu BA-externen Programmen bzw. Funktionalitäten?

Fachliche Domänen werden aus Sicht gleichartiger Anforderungen an die IT in so genannte IT-Domänen gebündelt. Folgende IT-Domänen entsprechen dem Begriff „domänenspezifisch“:

- Bundesagentur für Arbeit\Dispositive-Systeme\Forschung
- Bundesagentur für Arbeit\Dispositive-Systeme\Statistik und Steuerung
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Berufsinformation
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Berufspsychologischer Service
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Betriebe Nummern Service
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Dritte
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Familienkasse
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Förderung
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Kerndatensysteme
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Kundenkanäle
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Leistungsgewährung und Versicherung
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Nachweise
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Rechtsbehelf, Widerspruch
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Regulative Dienste
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Sozialversicherung
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Steuerangelegenheiten
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Technischer Beratungsdienst
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Vermittlung
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Ärztlicher Dienst

Folgende IT-Domänen entsprechen dem veralteten Begriff „domänenübergreifend“:

- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Aufgaben, Nachrichten, Wiedervorlagen
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\BA-Orgdaten

- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Dokumentenmanagement
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Kommunikationsdienste
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Kontakthistorie und Vermerke
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Kundendaten
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Systematiken
- Bundesagentur für Arbeit\Operative-Systeme\Terminverwaltung

Unter einem Enterprise Service Bus (ESB) versteht man eine Kommunikationsinfrastruktur (Middleware), welche speziell auf die Anforderungen einer serviceorientierten Architektur ausgelegt ist. Eine Middleware dient der Kommunikation von Verfahren untereinander innerhalb einer IT-Landschaft. Diese hat in dem Sinne keine funktionalen Schnittstellen. Eine Anbindung an Verfahren außerhalb der BA erfolgt darüber nicht.

4. Verfügt die Bundesagentur für Arbeit (BA) über ein Identitätsmanagementkonzept?

Erfasst dieses Identitätsmanagementkonzept auch die Datenübermittlung (i. S. v. Datenübertragung, Datentransport) aus den Jobcentern (zkT) der Optionskommunen?

Gibt es Standards für die Übertragung von Namen aus nichtlateinischen Schriften (z. B. kyrillisch, arabisch, chinesisches)?

Sind diese automatisiert?

Die BA besitzt ein Identity-Access-Managementsystem (IM) für die von ihr betriebenen IT-Verfahren. Über dieses System werden die Zugriffe von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf die IT-Verfahren beantragt, genehmigt und verwaltet. Aus den zkT werden derzeit keine Daten an operative IT-Verfahren der BA übertragen. Für die Übertragung von Namen aus nicht-lateinischen Schriften existieren keine Standards und auch keine Automatisierung.

5. Welche Weisungen bzw. fachlichen Hinweise u. Ä. der Bundesagentur für Arbeit (BA) zwischen 2014 und heute sind der Bundesregierung bekannt, die die (richtige, korrekte) Nutzung der in der IT-Systemhaus-Übersicht (ebd.) genannten Programme bzw. Funktionalitäten sowie der im Benutzerhandbuch ALLEGRO genannten „Partnersysteme“ (siehe https://fragdenstaat.de/anfrage/informationen-zur-neuen-alg-ii-software-allegro/24982/attach/allegro_handbuch_2014_11.pdf, S. 15) betreffen (bitte mit Link zu den Weisungen und den darin benannten Unterlagen angeben bzw. Texte anhängen)?

Weisungen der BA sind unter www.arbeitsagentur.de/veroeffentlichungen/weisungen veröffentlicht.

6. Welche der aktuell verwendeten Softwareprogramme bzw. Funktionalitäten des IT-Systemhauses basieren ganz oder teilweise auf Künstliche-Intelligenz-(KI)-Verfahren wie z. B. maschinellem Lernen?

Welche KI-Verfahren und -Ansätze werden eingesetzt (zu einer möglichen Systematisierung siehe z. B. ÖFIT-Trendsonar Künstliche Intelligenz, www.oeffentliche-it.de/documents/10181/14412/Das+%C3%96FIT-Trendsonar+K%C3%BCnstliche+Intelligenz)?

Derzeit ist kein Verfahren mit Künstlicher Intelligenz bzw. maschinellem Lernen im Einsatz.

7. Wie und mit Hilfe welcher Programme bzw. Funktionalitäten verlaufen die Datenflüsse von der Bundesagentur für Arbeit an die Optionskommunen bzw. Jobcenter (zkT) sowie in umgekehrter Richtung?

Gibt es einheitliche Standards (falls ja, bitte benennen und die Standards auflisten)?

Mit welchen Daten geschieht das an welchen Schnittstellen in welche Programme bzw. Funktionalitäten (bitte einzeln benennen, inkl. Bundesstatistiken)?

Im Hinblick auf den Datentransfer von der BA zu zkT ist über das IT-Fachverfahren „VerBIS“ ein Bewerberdateneinzelexport möglich, sofern zkT diese Daten bei der BA anfordern. Die Bewerberdaten werden in den Formaten PDF und XML angeboten. Welche Datenattribute der Bewerberdatenexport beinhaltet, ist dem als Anlage 3* beigefügten Datenschema zu entnehmen.

Daten der zkT zur monatlichen statistischen Berichterstattung der BA über die Entwicklung in der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) werden über den Datenstandard XSozial-BA-SGB II an die BA geliefert. Der dazu eingeführte und mit den kommunalen Spitzenverbänden nach § 51b Absatz 4 SGB II abgestimmte Datenstandard richtet sich an den Merkmalen aus, die in § 1 der Verordnung zur Datenerhebung nach § 51b SGB II benannt sind und für die Erstellung der amtlichen Statistik der BA genutzt wird. Der Datenaustausch zwischen der Statistik der BA und den kommunalen Trägern erfolgt zertifikatsgeschützt über ein eigenes Internetportal. Er umfasst sowohl die Datenübermittlung der kommunalen Träger an die Statistik der BA als auch die Bereitstellung der Rückmeldungen (Fehlerprotokolle, technischen Auswertungen etc.). Die Definition des Datenstandards XSozial-BA-SGB II sowie weitere Informationen zum Lieferprozess sind unter www.statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Datenstandard-XSozial/Datenstandard-XSozial-Nav.html veröffentlicht.

8. Wer überprüft die Einhaltung möglicher Standards bei der Zusammenführung von Daten aus den Jobcentern (zkT) und der BA, z. B. für die bundesweiten Statistiken?

Gibt es Standards der Zusammenführung, und falls ja, welche sind das?

Gibt es eine zentrale Instanz?

Datenbereitstellungen an die Statistik der BA, darunter die Datenübermittlungen der kommunalen Träger nach § 51b SGB II, unterliegen systematischen Eingangsprüfungen durch die Statistik der BA. Die Ergebnisse werden nach statistischen Methoden vor Veröffentlichung plausibilisiert. Die Datenannahmeprozesse für die Übermittlung der kommunalen Träger sind im Handbuch „Grundlagen der Datenübermittlung“ unter <https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Datenstandard-XSozial/Handbuch/Generische-Publikationen/Handbuch-XSozial-Grundlage-Datenuebermittlung-V41.pdf> dokumentiert. Die Statistiken der BA sind als datenquellenübergreifende integrierte Statistiken konstruiert, die sich vor allem auf die nach § 51a SGB II vorgeschriebene einheitlich genutzte Kundennummer stützen.

* Von einer Drucklegung der Anlage wurde abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/5014 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

9. Müssen die Daten für die Datenflüsse von der BA oder den Jobcentern (zkT) bereinigt werden?

Falls ja, wer ist für die Bereinigung zuständig und wie geschieht das (Standards, Methoden, Verantwortlichkeiten)?

Auf die Antwort zu Frage 8 wird verwiesen. Darüber hinaus können die zkT die Daten mit einem von der Statistik der BA bereitgestellten Validierungs-Tool prüfen, bevor sie gemäß des Datenstandards XSozial-BA-SGB II übermittelt werden.

10. Wer sammelt und aggregiert die Daten der Jobcenter (zkT) für das Benchmarking mit Hilfe welcher Software bzw. Funktionalitäten?

Welche Kennzahlen werden dabei verglichen, und welche Konsequenzen bzw. Relevanz haben die Vergleiche für die Jobcenter (zkT)?

Die zkT haben die Möglichkeit, auf die veröffentlichten Daten der Statistik der BA zuzugreifen und diese für ihre Zwecke aufzubereiten. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

11. Welchen (informationstechnischen) Standards folgen die Jobcenter (zkT) generell?

Welche Zielvereinbarungen und/oder Rahmenvereinbarungen gibt es zu technologischen Fragen?

Wer ist mit der Aufsicht der Einhaltung dieser Standards betraut?

Auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

12. Wie werden fehlende bzw. fehlerhafte Angaben sowie Doppelanträge von antragstellenden Personen identifiziert?

Gibt es regelmäßige, systematische bzw. automatisierte Überprüfungsprozesse?

Falls ja, durch wen bzw. was (bitte ggfs. Überprüfungssoftware benennen)?

Gibt es systematische oder automatisierte Überprüfungen (z. B. auf parallele Antragstellung Arbeitslosengeld, Wohnungsgeld, Sozialhilfe, Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz etc., Abgleiche mit Unfall- und Rentenversicherungen, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesagentur für Arbeit, andere Jobcenter, Finanzämtern und Banken, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Bundeskriminalamt, Zentrales Fahrzeugregister, Melderegister und Ausländerzentralregister) von Antragstellenden und Leistungsbeziehenden durch Dritte und/oder die BA?

Falls ja, werden diese automatisch durchgeführt, also ohne Einzelfallentscheidung durch die bzw. den Leistungsbearbeitenden, oder automatisch vorbereitet (bitte jeweils Art, Inhalt und verantwortliche Stelle bzw. Organisation der Überprüfung benennen)?

Mit Hilfe welcher Software-Programme werden die Datenabgleiche bzw. Datenüberprüfungen durchgeführt?

Wie werden die Daten übermittelt (i. S. v. gesendet, transportiert)?

Werden die Daten verschlüsselt?

Gibt es für diese Abgleiche gemeinsame Standards, insb. bei der Identifizierung?

Zur Identifikation von fehlenden bzw. fehlerhaften Angaben sowie Doppel-Anträgen findet eine regelmäßige und systematische Überprüfung durch den automatisierten Datenabgleich nach § 52 SGB II statt. Hierbei wird monatlich (Abgleich mit Beschäftigungsdaten) bzw. vierteljährlich (Abgleich mit sämtlichen Einkommens-/Vermögenssachverhalten) ein automatisierter Abgleich der Daten von SGB II-Leistungsbeziehenden und Leistungsbeziehern oder Personen, die mit Leistungsbeziehenden und Leistungsbeziehern in einer Bedarfsgemeinschaft leben, mit anderen Sozialleistungen, mit Beschäftigungszeiten sowie mit ausgeführten Freistellungsaufträgen aufgrund von Kapitalerträgen und ehemals begünstigtem Altersvermögen durchgeführt. Ziel ist es festzustellen, ob die genannten Personen neben der Grundsicherungsleistung Einkommen erzielen oder über nicht bekanntes Vermögen verfügen, das zum Wegfall oder zur Minderung des Arbeitslosengeldes II führt. Durch diesen Abgleich werden auch Fälle aufgedeckt, in denen eine Person für einen deckungsgleichen Zeitraum mehrfach Leistungen von verschiedenen Jobcentern erhält.

Der Abgleich wird von der BA und den zkt in Zusammenarbeit mit der Datenstelle der Träger der Rentenversicherung (Kopf-/Vermittlungsstelle des Verfahrens) sowie den sogenannten Auskunftsstellen (BA [als Träger der Arbeitsförderung], Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Deutsche Post AG, Bundeszentralamt für Steuern, Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen) durchgeführt.

Im Falle einer Überschneidung wird automatisch eine sogenannte Überschneidungsmittelung erzeugt und zur Überprüfung an das zuständige Jobcenter weitergeleitet. Dieses prüft im Einzelfall, ob tatsächlich Leistungsmissbrauch vorliegt und Leistungen zurückzufordern sind.

Des Weiteren überprüft die Zentrale der BA mit dem Fachbereich Enterprise Fraud Management (JDC-EFM) im Bereich Justizariat/Datenschutz/Compliance (JDC) im Rahmen der Compliance risikobehaftete Finanztransaktionen beispielsweise im Leistungsverfahren ALLEGRO. Dafür werden Heuristiken und Algorithmen zur Identifikation von dolosen Handlungen entwickelt. Bei Verdachtsfällen von zeitgleicher, doppelter Auszahlung von Leistungen werden die betroffenen gemeinsamen Einrichtungen von JDC-EFM zu den Einzelfällen in Kenntnis gesetzt. Diese Analysen der zeitgleichen, doppelten Auszahlung werden auf der JDC-EFM Infrastruktur monatlich umgesetzt.

In begründeten Verdachtsfällen eines Leistungsmissbrauchs (z. B. manipulierte Arbeitsbescheinigungen, Scheinarbeitsverhältnisse) werden durch gezielte Abfragen im Datenbestand Plausibilisierungen zu Angaben der Beschäftigung gemacht. Identifizierte Abweichungen werden in verschlüsselter Form den betroffenen gemeinsamen Einrichtungen zur Kenntnis gebracht. Die Analysen werden auf der JDC-EFM Infrastruktur anlassbezogen umgesetzt. Als Vorgehensmodell wird CRISP-DM (Cross Industry Standard Process for Data Mining) verwendet. Eingesetzte Methoden sind Entscheidungsbäume, Anomalie Detection und adaptive Programme, welche sich an historischen Tatmustern orientieren.

Neben dem automatisierten Datenabgleich werden keine systematischen oder automatisierten Überprüfungen – also ohne Veranlassung im Einzelfall durch die Sachbearbeitung – durchgeführt. Nach § 52a SGB II sind die Jobcenter im begründeten Einzelfall zur Überprüfung von Daten berechtigt. Hierzu können Auskünfte bei anderen Stellen wie Meldebehörden, Kraftfahrtbundesamt oder Bundesverwaltungsamt eingeholt werden.

Die BA führt den Datenabgleich mithilfe des IT-Verfahrens DALG II durch. Die Daten werden verschlüsselt und signiert zu den externen Empfängerinnen und Empfängern gesendet.

Die abgleichenden Stellen verwenden grundsätzlich die Rentenversicherungsnummer als Identifikationskriterium. Das Bundeszentralamt für Steuern überprüft die Identität anhand der allgemeinen Personendaten (Name, Vorname, Geburtsdatum etc.).

13. Plant die BA oder die Bundesregierung einen Modellversuch nach niederländischem Vorbild, mit Hilfe von System Risk Indication (SyRI) (vgl. z. B. www.liberties.eu/de/news/ngos-verklagen-niederlaendische-regierung-wegen-syri/14329) oder einer ähnlichen Big-Data-Analyse-Software Daten unterschiedlicher staatlicher Stellen automatisiert zusammenzuführen und auszuwerten, um anhand von Risikoindikatoren Bürgerinnen und Bürger mit erhöhtem Risiko auf Unregelmäßigkeiten zu identifizieren?

Falls ja, was ist geplant?

Falls nein, welche Gründe sprechen aus Sicht der Bundesregierung dagegen?

Nein. Auf die Antwort zu Frage 12 wird verwiesen.

14. Wer sucht wie und wann nach internen Eingabefehlern in die von den Jobcentern genutzten Programme und Funktionalitäten (bitte jeweils zuständige Stelle, Verfahren bzw. Methodik sowie Regelmäßigkeit angeben)?

In den IT-Verfahren der BA sind an verschiedenen Stellen Plausibilitätsprüfungen implementiert, die dazu beitragen, dass potenzielle Fehler identifiziert werden und über eine Fehlerhinweismeldung dem Anwender signalisieren, dass die Eingabe unpassend ist. Diese Plausibilitätsprüfungen werden eingesetzt, soweit ein eindeutiger Prüfalgorithmus verwendbar ist. Darüber hinaus ist es Aufgabe der gE, die Datenqualität in geeigneter Weise sicherzustellen.

15. Wer sucht wie und wann nach internen Missbräuchen in den von den Jobcentern genutzten Programmen und Funktionalitäten (bitte jeweils zuständige Stelle, Verfahren bzw. Methodik sowie Regelmäßigkeit angeben)?

Auf die Antwort zu Frage 12 wird verwiesen.

16. Wie und von wem werden Eingaben in die jeweiligen Funktionalitäten überwacht und überprüft („Monitoring“)?

Wird hierzu eine Software eingesetzt, und falls ja, welche?

Wer hat Zugriff auf diese Überwachungs- bzw. Überprüfungsprozesse?

Was wird durch die Überwachungs- bzw. Überprüfungsprozesse erfasst?

Gibt es hierfür einen Standardkatalog an Kriterien, der sowohl für die BA als auch für die Jobcenter (zkT) gilt (falls ja, bitte Kriterien benennen)?

Falls nein, gibt es einen Standardkatalog an Kriterien, der sowohl für die BA als auch für die Jobcenter (gE) gilt (falls ja, bitte Kriterien benennen)?

Verfügt die BA über Software, die die Eingabetätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter systematisch und automatisiert erfassen und auswerten kann, z. B. sogenannte „Keylogger“?

Falls ja, nach welchen Kriterien wird über den Einsatz entschieden, und in welchem Umfang werden die Programme eingesetzt?

In die von der BA selbst entwickelte Software ist eine Ein- und Ausgabevalidierung implementiert, die den Anforderungen des BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) auf Basis des verliehenen Deutschen IT-Sicherheitszertifikats entspricht. Bei eingekaufter Software wird ein entsprechender Standard im Rahmen der Ausschreibung sichergestellt. Im Rahmen einer fachlichen Protokollierung werden die Zugriffe (lesend, schreibend, ändernd) auf Datensätze in den IT-Verfahren protokolliert und entsprechend der geltenden gesetzlichen Vorgaben archiviert. Sie stehen für Überprüfungen durch die prüfenden Stellen zur Verfügung.

In einem fachlichen Berechtigungskonzept sind die Zugriffsrechte im Einzelnen auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben geregelt.

Eine Software, die die Eingabetätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter systematisch und automatisiert erfassen und auswerten kann, z. B. sogenannte „Keylogger“, wird nicht eingesetzt.

17. Wie und von wem werden systematische Fehler im Identifikationsmanagement überwacht und überprüft?

Die Führungskraft bekommt anlassbezogen bzw. turnusbezogen Berichte aus dem Identifikationsmanagement, um die Zugriffsrechte in ihrem Verantwortungsbereich zu überprüfen.

18. Wurde die Programmierung von ALLEGRO und dessen Schnittstellen extern beauftragt oder durch Mitarbeitende der IT-Systemhaus durchgeführt?

Welche Fehler bzw. Fehlfunktionen wurden nach der Einführung von ALLEGRO beobachtet und festgestellt?

Konnten diese behoben werden?

Wird die Wartung und Erstellung von Updates von ALLEGRO seit der Implementierung von externen Dritten oder durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IT-Systemhaus durchgeführt?

Falls dies ganz oder teilweise durch externe Dritte geschieht, haben diese externen Dritten einen Fernzugriff auf das Programm und die dazu gehörenden Datenbanken?

ALLEGRO wurde im Rahmen eines eigenständigen BA-Projektes entwickelt und die Weiterentwicklung des Fachverfahrens durch das IT-Systemhaus hauptsächlich durch Beschäftigte der BA wahrgenommen.

Festgestellte Fehler und Fehlfunktionen werden unter Berücksichtigung von fachlichen Weiterentwicklungen laufend behoben.

Die Wartung/Pflege und Weiterentwicklung von ALLEGRO erfolgt durch das IT-Systemhaus hauptsächlich von Beschäftigten der BA.

19. Stellt die BA den Vermittlerinnen und Vermittlern eine Software zur Verfügung, die auf Basis der in VerBIS eingepflegten Daten bestimmte Leistungen zur Eingliederung in Arbeit empfiehlt oder ausschließt, z. B. durch besondere Darstellung von Leistungen zur Eingliederung auf dem Bildschirm?

Falls ja, wie werden diese Leistungen zur Eingliederung in Arbeit durch die Software ermittelt (normativ oder empirisch, z. B. durch Abgleich des Datenprofils mit erfolgreichen Profilen bestimmter Maßnahmentypen)?

Falls nein, warum werden den Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsmittlern keine empirischen Daten zur lokalen Erfolgswahrscheinlichkeit bestimmter Maßnahmentypen für ähnliche Datenprofile angezeigt?

Plant oder arbeitet die BA an der Einführung einer solchen Funktionalität und falls ja, auf welchem KI-Verfahren bzw. Algorithmus soll diese beruhen?

Die BA stellt den Vermittlerinnen und Vermittlern keine Software zur Verfügung, die auf Basis der in VERBIS eingepflegten Daten bestimmte Leistungen zur Eingliederung in Arbeit empfiehlt oder ausschließt, und plant dies auch nicht.

Die Ermittlung von individuellen Unterstützungs- und Förderbedarfen erfolgt im Rahmen des Profilings, das auch für eine rechtskreisübergreifende Betreuung genutzt wird. Die Durchführung des Profilings findet durch fachlich abgestimmte und aufeinanderfolgende Schritte statt. Auf Basis identifizierter Handlungsbedarfe und daraus abgeleiteter Handlungsstrategien können die Vermittlungs- und Beratungsfachkräfte einzelfallbezogen und unter Ausübung von Ermessen prüfen und entscheiden, welche Leistungen für die berufliche Eingliederung im jeweiligen Fall erforderlich und zielführend sind.

20. Welche Gesamtsumme wurde zwischen 2010 und 2018 in das ergebnislos gestoppte IT-Projekt „RollenBASierte Oberfläche“ („ROBASO“), das laut einem Bericht aus dem Jahr 2017 14 IT-Fachverfahren unter eine einheitliche Nutzeroberfläche bringen sollte (www.heise.de/newsticker/meldung/Hintergrund-ROBASO-in-der-Bundesagentur-fuer-Arbeit-ein-agiles-Ende-3630003.html), investiert?

Hat der Bundesrechnungshof das Projekt geprüft, und falls ja, zu welchem Ergebnis kam die Prüfung (bitte ggfs. Link zum Prüfergebnis angeben)?

Plant die BA eine einheitliche Nutzeroberfläche für ihre Funktionalitäten in den Jobcentern, die die Funktionen von ROBASO übernehmen soll?

Der Bundesrechnungshof hat das Projekt „ROBASO“ geprüft und die Prüfungsergebnisse in einem vorläufigen Bericht niedergelegt. Zu diesem Bericht hat die BA Stellung genommen.

Nach § 96 Absatz 4 der Bundeshaushaltsordnung (BHO) kann nur der Bundesrechnungshof Dritten Auskünfte zu einem Prüfungsergebnis gewähren. Voraussetzung dafür ist, dass er das Prüfungsergebnis abschließend festgestellt hat. Dies ist in dem vorliegenden Fall noch nicht geschehen.

Die BA plant keine einheitliche Nutzeroberfläche für ihre Funktionalitäten in den Jobcentern, die die Funktionen von ROBASO übernehmen soll.

21. Nutzt die Bundesagentur für Arbeit ihre Datenbestände aus der Jobbörse (hinsichtlich geforderter Qualifikationen und Anforderungen) sowie aus dem Profiling der Arbeitssuchenden in VerBIS, um den Wandel von Berufsbildern zu erfassen („Skills Forecasting“, www.stiftung-nv.de/de/publikation/kompetenzprognosen-als-zentrales-steuerungselement-der-arbeits-und/)?

Falls ja, mit Hilfe welcher Software und welches Verfahrens erfolgt die Auswertung?

Falls nein, plant die BA die Entwicklung eines Algorithmus, der Kompetenzprognosen auf Basis der Datenbestände der BA und der Jobcenter erstellt, um empirisch fundierte Weiterbildungsstrategien sowie konkrete Qualifizierungsmaßnahmen entwickeln zu können?

Die Anzeigeoberfläche BERUFENET der BA bietet umfassende, laufend aktualisierte Informationen über Berufe, Aus- und Weiterbildungen sowie Studienfächer und spiegelt den aktuellen Stand der beruflichen Entwicklungen wider. Mit Blick auf gezielte Weiterbildungsstrategien sowie Qualifizierungsmaßnahmen bietet BERUFENET Informationen über Weiterbildungsmöglichkeiten kategorisiert nach Anpassungs- und Aufstiegsweiterbildung. Auf der Basis dieser Datengrundlage erfolgt die Erfassung der Berufe und Kompetenzen sowie das matchingbasierte Suchverfahren in JOBBÖRSE/VERBIS. Das Matching erlaubt die Suche nach Kompetenzen allein oder auch in Kombination mit dem Beruf.

Der Job-Futuromat enthält auf Basis von Daten des IAB und der Statistik der BA Informationen zu fast 4 000 Berufen in Deutschland und bildet auch Beschäftigungstrends ab. Die Online-Anwendung zeigt nach Eingabe eines Berufs, mit welcher Wahrscheinlichkeit und welchem Grad durch potenzielle Automatisierbarkeit im eingegebenen Beruf eine Veränderung durch digitale Technologien zu erwarten ist.

In Planung befindlich ist ein sog. Chancentool (Arbeitstitel), welches den bewerber- und arbeitgeberorientierten Vermittlungs- und Beratungsfachkräften im Verfahren VERBIS zur Verfügung gestellt werden soll. Bewerberseitig sollen für den Zielberuf die am häufigsten von Arbeitgebern aktuell nachgefragten Fähigkeiten

und Kenntnisse angezeigt werden. Stellenangebotsseitig soll zusätzlich zu den Anforderungen aus dem Stellenangebot angezeigt werden, falls dort Anforderungen erfasst wurden, die üblicherweise bei Bewerbern nicht vorliegen. Einerseits kann dies als Grundlage für Weiterbildungsstrategien dienen, andererseits soll dadurch die Erwartungshaltung der Arbeitgeber bzgl. ihrer Anforderungen validiert werden, um das Vermittlungspotenzial zu erhöhen. Als Datengrundlage ist die Nutzung der Datenbestände aus JOBBÖRSE/VERBIS in Echtzeit geplant.

22. Welche Summe wurde seit 2003 bis heute in die Entwicklung, die Weiterentwicklung bzw. Pflege und den laufenden Betrieb der IT-Verfahren sowie in die IT-Landschaft der BA und der Jobcenter (gE) aufgewendet (bitte, wenn möglich, getrennt nach Leistungsträgern und Jahren angeben)?

Nach welchem Schlüssel werden bzw. wurden diese Kosten zwischen der BA und den Jobcentern (gE) verteilt (bitte getrennt nach Jahren angeben)?

Die Ausgaben für den Betrieb der IT-Verfahren der BA werden im Kapitel 5 der jeweiligen Haushaltspläne unter der Titelgruppe 55 ausgewiesen.

Ab dem Jahr 2005 sind hier auch Ausgaben für die gE enthalten, die von diesen refinanziert werden. Die Refinanzierung der IT-Produkte erfolgt zum einen anteilig über den Einbehalt für überörtlich wahrzunehmende Verwaltungsaufgaben der BA und zum anderen über eine Refinanzierung von der einzelnen gE. Dies ist im § 2 Absatz 6 der Eingliederungsmittel-Verordnung geregelt. Die Aufschlüsselung der Ausgaben für die IT-Produkte richtet sich nach der jeweiligen Nutzung in den unterschiedlichen Aufgabenbereichen der BA.

Kapitel 5 Titelgruppe 55

Jahr	Ist-Ausgaben in T Euro	Refinanzierung Anteil SGB II über üko (in T Euro)	Refinanzierung Anteil SGB II <ul style="list-style-type: none"> • bis 2011 über Dienstleistungen • ab 2012 über Verwaltungskostenfeststellungsverordnung in Euro je Mitarbeiter/Monat
2003	265 042	-	-
2004	323 432	-	-
2005	257 309	kein gesonderter Ausweis möglich	
2006	250 625	85 934	56,05
2007	264 662	58 439	56,05
2008	307 549	82 819	57,01
2009	482 932	87 745	97,72
2010	347 348	104 587	99,67
2011	338 310	127 650	98,38
2012	502 813	45 157	220,00
2013	592 500	65 329	268,00
2014	516 775	37 152	289,22
2015	567 171	22 328	281,62
2016	545 892	14 963	251,14
2017	580 500	9 319	258,70
2018	600 591 *	29 262*	240,17

* Soll in T Euro

23. Welche neuen Softwareprojekte (auch) für den Bereich der Jobcenter werden aktuell in der BA bzw. im IT-Systemhaus entwickelt (siehe www.heise.de/newsticker/meldung/Hintergrund-ROBASO-in-der-Bundesagentur-fuer-Arbeit-ein-agiles-Ende-3630003.html, in der u. a. genannt werden: APOK, ZAPP, BEN, APOLLO, JOBBÖRSE, ROBASO, BISS)?

Welche Kenntnis hat die Bundesregierung über die jeweiligen Funktionalitäten, deren Ziele und Inhalte?

Arbeitet das IT-Systemhaus an Funktionalitäten, die als ADM-Systeme (Algorithmic Decision Making) bewertet werden können?

Wenn ja, an welchen Funktionalitäten und mit Hilfe welcher algorithmischen Verfahren?

Arbeitet das IT-Systemhaus an Funktionalitäten, die auf KI-Verfahren bzw. KI-Ansätzen (inkl. Maschinelles Lernen) beruhen?

Wenn ja, an welchen Funktionalitäten und mit Hilfe welcher KI-Verfahren und KI-Ansätze?

Im Rahmen eines Projektes unter dem Namen „GE ONLINE (gEO)“ wird derzeit für erwerbsfähige Hilfebedürftige in den gE ein IT-Onlineverfahren entwickelt, das einen Service für Änderungsmitteilungen umfassen soll. Die neben diesem

für die gE aufgelegten Projekt entwickelten Softwareprojekte sind dem als Anlage 4* beigefügten Portfoliobericht zu entnehmen.

Zurzeit arbeitet das IT-Systemhaus an keinen ADM-Systemen und an keinen Funktionalitäten, die auf Verfahren bzw. Ansätzen Künstlicher Intelligenz (inkl. Maschinelles Lernen) beruhen.

24. Wovon spricht Torsten Müller von der KPMG AG (<https://videostream.kpmg.de/bescheid-auf-knopfdruck>), wenn er mit Datum vom 25. Juni 2018 berichtet, dass die KPMG AG von der BA mit einem Projekt zur Automatisierung von Entscheidungen („Bescheid auf Knopfdruck“) beauftragt wurde, das sehr gute Erfahrungen erbracht habe („best case“)?

Was waren die Ziele und was die wesentlichen Erkenntnisse des Projekts?

Ging es bei diesem Projekt um die Automatisierung von Ermessens- oder von gebundenen Entscheidungen?

Ging es bei dem Projekt auch um Entscheidungsfindungen oder -vorbereitungen, bei denen im Tatbestand unbestimmte Rechtsbegriffe enthalten waren?

Der Bericht bezieht sich auf die Machbarkeitsstudien „automatisierte Antragsbearbeitung Arbeitslosengeld – proof of concept zur Entscheidungsautomatisierung“ und „proof of concept zur Datenflussautomatisierung“, bei denen die Firma KPMG AG beteiligt war. Im Rahmen der Machbarkeitsstudien wurde die fachliche und technische Machbarkeit einer automatisierten Bearbeitung von Anträgen auf Arbeitslosengeld nach § 136 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch (SGB III) geprüft. Ziel der Projekte war einerseits die Erprobung der Modellierung und Automatisierung von Prozessen und Entscheidungsvorbereitungen, andererseits die aktuellen Rahmenbedingungen, Voraussetzungen und erforderlichen Handlungsfelder zu betrachten und zu ermitteln.

Durch die Projekte konnte die grundsätzliche Machbarkeit der Prozess- und Datenflussautomatisierung sowie der Entscheidungsvorbereitung im betrachteten Anwendungsfall nachgewiesen werden. Bei der von Herrn Müller im Video angesprochenen „Pilotierung“ handelt es sich um einen Prototyp, welcher die Prozess- und Datenflussautomatisierung sowie Entscheidungsvorbereitung beispielhaft simuliert. Ein operativer Einsatz eines neuen Produktes bzw. Verfahrens erfolgte im Rahmen der Projekte nicht. Bei den im Projekt prototypisch automatisierten Entscheidungsvorbereitungen handelt es sich um gebundene Entscheidungen; die Automatisierung von Ermessensentscheidungen war kein Gegenstand der Projekte.

* Von einer Drucklegung der Anlage wurde abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/5014 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

25. Soll nach Kenntnis der Bundesregierung die Antragstellung auf Leistungen nach dem SGB II sowie der Datenaustausch zwischen Antragstellenden und Sozialleistungsträgern im Antragsverfahren zukünftig (auch) auf digitalem Weg möglich werden?

Falls ja, ab wann spätestens, und wie ist der Stand der Pläne der BA bzw. des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales hierzu?

Sind Leistungen nach dem SGB II nach Kenntnis der Bundesregierung Verwaltungsleistungen im Sinne des § 1 Absatz 1 des Online-Zugangsgesetzes (OZG) (vgl. OZG-Umsetzungskatalog, 1. Auflage April 2018, S. 58f, www.it-planungsrat.de/SharedDocs/Downloads/DE/Entscheidungen/26_Sitzung/TOP2_Anlage_OZGUmsetzungskatalog.pdf?__blob=publicationFile&v=4)?

Die BA setzt mit dem Projekt GE-ONLINE ein erstes Onlineangebot für erwerbsfähige Hilfebedürftige in gE um. Unter Beteiligung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der gE werden verschiedene Online-Services entwickelt und anschließend im Rahmen eines Onlineportals mit persönlichen Kundenkonten eingeführt. Enthalten sein werden u. a. der Weiterbewilligungsantrag, die Mitteilung von Veränderungen und ein modernes SGB II-spezifisches Informationsangebot. Eine Möglichkeit, die Erstbeantragung von Leistungen nach dem SGB II auch online vornehmen zu können, wird gegenwärtig nicht entwickelt oder geplant. Das Online-Angebot ersetzt nicht die bereits etablierten Kommunikationswege, sondern eröffnet einen zusätzlichen Kanal für erwerbsfähige Hilfebedürftige. Die Einführung dieses Onlineangebots ist für das Jahr 2019 geplant.

Leistungen nach dem SGB II sind nach Auffassung der Bundesregierung Verwaltungsleistungen im Sinne des § 1 Absatz 1 des Onlinezugangsgesetzes.

26. Plant die Bundesregierung die Einbeziehung von Arbeitsagenturen und Jobcentern (gE und zKT) bei der Einführung des „Once-Only-Prinzips“ bzw. der „Schießscharten-Verwaltung“ (www.it-planungsrat.de/SharedDocs/Downloads/DE/Fachkongress/5FK2017/26April_II_once-only-prinzip.pdf?__blob=publicationFile&v=3, S. 3) in Deutschland?

Falls ja, welche personenbezogenen Daten sollen hiervon umfasst sein?

Mit Verabschiedung der „Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einrichtung eines einheitlichen digitalen Zugangstors zu Informationen, Verfahren, Hilfs- und Problemlösungsdiensten und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1024/2012“ im September 2018 wurde die Rechtsgrundlage für den grenzüberschreitenden automatisierten Austausch von Nachweisen für 21 Schlüsselverwaltungsverfahren binnen fünf Jahren nach Inkrafttreten der Verordnung in allen EU Mitgliedstaaten gelegt. Das EU-grenzüberschreitende Prinzip der einmaligen Erfassung (sog. Once Only Principle) umfasst auch die Verfahren gemäß der Richtlinien 2005/36/EG und 2006/123/EG sowie 2014/24/EU und 2014/25/EU des Europäischen Parlaments und des Rates. Die Frage nationaler Zuständigkeiten (z. B. Arbeitsagenturen und Jobcenter) spielt für den Rechtsakt der Europäischen Union mit allgemeiner Gültigkeit und unmittelbarer Wirksamkeit in den Mitgliedstaaten keine Rolle. Die Kommission plant, zweieinhalb Jahre nach Inkrafttreten der Verordnung ein technisches System für die automatisierte grenzüberschreitende Registervernetzung bereitzustellen. Aussagen zum konkreten Datenfluss können daher derzeit noch nicht getroffen werden.

Anlage 1



IT-Systeme Übersicht (Liste)

Datum: 25.09.2018 05:01:18
 Quelle: ARIS IT-Architekt
 Datenbank: EAM
 Server: n2422022_dst.baadm.de

Produktverantwortlicher (PV), Applikationsverantwortlicher (IT-SV), IT-Sicherheitsverantwortlicher (IT-SV), IT-Verfahrenskategorie (=Verfahrenskategorie bzw. Verfügbarkeitklasse: Premium, Standard, Best Effort), sowie deren Zuerchung zu IT-Verfahren

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
A-AS	Anti-Automatisierungs-Service	Der Anti-Automatisierungsservice (A-AS) ist ein barrierefreie Service der berechnet vor der Captcha-Eingabe, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass der Besucher einer BA Seite in der DMZ ein Mensch ist. Für die Berechnung werden Parameter, wie die IP-Adresse des Nutzers und die Anzahl der Abfragen, die er in einer bestimmten Zeit macht, betrachtet. A-AS speichert diese sensiblen Informationen für maximal einen Tag. Der A-AS besteht aus 3 Haupt Komponenten: • Der A-AS Service • Der A-AS Client • Der A-AS Library Die 3 Komponenten arbeiten nahtlos zusammen, um die gesamte Seite als auch auf einen bestimmte Komponente / Teil der Seite zu schützen. Der Schutz Level von jeder Seite oder Komponente kann einzeln je nach Anforderung konfiguriert werden. A-AS bietet 3 Typen von Challenge an: • NONE: Der Benutzer darf ohne weitere Prüfung der geschützte Inhalt sehen • WAIT: Der Benutzer darf der geschützte Inhalt nach einer bestimmte Zeit sehen. Wird der Wait nicht eingehalten, wird der Challenge als nicht bestanden bewertet. Der Benutzer bekommt je nach Konfiguration ein weitere WAIT Challenge oder CAPTCHA Challenge • CAPTCHA: Der Benutzer darf der geschützte Inhalt erst sehen, nachdem er der Captcha gelöst hat. Dabei kann der Benutzer sich der Captcha in mehreren Sprachen ambren.	EOOV (IT-Nummer: 10811)	ja	ja	ja	Premium	0		produktiv	
ABBA	Beihilferechnungssystem in der BA	Bearbeitung der Anträge auf Beihilfen in der Beihilfenstelle	ABBA (IT-Nummer: 10032)	ja	ja	ja	BestEffort	100.499		produktiv	
ABIDE	abi-Portal berufskundliche und berufsorientierende	Informationen Infos zu Studien- und Berufswahl Ausstellungssuche und Bewerbung) Info: abi.de ist die zugehörige Dienstleistungsmarke		ja	ja	nein	ja	-62000		produktiv	
ACTIVE DIRECTORY	ACTIVE DIRECTORY	Der Verzeichnisdienst von Microsoft Windows heißt Active Directory (AD). Bei einem Verzeichnis (englisch: directory) handelt es sich um eine Zuordnungstabelle wie zum Beispiel bei einem Telefonbuch, das Telefonnummern den jeweiligen Anschlüssen (Besitzern) zuordnet. Active Directory ermöglicht es, ein Netzwerk entsprechend der realen Struktur des Unternehmens oder seiner rechtlichen Verteilung zu gliedern. Dazu werden es verschiedene Objekte in einem Netzwerk in Gruppen, Benutzer, Gruppen, Computer, Server, Druckerverbindungen, Laufwerke, Geräte, Drucker, Scanner und deren Eigenschaften. Mit Hilfe von Active Directory können ein Administrator die Informationen der Objekte organisieren, bereitstellen und überwachen. Den Benutzern des Netzwerkes können Zugriffsbeschränkungen erteilt werden. So darf zum Beispiel nicht jeder Benutzer jede Datei ansehen oder jeden Drucker verwenden.	ACTIVE DIRECTORY (IT-Nummer: 10669)	ja	ja	ja	keine	0		produktiv	
ADEBAR	ADEBAR steht für Anbindung des EESS-Netzwerks an die Bundesagentur für Arbeit	Bei ADEBAR handelt es sich um einen Unterstützungsdienst in der Sozialversicherung. Er unterstützt den Austausch von Sozialversicherungsdaten in den Domänen Arbeitnehmerleistungen und Familienkasse. ADEBAR ist Teil der Kommunikationsinfrastruktur für EESS (Electronic Exchange of Social Security Information). EESSI soll es den Sozialversicherungsträgern („Competent Institutions“, kurz: „CI“) in der EU ermöglichen, Sozialversicherungsdaten künftig auf elektronischem Wege auszutauschen.	ADEBAR-Liste (IT-Nummer: 11356)	ja	ja	nein				geplant (in Entwicklung)	

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ADREM	Adress-Referenzsystem: System zur regionalen Zuordnungen von Institutionen	Das System stellt Referenzdaten zu folgenden Themen zur Verfügung: Adressen, regionale Zuordnungen von Dienststellen der BA, Adressen des REGIONALZUORDNUNGSSYSTEMS	ADREM (IT-Nummer: 10879)		ja	ja		Premium	0		produktiv
ADREM-ONLINE	Online-Seite von ADREM für das Angebot eines REST-Service im Internet	Das System stellt im Internet Referenzdaten zu folgenden Themen zur Verfügung: Adressen, regionale Zuordnungen von Dienststellen der BA und Länderinformationen.	ADREM (IT-Nummer: 10879)		ja	ja	?	keine			geplant (in Entwicklung)
AirPlus (ext)	Externes Kreditkarten Clearing System				nein	nein	?		nicht relevant		produktiv
AKDS	Ausländerkenndatensystem			20.11.2017	ja	ja	ja	Standard	1.9		produktiv
ALG-AUTOMAT	Abbildung der Prozessschritte Antragsermittlung, Prüfung des Automatisierungspotenzials, Herstellung der Bearbeitungseile und Abgabe an OS-Mitarbeiter, Erhebung von Prozesskennzahlen.					ja					geplant (in Entwicklung)
ALLEGRO	AllegroAgil - Leistungsverfahren Grundsicherung Online	Agil II Leistungsverfahren Grundsicherung online Durch ALLEGRO wird der Leistungsprozessbearbeitung und den angeordneten Gebieten innerhalb des Wirkungsbereichs SGB II ein Antragsverfahren bereitgestellt, das Arbeitsprozesse durch (Teil-)Automatisierung unterstützt. Mit ALLEGRO steht ein dialogorientiertes Leistungsbeurteilungsverfahren mit grafischer Oberfläche zur Verfügung, das die Berechnung, Auszahlung, Bescheiderteilung und Dokumentation der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II sowie die Abführung der Sozialversicherungsbeiträge und die Abgabe der erforderlichen Meldungen zur Sozialversicherung für die Leistungsbezieher ermöglicht. Der IT-Service ALLEGRO besteht aus einem Dialogleih der von den Anwendern in den Grundsicherungsstellen sowie besonderen Dienststellen genutzt wird, sowie einem umfangreichen Batchsystem, das die vielfältigen Bestandsarbeiten übernimmt (z.B. Monatszahlung, zentraler Druck). Die Eingabe aller erforderlichen Individualdaten der Kunden und die Feststellung der Leistungsansprüche nach dem SGB II erfolgt von den Anwendern in den Grundsicherungsstellen am Arbeitsplatz-PC im Dialog mit dem IT-Verfahren ALLEGRO.	ALLEGRO (IT-Nummer: 10699)	01.07.2017	ja	ja	ja	Premium	12500, 82000		produktiv
Alle Leipziger (ext)	Alle Leipziger Versicherung, Vertragspartner der BA				nein	nein			nicht relevant		produktiv
AM-TB	Auftragsmanagement im Technischen Beratungsdienst		AM-TB (IT-Nummer: 10447)		ja	ja		Standard	10.99		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
AIMM	Arbeitsmarktmontior	EAM-Beschreibung Mit dem Arbeitsmarktmontior macht die Bundesagentur für Arbeit die traditionelle Arbeitsmarktstatistik Social-Media-fähig. Die Plattform erlaubt Jobpostern, Kennenlern, Verlinken oder Adressordnen. Zugriff auf den Arbeitsmarkt, die gefährt, bewertet und analysiert werden. Durch die Integration der Daten werden zusätzlich jährlich 1 bis 3 Millionen Bewerber in Form von verschiedenen Dateien im Excel-, CSV- und XML-Format geliefert. Zusätzlich können sich Nutzer auf einer interaktiven Kollaborationsplattform vernetzen und austauschen. Aufgrund der erweiterten Funktionen unterstützt der Arbeitsmarktmontior lokale Entscheidungsträger noch besser bei der Erarbeitung von Handlungsstrategien zu Themen wie Fachkräftebedarf oder Migration. Der Arbeitsmarktmontior ist also zugleich Informationsplattform und Kollaborationsplattform. Die Informationsplattform präsentiert statische Daten. Der Anwender hat Einfluss auf Auswahl und Darstellung. Die Kollaborationsplattform erlaubt auch das Anlegen und Ändern von Daten und ist nur privilegierten Nutzern zugänglich. Die Nutzer bilden für Kollaborationsplattformen typische Gruppen, denen Mitglieder vertrauen. Über Arbeitserische, Postfächer und Foren können sie Nachrichten und Dokumente austauschen. Voraussetzung für die privilegierte Nutzung ist die Registrierung einer eigenen Benutzerkennung. Registrierte Benutzer können über ihr Profil zum Beispiel entscheiden, über welche Ereignisse sie per E-Mail benachrichtigt werden möchten (customisation). Ein Meinungsumfrage-Werkzeug dient dazu, lokale Expertenmeinungen zur Branchenentwicklung einzuzuholen. Damit werden Arbeitsmarkt-Fakten, die ein Bild der Vergangenheit zeichnen, um Einschätzungen angereichert, die ein Bild der Zukunft zeichnen. Mit einem Redaktionssystem können Nachrichten, die von allgemeinem Interesse sind, veröffentlicht sowie Newsletter verschickt werden.	AIMM (IT-Nummer: 10119)	01.04.2014	ja	ja	ja	Standard	12500, 82000		produktiv
ANTRAGO	Hotel-Belegungssoftware	Aufgabe ist eine Darstellung der belegten und freien Tagungs- und Übernachtungskapazitäten auf einem Zahlenstrahl sowie die Unterscheidung von bereits fest vereinbarten und geplanten Terminen sowie deren geplante und aktuelle Teilnehmerzahl. Das Hotelmanagement hat die zentrale Aufgabe den Übernachtungsbetrieb innerhalb der BTS bzw. der FBA zu verwalten. Dazu gehört neben dem Check-In-Out (inkl. Aurrechnung) und den Auskunftsleistungen an der Rezeption auch die Koordination der Reinigungs des Hausmeisterdienstes und der Bahnhörsfahrten auch die Information der benötigten Essenszahlen an das Restaurant. Bei der Zimmerzuordnung werden neben Voranreisen auch die unterschiedlichen regionalen Feiertagskalender und der individuellen Schließtage berücksichtigt. Das Verfahren unterstützt umfassend bei diesen Tätigkeiten. Das Berichtswesen stellt eine große Anzahl von Standardlisten und Übersichten, wie z.B. Türschilder, Anreise-Abreiselisten, Ausstattungsübersichten, etc. zur Verfügung. Diese werden als Template in einer Grundkonfiguration bereitgestellt. Die Mitarbeiter der BTSen und der FBA können diese dann individuell auf die hauseigenen Bedürfnisse anpassen. Im Rahmen des Controllings werden die heute genutzten Kennzahlen erstellt und in monatlichen Berichten zusammengefasst. Auch diese Kennzahlen können bei Bedarf durch die BA angepasst werden. Der Zugriff auf die Berichte und die Sichtbarkeit von Daten lässt sich über das Rechtemanagement konfigurieren.	ANTRAGO (IT-Nummer: 10733)		ja	ja		BestEffort	100.499		produktiv
AP	AP (Access Points) ist eine Beistellung der EU.	Partnersystem Teil der Kommunikationsinfrastruktur für EESSI (Electronic Exchange of Social Security Information). EESSI soll es den Sozialversicherungsträgern („Competent Institutions“, kurz: „CI“) in der EU ermöglichen, Sozialversicherungsdaten künftig auf elektronischem Wege auszutauschen.			ja	nein					geplant (in Entwicklung)
APOK-CONTENT-DDST-DELIVERY	Auslieferung und Services von Content der dezentralen Dienststellen.		APOK - LIME (IT-Nummer: 11291)		ja	ja	ja				geplant (in Entwicklung)
APOK-CONTENT-DDST-REDAKTION	Redaktionssystem für den Content der dezentralen Dienststellen.	Mit dem Redaktionssystem können Webautoren Inhalte der dezentralen Dienststellen bearbeiten.	APOK - LIME (IT-Nummer: 11291)		ja	ja	ja	BestEffort	-62000		geplant (in Entwicklung)

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
APOK-CONTENT-DELIVERY	Beschreibung Auslieferung und Services von CONTENT der zentralen Dienststellen.	EAM-Beschreibung Anwendungs-Portal und Online-Kundenzugang	APOK-LINE (IT-Nummer: 11297)		ja	ja		Premium	>62000		produktiv
APOK-CONTENT-DIENSTSTELLEN	Informationen zu Dienststellen in Form von statischem Content.	Nachdokumentation des IT-System durch die Vorstellung in der Architekturboard Experience am 17.01.2018. Erster implementierter Anwendungsfall sind generierte Content-Seiten zu Dienststellen. Hierzu wird ein Excali aus BADV erzeugt und in der Entwicklungsumgebung mit Produkten aus der Spring-Familie im Backend generiert und teilweise nachbearbeitet. Dieses Entwicklungsergebnis wird über den Deploymentprozess in den Container deploy. Parallel wird in diesem Prozess auch google My Business mit den Information für die google Suche versorgt. Diese organisatorischen und entwicklungsrechtlichen Schnittstellen sind in EAM nicht abgebildet. Für die relationalisierte Generierung von HTML-Seiten mit Dienststelleninformationen zu erstellen. Quelle sind Daten aus BADV, die auf organisatorischem Weg zur Bullig-Zeit aus BADV gelesen werden.	APOK-LINE (IT-Nummer: 11291)	01.10.2017	ja	ja	ja	Standard	125000, 62000		produktiv
APOK-CONTENT-REDAKTION	Redaktionssystem für APOK Content der zentralen Dienststellen.	Mit dem Redaktionssystem kann das Redaktionsteam die Inhalte der Angebotspräsentation unter www.arbeitsagentur.de bearbeiten.	APOK-LINE (IT-Nummer: 11297)	07.12.2016	ja	ja	ja	BestEffort	>62000		produktiv
APOK-KONTAKT	Kontakt zur BA (Kontaktformular, Feedback-API)	Ziel ist, dass der Kunde in wenigen Schritten, den für ihn richtig Ansprechpartner oder Kontaktformular themenabhängig angezeigt bekommt. Mit einer einfachen und schnellen Kontaktaufnahme positioniert sich die BA als bürgerfreundliche Behörde. Durch eine themenabhängige Zuteilung können die Antwortzeiten verkürzt werden.	APOK-LINE (IT-Nummer: 11291)		ja	ja		Premium	>62000		produktiv
APOK-PROFIL	Angemeldeter Bereich für einen Benutzer des BA-Portals	Persönlicher Bereich für Privatpersonen mit personalisierten Informationen zu Terminen, Nachrichten, Dokumenten, Status von Anträgen, Selbstdarstellung und Stellenausschreibung-Suchassistent sowie Content-Empfehlungen basierend auf Profinformationen.	APOK-LINE (IT-Nummer: 11291)		ja	ja		Premium	>62000		produktiv
APOK-RAHMEN	Header inkl. Suchschlitz, Sprachauswahl und Footer inkl. Feedbackformular	Bereitstellung eines Portalkontextes für alle Online-Anwendungen mit übergreifenden Funktionen wie zum Beispiel: Kopf- und Fußzeile oder Feedback-Formular im BA-Portal.	APOK-LINE (IT-Nummer: 11291)		ja	ja		Premium	>62000		produktiv
APOK-SET	Selbstlernkatalog	Empfehlungen von Ausbildungen und Studium basierend auf persönlichen Angaben.	SET (IT-Nummer: 11298)		ja	ja		Standard	>62000		produktiv
APOK-SUCHE	Suche (Metasuche, Content, Vorschlagslisten)	Die Metasuche bietet einen Überblick über mehrere Suchangebote der BA. Nutzer können mit einer Suche folgende Suchen parallel ansprechen: - Suche nach Stellenausschreibungen (JOBBOERSE) - Suche nach betrieblichen Ausbildungsangeboten (JOBBOERSE) - Suche nach Informationen und Hilfen (APOK) - Suche nach Berufsberatungen (BEA) - Suche nach Ausbildungsangeboten (BEA) - Suche nach Studiengangeboten (BEA) - Suche nach weiteren Informationen und Hilfen, bietet die Möglichkeit, Stellen vom Anbieter für Bewerber (APOK) zu suchen. Die Portal-Suche stellt Vorschläge für Bewerber (APOK) zu suchen, zukünftig Suchwörter zur Verfügung und von der Metasuche und von als Service zur Verfügung und von der Metasuche und von der JOBBOERSE verwendet. Die Abhängigkeiten der Crawler-Funktionalität wird in EAM nicht als Schnittstelle zwischen den Portal-Systemen abgebildet. Ein fachlicher Überblick über das Crawler-Konfiguration wird im Architekturhandbuch dokumentiert.	APOK-LINE (IT-Nummer: 11291)		ja	ja	ja	keine	>62000		produktiv
APOLO-INTRANET	Antragsportal Leistungen Online - INTRANET	Das IT-System APOLLO wird bis zum Projektende APOLLO (vorläufiger PRY18 03) bereitgestellt durch das Projekt. Weiterentwicklung 26.01.2017 über EAM-IT-Pflegeprozess für dieses IT-System wird realisiert. PRY18 02 aktiviert. Bis dahin erfolgt die Planung und Produktentwicklung der weiteren Entwicklungen ausschließlich über den Projektfortschritt. Derzeitiger Projekt-APOLLO. Im Zeitraum vom 13.10.2017 bis 10.10.2017 wurde dieses IT-System aufgebaut. Die Intranet-Anteile aus APOLLO (ONLINE) wurden in das IT-System APOLLO INTRANET übertragen.	APOLO_LINE E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja		Premium	0		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
APOLLO-ONLINE	Antragsportal Leistungen Online - INTERNET	Das IT-System APOLLO wird bis zum Projektende APOLLO voraussichtlich PRY18 03/2017. Der EAMLP-Pflegeprozess für dieses IT-System wird ab der PRY18 02 aktiviert. Bis zum Ende des IT-Systems wird die Produktsetzung der Versionen des IT-Systems ausschließlich über den Projektpflegeprozess des Projekts APOLLO, 13.10.2017: Aktuell wird dieses IT-System aufgef. Die internen Anteile werden in das IT-System APOLLO INTRANET übertragen	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja		Premium	>2000		produktiv
Arbeitgeber (ext)	Arbeitgeber (Schwerbehindertengesetz)	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	ARE (IT-Nummer: 10333)	nein	nein	nein	ja, wenn eingekauft		nicht relevant		produktiv
ARIS	Architektur integrierter Informationssysteme.	Das ARIS-Konzept (Architektur integrierter Informationssysteme) von August-Wilhelm Scheer (ehem. Institut für Wirtschaftsinformatik an der Universität des Saarlandes) soll erreichen, dass ein betriebliches Informationssystem vollständig seinen Anforderungen gerecht werden kann. Dieser Ordnungsrahmen geht von einer Aufteilung des Modells in Beschreibungsebenen und -ebenen aus, die eine Beschreibung der einzelnen Elemente durch dafür speziell vorgesehene Methoden ermöglicht, ohne das gesamte Modell einzeichnen zu müssen. In der Bundesagentur für Arbeit werden mit ARIS das GPM und EAM realisiert.	ARIS (IT-Nummer: 10109)	ja	ja	ja		Standard	100.499		produktiv
ARS	Action Request System	Action Request System beinhaltet folgende Module: - INC (Incident Management) - PRO (Problem Management) - CHG (Change Management) - REL (Release Management) - CFG (Configuration Management) - CMDB (Configuration Management Database) - SLM (Service Level Management) - CAP (Capacity Management) - AVA (Availability Management) - CON (Continuity Management) - RGB (Regelbetrieb) - KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) - FAT (Fachliches Ticketsystem ERP Personal) - SOA (SOA Nutzungsverbindungen) - FVV (Fachliches Ticketsystem VAM/Verbis Jobbörse) - AFM (Anforderungs Management)	ARS (IT-Nummer: 10557)	ja	ja	ja		Standard	2500..12499		produktiv
ASU-ONLINE	Online-Arbeitsuchend-Meldung	Umsetzung der Online-Arbeitsuchend-Meldung in zwei Stufen: Stufe 1: Erfassung der Daten in SGB II (Portal, weitere Angaben in der bestehenden JOBBOERSE Stufe 2: Online-Arbeitsuchend-Meldung; Anlage der Selbstmeldung und die Darstellung für Arbeitgeber in einem durchgängig digitalen Prozess im Portal	VAM (IT-Nummer: 10014)	ja	ja	ja		Premium	>2000		produktiv
AT-CHAT	Anonymer Text Chat	Das IT-SYSTEM wurde auf Basis des TLE UCC 2020 am 10.10.2017 nachdokumentiert. Die Schnittstellenbeziehungen werden im Rahmen des Pflegeprozesses vervollständigt.	OFFICE KONFERENZS YSTEME (IT-Nummer: 10211)	ja	ja	ja					produktiv
AT-CHAT-ONLINE	Anonymer Text Chat	Das IT-SYSTEM wurde auf Basis des TLE UCC 2020 am 10.10.2017 nachdokumentiert. Die Schnittstellenbeziehungen werden im Rahmen des Pflegeprozesses vervollständigt.		ja	ja	ja					produktiv
ATV	Allgemeine Terminverwaltung	Die ATV ist ein Verfahren zur Unterstützung der operativen Geschäftsprozesse in den Agenturen und Jobcentern; Kernfunktionen sind die Terminierung und Erstellung von Einladungen.	ATV (IT-Nummer: 10054)	ja	ja	ja	ja nicht SGB(Abs.3)	Premium	12500..82000		produktiv
AUE-ONLINE	Antragsübersicht Online.	Antragsübersicht Online. Alle online erfassten SGBII und SGBIII-Anträge können abgelesen werden.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja	ja	Premium	>2000		geplant (in Entwicklung)
AVGS	Suchen und Finden von Aktivierungsangeboten	AVGS ist integraler Bestandteil des neuen kundenorientierten Antragsportals APOK und ermöglicht das Suchen nach Aktivierungsangeboten aus der Datenbank von KURSNET. Aktivierungsangebote sind eine besondere Art von Bildungsangeboten.	INFOSYSUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja	ja				produktiv
AZUBIWELT	zielgruppenspezifische App für Ausbildungssuchende		APP-ENTWICKLUNG (IT-Nummer: 11307)	ja	ja	ja					produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
BA-E-GVP-PLATTFORM	Kommunikation mit den Justizbehörden	Kommunikation mit den Justizbehörden z.B. für Erstellung und Versand von Nachrichten, Erstellung von Antragszeugen und Verzeichnis, Unterstützung der Anlage und Bearbeitung von Verfahren in FALK, Einlesen der Teilnehmerverzeichnis (Kommunikationsnummer) und ein elektronisches Empfangsbestätigung.			ja	ja	ja				geplant (in Entwicklung)
BA-ELAN	Bearbeitung und Auswertung elektronisch erstellter Anzeigen nach §90 SGB IX	Entgegennahme und Prüfung der auf elektronischem Weg geleiteten jährlichen Arbeitgeberanzeigen nach dem SchwBG (§80 SGB IX). Weiterleiten der geprüften Anzeigen an die zuständigen Integrationsämter. Anwenderzahlen 2016: ca. 2 Anwender pro Agentur	BA-ELAN (IT-Nummer: 10066)		ja	ja	BestEffort	100.489			produktiv
BA-INTRANET	Das neue Intranet auf Sharepoint-Basis	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. Das BA Intranet wurde mit dem Release 16.02 technisch von Microsoft SharePoint 2010 auf 2013 migriert. Die fachliche Migration der Inhalte auf Basis von SHP 2013 ist mit REL 17.03 erfolgt	SHP-Lösungen (IT-Nummer: 11259)	03.11.2014	ja	ja	Premium	-62000			produktiv
BA-MEDIANET	BA-MediaNet	Das BA-MediaNet ist eine Web-to-Print-Anwendung zur Produktion von Druckerzeugnissen und Online-Publikationen im aktuellen Corporate Design, welche den Dienststellen der BA zur Verfügung gestellt wird. (www.ba-medianet.de), Mandatensysteme sind für die GE (www.ic-medianet.de) und für das AB (www.ab-medianet.de) im Einsatz. Angeschlossen an die MediaNet-Systeme sowie als eigenständige Anwendungen zugänglich sind die Bildatenbanken BA-MediaThek und JC-MediaThek. Für das BA-MediaNet wurde 2014 ein neuer Vertrag abgeschlossen. Die Regionalschriften sind seitlich nicht mehr Bestandteil des BA-MediaNet-Systems. Sie werden über ein eigenes System erstellt (regionalschrift.ba-medianet.de). Hierfür wurde der Medianet-Vertrag aus dem Jahr 2010 um 2 Jahre Laufzeit verlängert.	BA-MEDIANET (IT-Nummer: 10381)		ja	nein	keine	-62000			produktiv
BA-SH-TOOL	Werkzeug von BA-Servicehaus	Aufgenommen als Partnersystem. Integriert in Pflegeprozess nicht geplant			ja	nein					produktiv
BAB-REHA-ZENTRAL	BAB/Reha zentral	Gewährung von Leistungen zur Förderung der Berufsausbildung, von Leistungen zur Förderung der Teilhabe behinderteter Menschen am Arbeitsleben und von Zuschüssen zum Arbeitsentgelt älterer Arbeitnehmer, Abrechnung und Abführung von Beiträgen zur Sozialversicherung (KV/PV/RV) und Dokumentation der gezahlten Sozialversicherungsbeiträge, Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen, Erstellung von KV- und RV-Meldungen für einen bestimmten Personenkreis, Weiterleitung der RV-Meldungen aller Verfahren an den DRSV, Führung der KK-Kontennummerdatei	BAB REHA ZENTRAL (IT-Nummer: 10064)		ja	ja	Standard	0		COLIBRI	produktiv
BADIV	Basisdienst Dienststellen-/Träger-/Standortverzeichnis	Inhalt des Produktes BADIV ist ein Basisdienst für Standort-, Legenschafts- und Trägerinformationen. Das ist im Wesentlichen die Darstellung der Aufbauorganisation inklusive der Bezeichnungen der Organisationseinheiten, Kommunikations- und Gebäudedaten der Arbeitsagenturen und Jobcenter. Ziel von BADIV ist: - einen zentralen und verbindlichen Datenbestand für alle Anwender und IT-Systeme bereitzustellen - die dezentrale Eingabe und Pflege der Daten zu vereinfachen - die Organisationsstrukturen flexibler abzubilden - die Einbindung neuer Dienststellenummernsystematik - die Erhöhung der Datenqualität. Als Datenquellen für die Organisations-Daten und die Lokationsdaten wird die Software "Systeme, Anwendungen und Produkte in der Datenerfassung" (SAP) Teilmodul "Human Capital Management" - die Software "COBRA-Organisationsmanagement" (HCM-OM) bzw. die Software "COBRA-Facility Management" (COBRA-FM) genutzt. Die fachliche Verantwortung hierfür liegt bei beim IS-Personal bzw. IS-Infrastruktur.	BADIV (IT-Nummer: 10060)		ja	ja	Premium	10.99			produktiv
BAMF (ext) barzahlen.de (ext)	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Externer Partner bietet eine Zahlungsinfrastruktur (Cash Payment Solution)				nein	nein			nicht relevant		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwendernzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
BEA	Beschreibungen elektronisch annehmen	EAM-Beschreibung BEA automatisiert die bisherige Praxis, Beschreibungen (AB, AB-EU, NE) digital für die BA einzureichen und diese manuell in den jeweiligen Fach-Systemen zu erfassen. Die automatisierte Durchlauf-Praxis ermöglicht die Einbringung von Daten, die durch BEA nicht erfasst werden können. Durch die Integration der verschiedenen Systeme der Fachdomäne Leistungswahrung bereitgestellt.	BEA-LINE (IT-Nummer: 10956)		ja	ja		Standard	12500, 62000		produktiv
BEN	Externes IT-System Berufswegnavigator	Der Berufswegnavigator (BEN) ist ein interaktiver Online-Service für angelegene Informationen für die Weiterentwicklung der individuellen Karriere, für Weiterbildungsmöglichkeiten, für personalisierte Informationen zum Arbeitsmarkt sowie zu Chancen im Rahmen der persönlichen Berufsentwicklung. Das Angebot richtet sich an Erwachsene mit Interesse am beruflichen Wechsel, Aufstieg, Wiedereinstieg und Weiterbildung. Den Anwendern von BEN wird eine bestmögliche Informationsbasis für ihre Entscheidungen zur beruflichen Weiterentwicklung geboten. BEN integriert dabei bestehende Informationsangebote der Bundesagentur für Arbeit – wie z.B. BERUFE NET, KURSNET und BERUFE TV – und stellt den interaktiven Online-Plattform zur Verfügung. Mit dem vielfältigen und attraktiven Angebot von BEN kann die Bundesagentur für Arbeit als moderner Dienstleister am Arbeitsmarkt einen Beitrag zum Ausschöpfen von Fachkräftepotenzialen und zur Prävention von Arbeitslosigkeit leisten. Zur Implementierungszeit werden Statistikdaten in BEN eingebunden. (Lieferung der Daten erfolgt durch BA-SH). https://ben.arbeitsagentur.de/	BEN (IT-Nummer: 11009)	01.11.2014	nein	nein	Premium	nicht relevant	->2000		produktiv
BEO	Besucher-Eingangszonen-Organisation	Workflomangement für Kunden in den Eingangszonen, Controllingwerkzeug für Mitarbeiter der Eingangszonen. Kunden werden in BEO eingebucht und entsprechend ihrer Wartezeit in den Eingangszonen über BEO aufgerufen und in den Fachanwendungen weiter bearbeitet. Daneben werden sachbearbeitende Tätigkeiten sowie sonstige Tätigkeiten erfasst und dienen als Grundlage eines feingliedrigen, teambezogenen Controlling der Eingangszonen. Für die Darstellung von Bildern/Filmen auf den Wartezonenbildschirmen (BEO-SGB2-Präsentationsmodus) werden die Dateien von einer zentralen Windows-Abgabe abgegriffen. (N.I.BA-Daten/Übergreifende-Aufgaben/BEO)	BEO (IT-Nummer: 10063)	20.04.2007	ja	ja	ja (nicht §50Abs.3)	Premium	->2000		produktiv
Berufungs-TV	Externes IT-System Das Filmportal der Bundesagentur für Arbeit				nein	nein			nicht relevant		produktiv
BERUFE CHECK	BERUFE CHECK	Der BERUFE CHECK ist eine frei zugängliche, kostenlose Online-Anwendung zur beruflichen Selbstberufung.	BEN (IT-Nummer: 11009)		ja	ja	ja (nicht §50Abs.3)	Premium	->2000		produktiv
BERUFE CHECK COVS	Online-Vorgangsspeicher für Berufcheck		BEN (IT-Nummer: 11009)		ja	ja					produktiv
BERUFENET	BERUFENET	BERUFENET ist ein Online-Service, der umfassende berufskundliche Informationen zur Verfügung stellt.	BEN (IT-Nummer: 11009)	27.06.1905	ja	ja		Premium	->2000		produktiv
BERUFEPPOOL	Berufskundlicher Verwaltungsdienst	Lieferung von Berufen (Beschreibungen und Berufsinformationen), Bilder, rechtliche Regelungen - Langbezeichnung BERUFEPOOL (Basis der Grundlage für die fachliche Arbeit in den Bereichen Arbeitsmarktanalyse, Beschäftigungsentwicklungsmanagement, Psychologischer Dienst, Ärztlicher Dienst.	INFOS/BSUB (IT-Nummer: 10002)	01.01.2001	ja	ja	ja	BestEfort	1.9		produktiv
BERUFESFELD-INFO-ONLINE	Portal-System Berufsfeldinformation (BA-interne Lösung)	Diese IT-System ist die Ablöse der Berufsfeld-Information, welche vom externen Anbieter, Meramo, verwaltet und betrieben wird. Zusatzinfo: http://confluence.webapp.sds.sbantern.de/display/APOK20171023+-+Workshop+BFI+-+Integrationsscenario https://meramo.de/produkte/berufsfeld-info/			ja						geplant (in Entwicklung)

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
IT-System BERUFSFELD-INFO-SAAS	Portal-System Berufsfeldinformation (Firma Merando)	Rückmeldung von Reif Einr: "Das Portal-System Berufsfeld-Information existiert bereits. Diese wird aber mit einem externen Anbieter Merando, weiterbetrieben. Ziel ist ein neues System auf der BA-CRM-Plattform zu betreiben. Dafür sind die Artefakte zum Bauen des Containert mit den Daten zu erstellen. https://confluence.websys.de/display/APOK20171023+-+Workflow+-+Integration+scenario https://merando.de/produkte/berufsfeldinfo/			ja						produktiv
Bezugstellen (ext) BGD-ONLINE	Externes IT-System Bedarfsgemeinschaft Daten Online	Liefert zu einer Bedarfsgemeinschaft die Daten, die für das Routing in die EAKTE erforderlich sind.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	16.07.2018	nein ja	nein ja		Premium	nicht relevant 0		produktiv produktiv
BIBACKEND	Zentrales dispositives Business Intelligence Backend-System	Zentrales dispositives BI Backend-System. 18.12.2015: Das IT-System umfasst folgende Komponenten BI-CONTROLLINGDATEN, BI-STATISTIK-AST (Arbeitsmarkts Statistik), BI-STATISTIK-SST (Beschäftigtenstatistik), BI-STATISTIK-FST (Förderstatistik), BI-STATISTIK-LST (Leistungsstatistik), BI-STATISTIK-UEB (Übergreifend) und BI-STATISTIK-XSOZIAL (Xsozial).	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	0		produktiv
BIBACKEND-KRM	Dispositive Auswertungen für das IT-System KRM (Kundenreaktions Management)	Das Kundenreaktionsmanagement ist eine eigenständige und neutrale Anlaufstelle für Kunden und Kunden, die sich mit einem Anliegen aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB II sowie der Familienkassen an die Bundesagentur für Arbeit wenden. Diese Anliegen können sowohl Beschwerden, Kritik, Lob als auch Anregungen sein.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		BestEffort	0		produktiv
BIBACKEND-OPDS	Backend operativer Datensatz 3.0	Zentrale Aufbereitung der OPDS-Daten (Operativer Datensatz) für Job Center.	OPDS 3.0 (IT-Nummer: 11183)		ja	ja		Standard	0		produktiv
BHBISS	Business Intelligence Frontend (pur) - Self Service	Den operativen Fach- und Führungskräften in den Geschäftseinheiten des Kundenzentrums (KUZ) sollen anhand von definierten Datenräumen operative, steuerungrelevante Informationen in Form von selbst zu verknüpfenden Attributen und vordefinierten Auswertungen, bis hin zur Mitarbeiterebene und zum Einzeldatensatz, entsprechend dem jeweiligen fachlichen Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND STANDARD in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelegt/therausgelöst.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)	01.07.2015	ja	ja	ja (nicht §50a Abs.3)	BestEffort	2500..12499		produktiv
BIBPDS	Business Intelligence Frontend Fachcontrolling berufspsychologischer Service	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy inkl. JEE Erweiterung. Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND ERWEITERT in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelegt/therausgelöst.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Standard	12500..62000		produktiv
BIDORA	Business Intelligence Frontend (pur) - DORA	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy ohne JEE Erweiterung. Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND STANDARD in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelegt/therausgelöst.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	2500..12499	BH-BISS	produktiv
BIKRM	Business Intelligence Frontend (erweitert) für KRM (Kunden Reaktionsmanagement)	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy inkl. JEE Erweiterung. Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND ERWEITERT in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelegt/therausgelöst.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	12500..62000		produktiv
BIFPDS	Frontend operativer Datensatz 3.0	Zentrale Darstellung der OPDS-Daten (Operativer Datensatz) für Job Center. Die Mitarbeiter von gE greifen über das Intranet als BA-Mitarbeiter auf die Benutzeroberfläche des Systems zu.	OPDS 3.0 (IT-Nummer: 11183)	18.05.2016	ja	ja	ja	Standard	500..2499		produktiv
BISGB2	Business Intelligence Frontend (erweitert) für SGB II Controlling (S2S)	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy inkl. JEE Erweiterung. Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND ERWEITERT in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelegt/therausgelöst.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)	18.07.2013	ja	ja	ja	Premium	12500..62000		produktiv
BISGB2-ONLINE	Business Intelligence Frontend für SGB II Controlling (S2S) für Kunden	Business Intelligence Frontend (erweitert) Basis Microstrategy inkl. JEE Erweiterung. Besondere bei SGB II-Cookpit (S2S): Internetzugang für SGB-II-Mitarbeiter (nicht BA-Mitarbeiter in den operierenden Kommunen) Am 26.01.2018 wurde diese IT-System aus BI-SGB2 herausgelöst.	BI - BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)	01.01.2017	ja	ja	ja	Premium	500..2499		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
BI-SGB3	Business Intelligence Frontend (erweitert) für SGB III Controlling	EAM-Beschreibung Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy (MLJEE) Erweiterung Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND ERWEITERT in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelehrt/therausgelöst.	BI-BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	12500..32000		produktiv
BI-STATISTIK	Business Intelligence Frontend (pur) - Statistik	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy ohne JEE Erweiterung.	BI-BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	2500..12499		produktiv
BI-STATISTIK CLASSIC	Business Intelligence Frontend (pur) - Statistik Classic	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy ohne JEE Erweiterung. Am 10.03.2017 wurde das IT-System BI-FRONTEND STANDARD in der EAM-Dokumentation zerlegt, dabei wurde u.a. dieses IT-System angelehrt/therausgelöst.	BI-BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	2500..12499		produktiv
BI-STATISTIK-ONLINE	Business Intelligence Frontend (pur) - Statistik für Kunden	Business Intelligence Frontend auf Basis Microstrategy ohne JEE Erweiterung. Am 26.01.2018 wurde diese IT-System aus BI-STATISTIK in der EAM-Dokumentation herausgelöst.	BI-BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	100..499		produktiv
BI-STVA-PORTAL	Stichtagsverarbeitung	Bildet den aktuellen Status der Datenaufbereitung während der Business Intelligence-Stichtagsverarbeitung ab.	BI-BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja		Premium	500..2499		produktiv
BIBB (ext)	Bundesinstitut für Berufsbildung	Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) in der Bundesstadt Bonn ist eine Einrichtung zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung.			nein	nein			nicht relevant		produktiv
Bildungsanbieter (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
BK-TEXT	Vorlagentechnik und Druckaufbereitung	Die Vorlagentechnik ist die Gesamtheit aller technischen Komponenten, die der Erstellung, Bereitstellung, Verteilung und Nutzung von Dokumentenvorlagen am PC-Arbeitsplatz in der BA dienen. Der Funktionsumfang reicht von personalisierten Organisations- und Bearbeitungsangaben auf Schreiben, Datenübernahme und -verarbeitung von Schnittstellendaten aus Fachverfahren, dialoggesteuerter Benutzerführung bis zu elektronischer Zwischenspeicherung, Übergabe an das Archivierungssystem., Ausdruck auf der zentralen Druckstraße oder lokalen Druckern bis zur Weiterleitung von Dokumenten an Fachverfahren. BK-TEXT ist eine technische Implementierung von VORLAGENTECHNIK.	VORLAGENTECHNIK (IT-Nummer: 10224)	2004	ja	ja	ja	Standard	>62000		produktiv
BKG (ext)	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG)	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG) Kompetenzzentrum für Geodäsie, Kartographie und Geoinformation			nein	nein			nicht relevant		produktiv
BLM	Datenaugleich Leistungsmittelfangendatei - Beschäftigendatei	Bekämpfung Leistungsmissbrauch (BLM) Hierzu gehört DALSO (Datenaugleich Sozialhilfe nach SGB XII Kapitel 14 § 118 Abs.1 Nr. 1) Datenaugleich Leistungsmittelfangendatei - Beschäftigendatei zur Aufdeckung unberechtigten Leistungsbezuges (IT-Komponente DALEB) Datenaugleich nach § 52 SGB II (IT-Komponente DALGI)	BLM (IT-Nummer: 10926)	Apr 14	ja	ja	ja	BestEffort	0		produktiv
BNO	Betriebsnummern Online	Ehemals BNS (Betriebsnummern Service)	APOK-LINIE (IT-Nummer: 11291)	20.12.2016	ja	ja	ja	Premium	500..2499		produktiv
bremen online services (ext)	bremen online services GmbH & Co. KG	Im Auftrag des Bundesministeriums des Innern (siehe http://www.bmi.bund.de/DE/Inhaltsseite/node.html)			nein	nein			nicht relevant		produktiv
BRH - Bundesrechnungshof (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
Bundesbank (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
Bundeskasse (ext)	Bundesbanken sind verantwortlich für das HKR-Verfahren	Bundesbanken sind verantwortlich für das HKR-Verfahren (Haushalts-Kassen- und Rechnungswesen)			nein	nein			nicht relevant		produktiv
BVA - Bundesversicherungsamt (ext)	Bundesversicherungsamt	Bundesversicherungsamt			nein	nein			nicht relevant		produktiv
BVA - Bundesverwaltungsamt (ext)	Externes IT-System	Technische Bereitstellung des Services auf Basis der Lieferung aus den Ausländerbehörden			nein	nein			nicht relevant		produktiv
BW-Verlag (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
BZSt (ext)	BZSt - Bundeszentralamt für Steuern	Bundeszentralamt für Steuern (Fachaufsichtsbehörde gegenüber den Familienkassen)			nein	nein			nicht relevant		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
CAD-SOFTWARE	Desktop Software für Computer-Aided Design	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant			ja	nein					geplant (in Entwicklung)
CALL-ME-BUTTON	CallMe Button in KOMBA-NGN-VOIP	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	CallMe Button (IT-Nummer: 10773)		ja	nein					produktiv
COAR	computerunterstützte Agentur-Revision	coAR unterstützt die Revisionen der Inneren Revision bei der Vorbereitung, Durchführung, Auswertung der Revision, Erstellung des Testats und Nachbereitung der Revisionsergebnisse. Weiterentwicklung und Wartung durch Hersteller COMET Solutions GmbH	COAR (IT-Nummer: 10008)		ja	ja		BestEffort	100.489		produktiv
COBRA-FM-CONSUL	Inventarmanagement Möbel, Geräte, Bücher (CONSUL) sowie Facilitymanagement	COBRA ist das Inventar- und Facilitymanagementsystem der Bundesagentur für Arbeit. COBRA besteht aus den Modulen IT und elektronischer Warenkorb, CONSUL und FM. COBRA ist ein Kaufprodukt der Fa. OMEGASOFT GmbH mit BA-spezifischen Erweiterungen. COBRA-Weiterentwicklungen werden zum überwiegenden Teil BA-intern umgesetzt. Im Folgenden wird der Teil beschrieben, der als COBRA-FM/Consul bezeichnet wird. Modul CONSUL: Bestandsführung für Möbel und Kleingeräte, Bibliothek, incl. ausgeprägtem Statistik- und Berichtsmodul. Modul FM (= Facility-Management): Verwaltung von Liegenschaften incl. BA-Raumbuch. Die Grunddaten werden von der GBI elektronisch übernommen. Über ein bidirektionale Schnittstelle werden GBI-Eigenpläne im COBRA-Info-Portal (PDF- und DWG-Format) zur Verfügung gestellt. Mietverträge und Nutzungsvereinbarungen für das in COBRA integrierte Flächen- und Bewirtschaftungsmanagement ausgetauscht. Die GBI ist die Gebäudes-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH in Nürnberg, eine 100 % Tochtergesellschaft der BA. Sie steuert seit 2001 alle angemeieteten sowie im Besitz befindlichen Immobilien der BA und organisiert sämtliche Baumaßnahmen. In CONSUL werden etwa 2,3 Mio. aktive Güter, davon 1,8 Mio. Möbel verwaltet. Ein Ablösung durch Standardverfahren für Asset- und Facilitymanagement ist vorgesehen (Projekt EFA). Konkrete Aussagen auch bezüglich des Ablösungszeitraumes können akt. nicht getroffen werden. Ablösungspläne für die verbleibenden Funktionalitäten werden akt. ausgearbeitet.	COBRA-FM/CONSUL (IT-Nummer: 10751)	ja	ja		BestEffort	2500..12489		produktiv	
COBRA-IT	Inventarmanagement der IT-Objekte für Daten und Sprache	COBRA ist das Inventar- und Facilitymanagementsystem der Bundesagentur für Arbeit. COBRA besteht aus den Modulen IT und elektronischer Warenkorb, CONSUL und FM. COBRA ist ein Kaufprodukt der Fa. OMEGASOFT GmbH mit BA-spezifischen Erweiterungen. Teil von BA-internen Weiterentwicklungen werden zum überwiegenden Teil von BA-intern umgesetzt. Das Inventarmanagement ist das älteste Modul, erwartet auch für IT-Güter und ist seit 1998 im Einsatz. Im Jahr 2001 wurde das Modul FM im Zusammenhang mit dem Aufbau der GBI eingeführt. Das älteste Modul ist der elektronische Warenkorb, welcher 2009 eingeführt wurde und auf Basis MS, NET als Eigenentwicklung erstellt wurde. Die Module decken folgende Funktionen ab: Modul elektronischer Warenkorb: Interner Produktkatalog zur Anforderung von Hard- und Software, sowie IT-Dienstleistungen, Modul CONSUL: Bestandsführung für Möbel und Kleingeräte, Bibliothek Statistikmodul Modul FM (= Facility-Management), Verwaltung von Liegenschaften incl. BA-Raumbuch, Details siehe dort. Die IT-Güterverwaltung ist mit dem Wirkbetriebsstart des Verfahrens TEBIT am 03.05.2016 fachlich an dieses System übertragen worden. Ein Übergang des noch verbleibenden Moduls IT-Warenkorb an TEBIT wird vorbereitet, ist aber noch nicht vollzogen. Ein belastbare Terminierung hierzu ist akt. noch nicht verfügbar.	COBRA-IT (IT-Nummer: 10752)		ja	ja		BestEffort	2500..12489	TEBIT	in Abbildung

IT-System	Beschreibung	Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
COLEI NT	Computerunterstützte Leistungsgewährung Berufsausbildungsbefehle und Reha	EAM-Beschreibung COLEI NT, einmala von Alg-Athi-FWV (computerunterstützte Leistungsgewährung für Arbeitslosengeld-Anspruchsbefehle, Fortfahren bei berechtigter Berufsausbildungshilfe, Reha-Maßnahmen in diesem System, COLEI NT werden Stammdaten (einf.) Bezug von BAB bzw. Reha-Daten Stammdaten für AlgI Fälle zur Führung der Kundenhistorie und Hinweisdaten für podestliche Empfänger der gesamten L-Arten gesichert. Belege zur Bewilligung/Verordnung von BAB/Reha-Leistungen können erfasst werden. Personal- und Leistungsdaten können angezeigt werden. In Verbindung mit der Kundenhistorie und EINA bzw. EINS2 wird ein Überblick über die gesamte Akte eines Kunden ermöglicht. Belege werden automatisiert von den Patenschaftsaktionen übernommen (EIBEL). BK-Text (VORLAGENTECHNIK) wird für die Erstellung von Bescheiden genutzt.	COLEI NT (IT-Nummer: 10072)		ja	ja	Standard	2500..1.12499			produktiv
COLEI PC ALG - ARBHI	Einsatz fachbezogener Software im Leistungsbereich Alg, Athi (AlgPC-ArbHI)		COLEI PC ALG - ARBHI (IT-Nummer: 10081)		ja	ja	BestEffort	500..2499			produktiv
COLEI PC ALG - BERHI	Einsatz fachbezogener Software im Leistungsbereich Alg, Athi (AlgPC-BerHI)		COLEI PC ALG - BERHI (IT-Nummer: 10080)		ja	ja	BestEffort	12500..62000			produktiv
COLEI PC BAB REHA	Einsatz fachbezogener Software im Bereich Berufsausbildungsbefehle und Reha		COLEI PC BAB REHA (IT-Nummer: 10082)		ja	ja	BestEffort	12500..62000			produktiv
COLEI PC FWA	Fachbezogener SW Freiwillige Weiterversicherung in der Arbeitslosenversicherung		COLEI PC FWA (IT-Nummer: 10096)		ja	ja	BestEffort	500..2499			In Abbauung

IT-System	Beschreibung	Beschreibung und Informationsystem für Arbeitslosengeld u. Weiterbildungskosten	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwendernzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
COLIBRI			<p>EAM-Beschreibung</p> <p>Mit COLIBRI werden seit dem 01.05.2004 alle mit der Abwicklung der Versicherungsleistungen (Arbeitslosengeld (Alg. IV), AbS2 und Alg I) und Weiterbildungskosten (FasKosten, Kinetik) und Verpflegung (Leistungskosten, Kosten) im Intranet und Verpflegung sowie Leistungsleistungen (Kosten) im Intranet und Verpflegung (LE und Dritte) zusammengefasst. Besetzt Mitarbeiter, Meldung zur Sozialversicherung, Zahlung SV-Beiträge unterstützt. Es handelt sich um dialogorientiertes Leistungsrechnungssystem, das die sofortige und vollständige Leistungsrechnung ermöglicht, das die sofortige und vollständige Forderungsberechnung der Lohnersatzleistung Alg. IV und der Forderungsleistungen WK aus einer Hand ermöglicht. Die Leistungsdaten für den Kunden werden dabei in Nürnberg zentral in einer Datenbank gespeichert. Die täglichen Massenerhebungen (z. B. die monatliche Rezeptzahlung) sind neben dem Dialogsystem die zweite große Systemkomponente. Sie werden mit denselben Berechnungsbausteinen* wie im Dialogsystem abgewickelt. Zur Abwicklung von Korrekturen an Anspruchszahlen, die noch mit colue/Alp/HLHG vor dem 01.01.2008 bearbeitet wurden, wird auch die Auszahlung von allen Leistungsarten wie z. B. Arbeitslosenhilfe, Unterhaltsgeld oder Eingliederungshilfe unterstützt (es fand keine Datenmigration statt). Schnittstellen existieren insbesondere zu weiteren fachlichen Anwendungen (z. B. STEP), zentralen Diensten (z. B. Autorisierungsservice), externen Organisationen (z. B. Sozialversicherungsträger, Bundesrechnungshof). * in COLIBRI ist der KVM-Service enthalten, der die SGBII-KV-Meldungen aus COLIBRI und die SGBII-KV-Meldungen übermittelte. **COLIBRI ist eine BA-Eigenentwicklung in c++, das Projekt COLIBRI UMBAU hat das Ziel, die Anwendung schrittweise in JAVA umzuprogrammieren; dabei bleibe die Datenbanktabellen und das Frontend erhalten. Computerunterstütztes Leistungsrechnungs- und Informationssystem für Arbeitslosengeld und Weiterbildungskosten</p>	COLIBRI (IT-Nummer: 10074)		ja	ja		Premium	12500..82000		produktiv
COMED	Computerunterstützung im ärztlichen Dienst der Arbeitsagenturen		COMED enthält seit 01/2014 die Bestandteile, die mit dem Projekt COMEDARB beschafft wurden.	COMED (IT-Nummer: 10005)		ja	ja		BestEffort	500..2499		produktiv
COREMEDIA-INTERNET	Auf Basis von CoreMedia realisierte Internetauftritte der BA		www.arbeitsagentur.de ist ganz bereits nach Sharepoint migriert worden. Umfang des Angebots (Mandanten) (Stand 20.06.2017): - http://statistik.arbeitsagentur.de - GSB 4.0 Umstellung auf GSB 7.1 beabsichtigt - www.jobcenter.de - als Dienstleistung für die Jobcenter - umgesetzt auf GSB 7.1 - http://www.zaw.kuenstlernummer.de/ - GSB 2/OSP? Umstellung auf GSB 7.0 beauftragt - www.perspektive-wiedereinstieg.de (PWE-Online: nur Hosting) - GSB 4.1 Umstellung auf ELM beabsichtigt - PES-Board - GSB 4.1	INTER- /INTRANET (IT-Nummer: 10102)		ja	ja		Standard	2500..12499		produktiv
COREMEDIA-INTRANET	Auf Basis von CoreMedia realisierte Intranetauftritte der BA		www.bantern.de ist zum größten Teil bereits nach Sharepoint migriert worden. Umfang des Angebots (Mandanten) (Stand 20.06.2017): - BA-Intranet www.bantern.de (nur noch WDBs, Service Center, Praxishilfen und Newsletter-Anmeldung) - GSB 3.2, Ablösung durch Sharepoint geplant - IAB Intranet - GSB 4.0, Ablösung durch Sharepoint geplant UPDATE: Große Teile sind bereits übernommen bzw. ersetzt	INTER- /INTRANET (IT-Nummer: 10102)		ja	ja		Standard	>62000	BA-INTRANET, E-KIM	produktiv
COREV	Computerunterstützte Revision		Ablösung durch Weiterentwicklung COAR (IT 10008), Abschaltung Anfang 2018 geplant	COREV (IT-Nummer: 10176)		ja	ja		BestEffort	100..499	COAR	produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
COSACH	Computerunterstützte Sachbearbeitung in der Arbeitsvermittlung	EAM-Beschreibung Das Verfahren COSACH (Computerunterstützte Sachbearbeitung) dient der Abwicklung von Förderleistungen der aktiven Arbeitsmarktpolitik. Es werden mehr als 80 Instrumente des Arbeitsmarkts in der Betriebsberatung, der Beratung bei Arbeitslosigkeit, der Weiterbildung, der Beschäftigung, der Existenzgründung, der Umschulung, der Umsiedlung, der Rehabilitation sowie Förderleistungen an Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Zum Anwerberkreis gehören Arbeitsvermittler, Fallmanager sowie Mitarbeiter im Arbeitgeber-Träger-Team, der Eingangszone und im Servicecenter, außerdem Anwender in den Jobcentern. Das sind mehr als 50.000 potentielle und 15.000 täglich gleichzeitig aktive User. In COSACH werden Träger, Maßnahmen, Teilnahme- und Gütescheindaten erfasst und verwaltet. Es handelt sich um eine zentrale Anwendung deren Daten aber i.d.R. Agenturbezogen verwaltet werden. Neben der reinen Abwicklung gibt es Teilnehmekapazitätsmanagement TKM und die Erfassung von Basisdaten STEP, DKZ und MODEX verwendet. Geliefert werden Daten u.a. an DWH, ATY und ZKM. Genutzt werden BK-Vorlagen und der eMaw-Dienst zum Informationsaustausch zwischen den Agenturen und Trägern. Eine sehr enge Kopplung besteht zum Verfahren VerBIS. Aus der Maßnahme- und Teilnehmekosten Verwaltung resultieren Vorblendungen von Anordnungen in ERP.	COSACH (IT-Nummer: 10009)	15.07.2003	ja	ja	ja	Premium	12500, 82000		produktiv
CREATIV IDEENMANAGEMENT	creativ-Ideenwerkstatt BA	Betriebsdokumentation befindet sich im BAS3-Wiki, da der Betrieb durch BAS3 sichergestellt wird. (http://wiki.web.dst.baintern.de/bas3/wiki/deenbox-Portal)	CREATIV IDEENMANAGEMENT (IT-Nummer: 10137)		ja	ja		BestEffort	>62000		produktiv
CSA	Cloud Service Automation	Aufgenommen als Partnersystem. Integriert in Pflegeprozess nicht geplant	Automatisierung (IT-Nummer: 10239)		ja	nein					produktiv
CUP-CEP	Computerunterstützte Beitragsantragsstellenprüfung	CUP-CEP (e4003) ohne Input- bzw. Outputmitteln, CEP-Textverarbeitung und Anlagenerstellung, Computerunterstützte Beitragsantragsstellenprüfung - Textverarbeitung und Anlagenerstellung	CUP-CEP (IT-Nummer: 10057)		ja	ja		keine	10, 99		produktiv
CUP-MOA	Computerunterstützte Beitragsantragsstellenprüfung - Monatsabrechnung	Computerunterstützte Einzugsstellenprüfung - Monatsabrechnung; Aufbereitung und Online-Präsentation von Monatsabrechnungen der Einzugsstellen (Krankenkassen) für den Beitragsantragseinsteller der RDs	CUP-MOA (IT-Nummer: 10058)		ja	ja		Standard	10, 99		produktiv
DAM-DELIVERY	Digital Asset Management Bereitstellung im Portal	(Bestimmte) Digitale Assets (DAs) werden nicht mehr von außen in das WCS bzw. andere konsumierende Systeme eingedeckelt und dort gespeichert, sondern in das zentrale DAM und von dort dem WCS bzw. den konsumierenden Systemen zur Verfügung gestellt. Die konsumierenden Systeme speichern zu einem eindeutig identifizierbaren Asset eine Referenz (Pfad), um den Zugriff für die konsumierenden Systeme zu ermöglichen. Die im DAM gemangelten Digital Assets sind von nutzenden IT-Systemen konsumierbar. Das DAM gewährleistet eine Integration mit APOK-CONTENT-REDAKTION. Die vom DAM-REDAKTION verwalteten DAs werden über DAM-DELIVERY veröffentlicht und sind dort für die Portalanwendungen in der DMZ kontinuierlich verfügbar. Die DAs werden durch DAM-DELIVERY in der DMZ bereitgestellt. Ein Zugriff auf das DAM-Redaktionssystem selbst ist nicht erforderlich.	EGÖV (IT-Nummer: 10911)		ja	ja		Premium	>62000		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
DAM-REDAKTION	Digital Asset Management Redaktionssystem	EAM-Beschreibung (Beschreibung) Digitale Assets (DAs) werden nicht mehr von außen in das WCS bzw. andere konsumierende Systeme eingespeist und dort gespeichert, sondern in das zentrale DAM und von dort dem WCS bzw. den anderen Systemen zur Verfügung gestellt. Das zentrale System ermöglicht eine zentrale Verwaltung der identifizierbaren Assets (eine Referenz (Pfad) um den Zugriff auf die konsumierenden Systeme zu ermöglichen. Die in DAM integrierten Digital Assets sind von nutzenden IT-Systemen konsumierbar. Das DAM gewährleistet eine Integration mit APOK-CONTENT-REDAKTION. Die vom DAM-REDAKTION verwalteten DAs werden über DAM-DELIVERY veröffentlicht und sind dort für die Portalanwendungen in der DAMZ kontinuierlich verfügbar. Die DAs werden durch DAM-DELIVERY in der DAMZ bereitgestellt. Ein Zugriff auf das DAM-Redaktionssystem selbst ist nicht erforderlich.	EGOV (IT-Nummer: 10811)	ja	ja	ja	BestEffort	10..99		produktiv	
DARV	Datenaustausch mit der Rentenversicherung (DARV)	04.07.2016: In der Ausbaustufe ist ein Benutzeroberfläche für Korrekturmöglichkeiten analog DELFI geplant. Initiale Erstellung basiert auf dem TLE: http://lfs.wissen.web.dat.bairtem.de/architektur/architekturtechn-lesungsenwurf/2016/darview (DARV). Ab PRV17.02 ist ein Web-Client zur Nutzung im Kundenservice geplant für manuelle Korrekturen Ermittlung der gezahlten Beträge für Vorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 4b S. 4 EStG) an Kunden oder Dritte und Ermittlung der Rückflüsse und Saldierung in einem Jahreszeitraum sowie Übermittlung an die ZfA. Erstellung und Versand eines Nachweises für den Kunden.	DARV - LINE (IT-Nummer: 11273)	ja	ja	ja	BestEffort	12500..82000		produktiv	
DAS	Datenaustausch Sozialkassen (Line)	Das Verfahren unterstützt die Prozessabläufe in der Rückstandsbearbeitung im Aufgabengebiet der Winterbeschäftigungsmühle (WBU) in der RD Hessen und stellt eine Schnittstelle zur Prüfung und Übermittlung von Aufrechnungsbeträgen für Zerberus zur Verfügung. Das Verfahren gliedert sich in zwei Verfahrensteile: 1. RBS (Rückstandsbearbeitungsservice) Die GE ziehen im Auftrag der BA die Winterbeschäftigungsmühle für Baubetriebe ein. Bei sämtlichen Arbeitgebern sollen in Zerberus Aufrechnungsmöglichkeiten geprüft werden. Hierzu wird eine Datenbank aufgebaut, in der die aktuellen Rückstände der AG ersichtlich sind. Diese Datenbasis dient auch zur Prüfung von Aufrechnungsmöglichkeiten durch Zerberus. Rückständige Arbeitgeber werden von den GE an die BA zur weiteren Bearbeitung übermittelt. Aufrechnungsbeträge werden von der BA an die GE zur weiteren Bearbeitung übermittelt. 2. DDA (Dokumentendirektarchivierung) Dokumente von den GE, die im Bereich WBU bisher eingescannert werden, sollen künftig papierlos übermittelt und automatisiert in das Centra-Archiv eingepflegt werden.	DAS (IT-Nummer: 10132)	ja	ja	ja	BestEffort	10..99		produktiv	
DAZ	Datenzugriff des Zolls	Der Zoll hat über das Internet lesenden Zugriff auf bestimmte Daten einiger Verfahren. Der DAZ-Service ermittelt aus der Anfrage das zu befragende System. Anfragen zum Thema Ausländerbeschäftigung werden mit direkten Datenbankverbindungen aus den Systemen zum (vorher ARGV-AA/Moewe (vorher WKU) beantwortet. Anfragen zum Thema Schwarzarbeit werden aus Daten von STEP und Colibri beantwortet. DAZ bietet direkt keine Benutzeroberfläche an. Die Anwenderzahl auf der Benutzeroberfläche vom Zoll wird auf 10..99 geschätzt. DAZ wird ausschließlich vom Zoll verwendet. Hierzu werden die Zugriffe über IP-Adresse und Zertifikat gesteuert	DAZ (IT-Nummer: 10052)	ja	ja	ja	BestEffort	0		produktiv	
DEABS	Datenerfassungs- und Ablagesystem	DEABS wird aufnahm über BA Netzes und der BA Infrastruktur betrieben, siehe auch Eintrag im IT-Wiki. Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	DEABS (IT-Nummer: 10012)	ja	ja	nein					produktiv
DELFI	Datenübertragung elektronisch an die Finanzverwaltung	Datenübertragung elektronisch an die Finanzverwaltung/DeFi sammelt und kumuliert Daten zu Leistungen, die dem Progressionsvorbehalt unterliegen, aus den Verfahren Colibri, Elha2, ERP und Zerberus (bzw. coLeipC-Ins) und übermittelt diese auf elektronischem Weg an die Finanzverwaltung.	DELFI (IT-Nummer: 10059)	ja	ja	ja	BestEffort	2500..12499			produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
DELTA-SB	Delta Sachbearbeitung	EAM-Beschreibung DELTA-SB (Sachbearbeitung). Der Beratungspsychologische Service (BPS) wird von der Abteilungsvermittlung der im LPS-Team (mitteleBIS) beauftragt. Der Mitarbeiter in DELTA-SB erfasst, anschließend die psychologische Tätigkeit terminiert und durchgeführt. Die Sachbearbeitung des Kunden einsetzt nach Absprachen mit dem Kunden. Allgemeinpsychologische Tests werden durchgeführt. Die Testergebnisse werden nach der Untersuchung an die Sachbearbeitung überföhrt und können dort ausgewertet werden. Die Auswertungsergebnisse werden zusammen mit einem Gutachten an den Auftraggeber zurückgeschickt, womit der Fall abgeschlossen ist. Im System DELTA-Z (Zusatzdaten) werden zusätzlich alle dezentral anfallenden Testergebnisse und ggf. zusätzlich erhobenen Daten in einer eigenen Datenbank gesammelt und archiviert. Diese Daten zieht der BPS in der Zentrale für eine regelmäßige Normierung und Verbesserung der im Einsatz befindlichen Tests heran.	DELTA-NT (IT-Verfahren Nummer: 10004)	ja	ja	ja	Standard	500.2499			produktiv
DELTA-U	Delta Untersuchungssystem	Der Kunde wird in DELTA-NT-SB erfasst, anschließend eine psychologische Tätigkeit terminiert und durchgeführt. Dies geschieht in der Regel in der Abteilung DELTA-NT-U. In der Abteilung DELTA-NT-U wird eine allgemeine psychologische Test durchgeführt. Die Testergebnisse werden nach der Untersuchung an die Sachbearbeitung überföhrt und können dort ausgewertet werden. Die Auswertungsergebnisse werden zusammen mit einem Gutachten an den Auftraggeber zurückgeschickt, womit der Fall abgeschlossen ist.	DELTA-NT (IT-Verfahren Nummer: 10004)	ja	ja	ja	Standard	500.2499			produktiv
DELTA-Z	Delta Z Forschungsdatenbank	Im Teilsystem DELTA-NT-Z (Zusatzdaten) werden zusätzlich alle dezentral anfallenden Testergebnisse und ggf. zusätzlich erhobenen Daten in einer eigenen Datenbank gesammelt und archiviert. Diese Daten zieht der BPS in der Zentrale für eine regelmäßige Normierung und Verbesserung der im Einsatz befindlichen Tests heran.	DELTA-NT (IT-Verfahren Nummer: 10004)	ja	ja	ja	Standard	10.99			produktiv
DESTATIS (ext)	DESTATIS - IT-System des statistischen Bundesamts	DESTATIS - IT-System des statistischen Bundesamts			nein	nein			nicht relevant		produktiv
Deutsche Post AG (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
DIP	Dienststellen Informationsportal	DIP (Dienststellen Informations Portal) ist das Nachfolgesystem des Dienststellen-Ors-Verzeichnisses (DOV auf Basis von Sharepoint)	DIP (IT-Verfahren Nummer: 11277)	ja	ja	ja	Premium				produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status	
DKZ	Dokumentationskennzeichnungsverwaltung	EAM-Beschreibung Um dem gesetzlichen Auftrag nach SGB III und SGB II (Informationspflicht über Entwicklung der Das Verfahren DKZ enthält die Systemarten Versicherungsgesellschaften und Subbegriffe. Die Kennzeichnung der Versicherungsgesellschaften und Subbegriffe. Die Begriffe haben und die zugehörige Verwaltung einheitlicher zugehörigen Unternehmen, ebenso dienen die DKZ-Daten als Vermittlungssysteme. Ebenso dienen die DKZ-Daten als Steuerungsinstrument für die Produktionsprozesse bei berufswissenschaftlichen Inhalten. Sie werden vereinzelt auch für Abrechnungen von ausschließlich in Papierform vorliegenden Vorgängen innerhalb der BA verwendet. (Thesaurus) zu berufs- und bildungswissenschaftlichen Themen. Die darin enthaltenen Dokumentationskennzeichen (DKZ) dienen: Aktenzeichen vergleichbar der fachlichen Zuordnung bzw. Kennzeichnung von Informationsobjekten, Datensätzen und Dokumenten in verschiedenen IT-Systemen. Die Daten (z.B. Berufskennziffern, Wirtschaftszweige/Branchen, Kompetenzen) werden auch für das JOBBORSE/Verbis und STEP - Informationsobjekten zu Berufen und Ausbildungen (Text, Bild, Film u.a.) und - für die Statistik relevanten Merkmalen (Bewerber- und Stellenangebote u.a.) eingesetzt. Berufe, ihren Anforderungen und Aussichten, zu den Möglichkeiten der beruflichen Bildung sowie über beruflich bedeutsame Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt) gerecht werden zu können, muss die BA einheitliche Schlüssel- und Ablesesysteme und einen Suchwortkatalog (Thesaurus) für die Themenbereiche Bildung und Beruf entwickeln, strukturieren und bereithalten. Das Verfahren besteht aus folgenden Komponenten: - DKZ-Recherche-Anwendung Eine Webanwendung im BA-INTRANET für BA-Mitarbeiter zur Recherche von DKZ-Positionen und Systematiken - DKZ-Erfassen-Anwendung Eine Webanwendung im BA-INTRANET für den Fachbereich zur erweiterten Recherche von DKZ-Positionen und Systematiken sowie dem DKZ-Vorschlagswesen zur Freigabe und Stammdatenpflege der Bankverbindungen für Kunden Daten	DKZ (IT-Nummer: 10003)	31.07.2000	ja	ja	ja	ja	Standard	100.499		produktiv
DMBABA	Datenmigration Banken Bundesagentur für Arbeit	Datenmigration Banken Bundesagentur für Arbeit; dient zur Stammdatenpflege der Bankverbindungen für Kunden Daten	DMBABA (IT-Nummer: 10101)		ja	ja	ja	Standard	0		produktiv	
DOK	KundenDokumentenAblage im Intranet	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja	Premium	Premium	0		produktiv	
DOK-ONLINE	KundenDokumentenAblage im BA-Portal	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja	Premium	Premium	-82000		produktiv	
DOS-ONLINE	Dienststellennummern Online Service	Das IT-System stellt den Service zur Ermittlung der Kundendatenstellen bereit.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja	Premium	Premium	0		geplant (in Entwicklung)	
DRUCKSERVICE	Abwicklung von Druck-,Kuvertier- und Nachbearbeitungsaufträgen	Die elektronische Dokumentengenerierung erstellt entweder Dokumente, die zur Prüfung geschickt werden müssen (Anordnung) oder aber Dokumente die über Frankierung, Druck und Kuvertierung an den Kunden versandt werden. Dieser gesamte Workflow wird als Druckservice bezeichnet. Abwicklung von Druck-,Kuvertier- und Nachbearbeitungsaufträgen im Servicebereich Output (Basisbetrieb)	Druckservice (IT-Nummer: 10223)		ja	ja	keine	keine	10.99		produktiv	
DSRV (ext)	Datenstelle Deutsche Rentenversicherung	Datenstelle Deutsche Rentenversicherung			nein	nein			nicht relevant		produktiv	
DTA Frankfurt (ext)	Externes IT-System	Externes IT-System			nein	nein			nicht relevant		produktiv	
E-AKTE-DMS	Basisdienst elektronische Akte (Dokumentenmanagement)	Basisdienst zur Akten- und Dokumentenverwaltung (inkl. Anlegen von Akten, Übergabe von Dokumenten, Steuerung Scanaufträge, Setzen von Zugriffssperren/Schutzkennzeichen) für SGB III, FamKa und SGB II (derzeit im Rollout)	E-AKTE-DMS SGBII: (IT-Nummer: 10732)	20.11.2013 SGBII: bundesweiter Einsatz seit 08/2016	ja	ja	Premium	Premium	172500/52000		produktiv	
E-AKTE-DMS REPORTING	Business Intelligence System zur Auswertung von E-AKTE-DMS Daten.	Aktuell wird geklärt, ob für alle verfahrensspezifischen Auswertungen ein eigenes BI-FRONTEND-SYSTEM aufgebaut werden soll. Die Klärung erfolgt im Rahmen dieser JIRA-Aufgabe: http://ira.webapp.sdsb.sbaintern.de/browse/EAME-1370	E-AKTE-DMS (IT-Nummer: 10732)		ja	ja					produktiv	
E-ARCHIVE-SERVICE	Basisdienst eArchiv-Service	Rechts- u. revisionssichere Langzeitarchivierung mit Beweiswerthalt kryptographisch belegte Archivobjekte (i.d.R. QES) keine Endanwender, sondern nur technische Benutzer; alle Anwender eAkte, SAP, COLIBRI, KAFE	E-ARCHIVE-SERVICE (IT-Nummer: 10230)		ja	ja	Standard	Standard	0		produktiv	

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
E-GOV-PORTAL	E-Government-Portal	Das EGOV-Portal bietet folgende Basisdienste und Selfservices: Kontaktformular, mit dem EGOV-Basisdienstkontaktformular können die Portalnutzer mit der BA in Kontakt treten und Informationen zu den verschiedenen Diensten (z.B. Berufsausbildung) anfordern. Suchen Sie über ein Suchfeld für die verschiedenen BA-Aktivitäten mit dem EGOV-Basisdienst Suchen Sie E-Government-Portal angeben. Das Such-Eingabefeld wird auf allen Seiten des E-Government-Portals angeboten. Die Portalnutzer können von allen Seiten die übergeleitete Suche starten. Dienststellen vor Ort. Die Portalnutzer können mit der EGOV-Service Dienststellen vor Ort die Dienststelleninformationen für eine PLZ oder einen Ort suchen. Veranstaltungsdatenbank. Portalnutzer können mit der EGOV-Selfservice. Veranstaltungsdienstanbieter Veranstaltungen wie z.B. Arbeitsveranstaltungen an einem Ort suchen.	EGOV (IT-Verfahren Nummer: 10911)		ja	ja	Premium	->2000			produktiv
E-GOV-SYSTEM	E-Government Portal inkl. Basisdienste	E-GOV-SYSTEM umfasst mehrere Module für die jeweils eigene Beschreibungen vorliegen als Sammelbegriff, vgl. IT-Verfahren: Steckbrief (EGOV). Darüber hinaus bietet das EGOV-System selbst Services zur Verwaltung der Stammdaten von Institutionen (Anbieter und Institutionensprechpartnern) in der fachlichen Funktion Institution genannt) an. Die durch das EGOV-SYSTEM selbst angebotenen Services werden als Modul EGOV-ISS zur Verfügung gestellt. Der InstitutionenStammdatenService, V1(ISS) befindet sich im Aufbau und wird erstmals zur PRV 17.02. angeboten. Voraussetzung für die Nutzung des ISS ist die Nutzungsvereinbarung und die erfolgreiche Institutionsüberprüfung über die EKIM-INV (Institutionsnummernverwaltung) - eines der Module zu denen eine eigene Beschreibung existiert. Beinhaltet alle Funktionalitäten des IT-Verfahrens EGOV, die nicht von anderen IT-Systemen des IT-Verfahrens erbracht werden, z.B. Account-spezifische Institutionsstammdaten-Verwaltung	EGOV (IT-Verfahren Nummer: 10911)		ja	ja	Standard	0			produktiv
EKIM	elektronisches Kunden- und Partneridentitätsmanagement der BA	EKIM: Der EGOV-Basisdienst EKIM (elektronisches Kunden- und Partneridentitätsmanagement der BA (Administration und Initiativeservice) ermöglicht Portalnutzern die Anmeldung mit einem zentralen Benutzerkonto, Stichwort: Web Single Sign On (WebSSO). Übersetzt wird Web Single Sign On oft mit „Einmalanmeldung“. Dies bedeutet, dass ein Nutzer nach einer einmaligen Authentifizierung auf mehrere Dienste, für die er berechtigt ist, zugreifen kann. Zusätzlich bietet EKIM den Portalnutzern die Verwaltung der Accountdaten. Internetaccountservice: Der SOA-Service Internetaccountservice bietet die Verwaltung der Accountdaten der Internetaccounts für alle Verfahren der BA z.B. STEP und VAM an. Transaktionsbestätigungsservice: Der SOA-Service Transaktionsbestätigungsservice bietet den Portalnutzern eine zusätzliche Authentifizierung nach der Anmeldung mit WebSSO für die wichtigen Vorgängen z.B. Bankverbindung ändern mittels mTAN oder nPA an.	EGOV (IT-Verfahren Nummer: 10911)		ja	ja	Standard	10..99			produktiv
EKIM-ACCOUNTVERWALTUNG	EKIM-Accountverwaltung	Voraussetzung: Abgeschlossene Registrierung Der Rolle FamKa OD Admin (Hauptaccount) wird die Möglichkeit bereit gestellt Unteraccounts für Mitarbeiter zu verwalten. Dazu gehören neben den CRUD Operationen, die initiale Vergabe, das Ausdrucken und zurücksetzen von Passwörtern.	EGOV (IT-Verfahren Nummer: 10911)		ja	ja	Standard	->2000			produktiv
EKIM-ANMELDUNG	E-KIM-Anmeldung	Die EKIM-Anmeldung enthält den Identitätservice. Dieser nutzt alle Stammdatenquellen für Benutzer, Personen und Institutionen. Identitätservice ist eine reine REST-Backend-Implementierung.	EGOV (IT-Verfahren Nummer: 10911)		ja	ja	Premium	->2000			produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
E-KIM/NV	Institutionsnummernverwaltung	EAM-Beschreibung Vorbereitung: Vertrag Der FamKa Direktion wird über die Institutionsnummernverwaltung die Möglichkeit geboten die Institutionsnummern (Grundlage von abgeschlossenen Verträgen zwischen der BA und den Familienkassen anzulegen, zu bearbeiten, zu löschen, zu ändern, Daten aufzurufen und zu löschen. Vertragsbestätigung mit den Vertragspartnern und zusätzliche Informationen in ausgedruckt und an die Zentrale der Familienkasse versandt. Zeitraum: Institutionsnummer PIN Die Vertragsbestätigung enthält einen Link zur erstmaligen Registrierung der Institution. Es erfolgt eine separate Datenhaltung für Institutionsnummern (die sog. erweiterten Accountdaten), sie sind eine Voraussetzung für alle weiteren Arbeiten im Rahmen der Übernahme.	EGOV (IT-Nummer: 10911)	ja	ja	ja		Standard	1..9		produktiv
E-KIM-PERSONENREGISTRIERUNG	E-KIM-Registrierung	Ein Anwender kann sich auf 3 verschiedene Weisen registrieren: Anonym, Email-bestätigt, Pinbrief-bestätigt. Die Personenregistrierung besteht aus zwei Komponenten: UI-Komponente als Angular-Anwendung, Backend-Komponente REST (Springboot).	EGOV (IT-Nummer: 10911)	ja	ja	ja	Premium	Premium	>62000		geplant (in Entwicklung)
E-KIM-PORTAL	elektronisches Kunden- und Partneridentitätsmanagement der BA (im Portal)	E-KIM: Der EGOV-Basisdienst EKIM (elektronisches Kunden- und Partneridentitätsmanagement der BA) ermöglicht Partnern die Anmelde- und Login-Funktion über ein Web-Portal (z.B. Sign On (WeißSO) über Browser und Web Single Sign On) mit „Ein-Klick-Authentifizierung“. Dies bedeutet, dass ein Nutzer nach einer einmaligen Authentifizierung auf mehrere Dienste, für die er berechtigt ist, zugreifen kann. Zusätzlich bietet EKIM den Partnern die Verwaltung der Accountdaten.	EGOV (IT-Nummer: 10911)	ja	ja	ja	Standard	Standard	>62000		produktiv
E-KIM-REGISTRIERUNG	E-KIM-Registrierung	Vorbereitung für die Registrierung: Vertrag zwischen BA und Familienkasse zur Überführung der Kindergeldfälle. Die Familienkassen bekommen eine Vertragsbestätigung mit den Vertragsdaten und zusätzlichen Accountinformationen an die Zentrale der jeweiligen Familienkasse Zeitraum Institutionsnummer PIN Die Vertragsbestätigung enthält einen Link zur erstmaligen Registrierung der Institution. Im Rahmen dieser Registrierung wird der Ansprechpartner und die Kontaktdaten des Ansprechpartners erfasst und die Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung gelesen und akzeptiert. Vor Abschluss der Registrierung werden die eingegebenen Daten zusammengefasst dargestellt. Bei Abschluss der Registrierung wird der PIN Brief zur Bestätigung versandt. Die Kontaktdaten werden in der E-KIM Stammdatenbank gespeichert. Erst nach erfolgreicher Bestätigung ist es möglich die Mitarbeiter der Institution zu verwalten.	EGOV (IT-Nummer: 10911)	ja	ja	ja	Standard	Standard	>62000		produktiv
E-RECRUITING	E-Recruiting Backend inkl. Benutzeroberfläche im Intranet für BA-Mitarbeiter	Diese IT-System ist auf Basis von SAP implementiert und hat eine enge Kopplung zum IT-System ERP PERSONAL	ERP PERSONAL (IT-Nummer: 10029)	ja	ja	ja	?	Standard	>62000		produktiv
E-RECRUITING-ONLINE	E-Recruiting Frontend im Internet für BA externe Bewerber (Kunden)	Diese IT-System ist auf Basis von SAP implementiert und hat eine enge Kopplung zum IT-System E-RECRUITING	ERP PERSONAL (IT-Nummer: 10029)	ja	ja	ja		Standard	>62000		produktiv
e-Vergabe (ext)	eVergabe Plattform des Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Inneren	eVergabe Plattform des Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Inneren		nein	nein	nein			nicht relevant		produktiv
EAM-MANAGER	Ersatzleistungsanspruch-Manager	Die Funktionalität zur Koordination des EA-Prozesses der BA wird beim zu entwickelnden System EA-MANAGER liegen. Gegenstand dieses Systems ist es damit, die Abwicklung der EA sicherzustellen. Indem EA aus gewählten BA-Leistungen hervorgehen wird der EA-MANAGER in der Sub-Domäne „SGB-Leistung“ verortet.		ja	ja						geplant (in Entwicklung)
EAK	E-AKTE-Anwendung in APOLLO		APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja		Premium	0		geplant (in Entwicklung)
EAK-ONLINE	E-AKTE-ONLINE		APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja		Premium			geplant (in Entwicklung)
EAPL	Elektronischer Außendienstplan	elektronischer Aussendienstplan: dient der beschleunigten und vereinfachten Erfassung des Antrags- und Genehmigungsverfahrens bei Dienstreisen. Zusätzlich ist eine KFZ-Verwaltung möglich.	EAPL (IT-Nummer: 10034)	ja	ja	ja		Standard	>62000	ERP-FINANZEN	in Ablassung

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
EAM-ANALYTICS-SYSTEM	Enterprise Fraud Management Analysesystem.	EAM-Beschreibung Entwicklung von Strategien und Maßnahmen zur Aufdeckung / Verhinderung von internen und externen Forderungen, die zu einem Schaden der BA und der Beitragszahler / Spitzenzahler führen. Einbindung des EAM in interne und externe Vertriebskanäle sowie Unterstützung beim Ermitteln und statistischer Ermittlungen eines 10 Anwender in der Zentrale analysieren die pseudonymisierten Datenbestände nach Verdachtskriterien. EAM-Analysen nutzt IBM SPSS Modeler und IBM Identity Insight sowie MicroStrategy im Rahmen von Web-Awendungen und Rich Clients. Die Daten sind hinsichtlich der Mitarbeiternamen pseudonymisiert.	EFM-Linie (IT-Nummer: 11161)	ja	ja	ja		BestEffort	1..9		produktiv
EGVP-DE-Mail Server (ext)	Externes IT-System	Kommunikationssystem für den Austausch zwischen BA-EGVP-Plattform und dem xUsitz.		nein	nein	nein			nicht relevant		produktiv geplant (in Entwicklung)
EGVP ENTERPRISE	Kommunikationssystem zw BA-EGVP-Plattform und dem xUsitz-Intermediär der BA	Der Elektronische Berechnungsassistent erhält zwei Komponenten-Plattform und dem xUsitz-Intermediär der BA		ja	ja	ja		Premium	12500..82000		produktiv
ELBA	Elektronische Berechnungsassistenten	Der Elektronische Berechnungsassistent bietet dem Anwender die Möglichkeit, Eingaben, Bearbeitungen und Berechnungen personenbezogen und personenübergreifend (EiBa-Beratung) durchzuführen. Hierbei stehen folgende Funktionen zur Verfügung: Ansprüche auf ALG I ab 01.01.2005 berechnen, Zeiten vor dem 01.01.2005 bewerten und berücksichtigen (z. B. Versicherungsfrist, Leistungsbezug, Anspruchsdauer mindern) Daten aus dem (bisherigen) coLeinIT-Übersichtsbogen übernehmen (migrieren) Zeilweise eines Kunden o eingeben o ändern o löschen o berechnen o speichern o ausgeben (anzeigen, drucken) In EiBa-AW sind folgende Berechnungsmöglichkeiten hinterlegt: Berechnung des Neu- und Weiterbewilligungsanspruches auf ALG I Berechnung der Erbschaftsfrist Festlegung der Anspruchsdauer Berechnung der Minderung des Anspruchs Prüfen des Restanspruchs Prüfen der Auswirkungen von Sperrzeiten auf das Erlöschen des Anspruchs Anzeige einer Zusammenfassung der in EiBa vorhandenen Sperrzeiten Mit EiBa-Beratung besteht die Möglichkeit, Daten einzugeben und Ergebnisse für einen Kunden zu berechnen, jedoch können hierbei die eingegebenen Daten und Funktionen entsprechen denen der personenbezogenen Anwendung, soweit nachstehend nichts anderes beschrieben ist. - BM - der Bemessungssassistent bietet dem Anwender die Möglichkeit, anhand der Daten aus dem AW und zusätzlich eingegebenen Daten ein Bemessungsgeld für die Höhe einer Arbeitslosengeld-Bewilligung durchzuführen. Diese Daten werden in der Anwendung COLIBRI benötigt. AW seit 01.01.2005; BM seit 01.02.2006	ELBA (IT-Nummer: 10077)	ja	ja						
Elektronischer Marktplatz (ext)	Elektronischer Marktplatz T-Systeme	Es können jegliche Daten aus jeglicher Quelle und jeglichem Format verarbeitet, analysiert, gespeichert und visualisiert werden. Für ein detaillierteres Performance-Monitoring wird einer Benutzerttransaktion eine anonyme Correlation ID zugewiesen. Diese Correlation ID wird über Schnittstellen weitergegeben und bleibt eindeutig. Die von der Applikation geschriebenen Logs werden von ELK eingesammelt, analysiert und können dann ausgewertet werden. Ziel ist es alle operativen Applikationen zu unterstützen. Das IT-System wurde in das EAM-Repository am 15.01.2018 als Partnersystem (Projekt PAM) aufgenommen. Eine Integration in die EAM-Pflege ist im Moment nicht geplant.	PAM (IT-Nummer: 11293)	ja	nein	nein			nicht relevant		produktiv produktiv
ELM LERNBÖRSE	Enterprise Learning Management - LERNBÖRSE	Lernplattform im Internet, potentiell für alle betreuten Kunden der BA	ELM LERNBÖRSE (IT-Nummer: 11166)	ja	ja	ja		Standard	>82000		produktiv
ELM LERNBÖRSE RED	Redaktionssystem für Enterprise Learning Management - LERNBÖRSE	Redaktionssystem für die Lernplattform im Internet	ELM LERNBÖRSE (IT-Nummer: 11166)	ja	ja	ja		Standard	1..9		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ELIM LERNWELT	Enterprise Learning Management - LERNWELT	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. Lernplattform intern (für BA-Mitarbeiter (interne, externe) ELIM LERNWELT) und extern (als Projekt ELIM als Lernmanagement System) seit 2018 für die Mitarbeiter des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (ELIM LERNWELT) hat Weblog 40 (119) innerhalb des Kaufprodukts im Einsatz, kein gesonderter Upgrade möglich.	ELIM LERNWELT (IT-Nummer: 11167)		ja	ja	Standard	>2000			produktiv
ELNA-ELNA2	Elektronische Nachweise für BAB/REHA, ZENTRAL, COLEI/WK und ALGAL/HH-UHG-ZENTRAL	01.02.2018: Das IT-System ELNA wird mit dem RfG 6 2379 zum 16.07.2018 abgeschlossen. ELNA2 bleibt bestehen. Das Auskunftssystem col-ei-ELNA ist eine Erweiterung des dezentralen Verfahrens col-ei-NT mit Daten des zentralen Ag/AlH-UHG Verfahrens. ELNA erhält seit dem 1.1.2007 keine neuen Daten mehr und steht nur noch zur Auskunft über Altfälle zur Verfügung. Dieses System hat folgende Eigenschaften: - Es ermöglicht die Einsicht in die vorhandenen Personen- und Leistungsdaten sowie die Zahlungsinformationen. - Es ermöglicht eine agenturübergreifende Übersicht über den Leistungsfall durch die Kundenhistorie. - Es bietet gezielte Suche nach Zeiträumen, elektronische Sortierfunktionen, übersichtliche Zahlungshistorien, deutliche Erkennbarkeit von Zusammenhängen im Zahlungsgeschehen und übersichtliche Darstellung der Zahlungen an Drittempfänger. Das Auskunftssystem col-ei-ELNA2 ist eine Erweiterung des dezentralen Verfahrens col-ei-NT mit Daten der zentralen BAB/Reha und WK Verfahren. Dieses System hat neben allen Eigenschaften von col-ei-ELNA zusätzlich folgende Eigenschaften: - Es gewährleistet am Tag nach der Verarbeitung im zentralen DV BAB/Reha und WK Verfahren, - bundesweite Verfügbarkeit der Daten aus den zentralen Verfahren. - Es bietet die Möglichkeit notwendige Korrekturen im Zahlungs-/Meldeverlauf schnell zu erkennen. Die Korrektur ist unmittelbar durch direkte Übergabe von Rückweisungen an die elektronische Beilegerfassung möglich. - Es bietet die Markierung von Bearbeitungsvorgängen als erledigt. - Es ermöglicht die Einsicht in die Teilnehmerliste einer WK-Maßnahme und den Maßnahmeverlauf (el@w) jedes einzelnen Teilnehmers. Darüber hinaus bietet es die gezielte Suche nach Maßnahmenummern an. - Es bietet Informationen zum Fallverlauf über die Infobox. - Es bietet die Möglichkeit der schnellen Bearbeitung von Udg-Anträgen durch die Anzeige der elektronisch übermittelten Udg-Entgeltbescheinigungen. ELNA seit März 2004, ELNA2 seit 09.10.2006	ELNA ELNA2 (IT-Nummer: 10076)		ja	ja	Standard	2500..12499			produktiv
ELMAW	Externes IT-System elektronische Maßnahmenabwicklung	Abwicklung eines standardisierten Informationsaustausches bezüglich Bildungsmaßnahmen und Maßnahmennehmern zwischen der BA und den Maßnahmeträgern. Die Daten zum Maßnahmenverlauf werden den Verfahren coSach eNaz über einen Webservice zur Verfügung gestellt. Für die fachliche Administration existiert eine Oberfläche mit aktuell einem Nutzer (PV).	ELMAW (IT-Nummer: 10011)	01.09.2007	nein	nein			nicht relevant		produktiv
ENTGELTATLAS	Darstellung von Entgelten pro Beruf u. Bundesland	Der Entgeltatlas ist eine Anwendung zur Visualisierung von Entgeltatlas nach Beruf, Bundesland, Alter und Geschlecht. Das wesentliche Darstellungsmittel ist die regionale Verteilung als Deutschkarte gegliedert nach Bundesländern. Online-Anwendung für Kunden zur visualisierten Darstellung von Entgelten pro Beruf u. Bundesland	Entgeltatlas (IT-Nummer: 11203)		ja	ja	Standard	500..2499			produktiv
ERM3	Enterprise Project Managementsystem	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. Auch ERM 3.0 genannt. Enterprise Project Managementsystem dient zur Planung und Kontrolle aller IT-Projekte. Mit Hilfe der Lösung sollen Stamm- und Projektdaten verwaltet werden können. Die Lösung soll neben Planung und Kontrolle von Aufwand, Zeit und Ressourcen, auch Unterstützung für Kostenplanung und -kontrolle bieten. Die Lösung soll eine Schnittstelle zu Taskenwerkzeugen bieten, damit auf dieser Ebene Aufwand und Fortschritt erfasst werden können und aus diesen Informationen Leistungsnachweise für das ERP-System generiert werden können. Die Lösung soll Informationen zu Dienstleistungsverträgen und deren Abrufstatus bereitstellen. Die Lösung soll CRs an ein Projekt verwalten und tracken.	ERM (IT-Nummer: 10115)		ja	ja	BestEffort	500..2499			produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ERP-ANALYTICS-SYSTEM	Analyse-System von pseudonymisierten Daten aus ERP FINANZEN	EAM-Beschreibung Das IT-System wird in der Vorproduktion betrieben. Anwender/Analysten, die mit R und HANA-Studio Pilotanalysen entwickeln. Diese Pilotanalysen werden in das ERP-OS System übertragen. Das IT-System wurde am 18.04.2018 nachbestellt (Anbieter TLE-System) und am 18.04.2018 nachbestellt (Anbieter TLE-System) für ERP-ZAP. Hier werden die Anforderungen aus ALLEGRO ZAP und ERP ZAP realisiert. Weiterhin besteht die Möglichkeit für temporäre Poc, analog der aktuellen Task Force INKASSO analytische Auswertung für einen begrenzten Zeitraum durchzuführen HFA	ERP FINANZEN (IT-Verfahren Nummer: 10030)		ja	ja		BestEffort	500..2499		produktiv
ERP-BW	Einheitliches Ressourcen Planungssystem (Business Warehouse)	Einführung eines Enterprise Resource Planning Systems (ERP-System) für Verwaltungsprozesse des Finanz- und Personalwesens der BA	ERP BW (IT-Verfahren Nummer: 10031)		ja	ja		Premium	2500..12499		produktiv
ERP-FINANZEN	Einheitliches Ressourcen Planungssystem (Finanzen)	SAP-System zum Zweck der Zahlbarmachung von Leistungen und Rechnungen und ordnungsgemäßen Buchführung. Umfasst auch die Logistik-Funktionalität, ist Teil von ECC.	ERP FINANZEN (IT-Verfahren Nummer: 10030)		ja	ja		Premium	-62000		produktiv
ERP-PERSONAL	Einheitliches Ressourcen Planungssystem (Personal)	Einführung eines Enterprise Resource Planning Systems (ERP-System) für Verwaltungsprozesse des Finanz- und Personalwesens der BA, ist Teil von ECC.	ERP PERSONAL (IT-Verfahren Nummer: 10029)		ja	ja		Premium	-62000		produktiv
ERP-OS-SYSTEM	ERP-basiertes Basissystem zur Qualitätssicherung.	Automatisierte implementierte Strategien und Maßnahmen zur Aufdeckung / Verhinderung von internen und externen Handlungen, die zu einem Schaden der BA und der Beitragszahler / Steuerzahler führen. Ermittelte Verdachtsfälle werden über das SAP-FIM-Modul an die zuständigen Sachbearbeiter in der Fläche weitergeleitet. Auswertungen zur Daten- und Prozessqualität, sowie standardisierte Bereitstellung zielgruppenorientierter Ergebnislisten für alle Nutzergruppen des SAP-Systems. Auf diesem System laufen die produktiven Anwendungen ALLEGRO ZAP, QUASAR, INKASSO und ERP-Produktion. Anwender in der Fläche bearbeiten Fälle. Die Fälle werden über Analyse-Algorithmen ermittelt, die u.a. aus dem ERP-ANALYTICS-SYSTEM stammen (Übertragung ist organisatorisch geregelt - keine technische Schnittstelle in EAM). Es umfasst fachlich die Anforderungen von EFM, Quantitäts-Analyse-Service (Quasar) und ERP-ZAP, HFP	ERM-Linie (IT-Verfahren Nummer: 11161)		ja	ja		BestEffort	500..2499		produktiv
EURES-Portal (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
EVE	Eventmanagement der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung		EVE (IT-Verfahren Nummer: 11365)		ja	ja		BestEffort	500..2499		produktiv
externe Familienkassen (ext)	Familienkassen, die nicht zur BA gehören.				nein	nein			nicht relevant		produktiv
FALKE	Fachverfahren für Rechtsbehalte, Ordnungswidrigkeiten und Strafverfahren		FALKE (IT-Verfahren Nummer: 10185)	14.04.2012	ja	ja	ja	Standard	2500..12499		produktiv
Finanzverwaltung (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
FINMAN KLR-IT	Beschreibung Financial Management und Kosten- und Leistungsrechnung in der IT	EAM-Beschreibung Das Verfahren FinMan wird zum Finanzmanagement der IT in der BA eingesetzt. Es unterstützt die Fakturprozesse und die Mittelfristplanung in der Haushaltsaufstellung, Budgetierung, -prozess und -Mittelfristplanung in der IT und umfasst alle Bereiche Kosten, Beschaffung, Personal, Finanzen, Sach- und Gemeinkosten und IT-Kalkulation. FinMan übernimmt Systeme und gewährleistet die zeitliche Übertragung von Daten aus dem System und liefert die entsprechenden Kostenveranschaulichungen. Ferner unterstützt das System die IT-Kalkulation (Stückkosten, Services, etc.), die Angebotsstellung und die Leistungsverrechnung. Als Software wird das Valuation-Tool der Fa. USU eingesetzt.	FINMAN KLR-IT (IT-Nummer: 10110)	ja	ja	ja	Standard	100.499		produktiv	
FIREWALL-INTERNETZUGANG	Bereitstellung und Betrieb des BA-Firewall-Systems und des Internetzugangs	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	Firewall und Internetzugang (IT-Nummer: 10215)	ja	ja	nein				produktiv	
Firma Swift (ext)	Externes IT-System	26.04.2018: Pflegeprozess wurde aktiviert	Automatisierung (IT-Nummer: 10239)	nein	nein	ja	Standard	nicht relevant		produktiv	
FNT COMMAND	Configuration Management System - Configuration Management Database		Automatisierung (IT-Nummer: 10239)	ja	ja	ja	Standard	500.2499		produktiv	
FNT SERVICE PLANET	Configuration Management System - Service Management System	26.04.2018: Pflegeprozess wurde aktiviert	Automatisierung (IT-Nummer: 10239)	ja	ja	ja	Standard	10.99		produktiv	
FONET-KASSENAUTOMATEN	ProCashFOnet Kassensystem	Kassensystem zur Zahlungsbearbeitung. Verfahren um Bargeldauszahlungen aus den entsprechenden Verwaltungsverfahren (ERP) heraus direkt an einem eigenen Geldautomaten vor Ort an die Kunden auszuzahlen. Das System hat keine Oberfläche. Die Nutzer der Kassensystemen werden nicht als Nutzer des IT-Systems gesehen.	FONET KASSENAUTO MATEN (IT-Nummer: 10045)	ja	ja	ja	Standard	0	ERP-FINANZEN	produktiv	
FORMULARNET	Produkt für Formularerstellung und Workflowunterstützung für Verfahren mit Kundenkontakt	Entstanden im Projekt KinCO2 - danach umbenannt in FORMULARNET. Nutzung durch Kunden der BA für Kindergeldanträge und Veränderungsmittlungen.	FORMULARNET (IT-Nummer: 10545)	ja	ja	ja	Standard	~62000		produktiv	
FW-SOFTWARE	WebDAV	WebDAV (Web-based Distributed Authoring and Versioning) ist ein offener, in RFC 4918 beschriebener Standard, um gemeinschaftlich auf Daten eines Webservers zuzugreifen, die Daten zu editieren und neue Daten speichern zu können. Der Zugriff wird in der BA durch Zertifikate realisiert, die bei BA-Mitarbeitern auf der digitalen Dienstkarte gespeichert sind. Externe Kooperationspartner erhalten ein Zertifikat durch email-Versand und gesondertem Versand per PIN Brief. Zugriff auf die WebDAV-Ablage erfolgt durch die Freischaltung der Zertifikate durch BAS4 in der BA. Der Übertragungsweg auf die von der WebDAV-Ablage wird durch Transport-Layer-Security (SSL-) Verschlüsselung gesichert. Eine ungesicherte Verbindung auf die Ablage ist nicht möglich. Durch die Authentifizierung per Zertifikat ist eine end-to-end-Verschlüsselung gewährleistet, das Ablängen von Datenpaketen ebenfalls nicht möglich. Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	FW-Entwicklung (Software) (IT-Nummer: 10545)	ja	ja	nein				produktiv	

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
GATECONTROL	GateControl (Besucherverwaltungssystem)	EAM-Beschreibung GateControl ist ein Besucherverwaltungssystem. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verwaltungszentrum greifen über eine WEB-Schnittstelle auf GateControl zu und können Besucher, Ankommen, Besucherausweise mit Scan und Suchen im Plan, Anträge des Verwaltungszentrum (2 PC-Arbeitsplätze) und Plan für die IT-Systemhäuser im Verwaltungszentrum (1 PC-Arbeitsplatz) sowie an der Pleks der Tiefenstraße und RD Extern ausgeben. Es werden hierzu BA-Standard-PC-Arbeitsplätze und Standard-Laserdrucker und Handscanner genutzt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verwaltungszentrum werden beim Verlassen des Gebäudes mittels Scan ausgerechnet. Technische Kurzbeschreibung: GateControl wird als Sondersoftware auf einem Windows-Server 2008 installiert. Dazu benötigt die Software einige Systemvoraussetzungen wie Adobe ColdFusion 8 als Ausführungsumgebung und den Webserver IIS (Internet Information Service). Ein SMTP-Gateway dient dafür, dass automatisch generierte E-Mails an die Vornamen verschickt werden können. Zusätzlich wird eine Microsoft SQL 2008 Datenbank benötigt, um die Kontaktdaten der Benutzer und weitere Auftragsdaten zu speichern. GateControl ist eine Kaufsoftware	GateControl (IT-Nummer: 10837)	ja	ja	ja	Keine	100.499		produktiv	
gE gemeinsame Einrichtungen (ext)	Gemeinsame Einrichtungen des Baugewerbes		Gemeinsame Einrichtungen des Baugewerbes bestehend aus SOKA-Bau, LAK (Lohnausgleichskasse), EW-Gala (Einzugsstelle Garten- und Landschaftsbau), SKG, SK Berlin	nein	nein	nein		nicht relevant		produktiv	
GEBAUDEMANAGEMENT-SYSTEM	IT-System der BA-Gebäude-Bau- und Immobilienmanagement GmbH		Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	ja	ja	nein				produktiv	
GEOS	Geoinformationssystem für den Einsatz in der BA		GEOS ist das Geoinformationssystem der BA. Die Inbetriebnahme wurde im April 2015 mit der Anbindung der JOBBORSE abgeschlossen. Hierzu wurde die Kaufsoftware ArcGIS der Fa. Esri zur Bereitstellung von Basisdiensten beschafft. Zukünftig sollen Services, die eine Geokodierung von Adressdaten ermöglichen und die Basis für die Karten- und Routendarstellung angeboten werden. Zudem sollen die technischen und betrieblichen Voraussetzungen für die optimierte Visualisierung statistischer Daten geschaffen werden. GEOS basiert auf folgenden Kaufprodukten: ArcGIS for Server; Webfähigkeit gegeben, aber nur eine Adminoberfläche als GUI (Web Technologie Kaufprodukt) ArcGIS for Desktop / ArcReader; besitzen GUI, sind aber nicht webfähig (Rich Client Kaufprodukt) Anwenderzahl der Desktoplösung zur Kartenbearbeitung: max. 200 (Insgesamt; Anteil der GEO-IS-Nutzer nicht bekannt)	ja	ja	ja	Standard	100.499		produktiv	
GEOS-ONLINE	Geoinformationssystem für den Einsatz in den Online-Systemen der BA		GEOS ist das Geoinformationssystem der BA. Die Inbetriebnahme wurde im April 2015 mit der Anbindung der JOBBORSE abgeschlossen. Hierzu wurde die Kaufsoftware ArcGIS der Fa. Esri zur Bereitstellung von Basisdiensten beschafft. Zukünftig sollen Services, die eine Geokodierung von Adressdaten ermöglichen und die Basis für die Karten- und Routendarstellung angeboten werden. Zudem sollen die technischen und betrieblichen Voraussetzungen für die optimierte Visualisierung statistischer Daten geschaffen werden. GEOS basiert auf folgenden Kaufprodukten: ArcGIS for Server; Webfähigkeit gegeben, aber nur eine Adminoberfläche als GUI (Web Technologie Kaufprodukt) ArcGIS for Desktop / ArcReader; besitzen GUI, sind aber nicht webfähig (Rich Client Kaufprodukt) Anwenderzahl der Desktoplösung zur Kartenbearbeitung: max. 200 (Insgesamt; Anteil der GEO-IS-Nutzer nicht bekannt)	ja	ja	ja	Standard	0		produktiv	
geis (ext)	GEIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften		GEIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften ist die größte deutsche Infrastruktureinrichtung für die Sozialwissenschaften. Mit seinen über 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an drei Standorten (Mannheim, Köln, Berlin) erbringt GEIS grundlegende, überregional und international bedeutsame forschungsbasierte Dienstleistungen	nein	nein	nein		nicht relevant		produktiv	

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
GI-ONLINE	Portalsystem, zur Validierung der IBAN	Portalsystem, zur Validierung der IBAN	http://contibase.vrb.nrw.de/abst/abst.htm; delpages/viewpage.action?projectId=392336545 Das System ist Bestandteil der Online-Replikation von ZVES bekenntnis. Die Replikation wird über ein Batch-Verfahren (Server-Period) die Prüfungsleistungen (IBAN) (Personen) Bank Account Nummern, Gültigkeit (IBAN) (Personen) Bank Account Nummern, Rahmen einer Validierung (Businesslogik) zu prüfen bzw. die Zuordnung von BIC (Bank Identifier Code) zu einer IBAN zu ermöglichen. Grundlage für die vom Portalsystem bereitgestellten Vorabfragen und Validierungen sind die via Replikation bereitgestellten Daten des Basisdatenstamms. Zahlungsverbindungsstamms. Diese Replikation wird nicht als Schnittstelle in EAM abgebildet, weil die Lieferung der Daten via Datenschnittstelle innerhalb des und mit dem Deployment erfolgt.	13.08.2010	ja	ja	ja (nicht §50a Abs. 3)	keine	0		geplant (in Entwicklung)
GRC	Governance, Risk, and Compliance	Governance, Risk, and Compliance	Aufzeichnungssystem zur Verwaltung und Versorgung von Berechtigungen der SAP-Systeme. Hinweis: Das IT-System GRC wurde am 07.07.2017 in die EAM-Dokumentation aufgenommen, bis dahin war dieser Aspekt nicht Teil der IT-Landschaft.		ja	ja		Standard	100.499		produktiv
Hauptzollamt (ext)	Externes IT-System	Historien-Datenbank	Pflege der Historien-Datenbank. Ein Batch erzeugt ein File mit Statistik-Daten aus der Datenbank.		nein	nein		Premium	nicht relevant		produktiv
HIST-ONLINE	Historisierung in BA-Portal	Historisierung in BA-Portal	07.11.2017: Aktual werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert, - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.		ja	ja		Premium	0		produktiv
HRK (ext)	Hochschullehrerkonferenz	Hochschullehrerkonferenz	Die Software der HIS GmbH, eingesetzte Module SOS (Studienorganisationsservice), POS (Prüfungsorganisationsservice), LSF (Lehre, Studium, Forschung) und die QIS-Module hierzu, nutzen wir um die gesamte Verwaltung der Hochschule abzubilden, ob Studiendaten, Prüfungen, Lehrplanung wurde aufgrund des IT-Systems angelegt.		nein	nein			nicht relevant		produktiv
HS SOFTWARE	Hochschulinformationssystem	Hochschulinformationssystem	Standardsoftware der Fa. Aulicon (Interactive Data Extraction and Analysis) Einsatz der Software IDEA für die Prüfung der umittelbaren Beitragszahler und die Prüfung der Rentenversicherungsträger		ja	nein					produktiv
IDEA	IDEA für die Prüfung der Beitragszahler und die Prüfung der RV-träger	IDEA für die Prüfung der Beitragszahler und die Prüfung der RV-träger	Standardsoftware der Fa. Aulicon (Interactive Data Extraction and Analysis) Einsatz der Software IDEA für die Prüfung der umittelbaren Beitragszahler und die Prüfung der Rentenversicherungsträger		ja	ja		keine	10.99		produktiv
IDEA-PVV	IDEA für die Prüfung der Beitragszahler und die Prüfung der RV-träger	IDEA für die Prüfung der Beitragszahler und die Prüfung der RV-träger	InfoBoard wird den Prozess der Qualitätssicherung unterstützen bei der Schaffung von Transparenz über vorhandene Qualitätsdefizite - Einleitung, Realisierung und Nachholung von geeigneten Maßnahmen zur Mängelbeseitigung im Rahmen der Fachaufsicht - Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen und Kommunikation bewährter, qualitätssichernder Maßnahmen		ja	ja		keine	10.99		produktiv
ILSI	Integrierte interne Services im IAB	Integrierte interne Services im IAB	InfoBoard wird den Prozess der Qualitätssicherung unterstützen bei der Schaffung von Transparenz über vorhandene Qualitätsdefizite - Einleitung, Realisierung und Nachholung von geeigneten Maßnahmen zur Mängelbeseitigung im Rahmen der Fachaufsicht - Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen und Kommunikation bewährter, qualitätssichernder Maßnahmen		ja	ja		Standard	100.499		produktiv
ILS	Bibliotheksverwaltung	Bibliotheksverwaltung	InfoBoard wird den Prozess der Qualitätssicherung unterstützen bei der Schaffung von Transparenz über vorhandene Qualitätsdefizite - Einleitung, Realisierung und Nachholung von geeigneten Maßnahmen zur Mängelbeseitigung im Rahmen der Fachaufsicht - Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen und Kommunikation bewährter, qualitätssichernder Maßnahmen		ja	ja		Standard	10.99		geplant (in Entwicklung)
IM-SYSTEM	Identity Management	Identity Management	InfoBoard wird den Prozess der Qualitätssicherung unterstützen bei der Schaffung von Transparenz über vorhandene Qualitätsdefizite - Einleitung, Realisierung und Nachholung von geeigneten Maßnahmen zur Mängelbeseitigung im Rahmen der Fachaufsicht - Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen und Kommunikation bewährter, qualitätssichernder Maßnahmen		ja	ja		keine	-62000		produktiv
INFOBOARD	IFB - InfoBoard - Qualitätsmanagement im Rechtskreis SGB II und SGB III	IFB - InfoBoard - Qualitätsmanagement im Rechtskreis SGB II und SGB III	InfoBoard wird den Prozess der Qualitätssicherung unterstützen bei der Schaffung von Transparenz über vorhandene Qualitätsdefizite - Einleitung, Realisierung und Nachholung von geeigneten Maßnahmen zur Mängelbeseitigung im Rahmen der Fachaufsicht - Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen und Kommunikation bewährter, qualitätssichernder Maßnahmen		ja	ja		BestEffort	25000..12499		produktiv
Infokom (ext)	Infokom (Integrationsämter)	Infokom (Integrationsämter)	IT-Dienstleister für die Integrationsämter		nein	nein			nicht relevant		produktiv
INFONET	Information zu den berufskundlichen Medienbeständen	Information zu den berufskundlichen Medienbeständen	Internes Recherche-Tool nach Veröffentlichungen zu berufskundlichen Themen/ BIZ-Medienkatalog zur Verwaltung/Recherche zu den Medienbeständen in den BIZen - Langbeziehung: Verwaltung/Recherche zu den Medienbeständen		ja	ja		BestEffort	10.99		produktiv
INFOSYS DOWNLOAD-PORTAL	Download-Portal für externe Kunden	Download-Portal für externe Kunden	Download-Portal für externe Kunden, z.B. private Arbeitsvermittler. Inhaltlich sind Strukturdaten (z. B. aus DKZ) und Ausschreibungsunterlagen		ja	ja		BestEffort	125000..62000		produktiv
INFOSYS HILFE-TOOL	Internes Adminool, aus historischen Gründen im Internet	Internes Adminool, aus historischen Gründen im Internet	Download-Portal für externe Kunden, z.B. private Arbeitsvermittler. Inhaltlich sind Strukturdaten (z. B. aus DKZ) und Ausschreibungsunterlagen		ja	ja		BestEffort	10.99		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Life-cycle Status
IT-System IPDB	Beschreibung IP-Adressdatenbank	EAM-Beschreibung Das IT-System ist sich unter dem Namen IPANIS bekannt. Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	IPDB (IT-Nummer: 10772)		ja	nein			nicht relevant		produktiv
IRS GmbH (ext) IT-SEC-PORTAL	Externes IT-System Informationssicherheitsportal	Das IT-SEC-Portal stellt alle Informationen zur Informationssicherheit der BA zentral zur Verfügung und unterstützt das Informationssicherheitsmanagementsystem der BA sowie die Prozesse des Security Management im IT-Systemhaus. Gleichzeitig wird mit dem IT-SEC-PORTAL das BA IT-GesKO (Informationssicherheitsdokumente, Regelungen, etc.) verwaltet und aktuell gehalten. Folgende Teilprozesse (TP) des IT-Betriebsprozesses Security Management werden unterstützt, um die Kontrolle und Steuerung, den KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess) der sieben bei der Erhaltung eines angemessenen Informationssicherheitsniveaus zu gewährleisten: TP-10-Event-Management, Bearbeitung der Vorgänge zu Anfragen an die Informationssicherheit (IS-Governance (I3)), der Chertges, generelle Fragen an das Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) betreff der Informationssicherheit in der BA, Berichte an die IS-Governance, CO, etc. TP-20-Schwachstellen-Management Proaktive Bearbeitung möglicher oder entdeckter Sicherheitslücken zusammen mit dem CERT-Bund TP-30-Vorrats-Management BSI- und Aufarbeitung von aufgetretenen Sicherheitsvorfällen. Entscheidung über zu erzielende Sicherheitsmaßnahmen um das angemessene Niveau zu erhalten. TP-40-Konzeptions-Management Erstellung, Aktualisierung und Freigabe der IT-Sicherheitsdokumente, Regeln, S-Richtlinien, etc. TP-50-Implementierung, Monitoring, etc. TP-60-Implementierung, Monitoring, etc. TP-70-Implementierung, Monitoring, etc. TP-80-Implementierung, Monitoring, etc. TP-90-Implementierung, Monitoring, etc. TP-100-Implementierung, Monitoring, etc. TP-110-Implementierung, Monitoring, etc. TP-120-Implementierung, Monitoring, etc. TP-130-Implementierung, Monitoring, etc. TP-140-Implementierung, Monitoring, etc. TP-150-Implementierung, Monitoring, etc. TP-160-Implementierung, Monitoring, etc. TP-170-Implementierung, Monitoring, etc. TP-180-Implementierung, Monitoring, etc. TP-190-Implementierung, Monitoring, etc. TP-200-Implementierung, Monitoring, etc. TP-210-Implementierung, Monitoring, etc. TP-220-Implementierung, Monitoring, etc. TP-230-Implementierung, Monitoring, etc. TP-240-Implementierung, Monitoring, etc. TP-250-Implementierung, Monitoring, etc. TP-260-Implementierung, Monitoring, etc. TP-270-Implementierung, Monitoring, etc. TP-280-Implementierung, Monitoring, etc. TP-290-Implementierung, Monitoring, etc. TP-300-Implementierung, Monitoring, etc. TP-310-Implementierung, Monitoring, etc. TP-320-Implementierung, Monitoring, etc. TP-330-Implementierung, Monitoring, etc. TP-340-Implementierung, Monitoring, etc. TP-350-Implementierung, Monitoring, etc. TP-360-Implementierung, Monitoring, etc. TP-370-Implementierung, Monitoring, etc. TP-380-Implementierung, Monitoring, etc. TP-390-Implementierung, Monitoring, etc. TP-400-Implementierung, Monitoring, etc. TP-410-Implementierung, Monitoring, etc. TP-420-Implementierung, Monitoring, etc. TP-430-Implementierung, Monitoring, etc. TP-440-Implementierung, Monitoring, etc. TP-450-Implementierung, Monitoring, etc. TP-460-Implementierung, Monitoring, etc. TP-470-Implementierung, Monitoring, etc. TP-480-Implementierung, Monitoring, etc. TP-490-Implementierung, Monitoring, etc. TP-500-Implementierung, Monitoring, etc. TP-510-Implementierung, Monitoring, etc. TP-520-Implementierung, Monitoring, etc. TP-530-Implementierung, Monitoring, etc. TP-540-Implementierung, Monitoring, etc. TP-550-Implementierung, Monitoring, etc. TP-560-Implementierung, Monitoring, etc. TP-570-Implementierung, Monitoring, etc. TP-580-Implementierung, Monitoring, etc. TP-590-Implementierung, Monitoring, etc. TP-600-Implementierung, Monitoring, etc. TP-610-Implementierung, Monitoring, etc. TP-620-Implementierung, Monitoring, etc. TP-630-Implementierung, Monitoring, etc. TP-640-Implementierung, Monitoring, etc. TP-650-Implementierung, Monitoring, etc. TP-660-Implementierung, Monitoring, etc. TP-670-Implementierung, Monitoring, etc. TP-680-Implementierung, Monitoring, etc. TP-690-Implementierung, Monitoring, etc. TP-700-Implementierung, Monitoring, etc. TP-710-Implementierung, Monitoring, etc. TP-720-Implementierung, Monitoring, etc. TP-730-Implementierung, Monitoring, etc. TP-740-Implementierung, Monitoring, etc. TP-750-Implementierung, Monitoring, etc. TP-760-Implementierung, Monitoring, etc. TP-770-Implementierung, Monitoring, etc. TP-780-Implementierung, Monitoring, etc. TP-790-Implementierung, Monitoring, etc. TP-800-Implementierung, Monitoring, etc. TP-810-Implementierung, Monitoring, etc. TP-820-Implementierung, Monitoring, etc. TP-830-Implementierung, Monitoring, etc. TP-840-Implementierung, Monitoring, etc. TP-850-Implementierung, Monitoring, etc. TP-860-Implementierung, Monitoring, etc. TP-870-Implementierung, Monitoring, etc. TP-880-Implementierung, Monitoring, etc. TP-890-Implementierung, Monitoring, etc. TP-900-Implementierung, Monitoring, etc. TP-910-Implementierung, Monitoring, etc. TP-920-Implementierung, Monitoring, etc. TP-930-Implementierung, Monitoring, etc. TP-940-Implementierung, Monitoring, etc. TP-950-Implementierung, Monitoring, etc. TP-960-Implementierung, Monitoring, etc. TP-970-Implementierung, Monitoring, etc. TP-980-Implementierung, Monitoring, etc. TP-990-Implementierung, Monitoring, etc. TP-1000-Implementierung, Monitoring, etc.	IT-SEC-PORTAL (IT-Nummer: 10672)		ja	ja			nicht relevant		produktiv
IT-WISSENSPORTAL	Zentrales Arbeitsmittel für aktives Wissensmanagement in der Systementwicklung	Zentrales Arbeitsmittel für das aktive Wissensmanagement in der Systementwicklung	SPU (IT-Nummer: 10107)		ja	ja		keine	2500..12499		produktiv
IT-ZEIT	Zeiterfassung und Zutrittsysteme in der BA	Zeiterfassung und Zutrittsysteme in der BA; Elektronisches Zeiterfassungssystem für alle Dienststellen der BA als Voraussetzung zur Einführung der flexiblen Arbeitszeitregelung	IT-ZEIT (IT-Nummer: 10023)	01.01.2000	ja	ja	ja (nicht §50Aus.3)	Standard	>82000		produktiv
ITSG (ext)	Informationstechnische Servicestelle der gesetzlichen Krankenversicherung				nein	nein			nicht relevant		produktiv
IVBV (ext)	Informationsverbund der Bundesverwaltung (IVBV)	Verantwortung bei TEC2			nein	nein			nicht relevant		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwendernzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
JBA SELBSTBEWERTUNG	Selbstbewertung für Jugendberufsagenturen	EAM-Beschreibung Mit dem Produkt „JBA SELBSTBEWERTUNG-MS-EXCEL“ erhalten Sie die Möglichkeit, an der Selbstbewertung für Jugendberufsagenturen teilzunehmen. Das gemeinsam mit dem BfMS entwickelten Softwarepaket ermöglicht die Selbstbewertung der Verfahrensentwickler. Sie deckt den Stand der Umsetzung in Ihren Jugendberufsagenturen ab, reflektieren und eigene lokale Entwicklungsmöglichkeiten zu identifizieren. Praktische Fortschritte der Jugendberufsagenturen können von Ihnen als Projektleiter und zur Orientierung für die Weiterentwicklung der lokalen Ausgestaltung herangezogen werden. Das IT-Tool wird in einer virtuellen Desktopumgebung zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie die fachlich-inhaltlichen Beschreibungen zum Selbstbewertungsprozess. Ihnen stehen im IM-Webshop die Rollen „Koordinator“ und „Träger“ zur Verfügung. Die Rolle des Koordinators sollte für eine Jugendberufsagentur nur einmal vergeben werden. Bitte stimmen Sie sich hierzu mit Ihren Kooperationspartnern ab, wer diese Rolle übernimmt. Mit der Rolle „Koordinator“ erstellen Sie die ausgefüllten Rückläufer auszuwerten. Zudem haben Sie als Fragebogen für die beteiligten Träger und sind in der Lage, die Fragenbogen auszufüllen. Die Rolle „Träger“ ermöglicht Ihnen, die Ergebnisse der Diskussion zur Selbstbewertung Ihrer Institution in den Fragebogen einzugeben, den Ihnen der Koordinator für Ihre Jugendberufsagentur zuvor zugesandt hat.	JBA Selbstbewertung (IT-Nummer: 11330)	ja	ja	ja (nicht §50a Abs. 3)	keine	100.499		produktiv	
JIRA	Issue-Tracker / Aufgabenverfolgungssystem	Issue-Tracker / Aufgabenverfolgungssystem			ja		keine	2500..12499			produktiv
JOBBORSE	Die JOBBORSE ist eine selbstbeschreibbare Plattform.	Die JOBBORSE ist eine selbstbeschreibbare Plattform, die von allen Marktteilnehmern genutzt werden kann. Ziel ist es, den selbständigen Marktausgleich zu unterstützen, die Transparenz des Arbeitsmarktes herzustellen und eine zügige Stellenbesetzung zu gewährleisten. Aus diesem Grund bietet die BA auch anderen Jobportalen Kooperationen an, um so die Reichweite von Stellen- bzw. Bewerberprofilen zu erhöhen. Diese IT-System wird inzwischen auch als JOBBORSE CLASSIC bezeichnet.	VAM (IT-Nummer: 10014)	01.03.2005	ja	ja	Premium	-62000	ASU-ONLINE-JOBSUCHE		produktiv
JOBBORSE-APP	App zur JOBBORSE	Backend auf Containereplattform	JOBBORSE APP (IT-Nummer: 11260)		ja		Premium				produktiv
JOBBROBOTER	Jobroboter	Der Job-Roboter ist eine Suchmaschine, die die Internetseiten in Deutschland ansäher Arbeitgeber nach veröffentlichten Stellenangeboten durchsucht. Der Job-Roboter liefert ein ergänzendes Angebot an Arbeits- und Ausbildungsstellen, das der Bundesagentur für Arbeit in vielen Fällen nicht gemeldet wurde. Jährlich stellt der Job-Roboter rund 500.000 zusätzliche Stellen für den Vermittlungsprozess zur Verfügung. Er kann direkt aus Verbis über die Hauptmenü vorhandene Verknüpfung Job-Roboter (unter „externe Angebote“) aufgerufen werden.	JOBBROBOTER (IT-Nummer: 10300)		ja	ja					produktiv
JOBSUCHE	Portal eService zum Suchen und Finden von Stellenangeboten	Die Jobsuche ist integraler Bestandteil des neuen kundenorientierten Anwendungssportals APOK und ermöglicht das Suchen nach Stellenangeboten in der Datenbank der Jobbörse. Über ein System von Facetten kann eine nachträgliche Filterung dieser Ergebnisliste nach persönlichem Kundenwunsch eingeschränkt werden.	VAM (IT-Nummer: 10014)		ja	ja	Premium	-62000			produktiv
JOBSUCHE-PROFIL	Suchassistent für die JOBSUCHE	Das APOK-Profil beinhaltet einen Reiter für die Jobsuche, auf dem zwei Funktionen bereitgestellt sind. Der Nutzer kann dort seine gespeicherten Suchen (nebst Einstellungen zur regelmäßigen Benachrichtigungen per Email) und seine favorisierten Stellenangebote einsehen und verwalten.	VAM (IT-Nummer: 10014)		ja	ja	Premium	-62000			produktiv
Jugendhilfe (ext)	Externes IT-System				nein				nicht relevant		produktiv
KA-FE-ARCHIV	Archiv-Anwendung zur Unterstützung des Forderungsmanagements der BA	Das IT-System bietet eine Benutzeroberfläche für die Funktionen von E-ARCHIVE-SERVICE an. Darüber hinaus ist KA-FE-ARCHIV aus der Historie heraus die Fassade für E-ARCHIV Nutzer (COMED, DAS, DELTA, VAM) Es ist keine fachliche Funktionalität für Kasse/Forderungseinzug implementiert.	KA-FE-ARCHIV (IT-Nummer: 10049)		ja	ja	Standard	nicht relevant	100.499	E-AKTE-DMS	produktiv in Abbauung
Kammer (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
KBESCH	Beschreibung BeschreibungsService Intranet	EAM-Beschreibung 07.11.2017: Aktual werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt. 07.11.2017: Aktual werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINIE E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja	Premium	0			produktiv
KBESCH-ONLINE	BeschreibungsService im BA-Portal	Das am 05.02.2016 in Kraft getretene Datenaustauschverbesserungsgesetz (DataVerbG) begründet den Bau eines Kerndatensystems (KDS) als Ausbaustufe des bestehenden Ausländerzentralregisters (AZR). AZR als auch KDS liegen in der fachlichen Verantwortung des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und unter der technischen Führung des Bundesverwaltungsamts (BVA). Das DataVerbG verpflichtet die BA und die gemeinsamen Einrichtungen (GE) dazu, Vermittlungsdaten von Kunden mit Asylintergrund an das KDS zu melden. Diese Kunden haben ein Asylgesuch gestellt oder einen Asylantrag gestellt, oder wurden nach den Rechtsvorschriften der Europäischen Union oder eines völkerrechtlichen Vertrages in die Durchführung eines Asylverfahrens übernommen. Zur zielgerichteten Weiterverwendung von Daten aus dem Asylverfahrensprozess bei Leistungsgewährung und Vermittlung ermöglicht das Gesetz der BA und den GE, im KDS auch nach Personenstammdaten (Inkl. Aufenthaltsstatus) und vermittlungrelevanten Daten (Vermittlungsdaten und Sprachkenntnisse) zu suchen und diese abzurufen.	APOLLO_LINIE E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja	Premium	>62000			produktiv
KDS (ext)	Kerndatensystems (KDS)			nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
KDU-EINZELNACHWEISE	Kosten der Unterkunft Einzelnachweise	Mitteilung der durch die BA für die Kommunen erbrachten Leistungen. Die Einzelnachweise werden tagtäglich nach der Verarbeitung der Anzahlungen erstellt und stehen den kommunalen Trägern unmittelbar danach auf dem Webserver http://finasload.arbeitsagentur.de zur Verfügung. Der Zugriff auf den Webserver ist durch persönliche Zertifikate geschützt. Durch die KDU-Abrechnungsstelle im SB44 des BA-Service-Hauses werden diese Zugriffe erstellt, verwaltet und gelöscht. Das IT-System stellt die Informationen über das IT-System KDU EINZELNACHWEISE ONLINE (FINAS-Upload-Server) zur Verfügung. Ablösung durch ERP war für 2011 geplant.	KDU EINZELNACH WEISE (IT- Nummer: 10046)	26.03.2005	ja	ja	BestEffort	500.2499	ERP- FINANZEN		produktiv
KDU-EINZELNACHWEISE-ONLINE	Kosten der Unterkunft Einzelnachweise - im Internet	Die "Kunden" von FINASLOAD sind Mitarbeiter in den sogenannten OERH oder Trägern. Da die nicht auch alle Intranet Logins besitzen, sind die Zugriffe über das Intranet und persönliche Zertifikate geregelt, die der Fachbereich SB44 erzeugt und verwaltet. - Kosten der Unterkunft Einzelnachweise - für Mitarbeiter in den OERH oder von Trägern im Internet. Das IT-System wurde als Partnersystem aufgenommen.	KDU EINZELNACH WEISE (IT- Nummer: 10046)	26.03.2005	ja	nein	BestEffort	500.2499			produktiv
KG-AERW-ONLINE	Kindergeld-Antrag für Erwachsene Online	Onlineportal für Angebote und Leistungen der Familienkasse (OPAL) in der Linie. Die Übermittlung der Anträge an KIWI erfolgt per asynchronem Service und ist somit entkoppelt. Bei einer Nichtverfügbarkeit von KIWI werden die Anträge auf Zwischenspeicher. Hierzu kommt das Plattformprodukt Kafka auf der Containeerplattform zum Einsatz. („Intranet-Kafka“) Das System wird im TLE als KGO bezeichnet.	OPAL-Linie (IT- Nummer: 11327)	ja	ja	ja	Standard	>62000			geplant (in Entwicklung)
KG-AGEB-ONLINE	Kindergeldantrag für neugeborene Kinder	Onlineportal für Angebote und Leistungen der Familienkasse (OPAL) in der Linie. Die Übermittlung der Anträge an KIWI erfolgt per asynchronem Service und ist somit entkoppelt. Bei einer Nichtverfügbarkeit von KIWI werden die Anträge auf Zwischenspeicher. Hierzu kommt das Plattformprodukt Kafka auf der Containeerplattform zum Einsatz. („Intranet-Kafka“) Das System wird im TLE als KGO bezeichnet.	OPAL-Linie (IT- Nummer: 11327)	ja	ja	ja	Standard	>62000			produktiv
KG-MITT-ONLINE	Kindergeld-Mitteilung Online		OPAL-Linie (IT- Nummer: 11327)	ja	ja	ja					produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
KG00	Kindergeld Öffentlicher Dienst Intranet	EAM-Beschreibung 07.11.2017: Aktualisiert werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. In diesem Zug wird dieses System dokumentiert, die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt. Ebenfalls: FAMKA-1SM (Familienkasse 1 Säulenmodell)	KIWI (IT-Nummer: 10007)		ja	ja	Premium	0			produktiv
KG00-ONLINE	Kindergeld Öffentlicher Dienst Online		KIWI (IT-Nummer: 10007)		ja	ja	Premium	>62000			produktiv
KINDERGELD-AUTOMAT	System für die Direktbearbeitung von Kundenanfrage im Bereich Familienkasse	Anliegen werden im eService KGO hochgeladen und an die interne Bearbeitung durch Speicherung des Anliegens weitergeleitet. Das Anliegen wird auf die Möglichkeit zur Direktbearbeitung untersucht und bei positiver Entscheidung in einem digitalen Bearbeitungsprozess bis zur Freigabe abgearbeitet. Kann das Anliegen nicht vollständig automatisiert werden, erfolgt die Vorbereitung der manuellen Bearbeitung durch Versorgung der EAKTE als Abteilsstoß für die Sachbearbeitung.	KIWI (IT-Nummer: 10007)		ja	ja	Premium				produktiv
KIWI	Kindergeld Windows-Implementierung	KIWI ist das Premium IT-Fachverfahren zur Erfassung und Bearbeitung von Kindergeldfällen und Kinderzuschlag der Familienkassen der Bundesagentur für Arbeit. Das KIWI-Datenverfahren bietet Masken und Dialoge, über die alle Daten eingetragenen werden können, die für die Zahlung von Kindergeld und Kinderzuschlag (KZ) erforderlich sind. Zudem können maschinelle Bescheide erstellt und ausgewertet werden. Als Standardverfahren verfügt KIWI über Stammdaten seiner örtlichen Familienkassen über 100 Standorte in vier der Familienkassen OD der BA. Den Service Centern Familienkasse steht KIWI zur Ausarbeitung und eingeschränkter Fallbearbeitung zur Verfügung. Ebenfalls mit eingeschränktem Funktionsumfang steht KIWI auch Anwendern in den Bereichen SGBII und SGBIII wie in den Regionalen Inkasso Service zur Verfügung. Die Kindergeld-Ansprüche sowie die KZ-Ansprüche der Kunden werden von Barabas unabhängig vom Dialogbetrieb berechnet und an ERP weitergeleitet. Von ERP werden die Zahlungs- und Buchungslisten weiterverarbeitet und die Zahlungen angewiesen. Weitere Batches erstellen Anschreiben, Bescheide, Erinnerungen. Bearbeitungshinweise und Statistiken. Außerdem werden Daten mit externen Partnern ausgetauscht (ZIA, BZSt, ITZ Bund, CAF Frankreich). Für die Verfahren/Projekte APOLLO, EAKTE, ERP-FINANZEN, FALKE, FORMULARNET/KING, KG-ONLINE/OPAL, VERBIS und V-PROTOK werden mit dem KindergeldService synchrone Schnittstellen über den EnterpriseServiceBus (ESB) als SOA-Webservice angeboten. KIWI ist eine mit der Programmiersprache Java entwickelte Client-Server-Lösung. Das Backend basiert auf der JEE-Plattform, das Frontend (Dialog) ist als Java-Swing-Oberfläche realisiert.	KIWI (IT-Nummer: 10007)		ja	ja	Premium	2500..12489			produktiv
KKV-ONLINE	Krankenkassenverzeichnis Online	Das IT-System stellt die Daten der Krankenversicherungen bereit.	APOLLO_LINIE (IT-Nummer: 11136)		ja	ja	Premium				geplant (in Entwicklung)
Kreischaft (ext) KOALA	Externes IT-System Audio/Video-Konferenzsysteme am Arbeitsplatz und in Besprechungsräumen	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017: EAM-Pflegeprozess für den Pflegeplan 27.11.2017 erstmals aktiviert.	OFFICE KONFERENZ SYSTEME (IT-Nummer: 10211)		nein	nein		nicht relevant			produktiv produktiv
KODE	Kompetenz-Diagnostik und -Entwicklung	Kaufsoftware mit Windows Clientteil und Webportal beim Hersteller	KODE (IT-Nummer: 10990)		ja	ja	BestEfort	100.489			produktiv
KODE Server (ext)	Webportal beim Hersteller	Die Verbindung geht über https.			nein			nicht relevant			produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
KOMBA-VOIP	KOMBA/VOIP ist die Plattform für die Erbringung des Dienstes "Telefonie"	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. KOMBA-VOIP ist die Plattform für die Erbringung des gesamten Dienstes "Telefonie". Die Plattform ist in allen Diensten, welche per Mail, per Servicecenter, über den kompletten SC-Telefonat, Telefon, über die Web- und Mobile-App, über die SC-Telefonat, bereitgestellt. KOMBA VOIP umfasst somit alle Leistungen von Lifely Aussage Hh. Reichardt (07.02.2017). Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozesse nicht geplant.	Sprachreize (IT-Nummer: 10205)	ja	ja	nein					produktiv
Kommunen (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
KOSMOS	Konzeption und Umsetzung der neuen digitalen Informationssysteme des IAB	Das IT-System KOSMOS wird von einem externen Provider betrieben. (Plattform As A Service) Bei der Implementierung der Anwendung wird hier nicht der BA-interne-Standard gewählt (PHP und Wordpress anstelle von HTML5/SCSS/SJS mit JAVA oder WCS-Lösung)	ISI (IT-Nummer: 10173)	ja	ja	nein			<2000		geplant (in Entwicklung)
KOSMOS-IMPORT	Konzeption und Umsetzung der neuen digitalen Informationssysteme des IAB	Die Aufgabe von KOSMOS-IMPORT ist die Bereitstellung von Informationen aus dem Intranet für die extern betriebene Lösung KOSMOS bereitzustellen. Hierzu werden SOA-Services genutzt und die Daten per Batch bereitgestellt.	ISI (IT-Nummer: 10173)	ja	ja	nein			0		geplant (in Entwicklung)
Krankenkassen (ext)	Externes IT-System				nein	nein			nicht relevant		produktiv
KRM	Kundenreaktionsmanagement	Kundenreaktionsmanagement	KRM (IT-Nummer: 10736)	ja	ja	ja		BestEffort	500.2499		produktiv
KUNDENPORTALDIENSTE	Kundenportaldienste für ServiceCenter	Behaltet die PLASEC-Datenbank (telekommunikationstechnischen Plattform der ServiceCenter) Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	Kundenportaldienste (IT-Nummer: 10208)	ja	ja	nein					produktiv
KURSNET ANBIETEN	Portal für externe Weiterbildungsanbieter	Portal für externe Weiterbildungsanbieter zur Übermittlung von Weiterbildungsangeboten an die BA.	INFOYSBUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja		Premium	12500.62000		produktiv
KURSNET BILDUNGSANGEBOTSERVICE	KURSNET Bildungsangebote	Qualitätsprüfung der Bildungsangebote (Bildungsangebotservice (KURSNET-FWS))	INFOYSBUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja		Premium	0		produktiv
KURSNET FINDEN	Das Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung	Portal zur Suche nach Weiterbildungsangeboten - Langbezeichnung: Portal zur Suche nach Weiterbildungsangeboten	INFOYSBUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja		Premium	<2000		produktiv
KURSNET PUBLIKATIONSSERVER	KURSNET Publikationsserver	Qualitätsprüfung der Bildungsangebote (KURSNET-QS-TOOL), Bildungsangebotservice (KURSNET-FWS)	INFOYSBUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja		Premium	0		produktiv
KURSNET QS-TOOL	KURSNET Qualitätssicherungswerkzeug	Qualitätsprüfung der Bildungsangebote (KURSNET-QS-TOOL)	INFOYSBUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja		Premium	12500.62000		produktiv
KURSNET QS-TOOL-KI	KURSNET Qualitätssicherungswerkzeug mit Künstlicher Intelligenz.	Qualitätsprüfung der Bildungsangebote mit KI-Technologie im Rahmen des Projekts OPTQS, Ablösung des KURSNET-QS-TOOL	INFOYSBUB (IT-Nummer: 10002)	ja	ja	ja		BestEffort	10.99		geplant (in Entwicklung)
KUSOS-ONLINE	Kommunikation und StammdatenOnlineService im BA-Portal.	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja		Premium	<2000		produktiv
LBS	LoschenBuchhaltungService		APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja		Premium			geplant (in Entwicklung)
LDO (ext)	Landesverband der Oststrafkassen				nein	nein			nicht relevant		produktiv
LEBENS-LAUF-ONLINE	Portal-System für das Angebot Lebenslauf		NAM (IT-Nummer: 10014)	ja	ja	ja	ja				geplant (in Entwicklung)
LEIST-ONLINE	Leistungszeige im BA-Portal	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja		Premium	<2000		produktiv
LEXWARE LOHNAUSKUNFT	Lexware Lohnauskunft	Lexware Lohnauskunft ist ein Lohnauskunftsprogramm. Der Leistungsumfang erstreckt sich u.a. auf die Ermittlung beliebiger Brutto- oder Nettoöhne. Die Anwendung wird hauptsächlich als Arbeitshilfe bei der Bearbeitung und Berechnung von Insolvenzkreditanträgen durch die Anwenderebenen und Anwender in den Operativen Services genutzt. Bei Lexware Lohnauskunft handelt es sich um eine zertifizierte Kaufsoftware, die in der Bundesagentur für Arbeit (BA) als Standard-Programm auf der COSIMA4-Plattform eingesetzt wird.	LEXWARE LOHNAUSKU NFT (IT-Nummer: 10142)	ja	ja	ja		keine	500.2499		produktiv

IT-System LIK (ext)	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwendernzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
LIVE-CONTENT	LIK = Logistikdienstleistung für Infrastruktur-Komponenten Content im Portal	Live-Content: EGOV stellt im Internetauftritt der BA www3.arbeitsagentur.de Live-Content zur Verfügung.	EGOV (IT-Nummer: 10911)	ja	ja	ja	Premium	-82000	nicht relevant		produktiv
MAL-SYSTEM	E-Mail Kommunikationssystem	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. Umfasst auch Outlook und OWA (Outlook Web Access), Outlook-Anbindung (aktuell RPC over HTTPS, künftig über MAPI over HTTPS). Umfasst auch Anbindung von iOS-Geräten und Blackberys über Exchange Active Sync (EAS).	Maldienste (IT-Nummer: 10209)		ja	ja	Standard	-82000			produktiv
Massenmanagement (ext)	Externes IT-System	Aufgenommen als Partnersystem. Integralen in Pflegeprozess nicht geplant		nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
MOBILE ENDGERÄTE	Blackberry, iOS-Geräte und weitere Endgeräte mit einem Client			ja	ja	nein					produktiv
MOEWE	Mittel- und Osteuropäische Werkvertragsfassung-Kontingent-Überwachung	Beauftragung von Werkverträgen und Arbeitsaufträgen zwischen ausländischen und inländischen Unternehmen. Dieses Verfahren dient der Verwaltung von Kontingenten von Werkverträgen zwischen in- und ausländischen Unternehmen sowie den damit verbundenen Arbeitsaufträgen ausländischer Arbeitnehmer. Es werden Auswertefunktionen hinsichtlich Verträgen, Unternehmen und Personen bereitgestellt. (früher WKU)	MOEWE (IT-Nummer: 10017)	ja	ja	ja	BestEffort	100.499			produktiv
MYSKILLS	myskills – Berufliche Kompetenzen erkennen	myskills nutzt einen Service, der vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) betrieben wird (software as a Service)	MySkills (IT-Nummer: 11296)	ja	ja	ja	Standard	500.2499			produktiv
NACHRICHTEN-SYSTEM	Telefonie- und Platznachrichten-Service, steht in Verbindung mit TK-Provider.	Das System ist als Bestandteil des ESB implementiert. Neben den dokumentierten Schnittstellen werden zusätzlich auch die Telefonanlagen (Unify und Avaya) über den ESB integriert. Für eingehende Anrufe wird die Funktionalität des PlatznachrichtenService von den Telefonanlagen genutzt. Für ausgehende Anrufe nutzt das NACHRICHTENSYSTEM jeweils einen entsprechenden Service der Telefonanlagen (Aufbau analog "TelefonService")		ja	ja	ja		0			produktiv
OPTEAMS	Operative-Team-System	Mit OPTEAMS werden verfahrensbegleitend operative Teams abgebildet und begleitet. Das Verfahren unterstützt damit die Teamleiterinnen und deren Abwesenheitsvertreterinnen bei der dezentralen Pflege dieser Teams, welche in einer zentralen Teamstruktur aufgebaut werden sollen und sich an den fachlichen Geschäftsprozessen der BA ausrichten. Mit den operativen Teams wird neben der IT-Unterstützung für die Aufbauorganisation durch das BA-Dienststellenverzeichnis (BADIV), dessen Schwerpunkt in der Verwaltung von Organisations-, Lokations- und Standortinformationen liegt, eine IT-Unterstützung für die Ablauforganisation geschaffen.	OPTEAMS (IT-Nummer: 10971)	ja	ja	ja	Standard	500.2499			produktiv
optierende Kommunen (ext)	Externes IT-System	Überwachungssteuerung, Eventsteuerung, Control Center		nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
ORCA	Control Center Archiv	Webapplikation (Eigenentwicklung), daher bisher (07.02.2017) kein techn. Systemtyp Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant		ja	ja	nein					produktiv
ORS	Online Rollen Service Intranet	07.11.2017: Aktual werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja	Premium	0			produktiv
ORS-ONLINE	Online Rollen Service im BA-Portal	07.11.2017: Aktual werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt. - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja	Premium	0			produktiv
OVR	Online-Volltextdienst für Rechtsinformationen	Online-Volltextdienst für Rechtsinformationen; Ersetzt alle Loseblattsammlungen-Rechtsinformationen-Nachschlageweise in der Personalarbeitung	OVR (IT-Nummer: 10027)	ja	ja	ja	BestEffort	2500..12499			produktiv
PALLAS-STAT	Statistisches Analyse- und Informationssystem des IAB	Statistisches Analyse- und Informationssystem des IAB; beinhaltet Datenlieferungen, WebDAV, IAB F&E, IAB aDIS und IAB SPU	PALLAS-STAT (IT-Nummer: 10174)	ja	ja	ja	keine	10..99			produktiv
Partner-Lieferanten (ext)	Externes IT-System			nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
PC-RGB	Infosystem zur Berechnung der Versorgungsbezüge		PC-RGB (IT-Nummer: 10024)	ja	ja	nein	BestEffort	nicht relevant			produktiv
PCOED	PC-Software für den öffentlichen Dienst	PC-Software für den öffentlichen Dienst; Informationssystem zur Bezügeberechnung im öffentlichen Dienst; Abschaltung des Verfahrens Keine Überführung der Daten in das ERP BW	PCOED (IT-Nummer: 10028)	ja	ja	ja	BestEffort	500.2499			produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Prozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwendernzahl	Nachfolger	Lieferstatus
PersonenrollenService PEP E-VERGABE	Externes IT-System Public electronic Procurement - Workflow-Unterstützung des Vergabeverfahrens	Bei PEP eVergabe handelt es sich um ein System, mit dem die Bundesagentur für Arbeit den Vergabeprozess von der Anfrage bis zum Zuschlag komplett elektronisch und rechnerkonform abbildet. Basis für das Teilprodukt PEP eVergabe ist die elektronische Beschaffungslösung der Firma Administration Intelligence. Das eVergabesystem wird von ca. 4.400 Mitarbeiter/BA-seitig (ca. 450 Voll-User im Einsatz der BA, sowie ca. 4.000 Agentur- und Jobcenter-Mitarbeiter für den Bestellprozess Arbeitsmarktdienstleistungen) bundesweit genutzt.	PEP E-VERGABE (IT-Nummer: 10051)		ja	ja	?	Standard	nicht relevant 2500..12499		produktiv produktiv
PEP SRM	Public electronic Procurement - Supplier Relationship Management	PEP - Public electronic Procurement ist ein integriertes IT-System zur Unterstützung des Zentralinkaufs, das zum Ziel hat, alle im Rahmen des Einkaufs anfallenden Prozesse - von der Einleitung des Vergabeverfahrens bis zur Abwicklung der Verträge - IT - unterstützt zu ermöglichen. Das Teilprodukt PEP SRM ist ein elektronisches Bestell- und Materialwirtschaftssystem zur elektronischen Abwicklung von Rahmenverträgen. (elektronisches Bestellwesen-SAP)	ERP-Logistik (IT-Nummer: 10050)	01.06.2006	ja	ja	?	Premium	500..2499		produktiv
PEROS	PersonenRollenService	PEROS bietet SOA-Services für Benutzerdaten, Teamstrukturen und Autorisierung an.	PEROS (IT-Nummer: 10880)	01.10.2012	ja	ja	ja	Standard	0		produktiv
PKI DDK	Public Key Infrastructure - digitale Dienstkarte	Bereitstellung und Betrieb von Zertifizierungsdiensten, z.B. Authentifizierungszertifikat x.509, Verschlüsselungszertifikat, qualifiziertes Signaturzertifikat (alle auf der dDK), Maschinenzertifikate. Anwenzzahlen 2016: ca. 75.000 SGB III und FamK, ca. 45.000 SGB II, ca. 2.200 externe Partner, ca. 718.000 IT-Systeme. Das Kartenmanagementsystem der Firma Nexus (IDExpertNexus Prime) sowie die Software der CA (Certificate Authority) der Firma securit (eID PKI Suite) sind in JAVA implementiert. Beide nutzen Apache Tomcat als Middleware. Zusätzlich ist noch eine für die BA von securit entwickelte Lösung zur Kartenentstaltung und Verordentlichung von CA-Informationen (GDx Webportal) in Java auf Basis Apache Tomcat implementiert. Für die E-Mail-Verschlüsselung kommt noch eine von OPS4 entwickelte Java-Software (CertExtractor) zum Einsatz, welche nur Java ohne Middleware verwendet. Sie implementiert den automatischen Key Recovery Agent für die E-Mail-Verschlüsselung.	PKI(GDK) (IT-Nummer: 10213)		ja	ja	ja, wenn eingekauft	keine	-62000		produktiv
POST	PostfachServices (PFS) Intranet	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja		Premium	0		produktiv
POST-ONLINE	PostfachServices (PFS) im BA-Portal	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt - In diesem Zug, wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja		Premium	-62000		produktiv
Postbank (ext)	Externes IT-System	Personal-Online-Zentral, Informations- und Hilfesystem für den Personalbereich, Bereitstellung von Vordrucken	POZ (IT-Nummer: 10026)		nein	nein		BestEffort	nicht relevant 2500..12499		produktiv produktiv
PP-TOOLS	Tools zur Berechnung von Arbeitsmarktchancen	Das Verfahren umfasst mehrere Tools, die von anderen Verfahren als Servicefunktion aufgerufen werden können BAC (Berechnungshilfe, Arbeitsmarkt, Chancen) Dieses Tool ermittelt Arbeitsstellen, Stellenangebote und Stellensuche pro Dienststelle der letzten 24 Monate und berechnet die Arbeitsmarktchancen des Kunden. Es wird eine Ergebnistabelle gruppiert nach Dienststellen (und damit nach Zielregionen) bereitgestellt und eine Wahrscheinlichkeit der Vermittlungsfähigkeit des Kunden pro Zielregion. Weiterhin kann eine Umkreiswahrscheinlichkeit bereitgestellt werden, wo angegeben ist, wie weit der Kunde umziehen/ pendeln müsste, um mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit vermittelt werden zu können.	PP-TOOLS (IT-Nummer: 10015)		ja	ja		BestEffort	12500..62000		produktiv
QMS	Qualitätsmanagement	Aufgenommen als Partner system. Integration in Pflegeprozess nicht geplant			ja	nein					produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
R2C	Risikoanagement-Tool R2C (Risk to Chance)		RISIKO CHANCE (SGB II)-Nummer: 10.114)	ja	ja	nein					produktiv
RED	Redaktionssystem	Redaktionssystem: Mit dem Redaktionssystem kann das Redaktionsteam die Inhalte der BA-Onlineangebote z.B. www3.arbeitagentur.de verwalten. Das Redaktionssystem ist mit den Produkten WCC (Oracle) und SSXA (Oracle) realisiert. Das SYSTEM hat die folgenden Aufgaben: - Prüfung der regionalen Zuständigkeit der Mitarbeiter der BA - Bereitstellung von Daten zur Organisationsstruktur im Rahmen der neuen Operativen Services im Rechtskreis SGB III	EGOV (IT-Nummer: 10911)	ja	ja	ja	Premium	100.489			produktiv
REGIONALZUGRIFFSSYSTEM	Ermittlung regionaler Benutzerberechtigungen und potentieller Zuständigkeiten		REGIONALZUGRIFFSSYSTEM (IT-Nummer: 10960)	ja	ja	ja	Standard	0			produktiv
RINA	RINA - Reference Implementation for National Application	RINA (Reference Implementation for National Application) ist eine Beistellung der EU und Teil der Kommunikationsinfrastruktur für EESSI (Electronic Exchange of Social Security Information). EESSI soll es den Sozialversicherungsträgern („Competent Institutions“, kurz: „CI“) in der EU ermöglichen, Sozialversicherungsdaten künftig auf elektronischem Wege auszutauschen.		ja	ja	nein					geplant (in Entwicklung)
SAFE (ext)	SAFE - Secure Access to Federated e-Justice/e-Government	SAFE (Secure Access to Federated e-Justice/e-Government) - sichere elektronische Identitäten in einem föderalen Umfeld		nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
SCLOSUNG SEN	Service Center Plattform SAP ENABLE NOW	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. Als Ziel wird anvisiert, ein einheitliches, optimiertes und leistungsfähiges Hilfesystems für die Anwender anzubieten, um u.a. die Datenqualität und Anwenderzufriedenheit zu verbessern, Einführung von neuen Funktionen und Modulen im SAP Bereich zu vereinfachen und Schulungsaufwände zu vermindern. Die Umsetzung erfolgt dabei in zwei Stufen Stufe 1: In der ersten Stufe werden folgende Anforderungen erfüllt: Schaffung der Möglichkeit den Content mittels SAP Enable Now zu erstellen Erstellung des Contents Auslieferung des Contents. Stufe 2: In der zweiten Stufe werden die entsprechenden Anwender für die Benutzung und Inanspruchnahme des Contents freigeschaltet		ja	ja	nein					geplant (in Entwicklung)
SEN-RED	SAP ENABLE NOW Redaktionssystem	SAP ENABLE NOW Redaktion - Contenterstellung	Office Plattform (IT-Nummer: 10957)	ja	ja	ja	Standard	2900..12489			geplant (in Entwicklung)
SHP-KOLLABORATION	Integrationsystem für alle Kollaborations-Lösungen auf Basis Sharepoint	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017. Integrationsystem für alle Kollaborations-Lösungen auf Basis Sharepoint		ja	ja	nein					produktiv
SLD-COLD	Speicherung von Überweisungskontroll-Listen auf Laser Disc	Speicherung von Überweisungskontroll-Listen auf Laser Disc/Computer Output on Laser Disc	SLD-COLD (IT-Nummer: 10042)	ja	ja	nein	BestEffort	100.489		E-ARCHIVE-SERVICE	produktiv
SMS-Center Tyniec (ext)	Externes IT-System	System zur Versendung von SMS Nachrichten	SMS-SYSTEM (IT-Nummer: 10982)	nein	nein	nein	Premium	nicht relevant			produktiv
SMS-SYSTEM	System zur Versendung von SMS Nachrichten	Basisdienst zur Versendung von SMS Nachrichten		ja	ja	ja		0			produktiv
SMS UNIFY	SMS-Lösung	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant		ja	ja	nein					produktiv
SMTP-Server (ext)	Externes IT-System	Verantwortung bei TEC2	SPU (IT-Nummer: 10.107)	nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
SOFTWAREPAKETIERUNG	Paketierung von SW	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant		ja	ja	nein					produktiv
SOFTWAREVERTEILUNG	Softwareverteilung: MS SCCM	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	Softwareverteilung (IT-Nummer: 10601)	ja	ja	nein					produktiv
Soziale Medien (ext)	Externes IT-System	Verwendet Ortdaten aus ZOV, auch ausgegeben in Intranet.		nein	nein	nein		nicht relevant			produktiv
STATISTIK-INTRANET	Statistik-Intranetsite des BA-Servicehauses.	Verwendet Ortdaten aus ZOV, auch ausgegeben in Intranet. Ortsverzeichnis unter der Regie der Statistik: statstisches Zuordnungssystem Regionalisierung (http://ovsz.web.dst.baintern.de/index.html) Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant		ja	ja	nein					produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
STEP	STEP - Verwaltung und Pflege von Betrieben, Personen und Dritten.	EAM-Beschreibung STEP beinhaltet die Oberfläche für die Verwaltung und Pflege von Betrieben und die Organisationsstruktur (Beneidenschaftsnummern-Service). Ein Teil von STEP ist die Komponente MAZ (Nachweis und Meldung von Beschäftigten) und die Komponente MAZ (Rennerversicherung - Funktionalität aus dem ehemaligen MAZ-Tool).	STEP (IT-Nummer: 10717)	10.04.2015	ja	ja	ja	Premium	>2000		produktiv
STERNEMASTER	Berechnung der Sternebewertung für Bildungsangebote	Berechnung und Lieferung der Sternebewertung für Bildungsangebote und Konsolidierung der Unternehmensstruktur	INFOSVBUB (IT-Nummer: 10002)		ja	ja	BestEffort		1..9		produktiv
STUDISU	Studienuche: Portal eService zum Suchen und Finden von Studienangeboten	Die STUDIENSUCHE ist integrierter Bestandteil des neuen kundenorientierten Anwendungsporal APOK und ermöglicht das Suchen nach Studienangeboten aus der Datenbank von KURSNET. Über ein System von Facetten kann eine nachträgliche Filterung dieser Ergebnisliste nach persönlichem Kundenwunsch eingeschränkt werden.	INFOSVBUB (IT-Nummer: 10002)		ja	ja	Premium		>2000		produktiv
SV-DATENAUSTAUSCH	Sozialversicherungs-Datenaustausch	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	SVH (IT-Nummer: 10801)		nein	nein			nicht relevant		geplant (in Entwicklung)
SV-Schlitzerverbands (ext)	Schlitzerverbands der Träger der deutschen Sozialversicherung				ja	nein					produktiv
SVH	Service Warehouse und Service Reporting				ja	nein					produktiv
SWISS POST SOLUTION (ext)	Swiss Post Solutions (SPS) ist eine Tochter der Schweizerischen Post.	Swiss Post Solutions (SPS) ist eine 100-prozentige Tochter der Schweizerischen Post. Dienstleister im Business Process Outsourcing			nein	nein			nicht relevant		produktiv
TEBIT	Technisches Bestandsführungssystem der IT	Ehemals INVENTA, ehemals TIM. Technisches Bestandsführungssystem der IT. Kaufprodukt mit Web-Oberfläche. Ein Rich-Client des Kaufprodukts wird nur zentral für das Deployment verwendet.	TEBIT (IT-Nummer: 10703)		ja	ja	Standard		2500..12499		produktiv
TERM	Termine im Intranet.	TERM nimmt Termine und Einladungen von ATV entgegen und speichert sie in einer Datenbank, die von TERM-ONLINE ausgelesen wird.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja	Premium		0		produktiv
TERMAONLINE	Termine im BA-Portal	07.11.2017: Aktual werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation in einzelne IT-Systeme aufgeteilt - In diesem Zug wird diese IT-System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Nummer: 11130)		ja	ja	Premium		>2000		produktiv
TGRK	Trennungsgeld- und Reisekostenabrechnung	Reisekosten-/Trennungsgeldkostenabrechnung	TGRK (IT-Nummer: 10033)		ja	ja	BestEffort		100..499	ERP-FINANZEN	produktiv
TN-PLANNING	Kaufsoftware der Fa- Thinking Networks	Web-Anwendung für CF Planungsanwendung für den Controllingbereich. Kaufsoftware der Fa- Thinking Networks. Dieses bringt einen Fat Client (für Entwickler), eine Browser-Oberfläche und ein Excel-Addin als GUIs mit. Bestandteile sind Planungsanwendung SGBII, Planungsanwendung SGBIII, Teamhistorien und Teamdaten, KERMIT Verwaltungskostenabrechnung und Vertragsmanagement, KERMIT Index transparenz Serviceportfolio und Benutzerverwaltung. Eine Personalsatzplanung (ZZ, Kennzahlen je Dienststelle nach TE und OE) wird als csv-Datei zur Weiterleitung auf organisatorischem Weg ausgegeben (nicht als Schnittstelle in EAM!).	BI-BUSINESS INTELLIGENC E (IT-Nummer: 10066)		ja	ja	Standard		100..499		produktiv
TREFFER	Treatment Effect and Prediction - retrospektive Wirkungsanalyse	Verfahren zur Bestimmung der Effektivität der arbeitsmarktpolitischen Instrumente	TREFFER (IT-Nummer: 10160)		ja	ja	Premium		500..2499		produktiv
TS-ONLINE	Fähigkeitsschlüssel Online	TS-ONLINE bietet Arbeitgebern die Möglichkeit, den Fähigkeitsschlüssel für Meldungen zur Sozialversicherung zu ermitteln.	TS-ONLINE (IT-Nummer: 10897)		ja	ja	Standard		>2000		produktiv
UCC SERVICES	Unified Communication Collaboration Services	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017.			ja	nein			nicht relevant		geplant (in Entwicklung)
ULAK (ext)	Urlaubs- und Lohnausgleichskasse	Herstellerunabhängig als Webservice am ESS			nein	nein					produktiv
UM SKYPE	Unified Messaging System Skype for Business	EAMV-Pflegeprozess für den Pflegezyklus 27.11.2017 erstmals aktiviert.	OFFICE KONFERENZ SYSTEME (IT-Nummer: 10211)		ja	ja			nicht relevant		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
UMR	Unified Messaging Routing (UMR)	EAM-Beschreibung Unified Messaging Routing (UMR): E-Mail-Routing im ServiceCenter. Spezielle FAX-Sender zur Umwandlung von SIP-Adressen in e-mail-Adressen in AVAX-Adressen im Mail-System. Defizite der AVAX-Adressen im Mail-System werden im UMR berücksichtigt. z.B. der Auslastung der Agenten. Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant.	UMR (IT-Verfahren Nummer: 10491)		ja	nein				SC-LÖSUNG	produktiv
UMS UNIFY	Unified Messaging Lösung	Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	Unified Messaging C3000 (IT-Verfahren Nummer: 10474)		ja	nein					produktiv
V-PROTOK	Verfahren zur einheitlichen Verfahrensprotokollierung in der BA	Das IT-System V-PROTOK ist dazu da, eine nachvollziehbare, transparente, standardisierte Protokollierung der datenschutzrelevanten Zugriffe in den angebundenen Fachverfahren mit Personendaten zu ermöglichen. Die auf diese Weise erhobenen Protokollaten werden definierbaren regelmäßigen oder anlassbezogenen Auswertungen unterworfen. Gegebenenfalls ermittelte datenschutzbezogene Auffälligkeiten werden in V-PROTOK dokumentiert.	V-PROTOK Verfahren (IT-Verfahren Nummer: 11073)		ja	ja	BestEffort	1.9			produktiv
VAM-ONLINE	Veränderungsmittlung SGB II	02.08.2018 - Bereitstellung eines Basis-Angebots für Kundinnen und Kunden im Rechtskreis SGB II das die Mitteilung von Veränderungen ortsunabhängig ermöglicht, als Ergänzung zu den bestehenden Zugangswegen zu den gE. Durch die digitalen Angebote sollen die Qualität und Effizienz in der Aufgabenabwicklung und Kundenkommunikation langfristig gesteigert werden.	GE-ONLINE (IT-Verfahren Nummer: 11265)		ja	ja	Premium	>62000			geplant (in Entwicklung)
VBL (ext)	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder	Die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) hat ihren Sitz in Karlsruhe. Sie zahlt die sogenannte Zusatzversorgung für die tarifvertraglich beschäftigten Arbeitnehmer / -innen des öffentlichen Dienstes aus. Diese Zahlungen erfolgen zusätzlich und in Abhängigkeit ihrer Rente von der Deutschen Rentenversicherung.			nein	nein		nicht relevant			produktiv
VDAK (ext)	Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.				nein	nein		nicht relevant			produktiv
VER-ONLINE	Veränderungsmittlungservice SGBIII	07.11.2017: Aktuell werden die IT-Systeme APOLLO und APOLLO INTRANET in der EAM-Dokumentation erzielte IT-Systeme aufgeführt. In diesem Zug wird dieses System dokumentiert - die Dokumentation wird aktuell noch vervollständigt.	APOLLO_LINI E (IT-Verfahren Nummer: 11136)		ja	ja	Premium	>62000			produktiv
VERA	Verfahren Arbeitnehmerüberlassung	Die Anwendung VERA wird zur Durchführung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AUG) und zur Verwaltung der Antragsteller und Erlaubnisinhaber (Leihfirmen) eingesetzt.	VERA (IT-Verfahren Nummer: 10020)		ja	ja	BestEffort	100.499			produktiv
VERBIS	VerBIS (Vermittlungs- und Beratungsinformationssystem)	VerBIS ist das zentrale Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit und bildet u.a. zusammen mit der Internet-Anwendung JOBBORSE das IT-Verfahren VAM (Virtueller Arbeitsmarkt). Es dient den Mitarbeitern der Arbeitsagenturen und Arbeitsgemeinschaften bei der Erzielung ihrer täglichen Fachaufgaben im Bereich Arbeitsmarkt und ist somit ein komplexes, unternehmenskritisches operatives IT-Kernverfahren mit Schnittstellen zu einer Vielzahl anderer IT-Systeme innerhalb der BA.	VAM (IT-Verfahren Nummer: 10014)	01.03.2005	ja	ja	Premium	>62000			produktiv
VIDEO-BERA	VIDEO BERATUNG	Das IT-SYSTEM wurde auf Basis des TLE ICC 2020 am 10.10.2017 nachdokumentiert. Die Schnittstellenbeziehungen werden im Rahmen des Pflegeprozesses vervollständigt. EAM-Pflegeprozess für den Pflegezyklus 27.11.2017 erstmals aktiviert.	OFFICE KONFERENZS SYSTEME (IT-Verfahren Nummer: 10211)		ja	ja					produktiv
VIDEO-BERA-ONLINE	VIDEO BERATUNG ONLINE	Das IT-SYSTEM wurde am 20.10.2016 nachdokumentiert. Die Schnittstellenbeziehungen werden im Rahmen des Pflegeprozesses vervollständigt.	OFFICE KONFERENZS SYSTEME (IT-Verfahren Nummer: 10211)		ja	ja					produktiv
VIDEO-DOLM	VIDEO DOLMETSCHEN	Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017.	OFFICE KONFERENZS SYSTEME (IT-Verfahren Nummer: 10211)		ja	ja					geplant (in Entwicklung)

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
VIDEO-DOLM-ONLINE	VIDEO DOLMETSCHEN	EAM-Beschreibung Das IT-SYSTEM ist Teil des TLE UCC 2020 am 10.10.2017.	OFFICE-KONFERENZSYSTEME (IT-Nummer: 10211)		ja	ja					geplant (in Entwicklung)
YKA SGB II	Verwaltungskostenabrechnung SGB II	IT-gestützte Verwaltungskostenabrechnung SGB II mit dem Bund und den kommunalen Trägern der ARGEN Verwaltungskostenabrechnung hat ein Webinterface für den Fachbereich (SB451) und ein Webinterface Präsentation für alle BA-Mitarbeiter. Der Fachbereich sammelt, konsolidiert und veröffentlicht Abrechnungsdaten aus ERP- und anderen Datenquellen. Die technische Konvertierung von Excel in pdf erfolgt auf einem Windows-Cli mit MS-Office Installation. Zugriff auf AD: YKA greift nicht direkt auf AD zu. YKA erhält vom Apache einen validierten User-ID, wiederum das auf dem Linux Server konfigurierte Kerberos nutzt. The module mod_auth_kerb acts as a standard kerberos service (similarly to e.g. kerberized ssh or ftp servers).	YKA SGB II (IT-Nummer: 10047)	01.01.2006	ja	ja	ja	BestEffort	500.2499		produktiv
WBA-ONLINE	Antrag Weiterbewilligung Arbeitslosengeld II	14.08.2018 - Bereitstellung eines Basis-Angebots für Kundinnen und Kunden im Rechtskreis SGB II das den Weiterbewilligungsantrag ortsunabhängig ermöglicht, als Ergänzung zu den bestehenden Zugangswegen zu den gE. Durch die digitalen Angebote sollen die Qualität und Effizienz in der Aufgabenabwicklung und Kundenerwartungen langfristig gesteigert werden. 14.08.2018 - Kundinnen und Kunden im Rechtskreis SGB II das den Weiterbewilligungsantrag ortsunabhängig ermöglicht, als Ergänzung zu den bestehenden Zugangswegen zu den gE. Durch die digitalen Angebote sollen die Qualität und Effizienz in der Aufgabenabwicklung und Kundenkommunikation langfristig gesteigert werden. 14.08.2018 - Bereitstellung eines Basis-Angebots für Kundinnen und Kunden im Rechtskreis SGB II das den Weiterbewilligungsantrag ortsunabhängig ermöglicht, als Ergänzung zu den bestehenden Zugangswegen zu den gE. Durch die digitalen Angebote sollen die Qualität und Effizienz in der Aufgabenabwicklung und Kundenkommunikation langfristig gesteigert werden.	GE-ONLINE (IT-Nummer: 11265)		ja	ja		Premium	~62000		geplant (in Entwicklung)
WEB-ANALYTICS-INTRANET	Webanalytics (P/wik) Intranet	Web Analytics (auch Clickstream-Analyse, Datenverkehrsanalyse, Traffic-Analyse, Web-Analyse, Web-Controlling, Webtracking) ist die Sammlung von Daten und deren Auswertung bzgl. des Verhaltens von Besuchern auf Websites - 25.04.2018: IT-System wurde initial erfasst auf Basis der Rückmeldung von Herrn Oliver Schwank (ext.)	Webdienste (IT-Nummer: 10226)		ja	ja		Standard	100.499		produktiv
WEB-ANALYTICS-ONLINE	Webanalytics (P/wik) Portal	Web Analytics (auch Clickstream-Analyse, Datenverkehrsanalyse, Traffic-Analyse, Web-Analyse, Web-Controlling, Webtracking) ist die Sammlung von Daten und deren Auswertung bzgl. des Verhaltens von Besuchern auf Websites - 25.04.2018: IT-System wurde initial erfasst auf Basis der Rückmeldung von Herrn Oliver Schwank (ext.)	Webdienste (IT-Nummer: 10226)		ja	ja		Standard	100.499		produktiv
XOVRahmenwerk (ext)	Externes IT-System	XOVRahmenwerk (ext)			nein	nein		Standard	nicht relevant		produktiv
XOEV	System zur Automatisierung des Datenaustauschs zwischen den gE/der BA und BAMF	XOEV-Anbindung der BA-System zur Automatisierung des Datenaustauschs zwischen den gE/der BA und dem BAMF (Bearbeitung Integrationskursverpflichtungen/Abfrage Status Integrationskursbesuch, Abruf der beim BAMF angefragten Daten zur Integrationskursverpflichtung/ zum Status des Integrationskursbesuchs)	XAU/SLANDER (IT-Nummer: 11257)	22.07.2016	ja	ja	ja	Standard	0		produktiv
YouTube (ext)	Externes IT-System	System zur Bereitstellung von Informationen zu Geldinstituten, im Betrieb auch unter ZAVES bekannt. Http://wissen.web.dsl.bairntem.de/systementwicklung/sep/sep11/umw-ent/projekte/geldinstservice			nein	ja		Premium	nicht relevant		produktiv
ZAHLUNGSVERBINDUNGS-SYSTEM	System zur Bereitstellung von Informationen zu Geldinstituten. (ZAVES)	Zahlungssystem (IT-System)	ZAHLUNGSVERBINDUNGS-SYSTEM (IT-Nummer: 10978)		ja	ja		Premium	0		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ZDS	Zentraler Druckservice	Das IT-System realisiert eine Fassade für den DRUCKSERVICE. Hierfür wird die RPC-Schnittstelle von DRUCKSERVICE genutzt und für die SOAP-Service bereitgestellt. 07.12.2017: Aktualisierung der PDF-Generierung. Nach dem Update des Druckers ist in Moment noch nicht alle der Schuldfunktion durch SOAP-Service bereitgestellt wird, sollen die Nutzer der Schnittstelle 0239 (RPC) auf diesen aufmerksam werden.	AFOLLO_LINIE (IT-Nummer: 11130)	ja	ja	ja	Premium	0			produktiv
ZEK	ZEK (Zentrale Ereignis Konsole)	ZEK (Zentrale Ereignis Konsole) ist Bestandteil des techn. Produktes Monitoring (10222). Monitoring umfasst Application-Monitoring und System-Monitoring) Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant		ja	ja	nein					produktiv
ZENKL A2LL-BERECHNUNGSHILFE	Zentrale Kleinlösung "A2LL-Berechnungshilfe"	Auswertungstool für die Durchführung der Abrechnung von Affällen aus A2LL	ZENKL A2LL-Berechnungshilfe (IT-Nummer: 11262)	01.07.2017	ja	ja	BestEffort	500..2499			produktiv
ZENKL ABRECHNUNGSLISTE	Zentrale Kleinlösung zur Erfassung von Teilnehmern an Vergabemaßnahmen	Zentrale Kleinlösung zur Erfassung von Teilnehmern an Vergabemaßnahmen nach §45 SGB III durch die Maßnahmeträger	ZENKL ABRECHNUNGSLISTE (IT-Nummer: 11382)	ja	ja	ja		500..2499			geplant (in Entwicklung)
ZENKL AUSWERTUNGSTOOL B-DKS	Zentrale Kleinlösung "Tool zur Ermittlung des B-DKS nach §45 SGB III"	Auswertungstool für die Durchführung des gesetzlichen Auftrags zur sachgerechten Ermittlung von Durchschnittskosten für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach §45 SGB III. ZENKL AUSWERTUNGSTOOL B-DKS17 ist Nachfolger, aber da keine Migration in B-DKS17 erfolgt, bleibt das alte Tool weiterhin lesend bestehen.	ZENKL AUSWERTUNGSTOOL B-DKS (IT-Nummer: 10653)	ja	ja	ja	BestEffort	1.9	ZENKL AUSWERTUNGSTOOL B-DKS17		produktiv
ZENKL AUSWERTUNGSTOOL B-DKS17	Zentrale Kleinlösung "Tool zur Ermittlung des B-DKS nach §45 SGB III ab 2017"	sachgerechten Ermittlung von Durchschnittskosten für Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung nach §45 SGB III ab dem Jahr 2017.	ZENKL AUSWERTUNGSTOOL B-DKS ab 2017 (IT-Nummer: 11271)	ja	ja	ja	BestEffort	1.9			produktiv
ZENKL BALIMENTE	Zentrale Kleinlösung "ZENKL Balimente"	Hallo Frau Klett, Balimente steht ab 02.08.18 für ein Jahr noch lesend zur Verfügung. Daher würde ich es bis 01.08.2019 noch bestehen lassen. Herzliche Grüße, Jacqueline Wostal, Techn. Produktverantwortung ZENKL_BAS41 - Servicebereich Zusammenarbeit Telefon: +49 911 179-4527 Von: Klett Silvia Gesendet: Montag, 20. August 2018 13:04 An: Wostal Jacqueline <Jacqueline.Wostal@arbeitsagentur.de> Betreff: EAM: ZENKL BALIMENTE Halo Fr. Wostal, nach unserer Dokumentation ist ZENKL BALIMENTE seit 01.08.2018 auszulassen. Passt das so? Kann das IT-System aus EAM gelöscht werden? Schöne Grüße Silvia Klett Unterstützung der Unterhaltungsabteilung in den Jobcentern. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich/abnehm) genutzt)	ZENKL BALIMENTE (IT-Nummer: 10804)	ja	ja	ja	BestEffort	2500..12499	FALKE	in Ablesung	
ZENKL BNS-MAIL	Zentrale Kleinlösung "BNS-Mail"	Senden von Empfangsbestätigungen für eingegangene E-Mails und Faxe. Das Tool prüft, ob E-Mails in einem bestimmten Ordner im Outlookpostfach des BNS (Betriebsnummernservice) vorhanden sind, und sendet automatisiert Antworten an alle eingegangenen E-Mails in diesem Ordner.	ZENKL BNS-MAIL (IT-Nummer: 10675)	ja	ja	ja	BestEffort	1.9			produktiv
ZENKL BRH-TOOL	Zentrale Kleinlösung "Tool zur Nachhaltung der Prüfberichte des BRH"	Prüfung und klare Positionierung des betroffenen Fachbereichs, ob die Feststellungen und Würdigungen des BRH zutreffend sind. Bei Disparanz mit BRH soll eine klare Begründung, weshalb Feststellungen des BRH nicht geteilt werden, einpendelt werden. Bei Konsens mit dem BRH soll eine klare Festlegung von Maßnahmen zur Beseitigung der Defizite mit Benennung der Verantwortlichen und Umsetzungszeitpunkt getroffen werden. Es soll eine zielgerichtete Nachhaltung der Umsetzung der Maßnahmen möglich sein.	ZENKL BRH-TOOL (IT-Nummer: 11033)	ja	ja	ja	BestEffort	10..99			produktiv
ZENKL DABASV	Zentrale Kleinlösung BAVA	Datenbank Selbstverwaltung	ZENKL DABASV (IT-Nummer: 11329)	ja	ja	ja	BestEffort	10..99			geplant (in Entwicklung)

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ZENKL DALG II	Zentrale Kleinlösung "DALG II Datenabgleich nach §52 SGBII"	Zur Vermeidung von Leistungserhebungen und zur Aufdeckung von Leistungsabweichungen ist die Bundesagentur für Arbeit beauftragt, zu Personen, die Leistungen nach dem SGB II beziehen, im Wege eines Befragungsübersicht über die BA Daten über persönliche Verhältnisse der Bewerber von Leistungen nach dem Vorzeichen des SGB II mit einem automatisierten Dialogabgleich mit bestimmten anderen Leistungsaggregaten und Stellen auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen. Automatisch wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt	ZENKL DALG (IT-Nummer: 10676)	01.08.2008	ja	ja	ja (nicht §50Abs.3)	BestEffort	12500_02000		produktiv
ZENKL EFEU	Zentrale Kleinlösung "Bearbeiten von Erstattungsfdg. von Grenzgangern"	Zentrale Bearbeitung der Erstattungsanforderungen für Grenzgangern der EU. Automatisch wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt	ZENKL EFEU (IT-Nummer: 10854)		ja	ja		BestEffort	10_99		produktiv
ZENKL EXCEL-IMPORT FKS	Zentrale Kleinlösung "Excel-Import FKS (Fachkundige Stellen)"	Auswertung von den fachkundigen Stellen eingehender Excel-Listen. Es handelt sich um eine Excel-Vorlage, mit deren Hilfe der Fachbereich von den fachkundigen Stellen eingehende Excel-Listen auswerten kann. Die Anwendung ist eine Einzelplatzlösung.	ZENKL EXCEL-IMPORT FKS (IT-Nummer: 10882)		ja	ja		BestEffort	1_9		produktiv
ZENKL FACHAUFSICHT-VP	Zentrale Kleinlösung "Fachaufsicht - Verkaufsbezogene Prüfungsquoten"	Tool dient zur Unterstützung der verkaufsbezogenen Fallprüfung im Rahmen der Fachaufsicht.	ZENKL FACHAUFSICHT-VP (IT-Nummer: 11283)		ja	ja		BestEffort	500_2499		geplant (in Entwicklung)
ZENKL FBW-KOSTENZUSTIMMUNG	Zentrale Kleinlösung "FBW Kostenzustimmung"	Erfassung und Bearbeitung von den FKS zur Kostenzustimmung vorgelegten Maßnahmen	ZENKL FBW-KOSTENZUSTIMMUNG (IT-Nummer: 10855)		ja	ja		BestEffort	10_99		produktiv
ZENKL FEEDBACKFRAGEBOGEN IR	Zentrale Kleinlösung "Feedbackfragebogen Interne Revision"	Versenden von Feedbackfragebögen zur Optimierung der Revisionsstätigkeiten in den Dienststellen. Weitere Funktionen: Statistische Auswertungen über Zufriedenheit und Qualität der durchgeführten Revision innerhalb einer Dienststelle. Die Anwendung ist in mehrere Module gegliedert, welche je einen Aufgabenbereich abdecken. Das Modul Versand dient den Mitarbeitern in den Revisionsstützpunkten zum Vorbereiten und Versenden der Fragebögen an den jeweiligen Empfängerkreis. Das Modul Auswertung dient den Mitarbeitern in der Zentrale zur statistischen Auswertung der ausgefüllten Fragebögen. Der Fragebogen an sich wird vom vordefinierten Empfängerkreis ausgefüllt und automatisiert an die MA der Zentrale zur Auswertung versandt. Anwenderzahlen 2016: ca. 25 und die VG bzw. GF der AA bzw. Jobcenter	ZENKL FEEDBACKFRAGEBOGEN IR (IT-Nummer: 10683)		ja	ja		BestEffort	100_499		produktiv
ZENKL GREEN-IT-DB	Zentrale Kleinlösung "Green IT"	Zentrale Kleinlösung "Green IT - Datenbank für die Erfassung des Energieverbrauchs der IT in der BA". Erfassung und Auswertung des Energieverbrauchs aller IT-Energieverbraucher in der BA sowie Import und Verarbeitung der von GLSZ gelieferten Daten über die Energieverbraucher. Die IT der BA beteiligt sich an der Green-IT-Initiative des Bundes: "Reduktion des durch den IT-Betrieb verursachten Energieverbrauchs um 40 % bezogen auf den Leistungsumfang im Jahr mit dem höchsten Verbrauch vor 2009 bis zum Jahr 2013". Die Datenbank für die Erfassung des Energieverbrauchs aller IT-Energieverbraucher der BA erleichtert Auswertung und Berichterstattung.	ZENKL GREEN-IT-DB (IT-Nummer: 10696)		ja	ja		BestEffort	1_9		produktiv
ZENKL INTERNE BERATUNG SGBII	Zentrale Kleinlösung "DB interne Beratung SGBII"	Stützpunktübergreifende Einsatzplanung und Abrechnung im SGBII-Bereich. Seit dem 1.1.2010 sind die Beratungsleistungen der SGBII intern Beratung kostenpflichtig. Das Programm interne Beratung SGBII unterstützt bei der Planung der Projekte und gewährleistet eine einheitliche Erfassung und Abrechnung der erbrachten Leistungen. Automatisch wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt	ZENKL INTERNE BERATUNG SGBII (IT-Nummer: 10677)	01.09.2010	ja	ja	ja (nicht §50Abs.3)	BestEffort	10_99		produktiv
ZENKL JBA SACHSTANDSBERICHT	Auswertung zum jährl. Sachstandsbericht der Jugendberufsagenturen (JBA) und RD	Die Jugendberufsagenturen sollen über diesen Fragebogen einen Bericht über ihren Sachstand geben.	ZENKL JBA-SACHSTANDSBERICHT (IT-Nummer: 11198)	21.11.2016	ja	ja	ja (nicht §50Abs.3)	BestEffort	500_2499		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gEF (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ZENKL KFZ-TOOL	Zentrale Kleinrechner "KFZ-Verwaltungstool"	EAM-Beschreibung Verwaltung des Fuhrparks der BA im Rechtskreis SGBIII. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt.	ZENKL KFZ-TOOL (IT-Nummer: 10882)	ja	ja	ja		BestEffort	100.499		produktiv
ZENKL KV-PV-PRÜFHILFE	Zentrale Kleinrechner "Übergabe der KV-PV-MoZu an die Krankenkassen"	Pflichte der Beitragszahlungen zur Kranken- und Pflegeversicherung	ZENKL KV-PV-PRÜFHILFE (IT-Nummer: 11146)	ja	ja	ja		BestEffort	1.9		produktiv
ZENKL PRODIA-IT	IT-unterstütztes Zentrales Kleinrechnerstool für Auswertungsmöglichkeiten	IT-unterstütztes Zentrales Kleinrechnerstool für Auswertungsmöglichkeiten (PerfektionsReifegradOrganisations-Diagnostik) Mit dieser Auswertung sollen Verbesserungsmöglichkeiten im Ablauf der Organisation etc. aufgezeigt werden	ZENKL ProDIA-IT (IT-Nummer: 11322)	ja	ja	ja		BestEffort	10.99		produktiv
ZENKL SOFA	Zentrale Kleinrechner "Administration der Sonderformen der Arbeitszeit"	Anlässlich der Programmversionen, Sonderaktionen für IT-Verfahren und Jahresendeaktionen müssen neben der bestehenden m24-Rubereitschaft, viele Rubereitschaften, Remotesarbeiten, etc. geplant und abgewickelt werden. Dabei müssen von den ausführenden Bereichen die internen Regelungen zu den Sonderformen der Arbeitszeit beachtet werden. Bei der Vielzahl von Anforderungen ist das eine zeitraubende, weil unübersichtliche Angelegenheit. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt.	ZENKL SOFA (IT-Nummer: 111012)	ja	ja	ja		BestEffort	500.2499		produktiv
ZENKL TRINKUHR	Zentrale Kleinrechner "Trinkuhr"	Die Anwendung dient zur aktiven Kontrolle der Soll-Trinkmenge in Prozent und zeigt die Zeitspanne bis zur nächsten Erinnerung. Je nach gewählter Option verringert sich die verbleibende Trinkmenge im Glas mit der Zeit. Ist der Füllstand am Minimum, also das "Glas leer", erinnert das Programm automatisch daran etwas zu trinken.	ZENKL TRINKUHR (IT-Nummer: 11336)	ja	ja	ja		BestEffort	12500..62000		produktiv
ZENKL UFA	Zentrales Kleinrechnerstool zur Unterstützung der Facheinsicht	Die Ufa-Tools werden von den jeweiligen Führungskräften im Rahmen fachaufsichtlicher Prüfungen für teambezogene Rahmen verwendet und entsprechend abgespeichert. Ergebnisdarstellungen auf Bereichs- bzw. Dienststellenebene sind bis dato nicht möglich. Für ein funktionsorientiertes internes Kontrollsystem bedarf es jedoch auch einer ganzheitlichen Betrachtung der Organisation, bei der kleinteilige, in Teams verortete Kontrollmaßnahmen zu einem Gesamtsystem zusammengeführt werden. Um Handlungsbedarf für ein gesamtes Jobcenter ableiten zu können, fehlt eine Möglichkeit, sowohl zu den verschiedenen Fragestellungen als auch zu den verschiedenen Prüfthemen Ergebnisdarstellungen auf Team-, Bereichs- und Dienststellenebene vorzunehmen, um diese vergleichen zu können. Darüber hinaus sind die einzelnen Excel-Listen in ihrer Programmierung so komplex, dass regelmäßige (z.B. Aktualisierung Intranetauftritt) notwendige Anpassungen auch aufgrund von Änderungen der Prüflogik der internen Revision oder auch technische Veränderungen (z.B. Makro in der Druckvorlage) nur mit hohem Aufwand möglich sind. Die Wiederherstellung dieses Makros erweist sich als sehr schwierig und das Ticketaufkommen ist dementsprechend hoch. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt.	ZENKL UFA (IT-Nummer: 11321)	ja	ja	ja		BestEffort	500.2499		produktiv
ZENKL UNIMOG	Zentrale Kleinrechner "Universelles Monitoring"	Die Flächeneinführung von neuen Organisationsformen, Verfahren oder (Groß-)Projekten – insb. bei NEO – wird dezentral unterstützt und zentral gesteuert. Die im Tool abgebildeten Monitorings dienen der Darstellung von Umsetzungszielen, die in den einzelnen Dienststellen zu definierten Zeitpunkten erreicht wurden. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt.	ZENKL UNIMOG (IT-Nummer: 10730)	ja	ja	ja		BestEffort	2500..12499		produktiv
ZENKL VFV-TOOL	Zentrale Kleinrechner "Verwaltungstool für Vermögensschäden"	Tool zur Verwaltung der entstandenen Vermögensschäden der BA. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt.	ZENKL VFV-TOOL (IT-Nummer: 10966)	ja	ja	ja		BestEffort	100.499		produktiv
ZENKL WINDOWS 7 MONITORING	Zentrale Kleinrechner "Monitoringtool für Windows7"	Standortübergreifendes Monitoring des PC-Rollouts. Automatic wird als Timer und zur Abfrage von Zuständen (erfolgreich ja/nein) genutzt.	ZENKL WINDOWS 7 MONITORING (IT-Nummer: 10809)	ja	ja	ja		BestEffort	100.499		produktiv

IT-System	Beschreibung	EAM-Beschreibung	gehört zum IT-Verfahren	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
ZERBERUS	Zentrales IT-System zur Bearbeitungsunterstützung von Anträgeleistungen	Das zentrale Verfahren zur Bearbeitungsunterstützung von Ausgabereisungen im Markt (für Verfahren: Insolvenzgeld, Kurzarbeit und Sach-Antrag) wird sowohl als zentraler Teil der IT-Systeme als auch als eigenständiges System für die Bearbeitung von Anträgen (Aktiv) der Kunden (Arbeitnehmer) abgeleitet. Driften und Erweitern der Wiedervergabe von Akten, die Berechnung und Bescheidung der Ansprüche, die reibungslosere Abrechnung von Bescheiden und den Anstieg der Ausschüttung von genehmigten Beträgen über ERP ohne zusätzliches Eingreifen in diesen Verfahren.	ZERBERUS (IT-Nr. 10076)	ja	ja	ja	Standard	500.2499			produktiv
ZFA (ext)	Deutsche Rentenversicherung Bund Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZiA)	Mit dem Altersvermögensgesetz wurden der damaligen Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) als zentrale Stelle die mit der Förderung einer freiwilligen Altersvorsorge verbundenen Aufgaben übertragen. Weiterhin hat die zentrale Stelle bei der Deutschen Rentenversicherung Bund durch das Alterskündigungsgesetz die Aufgabe, die Rentenbezugsmitteilungen entgegenzunehmen und an die Landesfinanzbehörden weiterzuleiten.			nein	nein		nicht relevant			produktiv
ZKM BEFRAGUNGSAKTIONEN	Technische Plattform für ZKM Befragungsaktionen	Über ein Webshare werden Kunden in Onlinebefragung eingebunden. Für COLLIBRI und ZERBERUS wird auf ausgewählten Bescheiden um einen QR-Code (Link zur das Webshare) erweitert, so dass Kunden hierzu an Befragungen teilnehmen können. Aufgenommen als Partnersystem. Integration in Pflegeprozess nicht geplant	ZKM Befragungsaktionen (IT-Nr. 10302)		ja	nein					produktiv
ZKT (ext)	zugelassene kommunale Träger (zKT)				nein	nein		nicht relevant			produktiv
Zoll (ext)	Externes IT-System				nein	nein		nicht relevant			produktiv
ZOV	Zentrales Ortsverzeichnis	Das Verfahren ZOV stellt die Verknüpfung folgender Merkmale her: <ul style="list-style-type: none"> • Postale Zugehörigkeit (Postleitzahl und Ortsname), • Regionale Zugehörigkeit (Gemeindeschlüssel, Gemeinde- und Kreisname), • BA-Trägerzugehörigkeit (Dienststellennummer), • SGB-II-Trägerzugehörigkeit (SGB-II-Trägernummer), • Aussage Hr. Dzierza 11/2017; Programmiersprachen: T-SQL, SSIS, Microsoft-Office-Makros, JAVA (Netbeans) Version des Windows-Servers; zur Zeit noch SQL-Server-2008 – wahrscheinlich noch 2017 Umstieg auf SQL-Server-2012. Die Datenhaltung erfolgt in erster Linie in der Datenbank „ZOV“ auf dem SQL-Server. Im Rahmen der automatischen Verarbeitung werden diverse Textdateien erzeugt, die an die jeweiligen Empfänger verteilt werden. Einer der größten Dateimpfänger ist das BA-SH. Zu diesem Zweck gibt es das geschützte Share „POLZ“ (Pfad: \\dtd.baintem.de\dfs\02\VZ-Daten\Uebergreifende-Aufgaben\POLZ). Dieser Speicherbereich ist ein Austausch-Verzeichnis. Es ist eine wichtige Verbindung zur Pflege der Datenbank ZOV und zur Anzeige der Inhalte der Datenbank. 	BI-BUSINESS INTELLIGENCE (IT-Nr. 10066)	ja	ja	Standard	10.99			produktiv	
ZRE-Bund (ext)	Zentraler Rechnungseingang des Bundes				nein	nein		nicht relevant			produktiv
Zusatzversorgungskasse (ext)	Externes IT-System				nein	nein		nicht relevant			produktiv

IT-System ZUWG	Beschreibung Zuwanderungsgesetz in den Arbeitsagenturen	EAM-Beschreibung Die Zulassung nichtdeutscher Arbeitnehmer zum Arbeitsmarkt ist gesetzlich geregelt. Zu berücksichtigen ist bei einer Entscheidung, ob eine Zulassung liegt und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, die Qualifikation des auf dem Arbeitsmarkt vorhandenen Arbeitskräftepotentials, die Arbeitslosenquote, die Beschäftigungssituationen. Das Verfahren ist bei der Zentralen Auslands- und Fachstellenabteilung angesiedelt und wird in insgesamt 8 Teams an vier Standorten im Bundesgebiet durchgeführt. IT-technisch kommt zur Unterstützung der Aufgabe die IT-Anwendung „ZUWG“ zum Einsatz. Die Fachanwendung ist eine zentrale interne Anwendung mit dezentralen Clients. Sie unterstützt die Bearbeitung von Vorgängen, die im Rahmen der Umsetzung des Zuwanderungsgesetzes zu bearbeiten sind. ZUWG wird jedem Anwender, der mit der entsprechenden Fachaufgabe beauftragt ist, auf seinem Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt. Hierbei hat der Anwender je nach Aufgabe unterschiedliche Rechte, die dem Berechtigungskonzept zu entnehmen sind. In der angeschlossenen Datenbank werden Anfragen der Ausländerbehörden auf Zustimmung zu Aufenthaltstiteln für Drittstaatsangehörige zum Zwecke der Erwerbstätigkeit erfasst, unter Beachtung der gesetzlichen Grundlagen bearbeitet und entschieden. Die Anwendung ermöglicht einerseits die manuelle Eingabe der Anfragen (Eingang per Post oder Telefax). Daneben ist eine Webschnittstelle implementiert, über der die Ausländerbehörden über das Bundesverwaltungsamt (BVA) Anfragen elektronisch übermitteln können. Sofern regionale Arbeitsagenturen in den Entscheidungsprozess einzubinden sind, werden diese ebenfalls elektronisch beteiligt. Die ggf. erforderliche Stellungnahme dieser Agenturen erfolgt auch direkt in der Anwendung „ZUWG“. Die Übersendung von Papier entfällt. Zur administrativen Aufgabenerledigung werden dem Anwender weitere Funktionalitäten zur Verfügung gestellt. Beispielshaft sei hier eine automatisierte Wiedervorlagefunktion, die Anbringung an BK sowie eine statistische Auswertung (Controlling) genannt. Nach abschließender	gehört zum IT-Verfahren ZUWG (IT-Nummer: 10016)	produktiv seit	BA intern	EAM-Pflegeprozess aktiv	Einsatz in gE (SGB II)	Verfahrenskategorie	Anwenderzahl	Nachfolger	Lifecycle Status
					ja	ja		2500...12499			produktiv

Anlage 2



Datum: 25.02.2018 02:42:35
 Drucker: EAM
 Dateiback: EAM

Schnittstellenübersicht (Liste)

Diese Auswertung bietet einen Überblick über alle Schnittstellen mit folgenden Informationen: Schnittstellend, Beschreibung der Schnittstelle, Integrationstyp, ggf. Zuordnung zur SOA-Klasse, aktuelle und geplante Anbieter und Nutzer, Datenobjekte, genutzte EAM-Bausteine, Verantwortlichkeiten.

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (I=N/A)	Output (A=N)	Umfeld/zu Fachinheit
0021-Buchungsdaten	Batch Daten (B)	ERP_FINANZEN ALLEGRO	ERP-FINANZEN ALLEGRO	ALLEGRO	PSGD-Bewegungsgdaten	Kostenrechnungsgang	Kostenrechnungsgang
0022-ALLEGRO-DWH	BI-Standard-Schnittstelle (BA)	ALLEGRO-DWH	ALLEGRO	ALLEGRO		Leistungsdaten SGB II	Bundeskatalog
0024-Hilfsservice_V1	SOA-Service (S)	Funktionsdienst zur Dokumentation von Leistungsereignissen (Spez. Schreiben an Kunden). Anzeige erfolgt im Maskenbereich "InfoBox" im Ankersystem ELMAS	ELMAS	ELMAS	Kundennummer, Leistungsnummer, Leistungsart, InfoText	Infoeintrag	AN-Leistung
0030-Verfäglichkeit	Batch Daten (B)	Vorgaben für ZENK/DALG/IDAT/EMBLECH/MACT §22, SGB II	BK-TEXT	BK-TEXT		Vorgaben	Dokumentenmanagement
0031-AA-Namen	Batch Daten (B)	Organisationsstruktur der Arbeitsagentur, Abschnitt §22 SGB II	BK-TEXT	BLM		Organisationsdaten Arbeitshilfen	BA-Organen
0033-BK-Vorgaben COMED	Batch Daten (B)	BI, es werden Daten aus AGL für das IT-System BLM (DALG II) zur Verfügung gestellt, diese gehen dann in die Finanzdaten zum Vergleich, welche Daten dort für den Kunden bekannt sind	BK-TEXT	COMED (bis 01.01.2020)	Auf-Parameter	Vorgaben	Dokumentenmanagement
0100-Auftrag KTV	GUI-Aufruf-Schnittstelle (AU)	Vorgaben für den Arztlichen Dienst	ATV	VERBIS			Terminverwaltung
0101-Mitarbeiterdaten	Batch Daten (B)	Personendaten für ELAN-BA, Personendaten-Schwerbehinderung 1002	ERP-PERSONAL	BA-ELAN		Mitarbeiter	Personalverwaltung
0102-BRH-Pflicht	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Mindestdaten für Finanzbuchhalter Datenabgleich durch BRH 1005	ERP-PERSONAL	BRH - Bundesrechnungshof (ext)		Pflichtdaten	Finanzcontrolling
0103-Sozialversicherungsservice	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	DEUV (VDA/KDO/Knappschicht)(BV) - Sozialversicherungsdaten 1007	ERP-PERSONAL	Knappschicht (ext)	Sozialversicherungsdaten	Sozialversicherungsdaten	Personalverwaltung
0104-GEO-Daten/Weiterweise BKG	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	GEO Daten	BKG (ext)	KURSNET ANBIETEN		Gedaten	Systemdaten
0105-Ortsdaten ZOV	Batch Daten (B)	Ortsdaten aus ZOV, Daten ZOV/KURS, bis (F. 29 ORTKURS) Die Daten in KURSNET wird genutzt, um eine Ortliste sowie eine Liste der Ortsdaten zu erstellen, die für die Weiterweise haben. Daten wird in KURSNET z.B. eine Sache nach Bildungsangebote über einen Ort oder in bestimmten Agentenlisten angegeben. (Zudem wird die Liste der Orte per KURSNET übergeben, die in KURSNET auch Untereinstufen zu ermöglichen.)	ZOV	KURSNET PUBLIKATIONSSERVER		Orte	Systemdaten
0106-Zusatzenwassung(VBL)	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	VBL, Zusatzverordnungen DVG (Zusatzenwassungsgdaten), IT51 (e-AVIS, Sammelbeweis zur freiwilligen Veiweversicherung)	ERP-PERSONAL	VBL (ext)		Sammlerweisung zur freiwilligen Veiweversicherung Zusatzverordnungen	Geldleistungen Personal
0107-Archivierung	Batch Daten (B)	Beihilfeversicherung IT 51 Bm der Archivierung von Beihilfeentzungen werden diese von einem BA-Mitarbeiter im SLD/COLD-System gesammelt. Über die Schnittstelle werden diese an ERP übergeben. Mindestdaten werden hierin anormalsiert.	SLD-COLD	ERP-PERSONAL (bis 01.2020)	Mitarbeiter		Dokumentenmanagement
0108-Zusatzenwassung (VBL Rück)	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Rückmeldung VBL (IT16)	ERP-PERSONAL	VBL (ext)	Versicherungslummen	Geldleistungen Personal	Geldleistungen Personal
0109-Finanzverwaltung - Steuer	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Dienstleister der Beiträge zur Kranken-Rentensicherung (KR) im SLD/COLD-System	ERP-PERSONAL	DRV (ext)	Steuerdaten	Beitragsnachweise	Personalverwaltung
0110-Beitragsnachweise-Service	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Beitragsnachweise (KR) im SLD/COLD-System	ERP-PERSONAL	Krankenkassen (ext)	Beitragsnachweise	Beitragsnachweise	Personalverwaltung
0113-DWH	Batch Daten (B)	Zugriff: Statistik (extern)	PP-TOOLS	BK-TEXT	Adressmarktlizenzen	Adressmarktlizenzen	Strategie auswählen
0114-BAC-Datenbestand	Batch Daten (B)	Aktueller BAC-Datenbestand über Batch (DYNBAC)	BK-TEXT	ERP-TOOLS	ERP interne Finanz-Daten	ERP interne Finanz-Daten	Finanzrechnung (KLR)
0115-ERP-Item-FHW	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikation ERP zw. FI und BW	ERP-FINANZEN	ERP-PERSONAL		ERP interne Finanz-Daten	Finanzrechnung (KLR)
0116-ERP-Item-FHP	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikation zw. FI und P	ERP-FINANZEN	ERP-PERSONAL		ERP interne Finanz-Daten	Finanzrechnung (KLR)
0117-ERP-Item-P41	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikation ERP zw. P und FI	ERP-PERSONAL	ERP-FINANZEN		ERP interne Finanz-Daten	Finanzrechnung (KLR)

Systemname	Integrationsstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
0119-AdressService_V2	SCA-Service (S1)	Basierend zur Bereitstellung von Orts- und Adressdaten zwecks Versandgestaltung, Validierung und Referenzierung. Basierend SCA-Service-Schnittstelle für die Bereitstellung von Orts/Strassen Daten zwecks Validierung und Referenzierung sowie Bereitstellung von verschiedenen Postleitzahlen	ADEM	APOK-KONTAKT COLLO-ONLINE BND BND DAWV DELTA DIP E-AKTE-DMS E-AG-ADMIN EKIM-PERSONENREGISTRERUNG - geplant (ohne Datum) EKIM-PORTAL E-GOV-PORTAL E-GOV-PORTAL EGOV-PORTAL RIG 86859) KIDS-ONLINE LIVE-CONTENT STEP E-PORTAL E-ONLINE VERBA		Kassen Kasse Orte Postleitzahlen Strassen	Systematik
0120-ERP-intern-PBW	Batch Daten (B1)	interne Kommunikation ERP zw. P und BW	ERP-PERSONAL	ERP-BW		ERP interne Personal-Daten	Organisation Personalplanung Personalpersonal Personalverwaltung Controlling der internen Services (S) Förderungsantrag Kasse
0125-ErztebauzahlungenverordnungService_V1	SCA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Vernetzung von Vorverfahrenskennzahlen, Weiterleitung und Referenzierung. ERP-Web-Service W3041 - Erntezahlungsanordnungen (065, 065, 065, 065) sowie Einzelzahlungsanordnung ALLEGRO 148; KWI1168; COLLEPC 1066; COLBRI 872; COSACHT 1138; ZERBERUS 1143; FALKE 1171	ERP-FINANZEN	ALLEGRO COLBRI COLBRI FALKE KWI ZERBERUS	PSGD-Annahmehetzungsanordnungen PSGD-Einzelsatzungen PSGD-Einzelsatzungen	PSGD-Buchungsergebnisse PSGD-Einzelsatzungen	
0126-MehrspartenService_V1	SCA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zum Seiten- und Erfassen von Mehrsparten außerhalb des Expertenwerkzeugs ERP-Finzenzen. Die Sperte bewirkt das mahnfähige Phasen durch die Mehrprogramme eingeschränkt ERP-Web-Service W305 - Mahnsystems (setzen/löschen) (1141, 1142, 1167, 1173) KWI1167; COLBRI 1141; ZERBERUS 1142; FALKE 1173	ERP-FINANZEN	ALLEGRO COLBRI FALKE KWI ZERBERUS	Situationsänderung zur Mahnsperre	Situationsänderung zur Mahnsperre	Förderungsantrag
0134-DienststellenService_V3	SCA-Service (S1)	Basierend zur Bereitstellung von Organisations- und Umgrüchungsdaten der BA, Vernetzung anderer IT-Systeme mit Organisations- und Umgrüchungsdaten des BA/IV-Dienststellenense über den ESS (beispielsweise Zugriff)	BAWV	ALLEGRO APOK-KONTAKT APOLLO-INTRANET AZUBIWELT BA-EVOP-PLATTFORM - geplant (ab 19-11-2018) BERA COLLEPC BEO BEO BIO BIO BIO COLLEPC COLEIPC ALG - BERHI COLEIPC BAE REHA COMEDIA-INTRANET COSACH COSACH DAWV DELFI DELFI DELTA-SB E-GOV-PORTAL EKIM-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, abgebrochen) EKIM-PORTAL E-GOV-PORTAL E-GOV-PORTAL EKIM-PORTAL ELMANGERE - geplant (ohne Datum) ELMA-ELMAZ ELMA-ELMAZ FALKE COLBRI	Dienststellennummer	Eigenschaften Organisationsstruktur	BA-Organen
0135-Kurzzeitbezüge	Batch Daten (B1)	ERP - Finanzen Kurzzeitbezüge (073) Dreieckschnittstelle (Batch) (Aktionausposten/abholen)	ERP-FINANZEN	COLBRI	PSGD-Bewegungsdaten	PSGD-Bewegungsdaten	Förderungsantrag
0136-Buchungsdaten	Batch Daten (B1)	Überwachte Buchungsdaten, Bewegungsgängen (075) gehört zu #137-Rückmeldung)	ERP-FINANZEN	COLBRI	Erstattungsges Überweisungsdaten		Prüfen und Anordnen Kasse
0137-Rückmeldungen	Batch Daten (B1)	Buchungsmeldungen zur #136-Buchungsdaten (071) PSGD.	ERP-FINANZEN	COLBRI	PSGD-Dauerauszahlungsanordnungen	PSGD-Buchungsergebnisse Situiermeldung	Prüfen und Anordnen Kasse
0138-DauerzahlungenverordnungService_V1	SCA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Vernetzung von Vorverfahrenskennzahlen, die im SAP-ERP-System als Dauerzahlungsanordnungen gerichtet bzw. vorgeliefert werden. Web-Service: COLLEPC 146; COSACHT 1079	ERP-FINANZEN	FALKE			Förderungsantrag
0139-Buchungsergebnisse	Batch Daten (B1)	gesameltete Buchungsergebnisse (Batch) (078)	ERP-FINANZEN	COSACH		PSGD-Buchungsergebnisse	Prüfen und Anordnen Kasse
0141-Buchung BAB	Batch Daten (B1)	PSGD-Buchungsergebnisse ord (030) für 031	ERP-FINANZEN	ELMA-ELMAZ	PSGD-Bewegungsdaten	PSGD-Buchungsergebnisse	Prüfen und Anordnen Kasse
0143-Schulung	Batch Daten (B1)	Finanz-Bewegungsdaten (053)	ERP-FINANZEN	ABBA	P-Bewegungsdaten	P-Buchungsergebnisse	Prüfen und Anordnen Kasse
0146-Buchung ABBA	Batch Daten (B1)	Netzung der Buchungsergebnisse (052)	ERP-FINANZEN	ABBA			Prüfen und Anordnen Kasse
0147-KGL-Zahlungsmachweise	Batch Daten (B1)	PSGD-Zahlungsmachweise (105)	ERP-FINANZEN	KOLLEINLEITUNG		PSGD-Zahlungsmachweise	Prüfen und Anordnen Kasse
0149-FI-Bewegungsdaten	Batch Daten (B1)	Finanz Bewegungsdaten (097)	ERP-FINANZEN	TGRK	P-Bewegungsdaten	P-Bewegungsdaten	Prüfen und Anordnen Kasse

Schnittstelle	Integrationsobjekt	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Umfeldbezogener Flichtheit
0150-PD-Fachcontolling Beich Daten (B)	Beich Daten (B)	Monatliche Übergabe von Daten für das Fachcontolling des PD 3 (Beichrechnung und Wirtschaftsprüfung) in die FA (Beichrechnung und Fallabschluss eines Auftrages)	DELTA-SB	BBACKEND		Fallabschluss Beichrechnung Beauftragungsstand Fälligkeiten	Psychologischer Dienst
0151-Kostenstellen Beich Daten (B)	Beich Daten (B)	Kontenstellen (KTR)	ERP-FINANZEN	TGRK		Kontenblätter Kontenblätter (KTRG)	Mitverteilung
0152-01AUS Beachterne Schnittstelle (Beich) (XB)	Beachterne Schnittstelle (Beich) (XB)	ZuV-Zahlungen (01AUS) (005)	ERP-FINANZEN			Kontenblätter	Prüfen und Anordnen
0154-ERP-BW_BI Beich Daten (B)	Beich Daten (B)	Beauftragungsstellen	ERP-BW	BBACKEND		Zahlungen zur Verrechnung	Controlling der internen Services (IS)
0155-Kontaktschnittstelle	Beich Daten (B)	Beauftragungsstellen	COLIBRI			Zahlungen von Finanzstelle und Finanzzitation	Sozialversicherung
0160-Auftr.cou.ei PC Ag- ABNH GUI-Auftr.Schnittstelle (AU)	Beich Daten (B)	Auftrag und Übergabe der Personendaten an AgfPC; Auftr.cou.ei PC Ag- ABNH	COLEI PC AG- ABNH	COLIBRI	Auftr.cou.ei PC Ag- ABNH		AN-Leistung
0161-Auftr.cou.ei PC Ag- BBRHI GUI-Auftr.Schnittstelle (AU)	Beich Daten (B)	Auftrag und Übergabe der Personendaten an BBRHI; Auftr.cou.ei PC Ag- BBRHI	COLEI PC AG- BBRHI	COLIBRI	Auftr.cou.ei PC Ag- BBRHI		AN-Leistung
0163-Auszahlung	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-FINANZEN			Auszahlungslisten	Kasse
0168-Organisationsdaten des Leistungsbeziehers	Beich Daten (B)	Auszahlung	COLIBRI	COLEI INT		Organisationsdaten (Leistungsbeziehung)	BA-Organisat
0169-01AUS Beich Daten (B)	Beich Daten (B)	Auszahlung	VERBIS				Festlegungen
0169-Auftr.Verbis GUI-Auftr.Schnittstelle (AU)	Beich Daten (B)	Auszahlung	VERBIS				Vermittlung AN
0169-Lieferanten für ERP PERSONAL	Beich Daten (B)	Auszahlung	BAW				BA-Organisat
0170-ZerBerus Buchung in 0175-Kontenstellen	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-FINANZEN	ZERBERUS		Kontenstellen	Prüfen und Anordnen
0176-ZerBerus Buchung out 0182-Buchung Kassenautomat	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-FINANZEN	ZERBERUS		Kontenstellen	Kasse
0183-Bundesbank Zahlungen in 0184-Bundesbank Zahlungen out	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-FINANZEN	FONET-KASSENAUTOMATEN (bis 31.12.2019; keine Beauftragung)			Prüfen und Anordnen
0185-Organisationsmanagement Personal 0182-COBRA-F-Buchungen	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-PERSONAL	Bundesbank (ext)			Organisation
0184-COBRA Kostenstellen 0196-COBRA Kostenstellen	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-FINANZEN				Festlegungen
0197-BK-Text 0198-BK-Text 0201-DORA-ATV 0202-COSCH 0203-PC-AG-ERP	Beich Daten (B)	Auszahlung	ERP-PERSONAL				Prüfen und Anordnen
0202-Postausgang Berufungpsychologischer Service	Beich Daten (B)	Auszahlung	VERBIS				Prüfen und Anordnen
0228-Beauftragungsstellen	Beich Daten (B)	Auszahlung	COLIBRI (bis 20.07.2020)				AN-Leistung
0240-Auszahlungsbefehle	Beich Daten (B)	Auszahlung	COLIBRI INT				Prüfung und Anordnung Leistung
0241-Import von Belegen aus Vorverfahren	Beich Daten (B)	Auszahlung	COLIBRI INT				Datenerfassung

Schnittstelle	Integrationsstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
02-Export von Belegen aus Vorverfahren	Batch Daten (B)	Import von Belegen aus Vorverfahren: Rückweisungen aus den Vorverfahren (z. B. Entzug angelegt und für einen per Import nach Elbit korrigiert werden).	ELMA-ELM2	COLLENT	Belege		Datenerfassung
02-Druckservice (BK Text)	Batch Daten (B)	BK Text - Kundendaten, Leistungsdaten: Daten eines Kunden werden für Textvorgaben zur Verfügung gestellt.	BK-TEXT	COLLENT	Leistungsdaten Kunde		Dokumentmanagement
02-Übertragung von Belegen	Batch Daten (B)	Übertragung von angeordneten Belegen	COLLENT	BAB-REHA, ZENTRAL			Datenerfassung, Dokumentmanagement
02-1-Rentenstandmeldung (BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB))	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Anfrage zur Rentenstandmeldung (000) Rentenstandmeldung	ERP-PERSONAL	LDO (ex)	Rentenstandmeldung		Personalverwaltung
02-2-Baumz. Zahlstellenmedien (BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB))	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Zahlstellenmedien (002)	ERP-PERSONAL	BEK (ex)	Vorsondenermittlungsmeldung		Personalverwaltung, Dokumentmanagement
02-3-BA-Serv. Webservice (WS)	Webservice (WS)	WAM-ANWB	ERP-PERSONAL ERP-FINANZEN ERP-FINANZEN	COLLENT ELMA-ELM2 (bis 31.12.2020) BLM	Aktivitätsdaten Leistungsdaten		AN-Leistung
02-7-Feldausfälle	Batch Daten (B)	Feldausfälle Leistungsdaten zur Darstellung des Datenabgleichs nach § 52 Abs. 1 Nr. 6 SGB II (S-DA) und des Datenabgleichs nach § 118 SGB XI (SozDA).	BAB-REHA, ZENTRAL	COLLENT	Personen Leistungsdaten		AN-Leistung Sozialversicherung
02-7-Anzeigeverarbeitung	Batch Daten (B)	Weitergabe von Personen, Leistungs- und Zahldaten zur Anzeige	COLLENT	BAB-REHA, ZENTRAL			AN-Leistung
02-7-Anzeigeverarbeitung	Batch Daten (B)	Weitergabe von Personen, Leistungs- und Zahldaten sowie Rückweisungen, Warnungen, Programminformationen und sonstige Informationen zur Anzeige	BAB-REHA, ZENTRAL	ELMA-ELM2 (bis 31.12.2020)	Personen Leistungsdaten Warnungen Programm-Informationen		AN-Leistung
02-75-DWH	Batch Daten (B)	Weitergabe von Controlling-Daten	BAB-REHA, ZENTRAL	BAB-REHA, ZENTRAL	Controllingdaten		AN-Leistung
02-77-Feldausfälle	Batch Daten (B)	Ermittlung und Lieferung von Leistungsdaten an ERP-BV	COLLENT	ERP-BV	Zahlungskontrollieren		Sozialversicherung
02-80-Archivierung	Batch Daten (B)	Übergabe von Zahlungs-Kontrollieren sowie der KV- und PV-Behälter zu den COUBH-Daten	SLO-COLD	BAB-REHA, ZENTRAL (bis 01.01.2070)			Sozialversicherung
02-81-Auftuf COLIBRI	GUI/Auftuf-Schnittstelle (AU)	Auftuf des COUBH-Dialog	COLIBRI	ERP-FINANZEN STEP	Kundennummer Auftragsparameter		AN-Leistung
02-82-DWH - Führungsinformationssystem (FIS)	Batch Daten (B)	Controllingdaten (Kernzahlen Teamstatistik) an BfS	BEO	BAB-REHA, ZENTRAL	Controllingdaten		Empfang, Engpass, Engagement
02-85-Krankenkassen-Basisdaten	Batch Daten (B)	Es wird für Colibri eine Krankenkassennummerdatei mit den packen Daten zur Verfügung gestellt	BAB-REHA, ZENTRAL	COLIBRI Krankenkassenkontonummern Institutionskennzeichen			Sozialversicherung
02-84-Zahlungswarnungen	Batch Daten (B)	Übergabe von Zahl- und Buchungsdaten zur Weiterleitung an ERP-Finanz (081)	ERP-FINANZEN	BAB-REHA, ZENTRAL	Erhaltungspres Zahlzeiten		Festlegungen, Abgabe, Anordnungen, Klare, Klare
03-08-Auftuf cosach	GUI/Auftuf-Schnittstelle (AU)	Auftuf auf cosach (Auftufberechtigte haben einen Kundennummer - das ERTE-Teil einer Forderung in COSACH ist zugeordnet)	COSACH	STEP	Kundennummer Kontennummer Forderung		Forderung
03-09-DWH	Batch Daten (B)	BI-Statistik gesamt. Daten wird von cosachint bei jeder Änderung erzeugt.	COSACH	BAB-REHA, ZENTRAL			Forderung
03-20-BVA-Vorgang-cosachint	Batch Daten (B)	individuelle ev-Schnittstelle von BK-Text für COSACH-BK-Auftuf und Vorbelegung gesamt.	BK-TEXT	COSACH (keine Beauftragung)	Führer Teile-Innenstellen Maßnahme		Dokumentmanagement
03-25-Datenaufgabe mit Zöll	Batch Daten (B)	Zöll über das Auftragsverwaltungssystem (ZAV) übermitteln die Informationen aus dem Zöll an das ERP-Finanzsystem. Die Kommunikation erfolgt über eine verschlüsselte Kommunikation zwischen dem IT-Systemen DAZ und Zöll.	DAZ	Zöll (ex)	Führer		Regulative Dienste
03-29-Einschaltung Arztlicher Dienst	Batch Daten (B)	Über eine Datenschnittstelle werden Einschaltungen der Arztlichen Dienstleistungen in das ERP-Finanzsystem übertragen. Die Kommunikation erfolgt über eine verschlüsselte Kommunikation zwischen dem IT-Systemen DAZ und Zöll.	COMED	VERBIS	Fachdienstleistung Organisationsdaten		Arztlicher Dienst
03-30-Posteingang Psychologischer Dienst	Batch Daten (B)	Über eine Datenschnittstelle werden Einschaltungen des Psychologischen Dienstes in das ERP-Finanzsystem übertragen. Die Kommunikation erfolgt über eine verschlüsselte Kommunikation zwischen dem IT-Systemen DAZ und Zöll.	DELTA-SB	ERECRUITING VERBIS	Fachdienstleistung		Psychologischer Dienst
03-32-DWH	Batch Daten (B)	Die Schnittstelle zum Data Warehouse dient der Bereitstellung von Daten aus dem VAM zum Zwecke statistischer Auswertungen (z.B. VAM-Schnittstellen-Batch, GR0103AB, Einschaltungen AD und PD) XFBDANA an das IT-System des ERP-Finanzsystems (z.B. XFBDANA an das IT-System des ERP-Finanzsystems). Die Daten werden in den Datenbanken des VAM erfasst und in Textdateien geschrieben. Diese Dateien werden dann per XFBDANA an das ERP-Finanzsystem übertragen.	VERBIS	BAB-REHA, ZENTRAL	Statistiken		Vermittlung AN
03-35-Bewerber information	Batch Daten (B)	Schnittstelle Colibri Leistungsdaten werden in das ERP-Finanzsystem überführt. Die Kommunikation erfolgt über eine verschlüsselte Kommunikation zwischen dem IT-Systemen DAZ und Zöll.	VERBIS	COLIBRI	Bewerberdaten		Vermittlung AN
03-34-Auftuf COSACH aus VERBIS	GUI/Auftuf-Schnittstelle (AU)	Verfahren zur Erfassung der Daten aus dem ERP-Finanzsystem in das COSACH System. Die Daten werden in den Datenbanken des VAM erfasst und in Textdateien geschrieben. Diese Dateien werden dann per XFBDANA an das ERP-Finanzsystem übertragen.	COSACH	VERBIS	Kunde Auftragsparameter		Forderung
03-35-Auftuf ATV	GUI/Auftuf-Schnittstelle (AU)	Auftuf der Schnittstelle VERBIS - ATV - an der Firmierung besteht die Möglichkeit, den ATV-Client im Kundenkontext aufzurufen - auf den ATV-Client im Kundenkontext aufzurufen - im Kundenkontext auf der Seite "Termine" besteht die Möglichkeit, den ATV-Client für die Anzeige eines neuen Termins (b) Anzeige der Termine zu erzeugen.	ATV	VERBIS			Terminverwaltung
04-14-DWZ, Datenabgleich	Batch Daten (B)	Datenabgleich (Verbis) DWZ-Gesamtdaten	DWZ	VERBIS	Qualifizierung Beruf Systematik		Systematik

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Umfeld/letzte Fälligkeit
0419-DZ: Datenbuches	Batch Daten (B)	Datenbuches: DKZ-T-Strukturdaten	DKZ	BBACKEND			Systematik
0420-DZ: Datenbuches	Batch Daten (B)	Datenbuches (KURSNET), DKZ-Gesamtskuldendaten an KURSNET	DKZ	KURSNET PUBLIKATIONSSERVER			Systematik
0430-Bankverbindungspflege (BAB/Reha zentral)	Batch Daten (B)	Übergabe der ausgewählten Empfänger mit Kontonummer und BZ	DKZ	BAB-REHA-ZENTRAL	Bankleitzahl (BLZ)		Systematik
0439-RentenversicherungsService	Batch Daten (B)	Es wird eine Datei mit RV-Meldungen zur Weiterleitung zur Verfügung gestellt.	DKZ	BAB-REHA-ZENTRAL	RV-Meldung		Sozialversicherung
0482-Abgleich Leistungsbereicher	Batch Daten (B)	Ermittlung und Übergabe von Leistungsfällen an KWI zum Zwecke des Abgleichs mit dem KG-Bezug	DKZ	COLIBRI	Königsberg-Berechtigten - Stammdaten		Prüfung und Abrechnung Leistung
0483-RentenversicherungsService	Batch Daten (B)	Übergabe der RV-Meldungen zur Weiterleitung zur Verfügung gestellt.	BAB-REHA-ZENTRAL	BAB-REHA-ZENTRAL	RV-Meldung		Sozialversicherung
0486-RentenversicherungsService	Batch Daten (B)	Es wird eine Datei mit RV-Meldungen zur Weiterleitung zur Verfügung gestellt. (VRSN-Anfrage)	BAB-REHA-ZENTRAL	BAB-REHA-ZENTRAL	RV-Meldung gemäß DUBAK		Sozialversicherung
0489-RentenversicherungsService	Batch Daten (B)	Übergabe der RV-Meldungen zur Weiterleitung zur Verfügung gestellt.	VERBIS	STEP	RV-Meldung Perbestimmungszeit		Sozialversicherung
0504-DORA	Datenbank-Replikation (DR)	Spiegel der Echtzeiten des IT-Systems VERBIS	COLIBRI	BBACKEND BBACKEND-OPDS BBACKEND-OPDS	Datenabzug aller Ver-BIS Daten		Beratung
0505-DORA	ETL-Link (beard)(EL)	Spiegel der Echtzeiten des IT-Systems COLIBRI	COLIBRI	BBACKEND	Datenabzug aller COLIBRI Daten		Systemanpassung Beschrieb AN-Leistung
0505-DOKA	ETL-Link (beard)(EL)	Spiegel der Echtzeiten des IT-Systems EIBA	ELBA	BBACKEND	Datenabzug aller EIBa Daten		
0519-KrankenkassenService	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	RV- und PV-Berlinnachweise, Mithlung über Beitragssatzänderung (minimale Übertragung)	Krankenkassen (ex)	BAB-REHA-ZENTRAL	PV-Berlinnachweise PV-Monatsummenstellungen PV-Berlinnachweise PV-Berlinnachweise		
0520-KrankenkassenService	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	KV- und PV-Monatsummenstellungen	Krankenkassen (ex)	BAB-REHA-ZENTRAL	Krankenkassen Monatsummenstellungen		
0521-KV-Monatsummenstellungen	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Übergabe der Monatsummenstellungen an die Weiterleitung stellen der Krankenkassen und des Gesundheitsfonds	Krankenkassen (ex)	ALLEGRO	Krankenkassen Monatsummenstellungen		
0525-RentenversicherungsService	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Rückstellungen zu den RV-Meldungen und Rückstellungen zu den RV-Meldungen	DSRV (ex)	COLIBRI	Berechnung von Änderungen (RV) RV-Meldung		Anderungen (RV)
0527-Statistik	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Statistikberichtsamt: Statistik	ERP-PERSONAL	DESTATIS (ex)	Statistiken		Controlling der internen Services (IS)
0528-Statistik	Batch Daten (B)	Statistikberichtsamt: Statistik	ERP-PERSONAL	DESTATIS (ex)	Statistiken		Controlling der internen Services (IS)
0530-BV-Verfahren von ELAN	WebService (WS)	Individualisierte Schnittstelle von BIC text für ELAN	BIC-TEXT	BAELAN	Feldidaten		Dokumentenmanagement
0532-Durchservice (BIC text)	WebService (WS)	Individualisierte Schnittstelle von BIC text für ELAN	BIC-TEXT	BAELAN	Dokument		Dokumentenmanagement
0535-MoSev.cil	Authentifizierungsschnittstelle (AT)	Authentifizierung und Autorisierung des Anwenders (MoSev.cil)	IM-SYSTEM	BBIPS BBS02 BS5083 BK-TEXT COLEI COLEI PC COLEI PC COLEI PC COMED COMED FINMAN KLR-IT INFOBOARD ISSENSORTAL KRM MÖWE POZ VERA VERA ZENKL BALIMENTE ZENKL BMS-MALL ZENKL DALG II ZENKL DALG II ZENKL EFEU ZENKL GREEN-IT-DB ZENKL GREEN-IT-DB ZENKL FEEDBACKFÜRGELOSEN IR ZENKL KZ2-TOOL ZENKL KZ2-TOOL ZENKL UNIKOG ZENKL VVY-TOOL ZENKL WINDOWS / MONITORING	Internet-Account Organisationsdaten zu Personal		Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
0534-Einschaltung Arztlicher Dienst	Batch Daten (B)	Die Ergebnisse der Untersuchung werden von COMED in die Datenbank von VAM übergeben und von dort aus auf CENTERA zugreifen zu können.	COMED	VERBIS	Archivierungsobjekte-ID		Arztlicher Dienst
0684-Wirtschaftsklassen	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Wirtschaftsklassen	DESTAFIS (ex1)	DKZ	Suchworte		
0679-KrankenkassenReisdaten	Batch Daten (B)	BA-SH-Zentraleise: Krankenkassenkommunikation: manuelle Übertragung zur Zentraleise. IHR-Erfassung in ERP	BAB-REHA-ZENTRAL	BA-SH-TOOL	Krankenkassenkommunikation		Sozialversicherung
0672-RentenversicherungsService	Batch Daten (B)	BA-SH Abrechnungsgstelle: RV-Berlinnachweisung Gesamt: manuelle Übertragung	BAB-REHA-ZENTRAL	BA-SH-TOOL	RV-Berlinnachweisung		Sozialversicherung
0673-DZ: Datenbuches (Extern)	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Datenbuches (Extern) Upload/Download von Veranstaltungsdaten von Bildungsinstituten (realisiert als WebService)	DKZ	Bildungsinstitut (ex)	Beschreibung (Verst) (ex)		Suchworte
0674-Hilfsw BUB: Bahnreifer (Extern)	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	DKZ	KURSNET ANBIETEN	Bildungsinstitut (ex)	Veranstaltungsdaten		Suchworte
0675-Leistungsnachweis	Batch Daten (B)	elektronischer Leistungsnachweis für die Finanzverwaltung	DELFI	COLIBRI	Leistungsnachweis		Steuerangelegenheiten
0676-Sozialversicherungservice	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	DEIV (VAM/KDD/Krankenschiff(BV)) Aufgabe zur Rentenabrechnung (04)	ERP-PERSONAL	Knappschiff (ex) LDD (ex) VDMK (ex)	Anfrage zur Rentenabrechnung		Personalverwaltung
0684-Vorfälligkeit	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Übersicht: Fälligkeitbuchung im Rahmen von RV-S025 Schnittstelle (RV) in der Datenbank HR-XML. Für die nach eine Lizenz: Sprachkenntnisse werden neue Felder in XML-Schema aufgenommen - Kenntnisse haben neue Ausprägungen (Vorsprache - Anpassung)	Partner-Lieferanten (ex)	VERBIS	Bewerbungsgebot Schulungsgeld		
0687-Vorfälligkeit	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Vorsprache-Anpassung (DAGVS) Schnittstelle) von Hauptkontroll: (100) M3kom-Schnittstelle zum Hauptkontroll	Hauptkontroll (ex)	ERP-FINANZEN	Vollständigkeit prüfen		Sozialversicherung
0689-KrankenkassenService	Batch Daten (B)	Die Krankenkassenkommunikation wird für das Internet zur Verfügung gestellt.	BAB-REHA-ZENTRAL	BA-SH-TOOL	Krankenkassenkommunikation		Sozialversicherung
0685-RentenversicherungsService	Batch Daten (B)	Übergabe der RV-Meldungen zur Weiterleitung zur Verfügung gestellt. (EIBA und Gesamt) sowie RV-Buchungsmeldung zur Bezahlung eines Abschlags an den RV-Träger, weitere Listen über die Leistungszahlungen, KV und PV-Berlinnachweisungen.	BAB-REHA-ZENTRAL	BA-SH-TOOL	RV-Buchungsmeldung RV-Berlinnachweisung		Sozialversicherung

Schmittlinie	Integrationsort	Beschreibung	Ansitzer	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fachlichkeit
0694-Förderungsmanagement	Bach Daten (B)	BA-SH-Zentrale: Liste der offenen Förderungen und der jeweiligen Empfänger für die Sozialhilfe, Absatz der betroffenen Empfänger, COBRI, STEP, VERBIS und AZL	BAB-REHA-ZENTRAL	BA-SH-TOOL		Förderungsmpfänger Kontenbestandskontoummer	Förderungsanzug
0697-RentenversicherungsService	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übergabe von RV-Meldungen aus BAB-REHA, COBRI, STEP, VERBIS und AZL	DSRV (ext)	BAB-REHA-ZENTRAL	RV-Meldung		
0698-RentenversicherungsService	Bach Daten (B)	RV-Monatssammlungsverfahren	DSRV (ext)	BAB-REHA-ZENTRAL	RV-Monatssammlungsverfahren		
0700-Dat. Hinführung aus ERP Finanzen	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Einzahlungs- und Auszahlungsleistungen sowie Rückzahlungen und internen Aufrechnungen von Forderungen	DELFI	ERP-FINANZEN	Rücklässe zu ausgewählten Leistungen		Steueranfragegebühren
0703-Kundenbefragung	Bach Daten (B)	Erhebung der Kundenerwartungen (Kundenbefragung) Daten für Teilnehmendebestellung	BA-SH-TOOL		Teilnehmendebestellung		Qualitätsbewertung Kundenbefragung
0706-BRHR-Prüfung	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	BRH (jährlich)	COUBRI	BRH - Bundesrechnungshof (ext)		Prüfberichte	Finanzcontrolling
0709-DIZJ. Datentransfer (Edem)	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Datentransfer (Extern) DIZJ. Leistungsdaten	DIZJ	IRS GmbH (ext)		Beauftragte Systematik	Systemfaktoren
0710-DIZJ. Datentransfer (Edem)	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Datentransfer (Extern) DIZJ. Leistungsdaten	DIZJ	IRS GmbH (ext)		Beauftragte Systematik	Systemfaktoren
0712-DIZJ. Datenabgleich	Bach Daten (B)	Datenabgleich des Kindesgeldes nach 2. BMeldedV benötigt	COBRA-FM-CONSUL	OMS		Reinigungsänderungen	Inventorymanagement
0718-Konkurrenzkontoummer	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Es wird veröffentlicht ein Duplikat der KKK-Bestandsliste zur Verfügung gestellt	BAB-REHA-ZENTRAL	MAK (ext)		Kontenbestandskontoummer	Sozialversicherung
0720-KV-PV-Beitragsnachweise	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übermittlung der KV/PV-Beitragsnachweise an privat KV-Träger	COUBRI	BVA - Bundesversicherungsamt (ext)		PV-Beitragsnachweise	Sozialversicherung
0723-KV/PV-Monatssammlungsverfahren	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Zusammenfassung und Übergabe von Zahlungskreisdaten für Prüfungen durch KV (Einzelprüfung)	COUBRI	BVA - Bundesversicherungsamt (ext)		PV-Monatssammlungsverfahren	Sozialversicherung
0726-Leistungsempfänger ohne Steuer ID	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Leistungsempfänger, die in STEP keine SteuerID haben	COUBRI	DELFI	Kundennummer	Reisekostenrückstellungen	AN-Leistung
0728-Überweisungsexportnummer der Kb	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übernahme der Daten für die Überweisungsexportnummern	DSRV (ext)	CLP-MAK		Kontenbewegungen	
0730-KG-Rentendaten	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Anfragen zur Restierteil-Zugriffverfahren (D18)	DSRV (ext)	ZFA (ext)	Restierforderungsdaten	Personalverwaltung	Personalverwaltung
0731-KG-Beneidung CAF	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Abgleich der KG-Beneidung-Daten	DSRV (ext)	ZFA (ext)	Restierforderungsdaten	Personalverwaltung	Personalverwaltung
0738-Adressvermögen	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übernahme der Daten für die Adressvermögen	KWVI	ZFA (ext)		AVM-Daten	Familienkasse
0739-KG-Beneidung MAid	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übernahme der Daten für die MAid-Beneidung	KWVI	KWVI		Konvergierberichtigungen - Stammdaten	Familienkasse
0750-KG-Statistik	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Bereitstellung von Bestands- und Gemeindefaktoren	KWVI	BGR (ext)		Stammdaten	Familienkasse
0751-Antwort GrfDA	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Antwortschreiben der DSRV zu den von den Auskunftsstellen	DSRV (ext)	BLM		Antwortformulare zu den Angehörigergebnissen	Familienkasse
0759-eVergabedaten	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übernahme der Daten für die Vergabedaten, abgegeben und zugehörigen Unterlagen an Pap eVergabe	DSRV (ext)	PEP-E-VERGABE		einzelige Unterlagen Angebote	
0760-Schnittst. v. DSRV (ext)	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Schnittstelle zwischen DSRV (ext) und BVA	DSRV (ext)	PEP-E-VERGABE		einzelige Unterlagen	
0761-Schnittst. v. DSRV (ext)	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Schnittstelle zwischen DSRV (ext) und BVA	DSRV (ext)	PEP-E-VERGABE		einzelige Unterlagen	
0768-Schnittst. v. DSRV (ext)	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Schnittstelle zwischen DSRV (ext) und BVA	DSRV (ext)	PEP-E-VERGABE		einzelige Unterlagen	
0771-Immobilienmanagement	Bach Daten (B)	Gebäude, Kellerräume, Verträge: Eigenkapital für FM	GEBAUEMANAGEMENT-SYSTEM	COBRA-FM-CONSUL		Gebäude Bausanträge Bauschritte Rechnungsdaten Eigentümer Rechnung	Bewirtschaftungsmanagement Baumanagement Mietvertragsmanagement Inventorymanagement Verwaltungsmanagement Sozialversicherung
0776-RentenversicherungsService	Bach Daten (B)	Evt. Rückläufer (von der RV abgewiesene MAZ-Zahlen) werden über BST zentral zurück an MAZ geleitet. (Es werden dabei ebenfalls nur MAZ-Bezeichnungen (Beginn der MAZ-Bezeichnung) Just (als Übergangsmaßnahme über die Person) der RV-Kennmerksatz ermittelt)	BI-BACKEND (BI-STATISTIK-BST)	STEP		Sozialversicherungsnummer MAZ-Daten	
0778-Krankensicherungsmanagement	Bach Daten (B)	Weiterleitung von KV-Meldungen aller IT-Systeme (AZLL, COUBRI, ALLEGRO)	COUBRI	DSZ	Prüfgebührenänderungen der Kontenbestände	KV-Meldungen	Sozialversicherung
0779-Datenabgleich Zeit (MOSEWF)	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Datenabgleich Zeit (MOSEWF)	MOSEWF	DSZ		Meldungen zum Sozialausgleich	Registrierung
0782-ZugangsService	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Abgleich der Daten für die ZugangsService	ZUWIS	BVA - Bundesversicherungsamt (ext)	Auftrag-Ausführerbehörde	Antwort-Ausführerbehörde	Registrierung
0796-Ausgaben Export Integration	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Export von Ausgaben (Inhaltsdaten) über die Schnittstelle	BA-ELAN	Möhlen (ext)		Anzeigen (BOSSEB K)	Sozialversicherung
0797-Anzeigenerstellung	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Import von Anzeigenerstellungen (Inhaltsdaten) über die Schnittstelle	BA-ELAN	Anzeigebearbeiter (ext)		Anzeigen (BOSSEB K)	Sozialversicherung
0798-Adress	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übernahme der Daten für die Adressverwaltung	EMAW	Meinungsleiter (ext)		Einträge zu Meldungen	Registrierung
0810-eVergabedaten	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Übernahme der Daten für die Vergabedaten	DSRV (ext)	PEP-E-VERGABE		einzelige Unterlagen Vertragsunterlagen	Aufgaben, Nachfragen und Wiederholungen
0815-Zentrales Ortswahrnehm	Bach Daten (B)	Validierung der Daten für die Ortswahrnehmung	BI-BACKEND (BI-STATISTIK-LEB)	VERBIS		Validierte Ortsinformationen	Systemfaktoren
0820-Politikdaten	Bach Daten (B)	Übernahme der Daten für die Politikdaten	BI-BACKEND (BI-STATISTIK-LEB)	VERBIS		Orte	Systemfaktoren
0821-Ausbildungsmanagement	BA-externe Schnittstelle (Bach) (XB)	Auswertung der Daten für die Ausbildungsstellen	Kennmer (ext)	VERBIS	Ausbildungswerte	Ausbildungswerte	
0822-Abteilungsstruktur	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Übernahme der Daten für die Abteilungsstruktur	PP-TOOLS	VERBIS		Dienstleistungsnummer Berufskennziffer (BKZ)	Strategie auswählen
0824-CatMa	WebService (WS)	Übernahme der Daten für die CatMa	CALL-NE-RUTTON	JOBBORSE	CallMaquidTO	CallMaquidTO	Analyse und Dualisierung Auftragsbearbeitung
0825-RentenversicherungsService	Bach Daten (B)	Datenerfassung- und Übermittlungsvorgang (DEVO/DEVV) also die Daten der Rentenversicherungsträger in die Selektion der verschiedenen Aktivitäten, Daten gehen dann unverbändert weiter	BI-BACKEND (BI-STATISTIK-BST)	STEP		Rennterversicherungsnummer	Sozialversicherung

Schrittziele	Integration	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Umfeld/Fachlichkeit
0954-Bankverbindungsabfrage (Kwi in)	Buch Daten (B)	Übergabe von Personendaten mit ursprünglicher Kontonummer und DBABA	DBABA	KWI	Person Bankverbindung	Person Bankverbindung	Umfeld/Fachlichkeit Systemdaten
0955-Kontaktdatenfelder	Buch Daten (B)	Kontaktdaten, Kontaktgeber, mögliches Update	ERP-FINANZEN	TGRK	Person Kontaktgeber (KTRC) Kostenstellen	Gedächtnis Personal Kostenstellen	Gedächtnis Personal Kostenstellen
0973-Leistungstitel SGB III	Buch Daten (B)	Fällige Leistungsdaten zur Durchführung des Dienstleistungsprozesses (z.B. SGB III (GPA))	COBACH	BLM	Person Leistungsdaten SGB III	Förderung Leistungsdaten SGB III	Förderung Leistungsdaten SGB III
0979-Leistungstitel SGB II	Buch Daten (B)	Zwecke der Gegenüberstellung mit Leistungsstellen ALGH (BLM)	COLIBRI	BLM	Kunde Leistungsdaten	Prüfung und Anordnung Leistung Steuerangelegenheiten	Prüfung und Anordnung Leistung Steuerangelegenheiten
0981-DNF Mitteilung aus COLIBRI	Buch Daten (B)	einmal jährlich	DELF	COLIBRI	Kunde	Auswertedaten	Auswertedaten
0982-Zusätzliche Aktualisierung	Aktuellisierungsschrittziele (A)	aktuelle Daten, Sperrung, Freigabe	BA-ELAN	BLM	Aufwandparameter Aufparameter	Aufwandparameter Aufparameter	Aufwandparameter Aufparameter
0988-Auftrag Aktivierung/Zulassung	GUI-Auftr./Schrittziele (AU)	GUI-Auftr./Schrittziele (AU)	BA-ELAN	BLM	Aufwandparameter Aufparameter	Aufwandparameter Aufparameter	Aufwandparameter Aufparameter
0989-Auftrag BK-Vorgangswahl	GUI-Auftr./Schrittziele (AU)	Auftrag der Anwendung BK-TEXT	BK-TEXT	BLM	Aufwandparameter Aufparameter	Aufwandparameter Aufparameter	Aufwandparameter Aufparameter
0992-DWH	Buch Daten (B)	aktuelle Daten	COBACH	BLM	Statistiken	Statistiken	Statistiken
0993-Organisationsdaten	Buch Daten (B)	aktuelle Daten	COBACH	BLM	Statistiken	Statistiken	Statistiken
0995-BA-ORG-Struktur-Daten	Buch Daten (B)	aktuelle Daten	COBACH	BLM	Statistiken	Statistiken	Statistiken
0998-Bankverbindungsabfrage (Betriebe in)	Buch Daten (B)	Übergabe von Betriebsdaten mit ursprünglicher Kontonummer und BLZ	DBABA	BLM	Bankverbindung Beschäftigungsdaten	Bankverbindung Beschäftigungsdaten	Bankverbindung Beschäftigungsdaten
0998-Bankverbindungsabfrage (Betriebe out)	Buch Daten (B)	Übergabe von Betriebsdaten mit ursprünglicher Kontonummer und BLZ	DBABA	BLM	Bankverbindung Beschäftigungsdaten	Bankverbindung Beschäftigungsdaten	Bankverbindung Beschäftigungsdaten
0997-Haushaltsbuchhaltung	Buch Daten (B)	PSGD-Bewegungsdaten (B51); Buchungsgabeseite (B50)	ERP-FINANZEN	BLM	PSGD-Bewegungsdaten	PSGD-Buchungsgabeseite	Bewirtschaftung der Einnahmen Bewirtschaftung der Ausgaben
1012-DWH	Buch Daten (B)	aktuelle Daten	FAKKE	BLM	Statistiken	Statistiken	Statistiken
1013-SMS-Service_V1	SOA-Service (S)	Basierend auf Verwendung von SMS Nachrichten	SMS-SYSTEM	BLM	SMS-Service	SMS-Service	SMS-Service
1014-Benutzer-Service_V2	SOA-Service (S)	Basierend auf Bereitstellung von Benutzerdaten und Vertriebsprofilen	Kein Anbieter IT-System	BLM	Internet-Account	Benutzer	Benutzer Authentifizierung, Anwesenheit und Registrierung
1015-Kontaktdaten-Service_V1	SOA-Service (S)	Autorisierung-/Benutzerdaten sowie (SOA-Fassade-Service für IAM/Modem)	Kein Anbieter IT-System	BLM	Kunde	Kontakt	Kontakthistorie und Vernetze
1024-RV-DWH-Anforderung	BA-externe Schrittziele (XB)	Basierend auf Bereitstellung von Kontaktstorerdaten	DSRV (ext)	BLM	Person Leistungsdaten	Person Leistungsdaten	Person Leistungsdaten
1025-KV-Meldung N	Buch Daten (B)	Übernahme von KV-Meldungen zur Weiterleitung an die WLS der KV-Meldungen	COLIBRI (KVM WEITERLEITUNG)	COLIBRI	KV-Meldungen	KV-Meldungen	Kommunikationsdienste Sozialversicherung
1031-KV-Meldung OUT	BA-externe Schrittziele (XB)	Krankenkassen-Meldungen der BA an Krankenkassen (VWS)	COLIBRI (KVM WEITERLEITUNG)	COLIBRI	Prüfungsberechtigungen der Krankenkassen (ext)	KV-Meldungen Meldung zum Sozialausgleich	Kommunikationsdienste Sozialversicherung
1043-Leistungszettelname	Buch Daten (B)	Ermittlung und Übergabe von Ansprechpartnern an DALEB zum Zweck der Gegenüberstellung mit Beschäftigungszeiten der Krankenkassen (BLM)	COLIBRI	BLM	Anspruchszettelname Ruhezeiten Nebenberufung Nebenberufungsdatum	Anspruchszettelname Ruhezeiten Nebenberufung Nebenberufungsdatum	AN-Leistung
1044-DALEB-Überschneidungsbereinigungen	Buch Daten (B)	Überschneidungsbereinigungen	BLM (DALEB)	COLIBRI	Überschneidungsbereinigungen DALEB	Krankenkassen-Weiterleitungstabellen Krankenkassen-Zuflussvorgang	AG-Leistung Sozialversicherung
1050-KV-Basisdaten für KVM/Weiterleitung	Buch Daten (B)	KV-Basisdaten für KVM/Weiterleitung	COLIBRI	COLIBRI	Kunde	Krankenkassen-Zuflussvorgang	AG-Leistung Sozialversicherung
1051-DALEB II - Teil 1	Buch Daten (B)	DALEB II - Teil 1	BLM (DALEB II)	ALLEGRO	Kunde	Krankenkassen-Zuflussvorgang	AG-Leistung Sozialversicherung
1059-Stammdaten (DWH)	Buch Daten (B)	Über die Stammdaten wird BI mit Stammdaten versorgt	STEP	BLM	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Kunden Beschäftigungsdaten
1061-Regionalzugriff/Service_V2	SOA-Service (S)	Basierend auf Ermittlung regionaler Berechtigungen und potentieller regionaler Zuständigkeiten	REGIONALZUGRIFF/SSYSTEM	KWI (bis 16.11.2018; RIC 81775) KWI (bis 18.11.2018; RIC 85859)	Agentnummer Berechtigung Dienstleistungsnummer Dienstleistungsstelle Organisations-Einheiten	Agentnummer Berechtigung Dienstleistungsnummer Dienstleistungsstelle Organisations-Einheiten	BA-Organen
1065-GE-Meldungen	BA-externe Schrittziele (XB)	Schnittstelle zu den gemeinsamen Einrichtungen	DAS	BLM	Abgabegeber (aktuell)	Aufrechnungsbefragte	Bewirtschaftung der Einnahmen AG-Leistung Dokumentenmanagement
1064-Aufrechnungsbefragte	BA-externe Schrittziele (XB)	Mitteilung der Aufrechnungsbefragte an AG des Bürgerwerkes	DAS	DAS	Schlichter	Aufrechnungsbefragte	AG-Leistung Dokumentenmanagement
1065-Archivierung	Buch Daten (B)	Aktivierung der von den CE-geleiteten Schrittziele aus dem Archiv	KX-TE-ARCHIV	BLM	Person	Person	AG-Leistung
1067-Abfallwirtschaft	BA-externe Schrittziele (XB)	Verfahren mittels Personalwesen (siehe AG) http://www.personalwesenportal.de/SharedDocs/Downloads/DEFI/verfahre-BezeichnungID_BroschueSchrittziele040354.pdf	Person online services (ext)	BLM	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	AG-Leistung
1069-Stammdaten	Buch Daten (B)	Schnittstelle SAP-CO	ERP-FINANZEN	FINMAN KLIR/IT	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	AG-Leistung
1069-Bewegungsdaten	Buch Daten (B)	Schnittstelle SAP-CO	ERP-FINANZEN	FINMAN KLIR/IT	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	AG-Leistung
1070-Rechnungsdaten	Buch Daten (B)	Schnittstelle SAP-FI	ERP-FINANZEN	FINMAN KLIR/IT	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	AG-Leistung
1071-Vereinnahmungsdaten	Buch Daten (B)	Vereinnahmungs- und Teilrechnungsdaten (IT/AG) (siehe Schrittziele: ja - nicht schreibend/wird geschrieben: ja - nein AI) der Umsatz: Batch, je nach technischer Umsetzung CSV-Datei, Dia	ERP-PERSONAL	ANRAGO	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Person Beschäftigungsdaten Beschäftigungsdaten	Bewirtschaftung der Einnahmen Bewirtschaftung der Ausgaben Finanzcontrolling Personalentwicklung

Schrittzeile	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A=N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
1075-BenutzerComposedService_V2	SOA-Service (S1)	Basisdienst zur Aggregation von weiteren Daten zu einem Benutzer. Potenzieller Adressen- und durch den Benutzer definierte Basisdienst, um die Benutzerinformationen aus BADV und MODIX zusammenzuführen. Potenzieller Adressbestand durch den Benutzer definiert.	PEROS	BKRM KON		Mitarbeiter	BA-Organen
1076-Ergebnisabrechnung	Batch-Daten (B1)	Daten zur eindeutigen Ergebnisabrechnung, EEL (I183)	ERR-PERSONAL	Krankenkassen (akt)	Ergebnisabrechnung	Ergebnisabrechnung	Personalverwaltung
1077-Erstellungsbefugte AG	Batch-Daten (B1)	Daten zur Erstellungsbefugte AG	ERR-PERSONAL	Krankenkassen (akt)	Ergebnisabrechnung	Ergebnisabrechnung	Personalverwaltung
1078-Rückmeldung Buchungsergebnisse	SOA-Service (S1)	PSCD-Buchungsergebnisse an COLEIPC (006), SST (Batch) wird Fachlicher Dienst zur Ermittlung von Rückstandsbestellungen im Kontakt Winterhausaumlage (WBU) außerhalb des Expertensystems DAS.	ERR-FINANZEN	ZERBERUS	Berechtigungsstufen	Berechtigungsstufen	AG-Leistung
1079-WBWRueckstandsService_V1	SOA-Service (S1)	Prüfung und ggf. Anweisung von Aufrechnungsmöglichkeiten durch ZERBERUS	PEROS	BA-EIAN (RC:86936)			BA-Organen
1079-T-TeamMittelschichtService_V2	SOA-Service (S1)	Basisdienst zur Ermittlung der organisatorischen Teammitgliedschaft von Benutzern.	PEROS	BA-EIAN (RC:86936)			BA-Organen
1081-Dienststellen für BAB/REHA	Batch-Daten (B1)	Dienststellen für BAB/REHA	BA-DV	BA-DV			
1082-Verzeichnis Versicherungsunterlagen (A1)	Autentifizierungsmittel (A1)	Schlossensystem des Benutzer mit festgelegter ID.	PKI-DDK				
1083-AusbildungsleistungService_V2	SOA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Bereitstellung von Ausbildungsleistungen im BAB/ABG/ÜBG. Bezugszahlen pro Arbeitgeber für laufende und beendete Fälle außerhalb des Expertensystems COLEINT	COLEINT	APOLLO-ONLINE LEIST-ONLINE	Person	Leistungsdaten SGB III	BA-Organen Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung AG-Leistung
1084-Automierung AD (Windows-Gruppe)	Autentifizierungsmittel (A2)	Bereitstellung BAB/ABG/ÜBG Bezugszahlen und BAB Zahlungsdaten pro Arbeitgeber für laufende und beendete Fälle T084-Automierung AD (Windows-Gruppe)	ACTIVE DIRECTORY	ALLEGRO BHSPS BHARM BHSGB2 BHSGB3 BK-TEXT COLEINT COLEINT ALG-ARSH COLEINT ALG-BERSH COLEIPC/BAB/REHA COLEIPC/FWA COSACH CUP-CBP DELTA-ASB EPM3 ERR-FINANZEN ERR-PERSONAL KAF-ARSHV KIWI KOALA KOOLED PEP-E-VERGABE PSCD SHP-KOLLABORATION SLD-COLL V-PROTOK		Berechtigung Dienstelekt PKI-GID Internet-Account	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1085-PEROS für ARES (Application Server Pugin)	Autentifizierungsmittel (A2)	Zugriff auf die PEROS-Datenbank für das ARES-Plugin. Hinweis: ARES-Plugin ist nicht in die ARES-Weblogik eingebunden. Es wird bereitgestellt, welches den Namen des Applikationsserver (z.B. VULS Weblogik) Auslieferungsfunktionen von IAMD über PEROS bereitstellt. ARES wird in IAM als EAM-Bearbeiter abgebildet. Die Weblogik-Auslieferungsfunktionen von IAMD über PEROS sind über die Weblogik-Auslieferungsfunktionen von ARES nach diese Schnittstelle.	PEROS	AKOS AKTR AKTRES APOLLO-INTRANET ATV BANDV BEA BEREUECHKOVS BERUEFPOOL BHSPS BHSSB2 BHSGB3 BUSTVA-PORTAL COLEINT COLIBRI DATA-REDUKTION DARV DAS DELTA-ASB DELTA-AZ DKZ EKIM E-KIM-INV E-KIM-REV ME-2 (Meister PR3 (aggronbesten)) ELBA BIBACKEND	Intranet-Account Dienstelekt APOLLO-INTRANET ATV BANDV BEA BEREUECHKOVS BERUEFPOOL BHSPS BHSSB2 BHSGB3 BUSTVA-PORTAL COLEINT COLIBRI DATA-REDUKTION DARV DAS DELTA-ASB DELTA-AZ DKZ EKIM E-KIM-INV E-KIM-REV ME-2 (Meister PR3 (aggronbesten)) ELBA	Berechtigung Dienstelekt PKI-GID Internet-Account	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1085-DWH-Verzweigungs-Nr	Batch-Daten (B1)	Übersetzung von Datenätzen mit Verzweigungsnummern	BLM (DALEB)			Verzweigungsnummern	AG-Leistung

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
1005-Anmeldung Nachrichtempfang	WebService (WS)	Message-Queue zur Anbindung von IT-Systemen an die WebService-Plattform des Anbieters. Das System übergeben um dort zum Beispiel Kundendaten vorzubereiten. Die Nutzung dieser Funktionalität erfolgt transparent durch die Einbindung einer LDAP-Client-Komponente.	NACHRICHTENSYSTEM	STEP		Telefonnummer	Kommunikationsdienste
1095-Benutzerdaten für PEROS (csv)	Automatisierungsschnittstelle (A2)	Benutzerdaten für PEROS (csv)	M-SYSTEM	PEROS V-PROTOK		Internet-Account Benutzer Vereinstellung-Benutzerinformation	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1096-Veranstaltungen VAM	Batch Daten (B1)	Veranstaltungen VAM	VERBIS	E-GOV-PORTAL	Anfrage-Datensätze		Benutzerinformation Benutzung Sozialversicherung
1098-Rentenscheinanfrage-Service	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Von der DRWS kommen automatisiert Anfrage-Datensätze zur Bearbeitung der Rentenscheine. Die Daten werden in das System übergeben und dort zum Beispiel Kundendaten vorzubereiten. Die Nutzung dieser Funktionalität erfolgt transparent durch die Einbindung einer LDAP-Client-Komponente.	BAB-REHA ZENTRAL	DSRV (ext) (bis 31.12.2020)			
1099-Zahlungs- und Kurzungsdaten an ELMELN42	Batch Daten (B1)	Übertragung von Zahlungs- und Kurzungsdaten an ELMELN42	BAB-REHA ZENTRAL	ELMA-ELMA2 (bis 31.12.2020)		Kurzungsdaten Zahlungsdaten	AN-Leistung
1100-BUCCA-Verhaltensregeln	Batch Daten (B1)	Übertragung von Verhaltensregeln an BUCCA	COLEINT	BAB-REHA ZENTRAL	Team-Daten Kunde		BA-Objekt Kundendaten
1104-WBA-Verhaltensregeln	SOA-Service (S1)	Übertragung von Verhaltensregeln an WBA	ISI	ISI - geplant (ab 22.07.2019, Projekt BISON - Kleinreihen-4) KOMPASSPORT - geplant (ab 01.02.2019) KOMPASSPORT - geplant (ab 01.02.2019) DESTATIS (ext) Kreisschaft (ext) Pensionsversicherungen (ext) Zustanzweckungsbescheid (ext) JKT (ext)	Person Projekte Organisationseinheiten Postleitzahlen		Wissenschaftsbasierende Services Forschung und wissenschaftliche Politikberatung Kundendaten
1110-Betriebsdaten (E-Home Systeme)	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Die Schnittstelle liefert Betriebsdaten an IT-Systeme außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.	STEP			Berichtungsdaten	
1112-Abgleich Accountdaten	Batch Daten (B1)	Die Services sind Daten für das IAB-Home zur Verfügung stellen	JOBORSE	E-KIM-PORTAL (bis 20.02.2019)	Person Internet-Account		Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung Kundendaten
1115-AnfrageALGService_V2	SOA-Service (S1)	Die Schnittstelle liefert Betriebsdaten an IT-Systeme außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.	Kein Anbieter IT-System	ALG-AUTOMAT - geplant (ohne Datum)		Leistungsdaten SGB II	AN-Leistung
1116-Stammdaten (DORA)	Batch Daten (B1)	Über die Datenstelle wird DORA mit Stammdaten versorgt.	STEP	BBAECKEND		Betriebsdaten Berichtungsdaten Berichtungsdaten	Kundendaten
1118-MM-Externe Mandat	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Schnittstelle elektronischer Mandat	PEP SRM	Elektronische Mandat (ext)	OCI-Objekte		Verwaltungsmanagement
1119-Multifunktionskatalog	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Übertragung von Artikeln aus einem externen Katalog (T-System) in das PEP SRM der BA.	PEP SRM	Elektronische Mandat (ext)			Verwaltungsmanagement
1120-BA-MAN	Batch Daten (B1)	Übertragung von Daten zur Verfügung gestellt	MAN-IT	BANKREND		Meldungen	Technischer Berührungspunkt
1121-BA-AS	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Übertragung von Daten zur Verfügung gestellt	COLLENT	ELBA	Auf-datenparameter		AN-Leistung
1122-Aufruf ELM42	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Aufruf ELM42 aus STEP	ELMAELN42	STEP	Auf-datenparameter		AN-Leistung
1123-Aufruf ELM42	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Aufruf ELM42 aus STEP	ZERBERUS	STEP	Auf-datenparameter		AN-Leistung
1124-Aufruf DELFI	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Aufruf DELFI	DELFI	STEP	Auf-datenparameter		AN-Leistung
1125-Aufruf BERUFENET	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Aufruf BERUFENET	BERUFENET	AMM STEP CONTENT-DELIVERY	Auf-datenparameter		Steuereingabegeräten Berufsinformation
1143-Aufruf KURSNET	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Aufruf KURSNET	KURSNET FINDEN	COSASCH	Auf-datenparameter		Berufsinformation
1148-Volltextrecherche	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	099 Volltextrecherche (DAVOS-Schnittstelle) aus dem PEP SRM der BA.	HAUZZ (ext)	ERP-FINANZEN	Volltextrecherche		Sozialversicherung
1155-Benutzerbediener-Integration MAZ in STEP	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Die Benutzerbediener-Integration MAZ wird für die Integration in die Benutzerbediener-STEP bereitgestellt.	STEP (MAZ)	STEP	Auf-datenparameter		
1156-BA externe SMS-Dienst	Ba-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Externer Dienst zum Versenden von SMS-Nachrichten	SMS-Center Tynic (ext)	SMS-SYSTEM	Nachricht		
1165-AD Phage	Authentifizierungsschnittstelle (A1)	LDAP Schnittstelle für MAND zur Pflege von Benutzern, Gruppen und Org-Objekten (MAM) ist Master für Accountdaten und Berechtigungen - Lesender Zugriff auf AD zur Qualitätssicherung.	ACTIVE DIRECTORY	M-SYSTEM	Internet-Account Dienststelle Organisationseinheiten		Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1168-Sign-in- oder Authentifizierung (LDAP)	Authentifizierungsschnittstelle (A1)	Sign-in-Schnittstelle für Benutzer-Zugriff auf das Active Directory über LDAP (H27)	ACTIVE DIRECTORY	BIERS BKS2 BKS2 EPP-FINANZEN EPP-FINANZEN EPP-PERSONAL EPP-VERSABE	Internet-Account Dienststelle Organisationseinheiten		Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1167-DKZ Datenbank	Batch Daten (B1)	Bestellung von Betriebsdaten für E-KIM (Registrierungsprozess von Betrieben)	DKZ	E-KIM-PORTAL	Wirtschaftsklassen		Systemdaten
1169-Dienststellen für COREY	Batch Daten (B1)	Bestellung von COREY über eine Datenstelle (Registrierungsprozess von Betrieben)	BAIV	COAR COREY M-SYSTEM	Organisationseinheiten Organisationseinheiten Organisationseinheiten SOA-Daten		BA-Objekt BA-Objekt
1172-SOAP-Export	Ba-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Mit Hilfe der Soap-Exportfunktion kann der Soap-Export-Dienst für die Datenübertragung in das SGBII-System genutzt werden.	ISI	geis (ext)	Person		Wissenschaftsbasierende Services
1174-LeistungsSGBII-Service_V1	SOA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Bereitstellung von Daten zu SGBII Leistungen außerhalb des Expertensystems ALEGRO.	ALEGRO	E-AKTE-DMS E-MANAGER - geplant (ohne Datum) ERP-FINANZEN	Leistungsdaten SGBII		Bundesleistung Zustand und Zuschlag Zustand und Zuschlag
1177-Aufruf ELM42	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	ELMAELN42 wird aus COLEINT/ALG-HFW AN heraus aufgerufen	ELMAELN42	COLEINT	Auf-datenparameter		AN-Leistung

Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unmittelbare Flichtigkeit
121b-Stammdatienexport	Stimmnamen der Benutzer aus dem Active Directory zur Nutzung im Registrierungsprozess	ACTIVE DIRECTORY	PKI DDK		Personale Administration Daten	Authentifizierung, Authentisierung und Registrierung
121b-Verzeichnis Stamminformations (A1)	Bereitstellen eines Verzeichnisses der aktuellen Stamminformations auf Ebene Stamminformations auf Ebene Stamminformations	PKI DDK	ACTIVE DIRECTORY		Zerifikate der Stamminformations	Authentifizierung, Authentisierung und Registrierung
122b-Problemlösungen	WebService (WS)	TEBIT	ARS	Störungsmeldungen		Instanzmanagement
1221-IT-Asset	WebService (WS)	TEBIT	ARS		Metadaten	Instanzmanagement
122b-Alternat EDV	Batch Daten (BT)	TEBIT	ARS		IT-Objektdateien	Abschluss- und Abberichterung
122b-Planungsdaten	Datenbank-Replikation (DR)	TEBIT	FINMAN KLRTIT		Planungsdaten	Betrieb
1224-Raumdaten	Batch Daten (BT)	BADIV	ARS		Raum	BA-Objektdateien
1226-IP-Adressen	WebService (WS)	POIB	TEBIT		IP-Adressen	Betrieb
1228-Kern-IT-Gebäude-Management	Überprüfung der Identifizierung aus dem IP-Address Management System (IPAMS)	TN-PLANNING	COBRA-IMCONSUL		Vertragsdaten	Metatragmanagement
1232-XMWeb-Anfragen	Abgleich der Metadatenmanagementdaten mit COBRA Metadaten für SOB in Trägere des Serviceprozess der BA	XOV-PLANNING	KWI		OSCI-XMWeb-Nachricht 0028	
1232-XMWeb-Nachricht 0028	Grenztum die OSCI-XMWeb-Nachricht 0028 bzw. die OSCI-Mitgliedernachricht 0000 zu senden, und so den Empfang enthaltene Fehler zu registrieren.	XOV-Rahmenwerk (ext. XOV-Intermediär der Metadaten)	KWI		OSCI-XMWeb-Fernnachricht 0000	
124-Königsberg-Service_V4	SOA-Service (ST)	KWI	ARBEAR - geplant (ab 30.06.2019, keine Beauftragung) ARBEAR - geplant (ab 30.06.2019, keine Beauftragung) E-ARTE-DMS ERP-FINANZEN FONIA-KLARNET KG-AERYV-ONLINE - geplant (ab 15.03.2019, keine Beauftragung) KSC-ONLINE KSC-ONLINE KSC-ONLINE V-PROTOK VERBIS	Kunde	Königsberg-Zahlungsdaten Königsberg-Fallinformationen	Familienkasse
1237-DORA-BADIV	Dienstreue der Organisationsstrukturen speziell für DORA	BADIV	BI-BACKEND		Liegeplanchen	BA-Objektdateien
1238-SCOM	Datensammlung von Stammdaten	SOFTWAREVERTEILUNG	TEBIT		HW-Konfiguration SW-Konfiguration	Betrieb
1240-Steuerung und Analyseexport	Export der DORA Anfrage 1210 Merkmale erfolgreich besetzter Merkmale in den Datenlieferungen auf Basis der DORA-Anfrage 1210 in AS-S-Format geliefert und elektronisch ausgewertet.	BI-BACKEND (DDR-ODS)			Steuerdaten Analysedaten	Steuerungsplanung
1243-Anzeigeverarbeitung-Rückmeldung	Automatisierte Rückmeldung an externen Dienstleister (Abnehmer) bei elektronisch empfangenen Anzeigen	BA-E-LAN	Abnehmer (ext) ASOZIMWELT BEN BERUFENET STORBE	Schulparameter	Qualitätsdaten	Sozialversicherung
1244-Auftrag Berufe IV	Auftragsstellung berufe IV	BERUFE IV	ASOZIMWELT-DELIVERY			Berufsinformation
1245-Auftrag ab de	Auftragsstellung ab de	AB DE		Suchparameter		Berufsinformation
1246-E-Active-Service	WebService (WS)	E-ARTE-SERVICE	E-ARTE-DMS	Suchparameter	Archivierungsobjekt-ID	Dokumentenmanagement
1250-Buchungsergebnisse	PSD-Buchungsergebnisse von ERP FINANZEN an ALLEGRO	ERP-FINANZEN	ALLEGRO	Dokument	PSD-Buchungsergebnisse	Prüfen und Anordnen
1251-Telnet-besitz-Kundenbeleg-KUG	Erzeugung von Anzeigen über telefonische Kundenbelegung über die Besetzung von Anzeigen über konjunkturelles Kurzanbeleg oder Transferkurzanbeleg.	ZERBERUS	ZKM BEFRAGUNGSAKTIONEN (bis 31.12.2019, keine Beauftragung)		Mitarbeitermehrfach Bezahlungsgünstigkeiten Anzeigebuchung Anspruchspartner zu Betrieben Entscheidungsart	ACG-Leistung
1252-Betriebsdaten (DALB)	Datensatz-Export (DALB) DE/IV-Betriebe	STEP	BLM RPOK-PROFIL BERUFENET	Aufparameter	Kundenkarten	Berufsinformation
1257-Auftrag JOBBORSE	Auftrag Jobboerse	JOBBORSE		Aufparameter		Berufsinformation
1259-Auftrag COLEINT für ROBASO	Auftragsstellung COLEINT für ROBASO	COLEINT		Aufparameter		AN-Leistung
1260-Auftrag COLE PC FWA für ROBASO	Mitlieferer-Framework	COLE PC FWA		Aufparameter		Versicherung
1261-Auftrag COLA für ROBASO	Mitlieferer-Framework	COLE PC FWA		Aufparameter		AN-Leistung
1262-Auftrag COLIBRI für ROBASO	Mitlieferer-Framework	COLIBRI		Aufparameter		AN-Leistung
1263-Auftrag COLIBRI für ROBASO	Mitlieferer-Framework	COLIBRI		Aufparameter		AN-Leistung
1264-Auftrag STEP	Mitlieferer-Framework	STEP	ATV BA-E-LAN COLEINT COLE PC ALG - BERH COLIBRI DELFT E-ARTE-DMS ERP-FINANZEN VERBIS ZERBERUS	Aufparameter	Kundenkarten	
1267-Auftrag MAZ SYSTEM	Auftragsstellung MAZ SYSTEM	STEP (MAZ)	VERBIS	Aufparameter		Sozialversicherung
1294-Dienststellen-Export	Exportiert Dienststellen aus BADIV nach OPA	BADIV	BI-BACKEND		Dienststellennummer Organisations-Einheiten	BA-Objektdateien

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1397-Referenzdaten für Sondensteuer (N)	Buch Daten (B)	Die Schnittstelle ermöglicht den Fachverfehrern die Anweisung von Sondensteuer. EAKTE-DMS	EAKTE-DMS	KWV VERBA ZERRERUS	Kontrahent-Berechtigten - Stammdaten		Dokumentenmanagement
1398-Referenzdaten für Sondensteuer (OUT)	BA-externe Schnittstelle (Buch) (XB)	Zentrale Schnittstelle an DPAG. Zustellungen der Fachverfahren	EAKTE-DMS	Deutsche Post AG (ed)	Referenzdaten		Dokumentenmanagement
1399-Vorteilungskosten für BUSTATISTIK (ST)	Buch Daten (B)	erfüllt die Aufgabe der Kostenträger der Betriebsstellen zu Wiedereingangsstellen	COLIBRI		Kundennummer Leistungsdaten		Fiskalstatistik und Eingliederungsplan
1400-Web-SSO (E-KIM OAM)	Authentifizierungsschnittstelle (A)	Web-SSO für alle BA-Onlineangebote	EKIMPORTAL	APOK-CONTENT-DELIVERY APOK-PROFIL APOK-RAHMEN APOLLO-ONLINE BERUFHECK-OVS BUSSE2-ONLINE (bis 31.12.2019) E-GOV-PORTAL E-KIM-ACCOUNT-VERWALTUNG E-KIM-REGISTRIERUNG E-KIM-VERGÄBER FORMILARNET HIST-ONLINE - geplant (ohne Datum) KUSO-ONLINE LEBST-ONLINE MAM-ONLINE MAM-ONLINE - geplant (ab 31.01.2019, Keine Bearbeitung) MAM-ONLINE - geplant (ab 31.01.2019, Keine Bearbeitung)	Internet-Account	Berechtigung	Authentifizierung, Anweisung und Registrierung
1403-LieferService_V1	SOA-Service (S)	Basierend auf Bereitstellung von Länder- und Staatsangehörigkeitsinformationen zwecks Vervollständigung, Validierung und Referenzierung.	ADREM	ALLEGRO - geplant (RIC 86869) APOLLO-ONLINE APOLLO-ONLINE BAB-REHA ZENTRAL BADV COLIBRI COLLEICPC BAB REHA COLIBRI - geplant (ab 19.11.2018, RIC 89259) DKZ DELFI DELTA-SB E-KIM-ONLINE KIWI - geplant (ab 15.03.2019, RIC 87962) KUSO-ONLINE MAM-ONLINE STEP VER-ONLINE VERBA ZERRERUS ZUWIG	Land		Systemdaten
1404-Bankdaten	BA-externe Schnittstelle (Buch) (XB)	Lieferung von Bankdaten- und SCL-Verzeichnis (SEPA Clearing	Bundesbank (ed)	ZAHUNGSVERBINDUNGS-SYSTEM			SEPA Clearing List
1405-BIC und BAN	BA-externe Schnittstelle (Buch) (XB)	Lieferung von BIC und BAN	Firma Swift (ed)	ZAHUNGSVERBINDUNGS-SYSTEM			BAN Bankidentifizierungscode (BIC)
1406-Projektkosten	Buch Daten (B)	Datenerhebung von hausinternen Plan und Ist-Kosten über die Projektsicht von EPM an FINMAN BUD (Budgetierungsmödu)	EPA3	FINMAN KLIRIT			Steuerung
1407-Vermittelservice_V3	SOA-Service (S)	Basierend auf Erstellung und Bereitstellung von Marktvertriebsdaten außerhalb des Expertensystems VERBIS.	VERBIS	ATV COSACH	Person		Kontakthistone und Vermittler
1408-Verfahrensprozesslicher Content	Buch Daten (B)	Bereitstellung von Marktwertmedien außerhalb des Expertensystems VERBIS.	BA-NRANET	BEO	Auftragsnehmer		Eingangszone
1412-BK-Standardchnittstelle	Buch Daten (B)	Die Fachdaten werden in Form einer Schnittstellendatei an das BK-System übertragen. Die Daten werden in dem System dargestellt oder weiterverarbeitet. Der BK-Browser stellt die Benutzerschnittstelle zur Anwendung Ekt-Tool dar. Über ihn wird die Vorlage ausgewählt und der Prozess der Standarddaten an den BK-Systemen durchgeführt. Die Daten werden für die Übergabe der Fachdaten gibt es verschiedene Methoden. Hier Standardmethode: Aufruf mit einer BRSSD-Datei mit integrierten Fachdaten Transfer und Archivierung von BK-Dokumenten (ITS)	BK-TEXT (BKSSD-Adapter)	ATV AN COLLEICPC COLLEICPC ALG - ARBH COLLEICPC ARBH COLLEICPC BAW COLLEICPC FWA COLIBRI COSACH DELTA-SB ERP-PERSONAL KIM KIM-ONLINE MAM-ONLINE STEP VERBA VERBIS VERBIS - INTERNET-ANWENDE (bis 01.09.2018) ZENK EFFE ZENK INTERNE BERATUNG SGBII ZERRERUS ZUWIG	Fachdaten	Dokument Word-Vorlage	Dokumentenmanagement
1416-TREFFERDWH	Buch Daten (B)	Durch TREFFER werden Datenwürfel zur Auswertung von SGB III-Daten zur Verfügung gestellt	TREFFER	BBACKEND			Fiskalstatistik und Eingliederungsplan

Schrittzeile	Integrationstyp	Beschreibung	Auftrager	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1417-TREFFER-Interact	WebService (WS)	Bereitstellung des Contents im Interact (Tf-Treffler, Listen auf dem Interact-Ebene wird im Interact Controlling zur Verfügung gestellt)	BA-INTERACT	TREFFER	Aggregierte Wirkungsergebnisse		Forderstatistik und Eingliederungsblanz
1418-FB-Codiert	Batch Daten (B)	Durch TREFFER werden Datenwürfel zur Auswertung von SGB II-Daten zur Verfügung gestellt.	BA-SH-TOOL	TREFFER	SGBII-Daten		Operatives Controlling Steuerungplanung
1419-SGBII-Codiert	Batch Daten (B)	Durch TREFFER werden Datenwürfel zur Auswertung von SGB II-Daten zur Verfügung gestellt.	BA-SH-TOOL	TREFFER	SGBII-Daten		Operatives Controlling
1420-Abobalmarktverwerte	Batch Daten (B)	Vom Datenzentrum Statistik werden zweimal im Jahr regionalisierte Kennwerte des Arbeitsmarktes geliefert. Diese werden in TREFFER eingebaut und weiterverarbeitet.	BA-SH-TOOL	TREFFER			Operatives Controlling
1421-Web-Daten	Batch Daten (B)	Übermittlung statistischer Einzeldaten	BLACKEND (BLZONCOLOGEDATEN)	TREFFER	Person	Person	Operatives Controlling
1422-DWH-Exportdateibank	Batch Daten (B)	Übermittlung statistischer Einzeldaten	BLACKEND (BLSTATISTIK-LEB)	TREFFER	Person	Person	Operatives Controlling
1428-Kundenlernm-Service_V1	SOA-Service (S)	Basierend zum Aufruf von Terminaten für Engagements (i.S. Aufrufe, Veranstaltung, ...) eines Kurses	ATV	JOBBORE VERBIS	Person	Person	Terminverwaltung
1437-Rückfluss-Kneppschaff	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Terminservice für Kursiertermine, Lesen der Termine (Veranstaltungen, Aufrufe...) eines Kurses	STEP				Kundendaten
1438-Berichtsdatenm(DWH)	Batch Daten (B)	Rückfluss Kneppschaff	STEP				Kundendaten
1439-Berichtsdatenm(SAS)	Batch Daten (B)	Daily-Export DWH: monat. Gesamtlieferung, Beschäftigte, DEUV, DB-Export an DWH: monat. Lieferung des gesamten Datenbestandes	STEP	BLACKEND (bis 31.12.2020)	Beschäftigungsergebnisse		Kundendaten
1440-Personendaten (B)	Batch Daten (B)	Daily-Export SAS: DB: DEUV: Betreiber, DEUV: Bethebe	STEP	BLACKEND (bis 31.12.2020)	Beschäftigungsergebnisse		Kundendaten
1441-ODRA	ETL-Link (lewend) (EL)	Speicher der Einzeldaten des IT-Systems STEP	STEP	BLACKEND BLACKEND-OPDS	Person	Person	Kundendaten
1442-Personendaten (DALG II)	Batch Daten (B)	Übermittlung von Personendaten für den Datenabgleich im Verfahren DALG II	STEP	BLM	Person	Person	Kundendaten
1443-Personendaten (E-AKTE-DMS)	Batch Daten (B)	Datenschnittstelle (Tg. Lieferung) Referenzdaten an Scanner-	STEP	E-AKTE-DMS	Person	Person	Kundendaten
1444-Zugriff STEP (RM)	Nicht-erlaubter Kopplung (ZZ)	Personendaten werden von STEP an MAZ-SYSTEM über eine JAVA Remote Method Invocation Schnittstelle übertragen	STEP	STEP	Person	Person	Kundendaten
1445-DZ2Service_V2	SOA-Service (S)	Basierend zur Bereitstellung von Strukturdaten zu Berufen, Dokumentationsverfahren (Dokumentation) durch die Dokumentationsreferenzverwaltung (DKZ), Entstanden aus den Schrittzeilen 0412 und 0416	DKZ	APOLLO-ONLINE BEN BERUFHECK BERUFHECK BERUFPOOL COSACH DKZ INFORMELTATLAS PP-TOOLS STEP STEP VER-ONLINE ZEWBERUS ZUWIG	Berufskennziffer (BKZ) Berufskennziffer Beruf Systemmerk		Systemmerk
1447-Aufruf-Schnittstelle (AU)	GUI-Aufruf-Schnittstelle (AU)	Aufruf des KWI-Clients durch EAKTE-Client	KWI		Aufrufparameter		Familienkasse
1448-OPDS-Daten	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Datenerstellung an den BRH über einen Downloadwech auf dem Statistikserver. Personendaten werden für die Lieferung per e-mail versandt.	BLACKEND-OPDS	BRH - Bundesrechnungshof (bat)			Datenermittlung
1450-Aufruf-BERH	GUI-Aufruf-Schnittstelle (AU)	Aufruf des KWI-Clients durch EAKTE-Client	BLACKEND-OPDS				
1451-Aufruf von Content im Interact	GUI-Aufruf-Schnittstelle (AU)	Fachlicher Aufruf mit Text und Bild	COLEFPC-ZUG-BERH LITE-CONTENT		Aufrufparameter		AN-Leistung Lernplattform
1452-Lernformmanagement	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	Lieferante management	PEP SRM				Bestellung und Rechnungsabwicklung Vertragsmanagement
1454-ArbeitsplatzkundenService_V1	SOA-Service (S)	Fachlicher Aufruf zur Verwaltung von Arbeitsplätzen und Kunden im Bereich der Vermittlung und Beratung (portal)	VERBIS	APOLLO-ONLINE BEN BERUFHECK BERUFPOOL COSACH DKZ INFORMELTATLAS PP-TOOLS STEP STEP VER-ONLINE ZEWBERUS ZUWIG	Lieferanten Vertragsdaten Abgabegabekarte		Kundenbetreuung
1460-VERADWH	Batch Daten (B)	Monatliche Lieferung an BABST Technischer Name: Batch: JF-VERK:ST:DWH:STATSTIK	VERA				Kundenbetreuung
1461-Berufsinformationen	REST-Service (RS)	Berufsinformationen (Beschreibung mit Metadaten, Bildern und Ausbildungsinformationen)	BEN	AZUBIWELT STUDISU	Beruf		Berufsinformation
1466-DB-Link ALLEGRO für V-PROTOK	ETL-Link (lewend) (EL)	Für das Projekt V-PROTOK wurde eine Internetauswertung ab P.52 als IT-SYSTEM V-PROTOK groß per DB-Link auf ALLEGRO zu.	ALLEGRO				Bundesleistung
1468-Client Aufruf E-AKTE	GUI-Aufruf-Schnittstelle (AU)	Allgemeine Oberflächenauftrufmittels von EAKTE	EAKTE-DMS		Aufrufparameter		Dokumentenmanagement
1477-Gebührenstrukturdienst	WebService (WS)	Bereitstellung von Vorkosten, die Gebühre beschreiben. Das aufrufende Portal-System kann daraus Gebührendatellungen erzeugen. Technisch ist dieser WebService mit REST/JSON Protokoll für die Kommunikation	GEOS-ONLINE				Systemmerk
1478-KA-Monatsauswertungsleistungen	Batch Daten (B)	Protokoll für die Kommunikation	ZENIX-KA-ZARBUHLLE		Kontaktsdatenmeldungen Internat-Account Organisationsdaten		Relation und Prüfweisen Authentifizierung, Autorenewung und Regalierung
1477-AD-Leisungsfäh	Authentifizierungsschnittstelle (A)	Leisungsfäh auf das AD z.B. über LDAP/DAPS	ACTIVE DIRECTORY	SHP-KOLLABORATION			Berechnung Dienstleistungsnummer Organisationsstruktur

Schrittzeile	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1511-Zentrale Druck und PDF Erzeugung (CODD Batch)	Batch Daten (B1)	Batch-Schnittstelle zu Irtwis. DIAMA-Firefinder-Schnittstelle für Erzeugung und zurückgegeben werden. Keine Weitergabe an EAKTE-DMS.	DRUCKSERVICE	BAU-REK ZENTRAL CO-SACH DELFI ERP-FINANZEN PERSONAL KWI KURSMET ANBIETEN APOK STEP VERBIS	Dokumente-Rohdaten Beschrieb	Drukerzeugnis PDF-Dokument	Dokumentenmanagement Kommunikationsdienste
1512-Archivierung für ERP-FI	Batch Daten (B1)	Achtung: von den ERP-FINANZEN über die Schnittstelle 1511 geliefert und getrocknet. Schriftliche direkt durch Druckservice	KA-FE-ARCHIV	KA-FE-ARCHIV	Schriftverkehr		Dokumentenmanagement
1513-E-Active-Services-Kleinsch	WebService (WS)	Dokumentengänge KA-FE-ARCHIV und E-ARCHIVE-SYSTEM	E-ARCHIVE-SERVICE	KA-FE-ARCHIV	Kunden-spezifische ID Anfordere Gültigkeit Schriftverkehr Ergebnis der Beauftragung	Kunden-spezifische ID Anfordere Gültigkeit Ergebnis der Beauftragung	Dokumentenmanagement
1514-DB-Link COLIBRI für VPROTOK Echtemsatz	ET-Link (eand)(EL)	Das IT-SYSTEM VPROTOK greift per DB-Link auf COLIBRI zu. Erfassung der zuständigen Familienkasse zu IHN, des Kindes in der IHN-Datenbank der BESITZ Bund (beide ZHIT), Prüfung in der IHN-Datenbank, ob für das Kind und benötigten Zeitraum Abgleich der IHN, des KG-Berechtigten mit der IHN-Datenbank. Ermittlung über BOP-ELWA (Massenimport-Schnittstelle). Datenübertragung über BOP-ELWA (Massenimport-Schnittstelle).	COLIBRI BSI (eai)	VPROTOK - geplant (ab 16.11.2018) KWI	Kunde-spezifische ID Anfordere Gültigkeit Schriftverkehr Ergebnis der Beauftragung	Datenschutzrelevante Protokolldaten Stammdaten	Revision und Polwesen
1515-Benutzerabhängig ERP-Finanz	Auditorisierungschnittstelle (AZ)	Dienst der Benutzer inkl. Berechtigungen	MI-SYSTEM	ERP-FINANZEN			Authifizierung, Autorisierung und Registrierung Kundendaten
1516-AnbieterService_V1	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bereitstellung von Stammdaten und ergänzenden Informationen zu Anbierebenen aus dem Datenbestand des BAF. Anbierebenen sind die Stammdaten der Anbierebenen. Anbierebenen-Service. Keine weitere Nutzung mehr geplant.	kein Anbieter-IT-System				
1517-TerminService_V5	SOA-Service (S1)	Basierend zur Terminierung im operativen Tagesgeschäft mit den Kunden der BA. TerminService	ATV	COLEPZ A/G - BERH JOBBOURSE OPT-EAMS TERM-ONLINE VERBIS	Person	Termin	Terminverwaltung
1518-ErstellungService_V7	SOA-Service (S1)	Basierend zur Anzeige und Erstellung von Kundenmeldungen auf Grundlage geschätzter Termine.	ATV	TERM-ONLINE	Person	Einladung	Terminverwaltung
1519-JIRA ARS Aufgaben	WebService (WS)	Schnittstelle zur Übergabe von Aufgaben	JIRA	ARS - geplant (ab 16.11.2019)	Aufgabe		Anforderungs-Management
1520-Gababildseite	Batch Daten (B1)	GAB-Daten (Gartendatensatz und Gebäudefläche (z. B. "Zwei-Dat))	ERP-FINANZEN GABSOFTWARE	ERP-FINANZEN - geplant (ab 16.11.2019) GABSOFTWARE	Gababild	Gebäude	Flächenmanagement Flächenmanagement
1545-Auftr BEN	GUI-Auftr/Schnittstelle (AU)	Auftr der Oberfläche BEN	BEN	CO-SACH VERBIS	Auftrparameter Person	RV-Meldung Nennberechnungszahl	Berufsinformation Sozialversicherung
1546-RV-MeldungsService_V4	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bereitstellung von Meldungen für die Rentenversicherung.	STEP				
1547-Auftr FORMLARNET	GUI-Auftr/Schnittstelle (AU)	Auftr auf Schnittstelle FORMLARNET	FORMLARNET	OPT-EAMS	Auftrparameter BA-Benutzer	Mitarbeiter	Familienkasse BA-Organen
1548-VERBIS MitarbeiterWebService_V3	SOA-Service (S1)	Bereitstellung Mitarbeiterstammdaten von VERBIS-Benutzern, die im internen Berechtigungs-system geföhrt werden für die Nutzung von DMS (Operativer Datensatz) für die operative Administration. ABER: Suchergebnisse nach schulischen Ausbildungen, und unkomplette VERBIS-Abteilung an die Standardbenutzer- und Terminatour.	VERBIS				
1551-E-AKTE-DMS Reporting	Reporting-Comnet (RC)	Bereitstellung von DMS (Operativer Datensatz) für die operative Administration. ABER: Suchergebnisse nach schulischen Ausbildungen, und unkomplette VERBIS-Abteilung an die Standardbenutzer- und Terminatour.	E-AKTE-DMS	E-AKTE-DMS REPORTING		Dokument	Dokumentenmanagement
1552-KursangebotAktuelleService	REST-Service (RS)	Suchergebnisse nach schulischen Ausbildungen, und unkomplette VERBIS-Abteilung an die Standardbenutzer- und Terminatour.	BEN	APOK-SUCHE		Trefflink Kurs	Berufsinformation
1553-Stellenangebotsuche mit Facettenfilterung	REST-Service (RS)	Wiederholungsangeboten mit Link zum Treffer	JOBSUCHE	APOK-SUCHE		Trefflink Stellungsangebot	Vermittlung AN
1556-Auftr/RECRUITING ONLINE	GUI-Auftr/Schnittstelle (AU)	Auftr Jobbörsen	E-RECRUITING-ONLINE	APOK-CONTENT-DELIVERY JOBBOURSE	Auftrparameter		Personalplanung
1557-Header und Footer	REST-Service (RS)	Stell den Header und Footer für andere Portal-Systeme zur Verfügung	APOK-RAHMEN	APOK-CONTENT-DIENSTSTELLEN APOK-PROFI APOK-PROFI AVSS - geplant (ohne Datum) BNO JOBSUCHE JOBBOURSE KG-AERW-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung) KG-ACEB-ONLINE STUDIUS VAM-ONLINE - geplant (Keine Beauftragung) VAM-ONLINE - geplant (ab 31.01.2019, Keine Beauftragung)	Header und Footer		Self Service
1559-Datenversorgung/batch	Batch Daten (B1)	Datenversorgung mittels Batch	BI-STVA-PORTAL	BI-BACKKEND			Operatives Controlling

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Auhter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlichkeit
1500-AvGIB-JS-Balockh	WebService (WS)	Liefert US-Daten zur Interpretation und Aufbereitung der von GEOS über andere Schnittstellen gelieferten Daten	GEOS-ONLINE	APOLLO-ONLINE - geparkt (ab 16.03.2019, Release 191) (apgebschess)	Aufbauparameter		Systemdaten
1501-Libboxe-Anwendungsbasis	GUI-zurück/Schnittstelle (AU)	Anwendungsbasis, bestehend (Post-Anwendung)	LOBORSE				Vermittlung AN Self Service
1502-APOLLO-Anwendungsbasis	REST-Service (RS)	Anwendungsbasis APOLLO (Post-Anwendung) wird über diese Schnittstelle in einem noch zu definierenden Turnus über das APOLLO-System für die APOLLO-Systeme über das APOLLO-System ermöglicht eine Anmeldung einer Firma (SO) in einem von ihrem eigenen APOLLO-System. Die Liste wird automatisch von einem Verfahren des ITZ-Bund erzeugt.	APOLLO-ONLINE	APOLLO-ONLINE DELIVERY		Trefflink Famka Schüssler	
1503-Familienkassen-Schnittstelle	BA-externe Schnittstelle (BATCH) (XB)	Einige Daten mit dem am Vorfahr zugewiesenen Familien-Schlüssel wird über diese Schnittstelle in einem noch zu definierenden Turnus über das APOLLO-System für die APOLLO-Systeme über das APOLLO-System ermöglicht eine Anmeldung einer Firma (SO) in einem von ihrem eigenen APOLLO-System. Die Liste wird automatisch von einem Verfahren des ITZ-Bund erzeugt.	BZS (ext)	KWI			
1504-OSG-Verbindungsparameter	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Synchrone Schnittstelle des Deutschen Verwaltungsverfahrenes (DVV) zum Abrufen von Verwaltungsverfahrensinformationen für OSG-Kommunikation.	XOV	XOV			
1505-XMallinder-Anfragen	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	XOV-Rahmenwerk (ext) (XOV-Intermediär des Standard zum Datenaustausch mit dem BAME auf Basis von XMallinder)	XOV	XOV			
1506-XMallinder-Fehler	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	asynchrone Schnittstelle des XOV-Rahmenwerk (ext) (XOV-Intermediär der BA) für die Übermittlung von Fehlermeldungen über den BAME auf Basis von XMallinder	XOV	XOV			
1507-Identlogisch Steuer ID Famka	BA-externe Schnittstelle (BATCH) (XB)	Die ITZ Band (bisher ZVIT) liefert die Schnittstelle der Identlogisch Steuer ID Famka (Identlogisch) an. Die Identlogisch im Allgemeinen dient der Bereitstellung personenspezifischer Daten aus dem IDN-Verfahren für Projekte und durch die Finanzbehörden. Hier im Speziellen dient die Identlogisch der Versorgung der Familienkassen mit notwendigen Informationen zu Kindern und deren Adressdaten. Die technische Kurzbeschreibung ist in der KIN-DB geschildert, siehe die Anlage zum KIN-DB in der KIN-DB geschildert Daten in der Antwort zurückgeliefert. Die Identlogisch Steuer ID Famka (Identlogisch) in der Schnittstelle Famka und OFB.	BZS (ext)	KWI			
1508-NAV Stewart	BA-externe Schnittstelle (BATCH) (XB)	Schnittstelle zum Abgleich von Steuer-IDs. Die in KWI übermitteln Stammdaten von Kindern und Kenngebühren sind ohne zurückgemeldet. XML-Schnittstelle.	BZS (ext)	KWI			
1509-Literatordaten In	WebService (WS)	WebService für Literatur und Normdaten	ISI	U.S. - geparkt (ab 07.01.2020, Projekt BISON - Metadaten 1)	Literatordaten		Wissenscharakterisierte Services
1510-Kursangebot-Einblendung-Engpassengruppe	Batch Daten (B1)	Die Aktivität ist ein Teil der statistischen Ergebnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der bereits im Bewerbungszeitraum durchgeführten und geförderen Maßnahmen	BI-BACKEND (BI-STATISTIK-SST)	STERNEMASTER	Kursanbahnwertung		Förderstatistik und Eingeladungsplatz
1511-Kursangebot-Einblendung-BA-Wirkungsanalyse	Batch Daten (B1)	Die Aktivität ist ein Teil der statistischen Ergebnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der bereits im Bewerbungszeitraum durchgeführten und geförderen Maßnahmen	TREFFER	STERNEMASTER	Kursanbahnwertung		Förderstatistik und Eingeladungsplatz
1512-Kursangebot-Einblendung-Teilnehmer rückmeldungen	Batch Daten (B1)	Die Aktivität ist ein Teil der statistischen Ergebnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der bereits im Bewerbungszeitraum durchgeführten und geförderen Maßnahmen	ZUM BEFRAGUNGSATIONEN	STERNEMASTER	Kursanbahnwertung		Förderung
1513-BI Connect DPDS 3.0	Reporting-Connect (RC)	Vermittlung der Frontends mit Analysedaten	BI-BACKEND-OPDS	BI-OPDS			Datenermittlung
1514-Vorsorgeaufwendungen	Batch Daten (B1)	Meldung der gesamten Beiträge für Vorsorgeaufwendungen (§ 10 Abs. 4b S. 1 EStG) für die Übermittlung an die ZKA	DARV	ALLE SICH COLENTRAL	Leistungsdaten SGB II Leistungsdaten SGB III Leistungsdaten		Nachweise
1515-Vorsorgeaufwendungen-MZ20	BA-externe Schnittstelle (BATCH) (XB)	Meldung der steuerlichen Zuschussleistungen zu dem EStG (§ 10 Abs. 4b S. 1 EStG) für die Übermittlung an die ZKA	ZA (ext)	DARV	Leistungsdaten SGB II Leistungsdaten SGB III Leistungsdaten		
1516-Literatordaten Out	WebService (WS)	WebService für Literatur und Normdaten	ISI	U.S. - geparkt (ab 07.01.2020, Projekt BISON - Metadaten 1)			Wissenscharakterisierte Services
1517-BA-Adressenvergleich	GUI-zurück/Schnittstelle (AU)	Möglichkeit zur Auswahl und Übernahme von Adressen die zentral oder lokal gehalten werden	BK-TEXT		Aufbauparameter	Mitglieder Literaturdaten	Dokumentenmanagement
1518-Aufbau-BK-eMail-Organisationsstruktur	GUI-zurück/Schnittstelle (AU)	Aufbau der E-MAIL-Organisationsstruktur	BK-TEXT	ERP-FINANZEN	Aufbauparameter		Dokumentenmanagement
1519-VERBIS-Coordinaten-Service_V4	SCA-Service (S1)	Technischer Unterstützungsdienst zur Bereitstellung von in VERBIS gehaltenen Informationen auf dem Expertesystem, z.B. Leistungsdaten.	VERBIS				Entwicklung
1519-FCS-Sach-SAP	Batch Daten (B1)	Bereitstellung von VERBIS gehaltenen Koordinaten zu den Daten von COSACH-Daten	COSACH	PEP-ERM			Förderung
1520-DRSV-CUP-CEP	BA-externe Schnittstelle (BATCH) (XB)	Übertragung von COSACH-Daten	COSACH	PEP-ERM			
1521-Stellenangebot-Service_V2	SCA-Service (S1)	Übertragung von COSACH-Daten	COSACH	PEP-ERM			
		Schnittstelle der DRSV zur Bereitstellung von Informationen auf dem Expertesystem	DRSV (ext)	CUP-CEP			Fortentwicklungsdienste
		Facility-Dienst zur Bereitstellung von Informationen auf dem Expertesystem	VERBIS	AQUAWELT			Stellenangebot
		Bereitstellung von Suchergebnisseinformationen auf dem Expertesystem	VERBIS				Annahme und Deaktivierung Kundenbetreuung

Schrittstelle	IntegrationsTyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1586-Opt TeamService_V3	SCA-Service (S1)	Basierend zur Bereitstellung operativer Teaminformationen und der operativen Teams als Bestandteil der Ablauforganisation	OPTTEAMS	DELT4-SD (bis 14.11.2018, RIC 81775) ZERRBERG (bis 16.11.2018, RIC 81775)	Operatives Team	BA-Organen	BA-Organen
1605-TransaktionsbestellungService_V2	SCA-Service (S1)	Basierend mit demen Hilfs bestimmte Aktionen im Portal durch den Auftraggeber zu realisieren. Es gibt Lebenszyklus verwaltete - Transaktions-Tokens über verschiedene Lebenszyklen. Eine Bestellung von Transaktionen durch den Auftraggeber ist ein KompositenService und bedient sich zur Nachschubübermittlung der SMS-Service bzw. dem Transaktionsdienst SMIT.	EKM	KUSSO-ONLINE E-MAIL-POST KUSSO-ONLINE	Transaktionsbestellung Merkmal-Nachricht Email-Nachricht	Aufrechterhaltung, Aktualisierung und Registrierung	Aufrechterhaltung, Aktualisierung und Registrierung
1605-Datenlogger# ZOV	Batch Daten (B1)	BADV liefert täglich im Batch als CSV-Datei aktuelle, statische Informationen über die Teilnehmer des ZOV. Der Auftraggeber kann diese Daten im ZOV-System einlesen und verwenden. Der Auftraggeber kann diese Daten auch über die ZOV-Webseite einlesen und verwenden. Die ZOV-Webseite ist über das ZOV-Portal erreichbar.	BADV	ZOV	Organisatorische Einzelheiten	BA-Organen	BA-Organen
1607-User Export	Batch Daten (B1)	TEBIT erhält täglich eine User-Export-Datei (per Batch) geliefert. Diese Datei enthält die Daten aller Teilnehmer im ZOV-System. Der Auftraggeber kann diese Daten im ZOV-System einlesen und verwenden. Die ZOV-Webseite ist über das ZOV-Portal erreichbar.	PEFOS	MEDIA/OK	Internet-Account	Aufrechterhaltung, Aktualisierung und Registrierung	Aufrechterhaltung, Aktualisierung und Registrierung
1608-DRUCK MIT E-Mails/DRUCK	EL-Link/Beleg(EL) SCA-Service (S1)	Das DRUCK-VERFAHREN ermöglicht das DRUCKEN von Dokumenten auf elektronische Medien. Die Teilnehmer können die Dokumente über das DRUCK-VERFAHREN einlesen und verwenden. Die ZOV-Webseite ist über das ZOV-Portal erreichbar.	MEDIA/OK	ERP-FINANZEN	Dokument	Technischer Beratungsdienst Dokumentenmanagement	Technischer Beratungsdienst Dokumentenmanagement
1610-Mitglieds-Kontrollen	Batch Daten (B1)	SOA-Service bietet Zugriff auf Dokumente	COBACH	STERNEMASTER	Forderungsmahnahme	Forderung	Forderung
1610-Bildungsangebote	Batch Daten (B1)	Für die Trägerrückmeldung mit SterneMaster die Informationen über die Teilnehmer im ZOV-System. Die Teilnehmer können diese Informationen im ZOV-System einlesen und verwenden. Die ZOV-Webseite ist über das ZOV-Portal erreichbar.	KURSNET ANBIETEN	STERNEMASTER	Bildungsanbieter-Stammdaten Bildungsangebot	Berufsinformation	Berufsinformation
1614-Gebelastungsdienst (Intranet)	WebService (WS)	Bereitstellung von Vokodern, die Gebote beschreiben. Das auftragnehmende Unternehmen kann daraus Geboteseinreichungen erzeugen. Die Teilnehmer können diese Informationen im ZOV-System einlesen und verwenden. Die ZOV-Webseite ist über das ZOV-Portal erreichbar.	GEOS	BIBISS	Gebödaten	Systemdaten	Systemdaten
1615-ZentraldruckService_V1	SCA-Service (S1)	Basierend mit demen Hilfs bestimmte Aktionen im Portal durch den Auftraggeber zu realisieren. Es gibt Lebenszyklus verwaltete - Transaktions-Tokens über verschiedene Lebenszyklen. Eine Bestellung von Transaktionen durch den Auftraggeber ist ein KompositenService und bedient sich zur Nachschubübermittlung der SMS-Service bzw. dem Transaktionsdienst SMIT.	ZDS	APOLLO-INTRANET BIBISS-RECHECK BIBISS-POST BIBISS-PRINT (bis 14.09.2018, RIC 81953) EAM-MANAGER - Angebot (ohne Datum) KUSSO-ONLINE VER-ONLINE	Dokument-Rohdaten PDF-Dokument	Dokumentenmanagement	Dokumentenmanagement
1616-ArbeitsangebotsService_V3	SCA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Bereitstellung von Arbeitsangeboten 1. Leistungsdaten, z.B. Bewerberdaten, außerhalb des Expertensystems COULIBI. SCA-Service bietet Zugriff auf ArbeitsangebotsLeistungsdaten	COULIBI	ALG-AUTOMAT - Gehalt (ohne Datum) APOLLO-ONLINE ERP-FINANZEN LEIST-ONLINE VERBIS VERBIS	Person	AN-Leistung	AN-Leistung
1620-BI-Connect	Reporting-Connect (RC)	DWH-Interne Schnittstelle für BI-Frontend-Systeme	BI-BACKEND	BIBISS BIDORA BIBISS2 BIBISS3 BIBISS4 BIBISS5 BIBISS6 BIBISS7 BIBISS8 BIBISS9 BIBISS10 BIBISS11 BIBISS12 BIBISS13 BIBISS14 BIBISS15 BIBISS16 BIBISS17 BIBISS18 BIBISS19 BIBISS20 BIBISS21 BIBISS22 BIBISS23 BIBISS24 BIBISS25 BIBISS26 BIBISS27 BIBISS28 BIBISS29 BIBISS30 BIBISS31 BIBISS32 BIBISS33 BIBISS34 BIBISS35 BIBISS36 BIBISS37 BIBISS38 BIBISS39 BIBISS40	Statistiken	Qualitätsbewertung Wirksamkeitsanalyse Beschäftigungsstatistik Steuerverfahren Arbeitsmarktstatistik Förderstatistik und Eingliederungsstatistik Leistungs- und Grundbildungsstatistik	Qualitätsbewertung Wirksamkeitsanalyse Beschäftigungsstatistik Steuerverfahren Arbeitsmarktstatistik Förderstatistik und Eingliederungsstatistik Leistungs- und Grundbildungsstatistik
1621-Bildungsangebots-Bewertungsdaten	Batch Daten (B1)	Mit dem Sternemaster werden Träger konzipiert und auf drei Datenquellen gemäß einer nach außen kommunizierten Formate in der Form der Sternemaster im ZOV-System bereitgestellt. Die Teilnehmer können diese Informationen im ZOV-System einlesen und verwenden. Die ZOV-Webseite ist über das ZOV-Portal erreichbar.	STERNEMASTER	KURSNET ANBIETEN	Bildungsangebot	Bildungsangebot	Bildungsangebot
1623-BerechtigungsService_V1	SCA-Service (S1)	Basierend zum Auswerten von Berechtigungspositionen und Absenden von Berechtigungspositionen aus dem Onlinekontext	APOLLOINTRANET	APOLLO-INTRANET KURSNET ANBIETEN KURSNET ANBIETEN	Nachricht	Kommunikationsdaten	Kommunikationsdaten
1624-Studientätigkeiten für KURSNET ANBIETEN	Batch Daten (B1)	Basierend zum Auswerten von Berechtigungspositionen und Absenden von Berechtigungspositionen aus dem Onlinekontext	KURSNET PUBLIKATIONSSEWER	APOLLO-INTRANET KURSNET ANBIETEN	Agenturspezifische Lagebeschreibungen	BA-Organen	BA-Organen
1625-Eingelieferungsdienst	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Die SPS-21-Service-Vorrichtung zur Meldung der Verbuchung der Lieferanten. Elektronische Meldung über die neu einzureichenden Lieferanten. Übermittlung der Lieferanten und des Lieferanten. Die Lieferanten sind im Februar für das abgelaufene Steuerjahr abzugeben.	ERP-PERSONAL	Alle Lieferanten (ext)	Steuern	Steuern	Steuern
1626-Berufsinformationen	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Übertragung von berufsinformationalen Daten	BERUFEEPOOL	Berufsinformationen	Berufsinformationen	Berufsinformationen	Berufsinformationen
1626-BA-externe Schnittstelle	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Übertragung von berufsinformationalen Daten	BERUFEEPOOL	Berufsinformationen	Berufsinformationen	Berufsinformationen	Berufsinformationen
1630-Datenexport IQ	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Vermittlungsdaten Integration durch Qualifizierung	KURSNET ANBIETEN	KURSNET PUBLIKATIONSSEWER	Vermittlungsdaten	Berufsinformation	Berufsinformation
1631-Datenexport IRK	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Vermittlungsdaten Integration durch Qualifizierung	KURSNET ANBIETEN	KURSNET PUBLIKATIONSSEWER	Vermittlungsdaten	Berufsinformation	Berufsinformation
1632-Datenexport IRK	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Vermittlungsdaten Integration durch Qualifizierung	KURSNET ANBIETEN	KURSNET PUBLIKATIONSSEWER	Vermittlungsdaten	Berufsinformation	Berufsinformation
1633-Studienangebote IRK	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Vermittlungsdaten Integration durch Qualifizierung	KURSNET ANBIETEN	KURSNET PUBLIKATIONSSEWER	Vermittlungsdaten	Berufsinformation	Berufsinformation

Bezeichnung	Integrationsnr.	Schnittstelle	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (I>A)	Output (A>I)	Unterstützte Fehlfähigkeit
1655-Orts für ADREM	Batch Daten (B)		ADREM erhält die Teildatei ZOV_ZEP_TXT_Schleusen von der ZOV, die die Gemeinden, die Postämter, die Postfilialstellen, die Orts- und Zuordnung zu Gemeinden und SGB-II-Kommunen sowie das ZIP-Archiv ZOV_RegService mit den Einzeldaten ZOV_RegService mit PLZ, Orten und Zuordnung zu Gemeinden (Straßenbezeichnungen in Berlin mit Zuordnung zu SGB-II-Kommunen) und Gens_Ko_Licby (Gemeinden, Kreise, Länder, Postämter, Postfilialstellen) enthält. Diese Daten werden im Programmieren RW 17.03.2016 nachfolgend durch die Daten ZOV_DOV_Statemcov (Statistik aus Berlin und Hamburg – später eventuell noch weitere Städte)	ZOV	ADREM		Agensortzork Orts- Ansprühen	Systemfunkt.
1654-Orts für STEP	Batch Daten (B)		STEP erhält bei jeder Lieferung der Postdienste: Teildatei ZOV_ZEP_TXT_Ortsdaten für ZOV-Ortsdaten und ZOV-Daten für die Postämter (Originaldaten für Post-Ortsdaten) in Bezug zu BA-Stützorten	ZOV	STEP		Agensortzork Orts- Ansprühen	Systemfunkt.
1656-Gemeindeverzeichnis	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)		Die Datei GY100 wird regelmäßig vom Statistik-Service bereitgestellt. Lieferung der politischen Gebiete und der Gemeinden in der Bundesrepublik Deutschland im ASCH-Format mit dem folgenden Schema: https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/LaenderRegionen/RegionaleGemeinschaften/Gemeindeverzeichnis.html	DESTATIS (ext)	ZOV		Gemeindezustände politische Gebiete	
1656-Postbox	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)		Verfügbare Lieferung der Postdienste	Deutsche Post AG (ext)	ZOV		Orts- Ansprühen Arbeitnehmerkunde	Vermittlung AN
1657-Bewerbstatus TKUG-Employer	Batch Daten (B)		Die schon seit Jahren bestehende Schnittstelle überträgt monatlich Bewerberstatus aus VERBIS für T-Netz-Kurzabfertigung	VERBIS	ZERBERUS		Multi-Marktkonten	Föderung
1658-Mehrfachkosten	Batch Daten (B)		Ergebnis der Berechnung der Mehrfachkosten für die BLM mit den Materialnummern (228 ml, L230, SRM, Messnahkosten, Kredit 1229 mit L290, SRM, Messnahkosten, Kredit 1229)	COGASCH	PEP SRM - geplant (Keine Bausauftrag)			Bundesleistung
1659-DALGII-Anfrageinstanzen	Batch Daten (B)		Zu dem Zweck, Kopieren über alle Abgänger gemeinsam in der DALGII-Anfrageinstanz zu ermöglichen, werden in einem definierten Format die Daten der DALGII-Anfrageinstanzen im Rahmen der Umsetzung festzulegender Abgänger zur Abholung durch ALLEGRO zur Verfügung gestellt	ALLEGRO	BLM	DALGII-Anfrageinstanzen		Bundesleistung
1660-DALGII-Anfordersteller	Batch Daten (B)		Zu dem Zweck, Kopieren über alle Abgänger gemeinsam in der DALGII-Anfrageinstanz zu ermöglichen, werden in einem definierten Format die Daten der DALGII-Anfrageinstanzen im Rahmen der Umsetzung festzulegender Abgänger zur Abholung durch DALG II zur Verfügung gestellt	ALLEGRO	ALLEGRO	DALGII-Anfrageinstanzen		Bundesleistung
1662-95-Nummer für VERBIS	Batch Daten (B)		Tägliche Lieferung aller BG-Nummern inkl. Bezeichnungen der BG-Nummern	ALLEGRO	VERBIS		Bedatfigemenschaft	Bundesleistung
1664-Delta-SSU	Gemeinsame Datenbank (DW)		Verbindung zwischen DELTA-SSB und DELTA-U	DELTA-SSB	DELTA-U	Umforschungsdaten		Psychologischer Dienst
1665-Delta-SS-Z	Batch Daten (B)		WBBS nicht nicht teildaten zur Normierung	DELTA-SSB		Umforschungsdaten	Umforschungsdaten	Psychologischer Dienst
1667-Adressfunktionsnummern	SOA-Service (S)		MINE-Datenformat (NA), IMI-Adress-Framework nach der übergeben Kundennummer, IT-System-spezifisches	DELTA-SSB	DELTA-U	Adressdaten		Sozialer Wohnungsbau
1668-Exchange-ActiveSync	Mail-Service (M)		Exchange ActiveSync (EAS) ist ein XML-basiertes Protokoll, das synchronisiert den Austausch von E-Mails, Kontakten, Kalenderdaten, Aufgaben und Notizen. Mit dem Protokoll können unter anderem auch Geräte-Policies sowie Gerätegeschichten eingestuft werden.	MAL-SYSTEM	MOBILE ENDGERÄTE	Postfach-Inhalt		Kommunikationsdienste
1669-Kunden-DokumentationsService_V0	SOA-Service (S)		Verwaltung von Online-Kundenkommunikation. Kein produktiver Bestandteil des Portals mehr. Funktionalität wird noch im Portal über REST-Schnittstelle angeboten.	DOK	DOX-KONLINE (bis 16.07.2018, Projekt Apollo; ME 2% Release PR2 abgeschlossen)	Dokument		Dokumentenmanagement
1670-SMTP zu ARS	ERM-Komplett-Standard-Schnittstelle (E)		SMTP-Nachrichten werden angenommen und in interne Objekte übergeben	ARS	MAL-SYSTEM	Nachricht		Steuerung
1671-Liegenschaft	Batch Daten (B)		Liegenschaft mit Adresse und Organisationsdaten	COBRA-FIN-CONSUL	IPDB		Liegenschaft	Betrieb
1672-KundenBeschreibungsService_V1	SOA-Service (S)		Bereitstellung der Daten der Kundenbeschreibungen für das System. Interne mit dem Zugriff durch den Kunden über das Portal.	KBESCH	BEA IPDB COLRI DARV - geplant (ab 19.11.2018, RC 83538) DIEF ZERBERUS	Dokument		Dokumentenmanagement
1673-AbgaberückmeldungService_V2	SOA-Service (S)		Bereitstellung der Daten der Abgaberückmeldungen für das System. Interne mit dem Zugriff durch den Kunden über das Portal.	ZERBERUS	APOLLO-ONLINE (bis 16.07.2018, RC 84216) E-AKTE-ONS LEIST-ONLINE (bis 16.07.2018, RC 84216) g-plannt (ab 16.11.2018, RC 84216)	Kundennummer Attemnummer	Attemnummer Leistungsdaten Leistung	AG-Leistung
1674-XOE-WachrichtService_V2	SOA-Service (S)		Kein Arbeitet-System				XOE Nachricht	Kommunikationsdienste

Bezeichnung	Integrationsart	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächerlichkeit
1675-SMTP zu SMS	Mail-Service (M)	SMTP-Nachricht wird in eine SMS übersetzt	SMG UNIFY7	MAL-SYSTEM	Nachricht		Kommunikationsdienste
1676-Adressen zu E-MAIL	GUI-Panelschnittstelle (A)	Komplettierte Adressenlisten von VERBIS für E-MAIL	VERBIS	EARTE-DMS	Adressenliste Aufspannender		Kommunikationsmanagement Auftragsabwicklung Kundenbetreuung Self Service
1677-Content Ad für VERBIS für EARTE	GUI-Panelschnittstelle (A)	Komplettierte Adressenlisten von VERBIS für EARTE	VERBIS	EARTE-DMS	Content		Kundenlisten
1683-EMAW-MitgliedschaftService_V1	Content-Veröffentlichung (CV)	Fachlicher Dienst zur Anzeige und Bearbeitung von Mitgliedschaften in CO-SACH mit Gültigkeitsraum zur Weiterverarbeitung in EMWA in Bezug auf einen BAB-Anspruch	APOK-CONTENT-DELIVERY E-COV-SYSTEM	APOK-CONTENT-REDAKTION E-KIM E-KIM-ACCOUNT-VERWALTUNG E-KIM-PORTAL - geplant (ohne Datum) E-KIM-ACCOUNT-VERWALTUNG E-KIM-PORTAL - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL - geplant (ohne Datum) LIVE-CONTENT	Content	Information	Kundenlisten
1684-Veröffentlichung von Content	SOA-Service (S)	Systeminterne Schnittstelle zwischen VERBIS und JOBBORSE	VERBIS	JOBBORSE	Vermittlungsdaten	Vermittlungsdaten	Bearbeitung Annahme und Deaktivierung Neuanschreibung Profiling AN Arbeits-/Ausbildungsmarketing Eingliederungsvereinbarung Eingliederung Zusatzleistungen Beschäftigungsgerechtes Falmanagement Beratung Kundenbetreuung Auftragsabwicklung
1685-EMAW-MitgliedschaftService_V12	Batch Daten (B)	Voll-Lieferung aller leistungsrelevanten Formulare (Mitgliedschaften) in CO-SACH mit Gültigkeitsraum zur Weiterverarbeitung in EMWA in Bezug auf einen BAB-Anspruch	CO-SACH	ELMA-ELMAZ		Teilnehmerdaten Forderung	Forderung
1686-Bewerben-VeröffentlichungService_V12	SOA-Service (S)	Neue Operationen im Zuge der Transformation der Bewerberverwaltungsservice	VERBIS	APOLLO-INTRANET (bis 19.11.2018, RC 83465) APOLLO-ONLINE (bis 19.11.2018, RC 83465) BEA (bis 19.11.2018, RC 83465) COSACH (bis 19.11.2018, RC 83465) E-KIM (bis 19.11.2018, RC 83465) E-KIM-PORTAL (bis 19.11.2018, RC 83465) ELM-LERNBORSSE (bis 19.11.2018, RC 83465) ERP-FINANZEN (bis 19.11.2018, RC 83465) GDS (bis 19.11.2018, RC 83465)	Vermittlungsdaten	Vermittlungsdaten	Beratung
1688-LabelaufService_V16	SOA-Service (S)	Fachlicher Dienst zur Anzeige und Bearbeitung von Lebenslaufdaten eines Arbeitnehmers innerhalb des Expertensystems VERBIS	VERBIS	APOLLO-ONLINE ERP-FINANZEN	Person	Lebenslauf	Vermittlung AN
1686-Bewerben-VeröffentlichungService_V9	SOA-Service (S)	Fachlicher Dienst zur Bearbeitung von marktspezifischen Lebenslaufdaten eines Arbeitnehmers innerhalb des Expertensystems VERBIS	VERBIS	CO-SACH ERP-FINANZEN	Person	Vermittlungsdaten Bewerberdaten	Beratung
1687-RegionenService_V2	SOA-Service (S)	Fachlicher Dienst zur Bereinigung von Inhalten zu Adressen. Aktuelle Umfänge deckt die Ermittlung landesübergreifender Zuständigkeitsbereiche ab für SGB2, SGB3 und FamKa. Zuordnung einer regionalen Region (z. B. PLZ 01) zu einer RegionID (Dienststelle)	ADREM	APOLLO-ONLINE BEA CO-MEDIA-INTRANET DARY DELFI GDS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, abgebrochen) Projekt Apollo-ME 2: Release P93 E-KIM-PORTAL (bis 22.07.2019, RC 86133) ELMA-ELMAZ - geplant (ab 19.11.2018, RC 96989) FORMILARNET KG-AERWY-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, abgebrochen) KIM-VERBIS-ONLINE KIM KUSOS-ONLINE OPT-TEAMS OPT-TEAMS OPT-TEAMS OPT-TEAMS REGONALZUGRIFFS-SYSTEM SECURONLINE - geplant (ab 16.01.2018) VER-ONLINE VERA - geplant (ab 19.11.2018, RC 86980)	Systemdaten Dienstleistungsnummer	Systemdaten	Systemdaten
1686-GoldinstanzService_V4	SOA-Service (S)	Basierend zur Bereitstellung und Verifikation von Informationen zu Goldinstanzen. Bereitstellung IBAN-basierter Informationen zu Goldinstanzen	ZAHLENVERBINDUNGS-SYSTEM	APOLLO-INTRANET BAB-BANK ZENTRAL COLENT COSACH FORMILARNET KIM KUSOS-ONLINE SECURONLINE ZERBERUS	Goldinstanz Bankverzeichnisse	Systemdaten	Systemdaten

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1685-Zustandsservice_V6	SOA-Service (S1)	Basierend zur Ermittlung von potentiellen Zustandsigkeiten insbesondere für anstehende Aufgaben. Bei den Zustandsdienstleistungen handelt es sich um einen Composed Service mit dem Ziel, eine verfahrensbegleitende Zustandsdienstleistung zu ermitteln, die auf Grundlage eines ermittelten, die aufgrund eines fachlichen Kontexts, eines oder mehrerlei Zustandsdienstleistungen, die auf Grundlage eines aktuellen Kontexts potentiell in Frage kommen, eine aufwändige Aufgabe zu bearbeiten. Der Zustandsdienst Service fungiert in diesem Rahmen als Vorschlagsdienstleistung, das Ergebnis von dem ein potentiell zuständiger, egal ob er durch ein aufwendendes Verfahren überlassen wurde, zu einer Aufgabe zugewiesen, so wird auf dem potentiell Zustandsdienstleistungsfähigen Zuständig.	OPTTEAMS	APOLLO-ONLINE (bis 16.07.2018, Projekt ZERRERUS (bis 16.11.2018, RIC 81775)) ZERRERUS (bis 16.11.2018, RIC 81775)		Zuständigkeit	BA-Organien
1686-Regionalservice_V4	SOA-Service (S1)	Basierend zur Ermittlung regionaler Benutzerberechtigungen und potentieller regionaler Zuständigkeiten. Regionalservice	OPTTEAMS	NEOLAND (bis 16.07.2018, RIC 81775) ZERRERUS (bis 16.11.2018, RIC 81775)	Agensnummer Agensnummer Positionnummer Orte Organisationsstruktur Postfachnummern Strahlen	BA-Organien	
1691-BABAntragsService_V1	SOA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Verwaltung von über das Portal zu stellenden bzw. eingegangenen BAB Anträgen	APOLLO/INTRANET	BAB-REWA ZENTRAL BK-TEXT		AN-Leistung	
1692-GKV Informationsserver	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Beschäftigen aller Arbeitgeber, dem auch der BA, entgegen die Sozialversicherungsbeiträge zu zahlen. Abwicklung an die BA als Arbeitgeber über den BA.	ITSG (ext)	ERP-PERSONAL	Sozialversicherungsdaten		AG-Leistung
1694-EGZAntragsService_V1	SOA-Service (S1)	Fachlicher Dienst zur Verwaltung von über das Portal eingegangenen oder gestellten EGZ Anträgen. Der Service bietet potentiell die Möglichkeit EGZ-Anträgen über die Online-Antragstellung für die Online-Antragstellung bereitzustellen.	APOLLO/INTRANET	BK-TEXT (bis 16.11.2018, RIC 86932)			AG-Leistung
1694-KDS-Schnittstelle	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Schnittstelle zum Kernsystem (KDS) des BOMT für den Abwurf von Anträgen zur Bearbeitung im Fachverfahren.	RDS (ext)	AGDS	Ayloworker		Self Service
1695-Auftr Kontaktformular	REST-Service (RS)	Kontaktformular	APOK/KONTAKT	APOK-CONTENT-DELIVERY ELM LERNWELT	Auftrparameter		Unternehmenskommunikation und Marketing
1697-Header und Footer	WebService (WS)	Fachlicher Artikel mit Text und Bild	RED	ELM LERNWELT	Header und Footer		Self Service
1698-Auftr E-GOV (DVO)	REST-Service (RS)	Verfügen, SSKA-Basierte Header und Footer.	LIVE-CONTENT	E-GOV/PORTAL			Self Service
1700-AbnahmeüberlassungService_V2	SOA-Service (S1)	Auftr der Prostanwendung, Dienststellen vor Ort aus dem Footer Fachlicher Dienst zur Validierung und potentiellen Verwaltung von Anträgen auf Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung außerhalb des Expertensystems VERA.	EGOV/PORTAL (DVO) VERA	ELM LERNWELT (RIC 81432) EAKTE/DMS	Auftrparameter		Self Service Kundenbetreuung
1701-Personaldaten (B)	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Standardisierte Schnittstelle für BA- und Bundesrechnungshof (BRH) zum Zweck der Prüfung von möglichem Doppelbezug mit Familienkassen des öffentlichen Diensts. Zu einem von BRH festgelegten Zeitpunkt werden die Kooperationsdaten selektiert und Bundesrechnungshof werden zur Einzelrechnungprüfung KG-fallbezogene Auszahlungsdaten zu ausgewählten Familienkassen und einem bestimmten Zeitlag zur Verfügung gestellt.	STEP NWIT	BLMACKEND - gestützt (ab 31.12.2020) BRH - Bundesrechnungshof (BRH)	Person Profildaten	Kundenbahn Familienkasse	
1702-DELINK EAKTE/DMS für V-PROTOK	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Das IT-SYSTEM V-PROTOK greift per DB-Link zu rezentrierten Daten	EAKTE/DMS VERFAHREN	VERFAHREN - gestützt (ab 16.11.2018, RIC 86909)	Datenschutzrelevante Protokollaten Verfahrensbüro	Dokumentenmanagement	
1706-Auftr ADEBAR	GUI-Auftr/Schnittstelle (AU)	Auftr des ADEBAR-Clients durch EAKTE-Client	ADEBAR	E-AKTE/DMS - gestützt (ab 01.07.2019, RIC 86909) ZENK EFEU - gestützt (ab 30.06.2019, RIC 87795)	Auftrparameter	Sozialversicherung	
1707-Erhaltungsforderungen aus ADEBAR	Batch Daten (B1)	Bereitstellung von Erhaltungsforderungen aus ADEBAR	ADEBAR	ZENK EFEU - gestützt (ab 30.06.2019, Keine Beauftragung)	Erhaltungsaufforderung	Sozialversicherung	
1708-Erhaltungsforderungen aus EFEU	Batch Daten (B1)	Bereitstellung von Erhaltungsforderungen aus EFEU	ZENK EFEU	ADEBAR - gestützt (ab 30.06.2019, Keine Beauftragung)	Erhaltungsaufforderung	AN-Leistung	
1709-Case-Processing	REST-Service (RS)	Strukturiertes Transport von SED3 (Structured Electronic Document) an I von externer(n) Einrichtungen.	RNA	ADEBAR - gestützt (ab 30.06.2019, Keine Beauftragung)	Dokument	Kommunikationsdienste	
1710-EESI Inbox Outlook Service	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Strukturiertes Transport von SED3 (Structured Electronic Document) an I von externer(n) Einrichtungen. Prop. Protokoll über ASA	AP	RNA - gestützt (ab 30.06.2019, Keine Beauftragung)	Strukturiertes elektronisches Dokument	Kommunikationsdienste	

Schrittzeile	Integrationsstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
17-2-SEDService_V1	SCA-Service (S1)	Basierend zur Verwaltung von strukturierten elektronischen Dokumenten (SED) durch die SGBS- und Kindergeldleistungswahl berei. Ein SED ist ein von der Verwaltungscommission der EU in Struktur, im Inhalt und in der Darstellung festgelegtes Dokument, das die Daten von Sozialversicherungsdaten im Rahmen der Regelungen des Sozialversicherungsrechts enthält. Es enthält Angaben zu Kunden bzw. Versicherungen, die die Sozialversicherung betreffen. Die Berechtigte sowie alle Daten, die zur Begründung und Feststellung der Rechte und Pflichten der Personen, für die die EG-Verordnung Nr. 883/2004 gilt, benötigt werden. Verwaltung von strukturierten elektronischen Dokumenten (SED) im Kontakt des EESS-Datenaustausches. Der Service stellt Daten aus SEDs für die anschließende operative SGBS- und Kindergeldleistungsabwicklung bereit.	AUEBAR	KWV - gknt (bis 30.06.2018, RIC 817795) KWI - gknt (bis 30.06.2018, RIC 817795)	Output (A>N) Strukturiertes elektronisches Dokument	Unterstützte Fächlichkeit Sozialversicherung	
17-3-Maßnahme-Abwicklung-Service_V4	SCA-Service (S1)	Fächlicher Dienst im Kontext des Austausches von Leistungsmitteilungen zwischen dem Bund und Bundesländern (z.B. Maßnahmen mitregelm. Beitragsrückstellungen)	EMAW	COSACH ELMA2 EMAW	Mahnahme	Forderung	
17-4-KundenService_V3	SCA-Service (S1)	Maßnahmenabwicklung-Service Basierend zur Bereitstellung übergeleiteter Kundenfunktionalität (Person, Behörde, Dienst) insbesondere für übergeleitete Kunden verschiedenen Kundenreisepfaden.	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 81537) APOLLO-ONLINE (bis 19.11.2018, RIC 81537) BAG-REHA-ZENTRAL (bis 19.11.2018, RIC 81537) BERUF-CHECK (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-ALG - ARBH (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-ALG - BERH (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-BAB-REHA (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-FWA COLIBRI (bis 19.11.2018, RIC 81537) COSACH (bis 16.11.2018, RIC 81537) DELTA-S8 (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-AKTE-DMS (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-GOV-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-KIM-ANMELDUNG (bis 19.11.2018, RIC 81537) - gknt (ohne Datum) E-KIM-ANMELDUNG (bis 19.11.2018, RIC 81537) EIM-LEHRSCHLEISE (bis 19.11.2018, RIC 81537) ELMA-ELMA2 (bis 19.11.2018, RIC 81537) FORWALL-ARNET (bis 19.11.2018, RIC 81537) JUBBERSEE (bis 19.11.2018, RIC 81537) MAKTS (bis 19.11.2018, RIC 81537)	Kunde		
17-5-PersonenService_V12	SCA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung von Personensuchen zwischen Fächleitzählern. Basierend zur Bearbeitung von Personensuchen zwischen Fächleitzählern. Lesen und Ändern der Stammdaten sowie Sätzen des Fächleitzählerns.	STEP	APOLLO-INTRANET (bis 19.11.2018, RIC 81537) APOLLO-ONLINE (bis 19.11.2018, RIC 81537) ATY (bis 19.11.2018, RIC 81537) BAG-REHA-ZENTRAL (bis 19.11.2018, RIC 81537) BEO (bis 19.11.2018, RIC 81537) BK-TEXT (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-ALG - ARBH (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-ALG - BERH (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-BAB-REHA (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-FWA COLIBRI (bis 19.11.2018, RIC 81537) COSACH (bis 16.11.2018, RIC 81537) DARV (bis 19.11.2018, RIC 81537) DELTA-S8 (bis 19.11.2018, RIC 81537) DELTA-S8 (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-AKTE-DMS (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-KIM-ANMELDUNG (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-KIM-ANMELDUNG (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-GOV-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 81537) EIM-LEHRSCHLEISE (bis 19.11.2018, RIC 81537) ELMA-ELMA2 (bis 19.11.2018, RIC 81537) FORWALL-ARNET (bis 19.11.2018, RIC 81537) JUBBERSEE (bis 19.11.2018, RIC 81537) MAKTS (bis 19.11.2018, RIC 81537)	Person		
17-6-DritterService_V5	SCA-Service (S1)	Basierend zur Bereitstellung von Daten zu Dritten (z.B. gesetzl. Vertreter zu Personen, alternative Zahlungsverpflichtung), Dritte sind juristische bzw. natürliche Personen im fachlichen bzw. juristischen Kontext. Basierend zur Bereitstellung bzw. Änderung von Daten zu Dritten (z.B. gesetzl. Vertreter zu Personen, alternative Zahlungsverpflichtung), Dritte sind juristische bzw. natürliche Personen im fachlichen bzw. juristischen Kontext.	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 81537) APOLLO-ONLINE (bis 19.11.2018, RIC 81537) ATY (bis 19.11.2018, RIC 81537) BAG-REHA-ZENTRAL (bis 19.11.2018, RIC 81537) BEO (bis 19.11.2018, RIC 81537) BK-TEXT (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-ALG - ARBH (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-ALG - BERH (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-BAB-REHA (bis 19.11.2018, RIC 81537) COLEI-PC-FWA COLIBRI (bis 19.11.2018, RIC 81537) COSACH (bis 16.11.2018, RIC 81537) DARV (bis 19.11.2018, RIC 81537) DELTA-S8 (bis 19.11.2018, RIC 81537) DELTA-S8 (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-AKTE-DMS (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-KIM-ANMELDUNG (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-KIM-ANMELDUNG (bis 19.11.2018, RIC 81537) E-GOV-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 81537) EIM-LEHRSCHLEISE (bis 19.11.2018, RIC 81537) ELMA-ELMA2 (bis 19.11.2018, RIC 81537) FORWALL-ARNET (bis 19.11.2018, RIC 81537) JUBBERSEE (bis 19.11.2018, RIC 81537) MAKTS (bis 19.11.2018, RIC 81537)	Dritte		

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unmittelbare Flichtigkeit
T177-ServicestellenService_V3	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von Adressdaten in den verschiedenen fachliche Betriebsausprägung. Die Betriebsstelle ist der Ort der Betriebsausprägung von Adressdaten. Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von Adressdaten in den verschiedenen fachliche Betriebsausprägung. Die Betriebsstelle ist der Ort der Betriebsausprägung von Adressdaten.	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-ONLINE (bis 19.11.2018, RIC 87540) BAELEN (bis 19.11.2018, RIC 87540) BAG-REHA-ZENTRAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) BEA (bis 19.11.2018, RIC 87540) BNO (bis 19.11.2018, RIC 87540) COLEINT (bis 19.11.2018, RIC 87540) COLEPC-ALG - BERH (bis 19.11.2018, RIC 87540) COLEPC-BAG-REHA (bis 19.11.2018, RIC 87540) COSACH (bis 16.11.2018, RIC 87540) COSACH (bis 19.11.2018, keine Besatzung) E-GOV-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) E-KIM (bis 19.11.2018, RIC 87540) E-KIM-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) E-KIM-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) FAK-FINANZEN (bis 19.11.2018, RIC 87540) FAK-JOBBOERSE (bis 19.11.2018, RIC 87540) LIVE-CONTENT (bis 19.11.2018, RIC 87540) LIVE-CONTENT (bis 19.11.2018, RIC 87540) VERBIS (bis 19.11.2018, RIC 87540) ZEBBERUS (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET BAG-REHA-ZENTRAL COLEINT COLEPC-ALG - ARBH COLEPC-ALG - BERH COLEPC-BAG-REHA COSACH E-GOV-PORTAL E-KIM E-KIM-ANMELDUNG - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL ERP-FINANZEN FALKE FORMILARNET LIVE-CONTENT STERNEMASTER VERBIS	Betrieb DEUVA Nummer	Beratsföngungsstellen	Kundendaten
T178-AdressstellenService_V3	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von Adressdaten in den verschiedenen fachliche Betriebsausprägung. Die Betriebsstelle ist ein Abgeber einer Betriebsausprägung am gleichen Ort und mit gleichem Wirtschaftszweig. Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von Adressdaten in den verschiedenen fachliche Betriebsausprägung. Die Betriebsstelle ist ein Abgeber einer Betriebsausprägung am gleichen Ort und mit gleichem Wirtschaftszweig.	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-ONLINE (bis 19.11.2018, RIC 87540) BAELEN (bis 19.11.2018, RIC 87540) BAG-REHA-ZENTRAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) BEA (bis 19.11.2018, RIC 87540) BNO (bis 19.11.2018, RIC 87540) COLEINT (bis 19.11.2018, RIC 87540) COLEPC-ALG - BERH (bis 19.11.2018, RIC 87540) COLEPC-BAG-REHA (bis 19.11.2018, RIC 87540) COSACH (bis 16.11.2018, RIC 87540) COSACH (bis 19.11.2018, keine Besatzung) E-GOV-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) E-KIM (bis 19.11.2018, RIC 87540) E-KIM-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) E-KIM-PORTAL (bis 19.11.2018, RIC 87540) FAK-FINANZEN (bis 19.11.2018, RIC 87540) FAK-JOBBOERSE (bis 19.11.2018, RIC 87540) LIVE-CONTENT (bis 19.11.2018, RIC 87540) LIVE-CONTENT (bis 19.11.2018, RIC 87540) VERBIS (bis 19.11.2018, RIC 87540) ZEBBERUS (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET BAG-REHA-ZENTRAL COLEINT COLEPC-ALG - ARBH COLEPC-ALG - BERH COLEPC-BAG-REHA COSACH E-GOV-PORTAL E-KIM E-KIM-ANMELDUNG - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL ERP-FINANZEN FALKE FORMILARNET LIVE-CONTENT STERNEMASTER VERBIS	Adressstelle	Kundendaten	
T179-UnternehmensService_V3	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von Unternehmensdaten. Unternehmen ist ein spezielles betriebliche Unternehmen, das in der Regel mehrere Betriebe und Adressstellen zusammen. Unternehmensservice	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET APOLLO-ONLINE E-ARTE-DMS E-KIM E-KIM-ANMELDUNG - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL E-KIM-PORTAL E-KIM-PORTAL JOBBOERSE KUSO-ONLINE LIVE-CONTENT VERBIS	Unternehmen Beratsföngungsstellen	Kundendaten	
T170-InternebetriebsService_V3	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von Adressdaten in den verschiedenen fachliche Betriebsausprägung. Die Betriebsstelle ist ein Abgeber einer Betriebsausprägung am gleichen Ort und mit gleichem Wirtschaftszweig. InternebetriebsService	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET APOLLO-ONLINE E-ARTE-DMS E-KIM E-KIM-ANMELDUNG - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL E-KIM-PORTAL JOBBOERSE KUSO-ONLINE LIVE-CONTENT VERBIS	Internebetriebs	Kundendaten	
T171-InternebetriebsService_V11	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung von Daten zu Personen, die nur als Internenperson mit der Bundesagentur in Geschäftsbeziehung stehen. Der Service stellt Informationen zu den Kunden bereit, die nur als Internenperson mit der Bundesagentur in Geschäftsbeziehung stehen.	STEP	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET E-ARTE-DMS E-KIM E-KIM-ANMELDUNG - geplant (ab 16.07.2018, Projekt Apollo-NE 2k, Release P2) E-KIM-PERSONENREGISTRERUNG - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL FORMILARNET JOBBOERSE KUSO-ONLINE LIVE-CONTENT V-FRROTOK VERBIS	Interneperson	Kundendaten	
T172-PortalportalService_V2	SOA-Service (S1)	Basierend zur Verwaltung von Portalprofilen und portalrelevanten Fachdaten des Kunden Verwaltung von Portalprofilen und Fachdaten des Kunden; in dieser Version nur Rücksetzung von Benutzerprofiloptionen. Umstellung auf EKID statt Kunden zur Identifikation.	APOLLO-INTRANET	ALLEGRO (bis 19.11.2018, RIC 87540) APOLLO-INTRANET E-ARTE-DMS E-KIM E-KIM-ANMELDUNG - geplant (ab 16.07.2018, Projekt Apollo-NE 2k, Release P2) E-KIM-PERSONENREGISTRERUNG - geplant (ohne Datum) E-KIM-PORTAL FORMILARNET JOBBOERSE KUSO-ONLINE LIVE-CONTENT V-FRROTOK VERBIS	Kunde	Kundendaten	
T174-CHMB	WebService (WS)	WebService CHMB	ARS	FNT COMMAND Umsach-VOP ORCA	Kunde	Kundendaten	
T175-IT-Betriebsprozeesse	WebService (WS)	WebService (IT-Betriebsprozeesse (es handelt sich um einen WebService))	ARS	UIMS UNIFY	IT-Objektdaten	Betrieb	
T176-Anwenderdaten	Batch Daten (BT)	Import von Anwenderdaten	ARS	ZEK LKA (es)	Vorgangspalten Betriebsprozesse	Betrieb	
T177-EPK3 WebService	WebService (WS)	http://epm.siemens.com/ret/dre/8000/help/	EPM3	ARS	InternalAccount IT-Verfahren Projekt	Authentifizierung, Aufzeichnung und Registrierung Steuerung	

Schmittlinie	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (No-A)	Output (A=N)	Unterstützte Fächlichkeit
1729-Anbindung WPB	WebService (WS)	Anbindung der Sharepoint-Website an den Bank	SHP KOLLABORATION	ARS			Unterstützung der Fächlichkeit
1729-Epomis WH	Buch Daten (B)	Die Daten zur Nutzung und Erstellung von Auslieferungskonten in dem System des BAMF (KDS). Der Service ermöglicht die Abfrage von Suchen nach Personendaten und Suchen nach Personen mit EU-Freisitzgenehmigung zur Verfügung.	ARS	SWH	Vorgangsdienste Betriebsprozesse	Auslieferungskonten	Kommunikationsdienste
1730-AuslieferungKontenService_V1	SOA-Service (S)	Zugriff auf das KDS des BAMF zur Suche nach Personendaten und Suchen nach Personen mit EU-Freisitzgenehmigung zur Verfügung.	ARS	ARS			Kommunikationsdienste
1731-HomeAccountService_V3	SOA-Service (S)	Basisdienst zur zeitlichen Verwaltung bzw. Zugriff auf alle Online-Accounts oder Webseiten von Accounts. Hier im Verbund mit STEP den Kunden der Service und den Banker WebService abgeleitet.	EKM	ARS	Internet-Account	Internet-Account	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1732-Kontingenzdaten austausch	Buch Daten (B)	Übergabe von Kontingenzdaten aus APOLLO FAKMA (1,5M) an den Kunden der Service. Hier im Verbund mit STEP den Kunden der Service und den Banker WebService abgeleitet.	KWI	ARS	Kontingenzdaten		Familienkasse
1733-MitgliedschaftService_V1	SOA-Service (S)	Fächlicher Dienst zum Anlegen oder Ändern von Haushaltsmitgliedern aus einem fächlichen Kontext für einen konkreten Haushaltstitel.	ERP-FINANZEN	ARS	Mitgliedschaft		Haushaltsplanung und -aufteilung
1736-SteuerID-Anruf	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Fächlicher Dienst zum Anlegen oder Ändern von Haushaltsmitgliedern aus einem fächlichen Kontext für einen konkreten Haushaltstitel.	BaS (ext)	STEP	Person	Steuerdaten	Psychologischer Dienst
1737-AK-Interaktion	Buch Daten (B)	Für bestimmte Kunden werden die Steuer ID abgefragt.	DELTA-SB	MYSKILLS	Untersuchungsdaten		Psychologischer Dienst
1738-Anruf-BERUFECHECK	GU-Multichannel-Service	Übermittlung der Teilnehmer an den Kompetenzdienst sowie automatisierter Rückruf der Ergebnisse der Tests	BERUFECHECK	APDK-CONTENT-DELIVERY	Auftragsparameter		Berufsberatung
1741-IdentifikationsService	REST-Service (RS)	Suchen genehmigt nach Betriebsanweisungen mit Link zum Treffer	BERUFEBET	ARS	Identifikationsparameter		Berufsberatung
1742-CapchaService	REST-Service (RS)	Bereitstellung von Captchas (Automated Public Turing test to tell Computers and Humans Apart - vollautomatischer öffentlicher Turing-Test zur Unterscheidung von Computern und Menschen)	A-A-S	BNO - geplant (ab 30.09.2018, Keine Beauftragung) KG-ARWV-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung) KG-ARWV-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung) KG-ARWV-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung) KG-ARWV-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung)	Auftragsparameter		Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1743-ChallengeService	REST-Service (RS)	Validierung / Überprüfung der Rückmeldung zu Captchas (Automated Public Turing test to tell Computers and Humans Apart - vollautomatischer öffentlicher Turing-Test zur Unterscheidung von Computern und Menschen)	A-A-S	BNO - geplant (ab 30.09.2018, Keine Beauftragung) JOBBOERSE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung) JOBBOERSE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung) KG-ARWV-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, Keine Beauftragung)	Capcha-Challenge	Capcha-Response	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1744-ARS ARM RIGs und Tasks	Buch Daten (B)	Dienstleistungs (LOA) über die alle RIC-inkl. ihrer Planungsdienste werden, so dass dort die IT-Roadmap	SWH	ARS			Steuerung
1745-VWA-Mitglied	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Erstellung von Meldungen für die Versicherungsmaßnahmenabfrage zu beruflichen Versicherungen (berufliche Versicherungen) für die BA. Die Meldungen werden über die BA an den BAMF übermittelt.	DSRV (ext)	ERP-PERSONAL	Versicherungsummern		Kommunikationsdienste
1746-BerichtService_V1	SOA-Service (S)	Erstellung von Meldungen für die Versicherungsmaßnahmenabfrage zu beruflichen Versicherungen (berufliche Versicherungen) für die BA. Die Meldungen werden über die BA an den BAMF übermittelt.	XOEV	ERP-PERSONAL			Kommunikationsdienste

Schrittzeile	IntegrationsTyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
1747-HGAnrichtService_V1	SOA-Service (S1)	Basierend, der die im Kontext der Verpflichtung zu Kommunikation für die Nutzer in der BA mit der Integration von Integrationsmaßnahmen müssen. XOEV-Konformität (hier eine spezielle Ausprägung des Xuefänger-Schemas) durchgeführt werden, bzw. Mitteilungen Integrationen abnehmen verpflichtungen als XOEV-Nachricht in die externe Integrationen geschrieben werden.	XOEV	VERBIS		XOEV Nachricht	Unterstützte Fehlfähigkeit Kommunikationsdienste
1748-APOLLO-DOK-Bereitstellung	REST-Service (RS)	Zugriff auf das Backend für die technischen Operationen E-File nach Prozess synchron (Bsp: Hochladen von Anlagen zum Anfrag, synchron/ asynchron). (Abfragen von Dokumenten aus den Prozessen außerhalb l. ch. Transaktionen)	APOLLOONLINE		Dokument		Dokumentenmanagement
1749-APOLLO-PERS-FE-Komponenten	REST-Service (RS)	Ermittelt Kundendaten aus STEP und Berechtigungen als Kundendaten (bsp: STEP, BG, Nummer, zusätzliche "Name, Rolle in der BG, Zusatzinformationen für Anfrag und e-Act-Export)	APOLLOONLINE		Person	Person	Kundendaten
1750-APOLLO-HIST-Erzeugung	REST-Service (RS)	Erzeugung von Historie mit "gen". Teilweise sind diese prozessual konzipiert und werden synchron abgelegt (teilweise Transaktion Hochladen und verwalen von Dokumenten)	APOLLOONLINE		Dokument	Historie mit "gen"	Dokumentenmanagement
1751-APOLLO-DOK-FE-Komponenten	REST-Service (RS)	Start Module für Integration Stammdaten in Formularen bereit	APOLLOONLINE		Person	Person	Kundendaten
1752-APOLLO-PERS-Serenstellung	REST-Service (RS)	Auf der Suchergebnisse Filersuche mit Einträgen zu	APOLLOONLINE		Person	Person	Berufsformal
1753-Studienangabotsuche mit Facettenfiltering	REST-Service (RS)	Angebotenspezifische auf Basis von Profildaten in Form HTML	APOLLOONLINE		Aufparameter	Studienangebot	Self Service
1754-Angebotskomplettierung Frontend	REST-Service (RS)	Informationen zu Angeboten/Entscheidungen auf Basis von Profildaten	APOLLOONLINE		Aufparameter	Self Service	Self Service
1757-Angebotskomplettierung Backend	REST-Service (RS)	Identifiziert Account/Anzahl z. B. Vorname, Nachname usw. für einen angemeldeten Portalnutzer	E-KAMMELDUNG		Internet-Account	Kunde	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1758-Identify	REST-Service (RS)	Anfrage für ein Profil (Anwendungsbeispiel)	APOLLOONLINE		Aufparameter		Self Service
1759-Anfrage	REST-Service (RS)	Inhaltsaktuelle Terminanfrage	TERM-ONLINE		Aufparameter	Termin	Terminverwaltung
1760-Termin	REST-Service (RS)	Terminanfrage über dem Selbstanfrageformular (Anwendungsbasis)	APOLLOONLINE		Aufparameter		Berufung
1761-Dies passt zu mir	GUI-Aufruf/Schnittstelle (AU)	Abgleich von Daten zur Freigabe von EU-Bürgern	APOLLOONLINE		Aufparameter	Termin	Terminverwaltung
1762-AZRR-Datens	BA-externe Schnittstelle (Bsch.) (SB)	Basierend zur Bereitstellung von Benutzerdaten und Vertriebsprognosen.	KDS (ent)		Internet-Account	EU-Bürger/Entgeltgeber	BA-Organen
1763-BenutzerService_V3	SOA-Service (S1)	Autorisierung-/Benutzerdaten Service (SOA-Fassade-Service für IAM/MDx)	PEROS		Internet-Account	Benutzer	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1764-KundenEntstehungService_V1	SOA-Service (S1)	Basierend zur Speicherung von Einladungen im PDF-Format in der Datenbank. Einmaliger Zugriff auf die Einladungen. Der Service kapselt die Erstellung der Einladung aus dem Internet.	TERM		Einladung		Dokumentenmanagement
1765-Veröffentlichung von DAs	Content-Veröffentlichung (CV)	Speicherung von Einladungen im PDF-Format in der Kunden-Datenbank. Es erfolgt keine Aktualisierung oder Löschung über den Service. Zugriff erfolgt nur auf gültige Einladungen.	DAM-DELIVERY		Digital Assets		Dokumentenmanagement
1766-Bereitstellen von DAs	Content-Abzug (CA)	Veröffentlichung der Digital Assets auf den Store (NAS) in der DIZ. Einmaliger Zugriff über die Front-End erfolgt über einen Markt.	DAM-DELIVERY		Digital Assets		Dokumentenmanagement
1767-Bereitstellen von DAs	Content-Abzug (CA)	Bereitstellung von Digital Assets für Portal-Systeme über einen Webserver (HTTP(S))	DAM-DELIVERY		Digital Assets		Dokumentenmanagement

Schmittstelle	Integrationsstep	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1767-DAS für Webcontent-Integration	Content-Veröffentlichung (CV)	Bereitstellung von Digital Assets (PDFs, Bildnissen etc.) für die Redaktions- und Marketing-Funktionen. Die Web-Content-Redaktion der WC-WS-Komplexe-Schnittstelle oder ein Service-Auftrag verwendet werden kann, wie im Rahmen der Service-Aufträge.	DAM-REDAKTION	APOK-CONTENT-DDIST-REDAKTION - (ab 01.12.2018, Release P22 abgeschlossen) APOK-CONTENT-REDAKTION	Digital Assets	Dokumentenmanagement	
1768-Datenlieferung DALES auf DW448ST	Batch Daten (B1)	Monatliche Lieferung der DALES-Daten aus BST (DWH) auf dem operativen Datenlageplatz.	BI-BACKEND (B1-ST/AT/IK-BST)	EFM-ANALYTICS-SYST-EM	Beschäftigungsdaten	Beschäftigungsstatistik Kunden- und An-Listung	
1772-Zugriff auf Datenverbauzug ELBA	ETL-Lnk (leinw01)(EL)	Datenbereitstellung für ERM. Täglicher Zugriff auf die Originaldaten für den operativen Datenlageplatz.	BI-BACKEND (ODR-DWH)	EFM-ANALYTICS-SYST-EM	Kunde		
1773-ERP-intern-FI-ERP-ANALYTICS	ETL-Lnk (leinw01)(EL)	Datenbereitstellung für ANALYTICS	BI-FINANZEN	EFM-ANALYTICS-SYST-EM	Anfragen	Beschaffungstatistik Kunden- und An-Listung	
1775-ALLEGRO-Datenbankzugriff für EFM	DB-Lnk (leinw01)(DL)	Nichtlicher Daten-Auszug verfügbar für ALLEGRO-Funktion über Datenbank-Anbieter mit Lese-Rechten. Aufbau eines dispositiven Datenbestandes in der Datenbank für den operativen Datenlageplatz oder untabellarischer Konsolidierung in Verbindung mit Leistungen.	ALLEGRO	EFM-ANALYTICS-SYST-EM ERP-OS-SYSTEM	ERP-interne Finanz-Daten Leistungsdaten SGB II	Bewirtschaftlichungs- und Ausgaben Bundesleistung	
1774-Geldmitteilung	REST-Service (RS)	Für eine übergebene Zahlungsangabe wird die Gültigkeit der IBAN geprüft bzw. für die übergabene BAN eine entsprechende BIC ermittelt und ergötigt	GJONLINE	KG-AERW-ONLINE - geplant (ab 26.11.2018, keine Bearbeitung) KOSMOS-geplant (ab 01.12.2018, Release P22 abgeschlossen)	Barverbindung	Systemmehrer	
1776-Personendaten CMI	Batch Daten (B1)	Persendaten CMI	KOSMOS-MPORT	KOSMOS-geplant (ab 01.02.2019, Projekt) KOSMOS-S-Paket 6)	Person	Wissenschaftsbasierende Services Forschung und wissenschaftliche Politikberatung	
1777-Projektplan CM2	Batch Daten (B1)	Projektplan CM2	KOSMOS-MPORT	KOSMOS-geplant (ab 01.02.2019, Projekt) KOSMOS-S-Paket 6)	Projekte	Wissenschaftsbasierende Services Forschung und wissenschaftliche Politikberatung	
1778-Dokumente CM3	Batch Daten (B1)	Dokumente CM3	KOSMOS-MPORT	KOSMOS-geplant (ab 01.02.2019, Projekt) KOSMOS-S-Paket 6)	Publikationen	Wissenschaftsbasierende Services Forschung und wissenschaftliche Politikberatung	
1779-Publikationen bereitstellen	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Publikationen	You Tube (ext)	KOSMOS-geplant (ab 01.02.2019, Projekt) KOSMOS-S-Paket 6)	Publikationen	Wissenschaftsbasierende Services Forschung und wissenschaftliche Politikberatung	
1780-Publikationen bereitstellen	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Publikationen	Soziale Medien (ext)	KOSMOS-geplant (ab 01.02.2019, Projekt) KOSMOS-S-Paket 6)	Publikationen	Wissenschaftsbasierende Services Forschung und wissenschaftliche Politikberatung	
1781-Aufgaben/MarktService_V1	SOA-Service (S1)	Basierend zur Verwaltung von Aufgaben (Wiederholungen) im Kontext Markt	Kein Anbieter-IT-System		Aufgabe	Aufgaben, Nachrichten und Wiederholungen	
1782-Automatisierung für SAP-Systeme	Automatisierungsschnittstelle (A2)	Verwaltung von Aufgaben (Wiederholungen) im Kontext Markt; in V1 Sprüche von ASU-Online-Meldungen als Wiederholungs- SAP interne Automationschnittstelle	GRC	ERP-BW ERP-ANALYTIK-ANALYTIK ERP-PERSONAL PEP-SRM	Internet-Account Berechtigung	Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung	
1783-DEVU-Beschäftigungsdaten	Batch Daten (B1)	Übertragung der Beschäftigungsdaten zur Aktualisierung der Angebots- und Leistungsdaten der Beschäftigten	BI-BACKEND (B1-ST/AT/IK-BST)	ELBA	Beschäftigungsdaten	Operatives Controlling Beschäftigungsstatistik Personalentwicklung Lernplattform	
1784-Auftrag/ELM-FOREN	GUI/Auftr/Schnittstelle (AU)	Auftragsverwaltung für Starpoint-Info aus der ELM-LERNWELT- Foren, Blogs und Wikis.	SHIP-KOLLABORATION (ELM-FOREN)	ELM-LERNWELT	Auftragsparameter	Operatives Controlling Beschäftigungsstatistik Personalentwicklung Lernplattform	
1785-ELM-FOREN Konfiguration	WebService (WS)	Konfiguration der Sharepoint-Info zur ELM-LERNWELT- Foren, Blogs und Wikis.	SHIP-KOLLABORATION (ELM-FOREN)	ELM-LERNWELT	Konfigurationsdaten	Operatives Controlling Beschäftigungsstatistik Personalentwicklung Lernplattform	
1786-ELM-LERNBORSSE-DB-Zugriff	DB-Lnk (leinw01)(DL)	Die DB für die ELM-LERNBORSSE-Alt ist in Betrieb, bei ELM-LERNBORSSE-RED, daher ist es ein DB-Zugriff eingerichtet.	ELM-LERNBORSSE-RED	ELM-LERNBORSSE	Lernangebot	Operatives Controlling Beschäftigungsstatistik Personalentwicklung Lernplattform	
1787-EESS-Entgeltmeldung	REST-Service (RS)	Diese Schnittstelle wird vom System ADEBAR bereitgestellt, damit die EESS-Entgeltmeldung an die EESS-Entgeltmeldung übertragen werden kann. Von besonderem Interesse sind für ADEBAR Ergebnisse wie der Eingang von neuen SEDs, Meldungen zu EBUS und Status-Notifikationen zu Datenentlasten.	ADEBAR	RINA - geplant (ab 30.06.2018, keine Bearbeitung)	Sozialversicherungsdaten	Sozialversicherung	
1788-VDB Datenbankzugriff	DB-Lnk (leinw01)(DL)	Zugriff auf die VDB-DB über die mobile App "Adebar" statt eines REST-Services auf ein JDD-Compliance-Entgelt-Service-Fraud-Management. Schnittstelle geplant mit RC 8/2017	ECO-PORTAL (VDB)	AZUBIWELT - geplant (RIC 9/14/15)	Vereinstellungsdaten	Bedarfsorientierung	
1789-KWI-Datenbankzugriff für EFM	DB-Lnk (leinw01)(DL)	Temporäre angebotene Service zur Nutzung durch den Apollo Kundenstammdaten. Rückbau und Durchführung der Operation in den POA-Verfahren	KWI	EFM-ANALYTICS-SYST-EM - geplant (ab 31.10.2018, Release P22 abgeschlossen)	Königsberg-Zahlungsinformationen Königsberg-Zahlungsinformationen Kunde	Familienkasse Kundenstammdaten	
1790-KUISERVICE_V1	SOA-Service (S1)	Temporäre angebotene Service zur Nutzung durch den Apollo Kundenstammdaten. Rückbau und Durchführung der Operation in den POA-Verfahren	APOLLONTRANET	HIST-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018) VSR-ONLINE (ab 16.07.2018, Projekt Apollo ME 2k Release P22 abgeschlossen)			
1791-KC-Beitragsschwelle	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Übergabe der elektronischen KV-PA-Bearbeitungswerte an die Weiterleitung stellen der Krankenkassen und des Gesundheitsfonds	Krankenkassen (ext)	ALLEGRO	KV-PA-Bearbeitungswerte		
1792-RechtsverfahrenService_V1	SOA-Service (S1)	Rechtlicher Unterstützungsdienst zum Lösen von Rechtsverfahren. Verfahrensanfrage (rechnet aus dem EGVP-Datenaustausch)	FAKE	BA-EGVP-PLATTFORM - geplant (ab 16.11.2018)	Rechtsverfahren	Rechtsberatung, Weitergrüch, Ordnungswidrigkeiten und Straftaten	
1793-ZOV-ZEPTEK für VERBIS	Batch Daten (B1)	Rechts- und Links-Verfahrensanfragen und Anlagen eines Auftrags zur Rechts-Verfahrensanfrage (resultiert aus dem EGVP-Datenaustausch)	ZOV	VERBIS			
1794-OnlineRollenService_V1	SOA-Service (S1)	Datenlieferung an VERBIS VERBIS: Diese Daten enthalten die Daten der ZOV-Verfahrensanfrage (rechnet aus dem EGVP-Datenaustausch)	ORS	KBESCH POST ORS-ONLINE - geplant (ab 16.07.2018, Release P22 abgeschlossen)	Aggressions- Ordnungsdaten Ordnungsdaten	Systemmehrer Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung	
1795-effectBewerberService_V1	SOA-Service (S1)	Rechtlicher Unterstützungsdienst zum Lösen von Rechtsverfahren. Verfahrensanfrage (rechnet aus dem EGVP-Datenaustausch)	FAKE	DELTA-SB		Rekrutierung	
1796-BG-Bewerbsunterlagen für FAKE	Batch Daten (B1)	Tägliche Lieferung aller Bewerbungsverfahren und aller Veränderungen am Bewerbungsverfahren der Person bzw. der BG. Es werden das Bewerbungsdatum, die Kundennummer der Person, die Bewerbernummer und der Bewerbername in den Bewerbungsverfahren für FAKE, in der Datenbank gespeichert für die Übergabe an FAKE.	ALLEGRO	FALKE - geplant (ab 16.11.2018, Release P22 abgeschlossen)	Leistungsdaten SGB II	Bundesleistung	

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächerlichkeit
1797-AG-Auftrag der Budgetstellen	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Kommunikation mit den Budgetstellen im Rahmen des Ein-Stufen-Verfahrens zur Bearbeitung von Aufträgen. Die Daten werden in den Datenbanken für die Gewährung von Anwesenheitsleistungen und notwendigen Informationen zu deren Marktelement bei der Familienkasse der BA abfragen.	KW1	Budgetstellen (ex)		Konzept-Zahlungsformalitionen Konzept-Fallinformationen	Familienkasse
1798-Onlinekate	REST-Service (RS)	Liefert die ermittelte fachliche Rolle	ORG-ONLINE		OnlineRolle	OnlineRolle	Aufrechterhaltung, Aktualisierung und Registrierung
1799-Aufsuchhilfen/E-GVP-Vermittlung	GUI-Aufsuchhilfen (AU)	Aufbau der BA-E-GVP-Plattform zum Versenden von Ansuchen bzw. Dokumenten, EEB	BA-E-GVP-PLATTFORM	BA-E-GVP-PLATTFORM - geplant (ab 19.03.2019, RIC 89777)	Aufsuchhilfen	Aufsuchhilfen	Rechtsbehelf, Widerspruch, Ordnungswidrigkeiten und Statistiken
1800-Adressausgangspunkt	Batch Daten (B)	Stellt Zusammenstellung von Adressausgängen bereit mit Metadaten	EAKT-DMS	BA-E-GVP-PLATTFORM - geplant (ab 19.11.2018)	Adressen	Adressen	Dokumentenmanagement
1801-EGVP WebService	WebService (WS)	Empfangen und Versenden von EGVP-Nachrichten, Suchen von Adressen, Anlegen von BA-SAFE-Klienten/Administratoren	EGVP-ENTERPRISE	BA-E-GVP-PLATTFORM - geplant (ab 19.11.2018)	Nachricht	Nachricht	Rechtsbehelf (Widerspruch, Ordnungswidrigkeiten und Statistiken)
1802-SAFE-Proxying WebService	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Wir benötigen, um durch den BA-SAFE-Klienten/Administrator die Adressen, Anlegen von BA-SAFE-Klienten/Administratoren	SAFE (ex)	BA-E-GVP-PLATTFORM - geplant (ab 19.11.2018)	Nachricht	Nachricht	Dokumentenmanagement
1803-Zugriff auf Datenbankzug COLEBR	ETL-Link (read)(EL)	Legastatistik, Fahrgastkosten, Familienkosten, Kinderbetreuungskosten, Unterhalt und Verpflegung im Rahmen der Förderung der beruflichen Weiterbildung (FBW), Kosten für die berufliche Weiterbildung	BLBACKEND	ERMANN-TICS-SYSTEM			ANH-Leistung
1804-Zugriff auf Datenbankzug VERBIS	ETL-Link (read)(EL)	Legastatistik, Fahrgastkosten, Familienkosten, Kinderbetreuungskosten, Unterhalt und Verpflegung im Rahmen der Förderung der beruflichen Weiterbildung (FBW), Kosten für die berufliche Weiterbildung	BLBACKEND	ERMANN-TICS-SYSTEM			Vermittlung AN
1805-Adresseidbank-Rekundantolen	Batch Daten (B)	STEP hat eine gemargerte Reundante, die Adressdatenbank von der STEP für die Familienkasse (FK) bereitgestellt wird. Die Daten enthalten Tabellen über 3 Daten:	ADREM				Systemdaten
1807-Kindergeldfall datenaustausch-Massendaten	BA-externe Schnittstelle (Batch) (XB)	Über das von Kindergeld-Portal bereitgestellte Schnittstellen (Schnittstelle) der Familienkasse (FK) werden Kindergeldfälle an die Familienkasse BA abgeben. Übertragen werden Daten im von KWI spezifizierten XML-Format.	KW1	externe Familienkassen (ex)			Familienkasse
1808-SAFE-Attribut WebService	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	Mit dieser Schnittstelle ist es möglich, die Attribute und Rollen eines internen Kommunikation ERP zw. P und F1	SAFE (ex)	EGVP-ENTERPRISE - geplant (ab 19.11.2018)			Organisation
1809-ERP-intern-E-RECRUITING	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikation ERP zw. P und F1	E-RECRUITING	E-RECRUITING-ONLINE			Personalplanung Geleistungen Personal Controlling der internen Services (IS)
1810-ERP-intern-FERP-QS	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikation zw. F1 und ERP-QS SYSTEM	ERP-FINANZEN	ERP-QS-SYSTEM			Personalplanung Geleistungen Personal Controlling der internen Services (IS)
1811-KUSOS_V1	REST-Service (RS)	Bereitstellung von Kommunikation und Stammdaten (temporäre Schnittstelle in Überarbeitung)	APOLLO-ONLINE				Förderungszug Zuwendungsverwaltung Kontrollen
1812-Verfälligkeiten KQU-ENW	Batch Daten (B)	KQU Einzelnachweise erzeugt Reporte und überträgt Einzelnachweise (ENW) aggregierte Kontonachweise (KON) an die Familienkasse (FK). Die Daten werden über den Vertragsgeschäft via DVANA in die DMZ.	KQU-EINZELNACHWEISE-ONLINE		Content		Self-Service
1813-ERP-intern-Personal-E-RECRUITING	ERM-interne-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikation ERP zw. P und F1	ERP-PERSONAL	E-RECRUITING			Personalplanung Organisation Personalverwaltung Controlling der internen Services (IS) Haushaltsplanung und -aufstellung Kontrollen und Vermerke
1814-Anfrage oder Änderung einer Mitarbeiterbindung	Batch Daten (B)	Daten zur Anlage oder Änderung einer Mitarbeiterbindung	EAKT-FINANZEN	COLIER - geplant (ab 20.07.2020)			Personalplanung Organisation Personalverwaltung Controlling der internen Services (IS) Haushaltsplanung und -aufstellung Kontrollen und Vermerke
1815-HIST-EIBS-Schnittstelle	Nicht-erhabene Kopplung (ZZ)	HIST-EIBS-Schnittstelle, Zugriff über EIB-Lib	HIST				
1816-Doku-Abfrage WCC	WebService (WS)	RDC-Schnittstelle über WCC	DOK (DOKU-ABLAGER-WCC)				Dokumentenmanagement
1821-Gebäude und Rauminformationen	Batch Daten (B)	Aktuelle Gebäude- und Gebäude- und Rauminformationen über die BA-Schnittstelle (Format: JSON)	BAUV	APOLLO-INTRANET			BA-Organisation
1822-BESCH-DB-Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank	KBESCH	KBESCH-ONLINE			Dokumentenmanagement Aufgaben, Nachrichten und Weiterverfolgen
1823-POST-AMSG-DB-Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank	POST	POST-ONLINE			Dokumentenmanagement Aufgaben, Nachrichten und Weiterverfolgen ANH-Leistung
1824-APOLLO-DB-Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank	APOLLO-INTRANET	APOLLO-ONLINE			Dokumentenmanagement Aufgaben, Nachrichten und Weiterverfolgen ANH-Leistung
1825-ORS-DB-Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank	ORS	ORS-ONLINE			Aufrechterhaltung, Aktualisierung und Registrierung
1826-KGOD-DB-Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank	KGOD	KGOD-ONLINE			Familienkasse
1829-DB-Link auf Beitragsdaten	DB-Link (read)(DL)	Im Systemumfang des ALV-Verwaltungsmanagers wird eine Oracle Datenbank bereitgestellt, die die Beitragsdaten für Statistikdaten und Vertragsmanagement enthält. Die Daten werden regelmäßig von der Familienkasse aktualisiert.	PEP-E-VERGABE	PEP-ERM - geplant (ab 15.03.2019, Projekt E-Rechnung)			Vertragsmanagement Vergabemanagement
1831-Rechnungsimpot ZRE	BA-externe Schnittstelle (Online) (XO)	ZRE des Bundes Schnittstelle zum Import von Rechnungen über das ZRE des Bundes (Format: Invoice cXML)	ZRE-Bund (ex)	PEP-ERM - geplant (ab 15.03.2019, Projekt E-Rechnung)			Vertragsmanagement Vergabemanagement

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
1832-Normdaten für die Suche	REST-Service (RS)	Normaldaten zu Berufen, Orten und Schlagworten	APOK-SUCHE	APOK-CONTENT-DELIVERY	Normaldaten	Self Service	
1833-ALGAntragsService_V1	SOA-Service (S)	Fachlicher Dienst zur Verwaltung von Daten zu Online-Antragsleistungen (z.B. Dokumentenablage zu Account (böchen))	APOLLONTRANET	COLIBRI - geplant (Keine Beauftragung)		ALGAntrag	AG-Leistung
1834-Zugriff auf E-KAM Löschtabelle	Gemeinsame Datenbank (DW)	Verwaltung von Daten über das Portal eingetragener ALG-Anträge	E-KAM	APOLLO-TRANET	Dokument	Internet-Account	Authentifizierung, Autorisierung und Begabtragung
1835-E-KAM-WebServices	WebService (WS)	Loggin der Löschung des Accounts für andere Verfahren, damit Nachvollziehbarkeit (z.B. Dokumentenablage zu Account (böchen))	E-KAM	APOLLO-TRANET	Dokument	Internet-Account	Authentifizierung, Autorisierung und Begabtragung
1837-AnalysenderKernDataService_V2	SOA-Service (S)	Verwaltung von Daten über das Portal eingetragener ALG-Anträge	E-KAM	APOLLO-TRANET	Dokument	Internet-Account	Authentifizierung, Autorisierung und Begabtragung
1838-European Employment Services	BA-externe Schnittstelle (Onpre) (KO)	WebService: Bereitstellung von Stellenangebotsstellen für das EURES-Portal. Die WebService-Response ist ein String, welche die Daten im XML-Format enthält.	VERBIS	EURES-Portal (e)		Stellenangebot	Analyse und Detailierung
1839-Anzahlungen anfordern	BA-externe Schnittstelle (Onpre) (KO)	WebService: Anzahlungen anfordern	VERBIS	EURES-Portal (e)		Stellenangebot	Analyse und Detailierung
1841-Statistik melden	BA-externe Schnittstelle (Onpre) (KO)	WebService: Statistik melden	VERBIS	EURES-Portal (e)		Stellenangebot	Analyse und Detailierung
1842-KUSOS_V2	REST-Service (RS)	Dienstleistungen zur Kommunikation und Stammdaten (temporäre Schnittstelle in Überarbeitung)	KUSOS-ONLINE	VERBIS		Kunde	Kundendaten
1845-OPT teamService_V4	SOA-Service (S)	Basisdienst zur Bereitstellung operativer Teaminformationen und Auftragsorganisation	OPTeams	BA-EQOP-PLATTFORM - geplant (ab 16.11.2018, RC 81775)		Operatives Team	BA-Organen
1846-Regionaltagmittelservice_V5	SOA-Service (S)	Basisdienst zur Ermittlung regionaler Benutzerberechtigungen und regionaler Zugriffsmuster	OPTeams	BA-EQOP-PLATTFORM - geplant (ab 16.11.2018, RC 81775)		Operatives Team	BA-Organen
1847-ZustandswegweiserService_V7	SOA-Service (S)	Basisdienst zur Ermittlung von potentiellen Zustandsübergängen	OPTeams	BA-EQOP-PLATTFORM - geplant (ab 16.11.2018, RC 81775)		Operatives Team	BA-Organen
1848-ANALYSE-DATEN ERP-ZEFM	Beich Daten (BI)	Datenbereitstellung zur ANALYSE interner Kommunikationsträger I und ERP-QS-SYSTEM	ERP-PERSONAL	ERP-ANALYSE-SYSTEM	ERP-interne Finanz-Daten	ERP-interne Personal-Daten	Bewirtschaftung der Ausgaben
1849-ERP-intern-ERP-QS	Erdfahrer-Standard-Schnittstelle (EZ)	interne Kommunikationsträger I und ERP-QS-SYSTEM	ERP-PERSONAL	ERP-ANALYSE-SYSTEM	ERP-interne Finanz-Daten	ERP-interne Personal-Daten	Bewirtschaftung der Ausgaben

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unmittelbare Flichtigkeit
1851-Prüfungsinhalte der Anwender	ERM-interne Standard-Schnittstelle (EZ)	Interne Kommunikation zw. FI und ERP-QS-SYSTEM	ERP-QS-SYSTEM	ERP-ANALYTICS-SYSTEM - geplant (ab 30.09.2016)	ERP-interne Finanz-Daten	ERP-interne Finanz-Daten	Unmittelbare Flichtigkeit
1852-ALLEGRO Datenbankzugriff für ERP ANALYTICS-OS	DB-Link (reiner) (DL)	Nichtliche Daten-Abzug von ALLEGRO-Daten über Datenbank-User mit Leserechten. Aufbau eines dispositionen-orientierten Datenbestandes in Verbindung mit Zahlungen, um überprüfbar Konsistenz in Verbindung mit Zahlungen...	ALLEGRO	ERP-ANALYTICS-SYSTEM ERP-QS-SYSTEM	Leistungsdaten SGB II	Leistungsdaten SGB II	Bundeseinstellung
1853-Infrastruktur für Dienststellen	REST-Service (RS)	Sticht-Informationen zu Dienststellen bereit.	APOK-CONTENT DELIVERY	APOK-CONTENT-DIENSTSTELLEN Projekt Apollo.ME.2: Release P32	Content Termin	Content Termin	BAO-Objekt Terminverwaltung
1857-TERMIN-DB-Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	Schreibt Termine in die Datenbank.	TERM	TERM-ONLINE - geplant (ab 16.07.2018, keine Bearbeitung)	Einladung Termin	Einladung Termin	Terminverwaltung
1858-Jungen-Menschen-Datenbank-Service_V1	SOA-Service (S)	Unentgeltlicher Dienst, über den BA.IT-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE nach Jungen Menschen suchen. Daten zu einem Jungen Menschen werden über den BA.IT-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE an die BA-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE übertragen. Die BA-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE sind über das BA.IT-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE an die BA-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE zu übertragen.	BA-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE	SOASACH - geplant (keine Bearbeitung) STEP - geplant (ab 18.11.2018, keine Bearbeitung) VERBIS - geplant (ohne Daten)	Jugendwunschformulare	Jugendwunschformulare	Kennzahlen
1861-BI-Connect-KRM	Reporting-Connect (RC)	DWH-interne Schnittstelle für das KRM BI-Forecast-System	BI-BACKEND-KRM	BI-KRM	Statistiken	Statistiken	Qualitätsicherung Wirkungsanalyse Wirkungsanalyse Steuerungsplanung Anforderung Förderstatistik und Eingliederungsplanung Leistungs- und Grundrechnungstatistik
1862-kundendokumente_V1	REST-Service (RS)	Zugriff auf die Kundendokumentebelege	DKO-ONLINE	VAM-ONLINE - geplant (keine Bearbeitung)	Dokument	Dokument	AG-Leistung Bundeseinstellung Kontakthistorie und Vermerke
1863-bediagnemeredatellen_V1	REST-Service (RS)	Lesender Zugriff auf Bediagnemeredatellen	BGD-ONLINE	VAM-ONLINE - geplant (keine Bearbeitung)	Portalhistorienrequis	Bediagnemeredatellen	AG-Leistung Bundeseinstellung Kontakthistorie und Vermerke
1865-portalhistorienrequis_V1	REST-Service (RS)	Schreiben von Einträgen in die Portalhistorie	HIST-ONLINE	APOK-CONTENT-DELIVERY	Kunde	Aufgabenmarker Kontakt	Familienkasse Kontakthistorie und Vermerke
1866-Auftrag-APOK-CONTENT	GUI-Auftrag-Schnittstelle (AU)	Auftrag APOK-CONTENT	KG-AGB-ONLINE	VERBIS	Person	Leistungsdaten SGB II	AN-Leistung
1868-Kontakthistorien-Service_V2	SOA-Service (S)	Basierend zur Verwaltung von Kontakthistorien Daten zu Kunden.	STEP	ALG-AUTOMAT - geplant (ohne Daten) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 16.11.2018, RC 33812) KURSNET-ANBIETEN - geplant (ab 16.11.2018, RC 33812) LEIST-ONLINE - geplant (ab 16.11.2018, RC 33812)	Person	Leistungsdaten SGB II	AN-Leistung
1869-LeistungSGBIBBService_V6	SOA-Service (S)	Erstellung der LeistungSGBIBBService_V6	COLIBRI	ALG-AUTOMAT - geplant (ohne Daten) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 16.11.2018, RC 33812) KURSNET-ANBIETEN - geplant (ab 16.11.2018, RC 33812) LEIST-ONLINE - geplant (ab 16.11.2018, RC 33812)	Person	Leistungsdaten SGB II	AN-Leistung
1870-TN-Planning Datenvermessung	Reporting-Connect (RC)	Zu Änderungen für TN-Planning als BI-Backend mittels MDX-SQL	BI-BACKEND	TN-PLANNING	Steuerungsgang	Steuerungsgang	Methodik (Methoden und Modelle)
1871-Hendelabrechnung SGBII	Batch Daten (BT)	Schwerf- bzw. Rechnerwerte aus Entgelt- und Budgetplanung.	BI-BACKEND	TN-PLANNING	Steuerungsgang	Steuerungsgang	Methodik (Methoden und Modelle)
1872-Prüfungsinhalte der Anwender	Batch Daten (BT)	Schwerf- bzw. Rechnerwerte aus Entgelt- und Budgetplanung.	BI-BACKEND	TN-PLANNING	Steuerungsgang	Steuerungsgang	Methodik (Methoden und Modelle)
1873-Prüfungsinhalte der Anwender	Batch Daten (BT)	Schwerf- bzw. Rechnerwerte aus Entgelt- und Budgetplanung.	BI-BACKEND	TN-PLANNING	Steuerungsgang	Steuerungsgang	Methodik (Methoden und Modelle)
1874-EDGE-V-CHAT	WebService (WS)	Schnittstelle zur V-CHAT-Verwaltung	AT-CHAT	V-CHAT-ONLINE	Aufgabenmarker	Aufgabenmarker	Kommunikationsdienste
1875-EDGE-V-CHAT	WebService (WS)	Schnittstelle zur V-CHAT-Verwaltung	AT-CHAT	V-CHAT-ONLINE	Aufgabenmarker	Aufgabenmarker	Kommunikationsdienste
1876-EDGE-V-CHAT	WebService (WS)	Schnittstelle zur V-CHAT-Verwaltung	AT-CHAT	V-CHAT-ONLINE	Aufgabenmarker	Aufgabenmarker	Kommunikationsdienste
1877-EDGE-V-CHAT	WebService (WS)	Schnittstelle zur V-CHAT-Verwaltung	AT-CHAT	V-CHAT-ONLINE	Aufgabenmarker	Aufgabenmarker	Kommunikationsdienste
1878-EDGE-V-CHAT	WebService (WS)	Schnittstelle zur V-CHAT-Verwaltung	AT-CHAT	V-CHAT-ONLINE	Aufgabenmarker	Aufgabenmarker	Kommunikationsdienste
1879-EDGE-V-CHAT	WebService (WS)	Schnittstelle zur V-CHAT-Verwaltung	AT-CHAT	V-CHAT-ONLINE	Aufgabenmarker	Aufgabenmarker	Kommunikationsdienste
1880-DB-Zugriff gemeinsame DB (KURSNET-ANBIETEN)	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank von KURSNET-ANBIETEN	KURSNET-ANBIETEN	KURSNET-ANBIETEN KURSNET-ANBIETEN	Bildungangebot	Bildungangebot	Berufsberatung
1881-DB-Zugriff gemeinsame Datenbank KURSNET-FINDEN	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank von KURSNET-FINDEN	KURSNET-FINDEN	KURSNET-ANBIETEN KURSNET-ANBIETEN	Bildungangebot	Bildungangebot	Berufsberatung
1882-DB-Zugriff gemeinsame Datenbank HILFE-TOOL	Gemeinsame Datenbank (DW)	Gemeinsame Datenbank von HILFE-TOOL	INFOSYS-HILFE-TOOL	INFOSYS-DOWNLOAD-PORTAL KURSNET-ANBIETEN	Bildungangebot	Bildungangebot	Berufsberatung
1883-AufgabenMarktService_V2	SOA-Service (S)	Basierend zur Verwaltung von Aufgaben (Wiederholungen im Kontext Markt)	VERBIS	ASU-ONLINE	Aufgabe	Aufgabe	Aufgaben, Nachrichten und Wiederholungen
1884-ErstellunganspruchMeldungOutput	Batch Daten (BT)	Verwaltung von Aufgaben (Wiederholungen im Kontext Markt, in V1-Speicherung von ASU-Online-Meldungen als Wiederholungen, V2 ergibt um Angaben zu Behinderungen)	EA-MANAGER	SV-DATENAUSTAUSCH - geplant (ohne Datum)	SV-Erstellunganspruch	SV-Erstellunganspruch	Kommunikationsdienste
1885-ErstellunganspruchMeldungOutput	Batch Daten (BT)	Ergebnisse einer Daten mit Erstellunganspruch zwecks Bereinigung der Daten für die Erstellunganspruchmeldungen an den BA-Verfahren im KDS-JUGENDLICHE	EA-MANAGER	EA-MANAGER	SV-Erstellunganspruch	SV-Erstellunganspruch	Kommunikationsdienste
1886-ReportwechselvorgabeService	BA-werter Schnittstelle (Batch) (XB)	Service der Deutschen Rentenversicherung zur Eingabemenge der BA-werter Schnittstelle	DSRV (wd)	SV-DATENAUSTAUSCH - geplant (ohne Datum)	AGFA-Meldung	AGFA-Meldung	BA-werter Fachbereich
1886-BA-RentenserviceService	BA-werter Schnittstelle (Batch) (XB)	Service der BA zur Eingabemenge der an sie gerichteten Erstellunganspruchmeldungen	SV-DATENAUSTAUSCH	DSRV (wd) - geplant (ohne Datum)	AGFA-Meldung	AGFA-Meldung	Kommunikationsdienste
1887-entgeltanpassungservice_V1	REST-Service (RS)	REST-Service-Bauwerk zur Ermittlung von Kundennummern	EA-MANAGER	EA-MANAGER - geplant (ab 15.11.2019)	Leistungsdaten Kundennummer	Leistungsdaten Kundennummer	SGB-Erstellunganspruch
1888-entgeltanpassungservice_V1	REST-Service (RS)	REST-Service-Bauwerk zur Ermittlung von Kundennummern	EA-MANAGER	EA-MANAGER - geplant (ab 15.11.2019)	Leistungsdaten Kundennummer	Leistungsdaten Kundennummer	SGB-Erstellunganspruch
1889-SEN Content veröffentlichen	Content-Veröffentlichung (CV)	Contenttausch	SEN	SEN-RED - geplant (ab 19.11.2018, RC 33812)	Content	Content	Self Service
1891-Veröffentlichung von Content	Content-Veröffentlichung (CV)	Fachlicher Artikel mit Text und Bild - Per HTML-Push wird der Content von Redaktionssystem an das Deliverysystem übertragen.	APOK-CONTENT-DIENST-DELIVERY	APOK-CONTENT-DIENST-DELIVERY GIONLINE - geplant (RC 84972)	Content	Content	Self Service
1892-Großrechner Container Image	Deployment Daten (DD)	Bereitstellung von Container Images für die Grobrechner über ALLEGRO liefert sog. "Relevanzdaten" an APOLLO. Dabei handelt es sich z.B. um BG-Nummer und Kundennummer der BG-Mitglieder und des BG-Vorstands.	ZAHLUNGSVERBINDUNGS-SYSTEM	ZAHLUNGSVERBINDUNGS-SYSTEM	Person	Person	Bundeseinstellung
1894-SGB-Referenzdaten für APOLLO	Batch Daten (BT)	ALLEGRO liefert sog. "Relevanzdaten" an APOLLO. Dabei handelt es sich z.B. um BG-Nummer und Kundennummer der BG-Mitglieder und des BG-Vorstands.	ALLEGRO	BGD-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 33812)	Person Bediagnemeredatellen	Person Bediagnemeredatellen	Bundeseinstellung
1895-Krankenkassen-Basisdaten für APOLLO	Batch Daten (BT)	Es werden Daten aktuel gültiger Krankenkassen bereitgestellt.	BAW-REHA-ZENTRAL	Projekt Apollo.ME.2: Release P32 Projekt Apollo.ME.2: Release P33 (abgeschlossen)	Krankenkassennummern Inhaltskennzeichen	Krankenkassennummern Inhaltskennzeichen	Sozialversicherung
1896-Infrastruktur für Dienststellen	REST-Service (RS)	Fachlicher Artikel mit Text und Bild	APOK-CONTENT-DELIVERY	APOK-PROFIL	Content	Content	Self Service

Schnittstelle	Integrationsstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
1897-Nutzungsinformation	REST-Service (RS)	Über diesen Service liefern die nutzenden Portal-Systeme ihre Nutzungsdaten.	WEB-ANALYTICS-ONLINE	<p>APOK-CONTENT-DELIVERY</p> <p>APOK-KONTAKT</p> <p>APOK-PROFIL</p> <p>APOK-RAHMEN</p> <p>APOK-SUCHE</p> <p>APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen)</p> <p>AZUBIWELT - geplant (ab 16.07.2018)</p> <p>BND</p> <p>INFOSSYS-DOWNLOAD-PORTAL - geplant (ohne Datum)</p> <p>JOBBORSE - geplant (ab 19.11.2018, RC 87234)</p> <p>JOBSUCHE - geplant (ab 19.11.2018, RC 87234)</p> <p>JOBSUCHE - geplant (ab 19.11.2018, RC 87234)</p> <p>KESSCH-ONLINE - geplant (ab 26.11.2016, Keine Beauftragung)</p> <p>KG-AGB-ONLINE</p> <p>KG-MIT-ONLINE - geplant (ab 01.12.2018, Keine Beauftragung)</p>	Nutzungsinformation (Kunde)		Self Service
1898-Correspondenz DMZ Datenbank	Gemeinsame Datenbank (DW)	Web-Analytics-Datenbank im eigenen VLAN in der DMZ	WEB-ANALYTICS-ONLINE	WEB-ANALYTICS-ONLINE		Nutzungsinformation (Kunde)	Self Service
1899-KUGAntragService_V1	SOA-Service (ST)	Fachlicher Dienst zum Lesen von Kurzbeitragsanträgen und deren Bearbeitung im BA-Intranet. Es handelt sich um eine Übergangslösung bis zur Umsetzung eines asynchronen Thekenkonzeptes incl. Automatisierung.	APOLLO-INTRANET	ZERBERUS - geplant (RC 87686)		KUG-Antrag	AN-Leistung
1900-Krankenkassen	REST-Service (RS)	Service zum Lesen von Kurzbeitragsanträgen und Online gestellten Anträgen im Rahmen der operativen Bearbeitung im BA-Intranet. Es handelt sich um eine Übergangslösung bis zur Umsetzung eines asynchronen Thekenkonzeptes incl. Automatisierung.	KVK-ONLINE	APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, abgeschlossen) <p>Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen</p> <p>Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen</p>	Krankenkassenverzeichnis		Systemdaten
1901-INSAntragsService_V1	SOA-Service (ST)	Fachlicher Dienst zum Lesen von Insolvenzgeldanträgen von der Internetseite der operativen Bearbeitung im BA-Intranet. Es handelt sich um eine Übergangslösung bis zur Umsetzung eines asynchronen Thekenkonzeptes incl. Automatisierung.	APOLLO-INTRANET	ZERBERUS - geplant (RC 87686)		INSG-Antrag	AN-Leistung
1902-PortalhistorienService_V1	SOA-Service (ST)	Basierend zur Speicherung der Kundenhistorien im Portal. Die SOA-Service ermöglicht die Speicherung von Ereignissen aus dem BA-Intranet-Kontext die in der Portalhistorie hinterlegt werden müssen.	APOLLO-INTRANET	KESSCH - geplant (ab 19.11.2018, Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen)	Portalhistorienereignis		Kontakthistone und Vernetze
1903-KundenVorgangServiceWBA_V1	REST-Service (RS)	Service zum Schreiben von portalkomplettierten Ereignissen aus dem BA-Intranet in die Portalhistorie eines Kunden. Zur P93 Migration ist ein UML-INTERFACE zu HSI1.	WBA-ONLINE	AUE-ONLINE - geplant (ab 31.01.2019, abgeschlossen) <p>Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen</p>	AgW/BAntrag		Bundesleistung
1904-KundenVorgangServiceVAEM_V1	REST-Service (RS)	Rücküber von Informationen zu VM-Kundenvorgängen zur Anzeige in der Antragsübersicht	VAM-ONLINE	Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen <p>Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen</p>	SGBlVerfänger genehmigung		Bundesleistung
1905-EAK-DB Zugriff	Gemeinsame Datenbank (DW)	1905-zent der Druck für BND	EAK-ONLINE	EAK - geplant (ab 19.11.2018, Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen) <p>BND</p>			Dokumentenmanagement
1906-zent der Druck für BND	Nicht erhaltete Kopplung (ZZ)	Aufträge zum Versand der Bescheide werden an den DRUCKSERVICE im AFP-Format (inkl. Anlegedaten) über ein Fileshare übertragen. Der Zugriff aus der DMZ auf ein Intranet-Fileshare erfolgt über einen Schrittsatz zum Intranetstyp "nicht erhaltbare Kopplung".	DRUCKSERVICE		AFP-Dokument		Dokumentenmanagement
1907-ARIS	REST-Service (RS)	Stromerzeugung aus der JOBSUCHE	JOBSUCHE	JOBBORSE-APP			Vermittlung AN
1908-Podcasts	REST-Service (RS)	Lieferung von Details zu den Stellenangeboten	JOBSUCHE	JOBBORSE-APP			Vermittlung AN
1909-LeserBuchhaltungService_V1	SOA-Service (ST)	Verwalten der ERMAL-Informationen zur Accounts zur Verfügung an eservicesportal basierend	LBS	APOLLO-INTRANET - geplant (ab 19.11.2018, Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen) <p>KESSCH - geplant (ab 19.11.2018, Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen)</p> <p>TERM - geplant (ab 01.12.2018, Projekt Apollo, ME 2; Release P93 abgeschlossen)</p> <p>KG-ARBEIT - geplant (ab 19.11.2016, Keine Beauftragung)</p>	Kunde		Vermittlung AN
1910-RelaisService_V1	SOA-Service (ST)	Fachlicher Dienst zur Bereitstellung von Daten zum Relais-Verfahren im Kontext der Relais-Beratung (Antragsstellung, Relais-Träger usw.) außerhalb des Expertensystems VERBIS.	VERBIS			Relaisfall	Vermittlung AN
		Fachlicher Dienst zur Bereitstellung von Daten zum Relais-Verfahren im Kontext der Relais-Beratung (Antragsstellung, Relais-Träger usw.) außerhalb des Expertensystems VERBIS.					Beratung

Schrittzeile	Integrationsstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fehlfähigkeit
19.11-BewerbenubersichtService_V13	SOA-Service (S1)	Fachdienst zur Bereitstellung von marktspezifischen Daten über Sachinformationen adretno des Expertensystems VERBIS. Neue Operationen im Zuge der Transformation der Bewerberverwaltungsklassenservice	VERBIS	APOLLO-TRANET - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) ATV - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) COSACH - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) EAM-PORTAL - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) ELM LERNBOHRSE - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) EPE-FINANZEN - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465) ORS - geplant (ab 19.11.2018, RC 83465)			Unterstützte Fehlfähigkeit Beratung
19.12-KundenService_V4	SOA-Service (S1)	Basisdienst zur Bereitstellung abgrenzender Kundenfunktionalität (Person, Betrieb, Dritte) insbesondere für Suchen über die verschiedenen Kundenansparungen. Basisdienst zur Bereitstellung abgrenzender Kundenfunktionalität (Person, Betrieb, Dritte) insbesondere für übergrifflende Suchen	STEP	AEBAR - geplant (ab 30.06.2019, keine Bearbeitung) BESCHWERDE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-TRANET - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ATV - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BEWA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BERUFHECK - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEINT - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-ARBH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-BERH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-VERH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLIBRI - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COSACH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) DAS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) DELTA-59 - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) Projekt Apollo-ME 2: Release P93 abgeschlossen) E-UMS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) AEBAR - geplant (ab 30.06.2019, keine Bearbeitung) ALG-AUTOMAT - geplant (ab 19.11.2018, Projekt IDS Gerichtliche Release 4 (P93)) SRO - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) AMTB - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-TRANET - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ATV - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BEWA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BERUFHECK - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BOD-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) Projekt Apollo-ME 2: Release P93 abgeschlossen) COLEINT - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-ARBH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-BERH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-BAB-RELA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLIBRI - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COSACH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) FALKE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) VERBIS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ZERBERUS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537)			Unterstützte Fehlfähigkeit Kundendaten
19.13-PersonenService_V13	SOA-Service (S1)	Basisdienst zur Bereitstellung von Personenkundendaten zwecks Erfassen, Lesen und Ändern der Stammdaten sowie Setzen des Familienstatus. Basisdienst zur Bereitstellung von Personenkundendaten zwecks Erfassen, Lesen und Ändern der Stammdaten sowie Setzen des Familienstatus.	STEP	AEBAR - geplant (ab 30.06.2019, keine Bearbeitung) ALG-AUTOMAT - geplant (ab 19.11.2018, Projekt IDS Gerichtliche Release 4 (P93)) SRO - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) AMTB - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-TRANET - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ATV - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BEWA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BERUFHECK - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BOD-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) Projekt Apollo-ME 2: Release P93 abgeschlossen) COLEINT - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-ARBH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-BERH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-BAB-RELA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLIBRI - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COSACH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) FALKE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) VERBIS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ZERBERUS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537)			Unterstützte Fehlfähigkeit Person
19.14-DrittenService_V4	SOA-Service (S1)	Basisdienst zur Bereitstellung bzw. Änderung von Daten zu Dritten (z.B. gesetzl. Vertreter, Dritte sind juristische bzw. natürliche Personen im fachlichen bzw. juristischen Kontext). Basisdienst zur Bereitstellung bzw. Änderung von Daten zu Dritten (z.B. gesetzl. Vertreter zu Personen, alternative Zahlungsmittelführer). Dritte sind juristische bzw. natürliche Personen im fachlichen bzw. juristischen Kontext.	STEP	AEBAR - geplant (ab 30.06.2019, keine Bearbeitung) ALG-AUTOMAT - geplant (ab 19.11.2018, Projekt IDS Gerichtliche Release 4 (P93)) SRO - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) AMTB - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-TRANET - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) APOLLO-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ATV - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BEWA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BERUFHECK - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) BOD-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) Projekt Apollo-ME 2: Release P93 abgeschlossen) COLEINT - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-ARBH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-ALG-BERH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLEIPC-BAB-RELA - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COLIBRI - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) COSACH - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) EPOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) FALKE - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) VERBIS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537) ZERBERUS - geplant (ab 19.11.2018, RC 81537)			Unterstützte Fehlfähigkeit Dritte

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fälligkeit
1915-Befristungsservice_V4	SOA-Service (S1)	Basierend zur Bearbeitung und Bereitstellung von ...	STEP	ALLEGRO - geplant (ab 19.11.2018, RIC ...)	Betrieb	Berechtigungsdaten	Kundendaten
1916-HIST-DOB-Zugriff	WebService (WS)	Fachlicher Aufruf mit Text und Bild	HIST	APOLLO - geplant (ab 19.11.2018, RIC ...)	BEU-VNummer		Unternehmenskommunikation und Marketing
1919-PortalhistorienService_V1	SOA-Service (S1)	Gemeinsame Datenbankanfrage HIST und HIST_ONLINE	HIST	APOLLO-INTRANET - geplant (ab 19.11.2018, RIC ...)	HIST-Service		Kontaktstelle und Vermerke
1920-KUSOS_V3	REST-Service (RS)	Basierend zur Speicherung der Kundenkennzeichnungen im Portal	KUSOS-ONLINE	APOK-PROFIL - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	Kunde		Kundendaten
1921-Termine_V2	REST-Service (RS)	Initialisierungen Terminanfrage	TERM-ONLINE	APOK-PROFIL - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	Termin		Terminverwaltung
1922-OnlineRate_V2	REST-Service (RS)	Liefert die ermittelte fachliche Rolle	ORS-ONLINE	APOK-PROFIL - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	OnlineRolle		Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1922-bedarfsgemeinschaften_V2	REST-Service (RS)	Lesender Zugriff auf Bedarfsgemeinschaften	BGD-ONLINE	POST-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	Bedarfsgemeinschaft		AG-Leistung
1924-sgbbearbeitungsauffrage_V2	REST-Service (RS)	Übergabe von durch Kunden erfolgte Aufgabe zur Weiterleitung an Fachverfahren	EAK-ONLINE	VER-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	SGBBearbeitungsauftrag		Bundesleistung
1925-portalhistorienService_V2	REST-Service (RS)	Schreiben von Entträgen in die Portalhistorie	HIST-ONLINE	WBA-ONLINE - geplant (ab 31.01.2019, Keine ...)	Portalhistorienregistriertes		Bundesleistung
1926-DienststellennummernOnlineService_V2	REST-Service (RS)	Bestimmung der zuständigen Dienststellen eines Onlinekunden	DOS-ONLINE	AUE-ONLINE - geplant (ab 18.02.2019, Keine ...)	Dienststellennummer		BA-Organisation
1927-kundendokumente_V2	REST-Service (RS)	Zugriff auf die Kundendokumente	DOC-ONLINE	KUSOS-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	Dokument		Dokumentmanagement
1928-KundenVorgangServiceSGB_V1	REST-Service (RS)	Basierend zur Speicherung der Kundenkennzeichnungen im Portal	APOLLO-ONLINE	VER-ONLINE - geplant (ab 19.11.2018, Keine ...)	AG-Leistung		AG-Leistung
1929-AnzahlGangauftragsOnlineService_V1	REST-Service (RS)	Lesender Zugriff auf Bedarfsgemeinschaften	VER-ONLINE	WBA-ONLINE - geplant (ab 31.01.2019, Keine ...)	AG-Leistung		AG-Leistung

Schnittstelle	Integrationstyp	Beschreibung	Anbieter	Nutzer	Input (N>A)	Output (A>N)	Unterstützte Fächlichkeit
1930_VereidungsmittlungsService_V1	SOA-Service (S1)	Für den Dienst zur Bereitstellung von Online-Erfassungen (z.B. Bescheid) werden die Daten der EGZ-Veränderungsmittlungsdaten aus der APOLLO-VER-Komponente bereitgestellt. Es ist noch offen, ob der Prozess für die EGZ-Veränderungsmittlung genutzt wird. Eine konkrete Nutzung ist ebenso noch nicht geplant.	APOLLO-INTRANET				
1931_Zugriff auf Datenbezug FA/KE	DB-Like (read) (DU)	FA/KE-Datenbezug für ERM_ID/CC/Compliance Enterprise Fraud Management	FA/KE Server (test)	ERM/ANALYTICS/ST/EM - geplant (ab 01.10.2018, RIC 89560)		Ordnungswidrigkeiten Rechtsbehelf	Rechtsbehelf, Widerspruch, Ordnungswidrigkeiten und Straftaten
1932_Verbindung zum KODE-Server	BA-externe Schnittstelle (Online) (XD)	Verbindung zum KODE-Server	KODE Server (test)	BHACKEND			BA-externe Fachlichkeit AG-Leistung
1933_teknische Kundenanfrageung NSG	Batch Daten (B1)	Teknische Kundenanfrageung NSG	ZERBERUS				
1934-Export NSG Kundenanfrageung	Batch Daten (B1)		BI-BACKEND (DBE-CDS)	ZUM BEFRAGUNGSANFRAGEN - geplant (ohne Datum)			
1935-STEAPROFIL-BACKEND_V1	REST-Service (RS)		JOBSUCHE	JOBSUCHE-PROFIL			Vermittlung AN
1936-STEAPROFIL_UI_V1	REST-Service (RS)		JOBSUCHE	JOBSUCHE-PROFIL			Vermittlung AN
1937-Jobuche-Assistent Backend_V1	REST-Service (RS)		JOBSUCHE	JOBSUCHE			Vermittlung AN
1938-Jobuche-Assistent Frontend_V1	REST-Service (RS)		JOBSUCHE	JOBSUCHE			Vermittlung AN
1939-EGZAntragsService_V2	SOA-Service (S1)	Für den Dienst zur Verwaltung von über das BAKI (Bürger-Antrag) angelegten EGZ-Anträgen werden die EGZ-Anträge in der EGZ-Verwaltung bearbeitet. Die Service bietet die Möglichkeit EGZ-Anträge über die Online-Verwaltung zu lesen, primär aber die Möglichkeit Daten aus der internen Bearbeitung für die Online-Antragstellung bereitzustellen. Verwaltung von über das Portal eingegangenen EGZ-Anträgen	APOLLO-INTRANET	BK-TEXT - geplant (ab 19.11.2018, RIC 89664)		EGZ-Antrag	AG-Leistung
1940-Kindergehdienst_V1	REST-Service (RS)		KWVI	KINDERGELD-AUTOMAT			Familienkasse
1941-Kindergehdienst_V1	REST-Service (RS)		KWVI	KINDERGELD-AUTOMAT			Familienkasse
1942-SC2020-Benutzerdaten_V1	REST-Service (RS)	SC2020 Benutzersystem: M verwaltet und zytisch in die SC2020 SC LOUSUNG	SC LOUSUNG	KINDERGELD-AUTOMAT			Authentifizierung, Autorisierung und Registrierung
1943-Aufbau BK-Abgabe	GUI/Aufbau/Schnittstelle (AU)	Aufbau der BK-Abgabe	BK-TEXT	WSP/ST/EM - geplant (ab 18.11.2018, RIC 89549)	Benutzer		Dokumentenmanagement
1944-adresen_V1	REST-Service (RS)	Aufbau der BK-Abgabe	ADREMONLINE		Aufbauparameter		Systemdaten
1945-Regulation Adresen	Database/Regulation (DR)	Materialized View auf Adresen	ADREM	ADREM-ONLINE - geplant (ohne Datum)		Gemeinschaftsliste Adresse	Systemdaten
1946-AdresenverwaltungService_V6	SOA-Service (S1)	Bereitstellung des Besuchs von Adresen für den Zweck Adresen- und Dokumentenverwaltung (inkl. Anlegen von Adresen, Übergabe von Dokumenten, Steuerung Scananfrage, Suchen von Zugriffspersonen/Schutzmaßnahmen). Dokumentenmanagement: Service zum Anlegen von Dokumenten mit DocID, Referenz Rückgabe, Erzeugen von Aufträgen, Suchen von Schutzmaßnahmen, Abrufen von PostorderIDs, Abrufen von Schutzmaßnahmen (z.B. Anzeigen)	E-ARTE-DMS	SOA/SCH - geplant (ab 15.03.2018, RIC 89798)	Signale Aufbauparameter Dokument	Dokumenten-ID Knoten	Dokumentenmanagement
1947-ALG-Antragsdokumente	Batch Daten (B1)	Bereitstellung der Antragsdokumente über DMS	APOLLO-INTRANET	ALG-AUTOMAT - geplant (ohne Datum)			AG-Leistung

Anlage 3

Export an ZkT

```
Kundennummer ("Kundennummer")
Vorname ("Vorname")
Nachname ("Nachname")
Vorsatzwort ("Vorsatzwort")
Titel ("Titel")
Geschlecht ("Geschlecht der Person")
Geburtsdatum ("Geburtsdatum (dd.MM.yyyy)")
Familienstand ("Familienstand der Person")
Nationalitaet ("Nationalität der Person")
BgNummer ("Bedarfsgemeinschaftsnummer(n)")
Versicherungsnummer ("Versicherungsnummer
(Sozialversicherungsnummer)")
Alleinerziehend ("Kunde ist allein erziehend")
DienststellenNummer ("Nummer der zugeordneten Dienststelle.")
Organisationszeichen ("Kennzeichen der Organisationseinheit")

//Hauptwohnsitz
HauptWohnsitzWohntBei ("Adresszusatz")
HauptWohnsitzStrassePostfach ("Straße")
HauptWohnsitzPlz ("Postleitzahl")
HauptWohnsitzOrt ("Ort")
HauptWohnsitzOrtsteil ("Ortsteil")

//Postanschrift
PostanschriftWohntBei ("Adresszusatz?")
PostanschriftStrasse ("Straße")
PostanschriftPostfach ("Postfach")
PostanschriftOrt ("Ort")
PostanschriftOrtsteil ("Ortsteil")
PostanschriftPlz ("Postleitzahl")

//Kontaktinformationen
KontaktTelefonLaendervorwahl ("Ländervorwahl")
KontaktTelefonVorwahl ("Vorwahl")
KontaktTelefonRufnummer ("Rufnummer")
KontaktFaxLaendervorwahl ("Ländervorwahl")
KontaktFaxVorwahl ("Vorwahl")
KontaktFaxRufnummer ("Rufnummer")
KontaktMobilLaendervorwahl ("Ländervorwahl")
KontaktMobilVorwahl ("Vorwahl")
KontaktMobilRufnummer ("Rufnummer")
KontaktEmail ("EMail")

//Einreisestatus
Einreisedatum ("Einreisedatum (dd.MM.yyyy)")
Arbeitsmarktzugang ("Arbeitsmarktzugang (WPE)")
Aufenthaltsstatus ("AufenthaltsstatusBis (dd.MM.yyyy)")
BescheidVon ("Bescheid Von (dd.MM.yyyy)")
ZustaendigeBehoerde ("Zuständige Behörde")

// Kundendaten
Behinderung ("Angabe einer Schwerbehinderung/ Gleichstellung/
Zusicherung")
GradDerBehinderung ("Grad der Behinderung")
```

Anlage 3

```
ZustaendigerRehaLeistungstraeger ("Zuständiger Reha-
Leistungsträger")
  KinderzahlImHaushalt ("Anzahl der Kinder im eigenen Haushalt")
  GeburtstagDesJuengstenKindes ("Geb.datum des jüngsten Kindes im
eigenen Haushalt")

//Angaben zur Datenübertragung
AnforderungsDatum ("Zeitpunkt an dem der Exportauftrag angefordert
wurde")

//Fuehrungskompetenzen
Leitungsart ("Leistungsarten")
Vollmacht ("Vollmachten")
FuehrungserfahrungJahre ("Anzahl Jahre mit Führungserfahrung")
BudgetVerantwortung ("Budgetverantwortung")
Personalverantwortung ("Budgetverantwortung")

// Mobilität
KraftradVorhanden ("Person besitzt ein Kraftrad")
OmnibusVorhanden ("Person besitzt einen Omnibus")
LKWVorhanden ("Person besitzt einen LKW")
PKWVorhanden ("Person besitzt einen PWK")

// Höchster Bildungsabschluss
hoechsterBildungsabschluss ("Höchster Bildungsabschluss der
Person")

Auflistung Lizenzen
  name ("Name der Lizenz")
  erworbenAm ("Datum, an dem die Lizenz erworben wurde (dd.MM.yyyy)")
  gueltigBis ("Gültigkeitsdatum der Lizenz (dd.MM.yyyy)")

Auflistung Zertifikate
  name ("Name des Zertifikats")
  beschreibung ("Beschreibung des Zertifikats")

Auflistung Werdegang / Lebenslaufeinträge
  Art ("Art des Lebenslaufeintrags (Berufspraxis, Studium, ...)")
  Beginn ("Zeitraum des Lebensabschnittes: Von-Datum (dd.MM.yyyy)")
  Ende ("Zeitraum des Lebensabschnittes: Bis-Datum (dd.MM.yyyy)")
  Land ("Land der Einrichtung")
  Einrichtung ("Art und Name der Einrichtung")
  OrtEinrichtung ("Ort der Einrichtung" )
  BKZ ("Berufsschlüssel DKZ, sofern zutreffend")
  Beruf ("Bezeichnung des Berufs aus dem BERUFENET-Katalog")
  BerufFreitext ("Freitext-Beschreibung des Berufs")
  Hochschulabschlussart ("Art des Hochschulabschlusses")
  AusbildungAbgeschlossen ("Kennzeichen, ob die Ausbildung
abgeschlossen wurde")

Auflistung Kenntnisse
  bezeichnung ("Bezeichnung der Kenntnis")
  auspraegung ("Ausprägung der Kenntnis (Grundkenntnisse, erweiterte
Kenntnisse, ...)")

Auflistung Sprachkenntnisse
  bezeichnung ("Bezeichnung der Sprachkenntnis")
```

Anlage 3

auspraegung ("Ausprägung der Sprachkenntnis (Grundkenntnisse, erweiterte Kenntnisse, ...)")

Auflistung Persönliche Stärken

bezeichnung ("Bezeichnung der persönlichen Stärke")

Auflistung Führerscheine

bezeichnung ("Bezeichnung des Führerscheins")

Auflistung Bewerberprofile

art ("Art des Stellengesuchs (Arbeit, Fachkraft, Führungskraft, ...)")

veroeffentlichungsstatus ("Veröffentlichungsstatus des Stellengesuchs (veröffentlicht, anonym veröffentlicht, ...)")

beruf ("Ausgewählte Berufe des Stellengesuchs mit Semikolons getrennt")

befristung ("Befristung des Vertrages (befristet, unbefristet oder leer)")

befristungBis ("Datum der Vertragsbefristung")

befristungMonate ("Vertragsbefristung in Monaten (maximal 120)")

arbeitszeit ("Arbeitszeit-Angaben (Vollzeit, Teilzeit, ...) mit Semikolons getrennt")

wochenstunden ("Anzahl Wochenstunden mit einem Punkt als Dezimal-Trennzeichen")

weitereInformationen ("Freitext weitere Informationen zur Arbeitszeit / Arbeitseinteilung")

Auflistung Vermittlungsvorschläge

arbeitgeber ("Betriebsbezeichnung Arbeitgeber")

stellengesuch ("Nachgefragte Stellenart (Arbeitsplatz, Ausbildungsplatz, Praktikum, ...)")

erstelldatum ("Datum, an dem der Vermittlungsvorschlag erstellt wurde (dd.MM.yyyy)")

Anlage 4 Projektportfolio, Stand: 31.08.2018

Sortierspalte



Projekt IT-Nr.	Projektname	Langname / Inhalt	Klasse	PDP		Projekt		Unterlagen in WebDAV		RK-Aufteilung					
				Beginn	Ende	Beginn	Ende	Steckbrief vom	Projekt-handbuch vom	WiBe vom	SGB III in %	SGB II in %	FamKa in %	Hinweis	
10779	E-AKTE SGB II	Bundesweite Flächeneinführung der eAkte im SGB II	I			02.01.2013	30.09.2018					100			
10812	APOLLO	Antragsportal Leistungen Online	I			01.07.2014	31.07.2019					100			
11002	MIGORA	Migration der DWH-Verfahren von Informix auf Oracle	I			03.11.2014	30.09.2019	10.03.2015	12.08.2014			65	35		
11121	COLIBRI UMBAU	Umbau COLIBRI in die BA-Zielarchitektur	I			01.06.2015	31.07.2020					100			
11156	APOK REALISIERUNG	Anwendungsportal und Online-Kundenzugang Realisierung	I			01.12.2015	30.11.2018	19.10.2015	08.10.2015			40	40	20	
11056	E-RECRUITING	Einführung von E-Recruiting in der BA	II			01.01.2016	31.12.2018					100			
11140	BISON	Bibliotheksoftware neu	II			01.01.2016	30.11.2018	30.10.2015	30.10.2015			100			
11197	LBB	Lebensbegleitende Berufsberatung	I			17.03.2016	31.03.2019					100			
11238	BAO 2017	Programmmanagement BA Online 2017/2018	III			01.11.2016	31.10.2018					100			
11060	EFA	Elektronisches Facility- und Assetmanagementsystem	I			01.11.2016	31.10.2020					97		3	
11225	OPTIMAGS	Optimierung für IT-unterstützte Arbeitgeber-Services	II			01.12.2016	30.06.2019					100			
11226	KDS GEFLÜCHTETE	Anbindung an das Kerndatensystem des BAMF/BVA	II			06.02.2017	31.10.2018	01.12.2016	09.12.2016	09.12.2016		60	40		
11214	ADEBAR	Anbindung des EESSI-Netzwerks an die BA	I			01.04.2017	30.09.2019	08.02.2017	21.02.2017	06.02.2017		15,6	0,2	84,2	
11216	CASH-BA	Geldversorgung der Zukunft	I			01.04.2017	31.03.2019	03.03.2017	14.02.2017	27.01.2017		10	90		
11233	TRAVEL	Beantragung, Genehmigung und Abrechnung von Dienstreisen	II			01.04.2017	31.12.2018					100			
11265	GE-ONLINE	Umsetzung gE-Online - Basis-Angebot	I			18.09.2017	31.03.2020	24.04.2018				100			
11187	UCC2020	Aufbau einer Service Center-Infrastruktur sowie Weiterentwicklung der Funktionen zur Kommunikation und Zusammenarbeit am BA-Arbeitsplatz	I			09.10.2017	30.04.2020					80		20	
11212	11211 KOSMOS	Konzeption und Umsetzung der neuen, digitalen Informationswelt des IAB	II			01.04.2017	30.09.2017	27.02.2017				100			
11268	11267 VIMOA	Virtuelle Mitarbeiter-, Account- und Organisationsdaten Ablösung VAM	II			15.03.2017	14.09.2017	26.07.2017	07.02.2018	31.01.2018		56	44		
11281	11280 MIDO	Migration DORA SGB III nach BISS	III			01.05.2017	30.09.2017	13.09.2017				100			
11294	11209 OPAL STUFE 1	Onlineportal für Angebote und Leistungen der Familienkasse - Stufe 1	I			15.07.2016	14.01.2017	12.10.2017						100	
11208	11207 BAB-REHA	Berufsausbildungsbeihilfe und Berufliche Rehabilitation	I			01.10.2016	30.06.2017	24.10.2017				100			
11325	entfällt VORSTUDIE EA SGB II	Automatisierte Antragsbearbeitung Weiterbewilligung Leistungen nach dem SGB II – Vorstudie zur Entscheidungsautomatisierung SGB II	III			entfällt	entfällt	02.03.2018				100			
11245	11244 E-JUSTIZ BA	Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs im Bereich Rechtsbehelf	I			01.05.2017	31.10.2017	21.12.2017				25	60	15	
11342	entfällt KDS-JU KONPRO	Kerndatensystem Jugendliche Konzeptionsprojekt	II			entfällt	entfällt	16.03.2018				100			
11243	11242 E-RECHNUNG	Elektronische Rechnungsbearbeitung in der BA	I			16.01.2017	28.02.2018	25.01.2018				52	45	3	RKV wird anhand von Fallzahlen neu ermittelt. SGB II ist betroffen.
11290	11289 ERP 2AP	ERP 2-Augen-Prinzip	II			01.10.2017	28.02.2018	03.08.2017				52	45	3	

Projekt		PDP		Langname / Inhalt		Klasse		PDP		Projekt		Unterlagen in WebDAV		RK-Aufteilung	
IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt	IT-Nr.	entfällt
11343	entfällt	ADAO	entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11310		NEUAUSRICHTUNG MATCHING			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11360	entfällt	VOLA	entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11313		OPTIQS			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11349	entfällt	AIDAV	entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11315		ADORNO			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11345		3A1			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11276	entfällt	KDS JU STUFE 1	entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11302		SAP S-4HANA			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11341		KIWI-NEUBAU			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11239	entfällt	TABEA UMSETZUNGSPROJEKT	entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11300		AMBAR			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11070		TECHLOKSYS			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11232		ZERBERUS UMBAU			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11332		VORAN			entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt
11334	entfällt	ANIMA-KONZEPTION COSACH-NEU KONZEPTION	entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt		entfällt

Projekte in Vorbereitung

Änderungen gegenüber dem Vormonat sind in **Rot** gekennzeichnet. Änderungen gegenüber dem Vormonat nicht mehr gültigen Einträge, auch beendete Projekte, sind gestrichelt dargestellt.